Wegweiser

durch die

Schweizerische Eidsgenossenschaft.

Sammt

Nachrichten für Reisende

über

Postenlauf, Geldeswerth und Gasthöfe

in den

Hauptorten der Schweiz.

Ein Anhang

zu dem

geographisch-statistischen

Handlexikon der Schweiz

von

Markus Lutz.

Aarau 1822.
Heinrich Remigius Sauerländer.

Vorbemerkung.

Der erste Versuch und Entwurf zu einem Wegweiser durch die Schweiz befindet sich bereits im Gedächtnißbuch für 1817, das eine kurze Reihe von Jahren in meinem Verlage herauskam. Diese gegenwärtige Ausgabe ist daher gewissermaßen als eine zweite vervollständigte Auflage dieses Wegweisers anzusehen. Ich darf gestehen, daß weder Mühe noch Kosten gescheut worden sind, diese neue viel vermehrte Ausgabe mit aller Genauigkeit und Vollständigkeit zu entwerfen, und ich glaube damit dem verehrten Publikum etwas Vollkommenes zu überreichen, das dem allgemeinen Bedürfnisse entsprechen wird. Die darin enthaltenen Angaben sind größtentheils auf sorgfältig eingeholte Nachrichten von Sachkundigen aus verschiedenen Gegenden der Schweiz, theils auf vorzüglich gute topographische Karten, so wie auf eigene Erfahrung und Ueberzeugung gegründet. Sollte sich dennoch hier und da ein Irrthum eingeschlichen haben, so bitte ich Jedermann freundlichst, mich davon in Kenntniß zu setzen, und die Verbesserungen sollen unverzüglich nachgetragen werden. Auch eine Ausgabe in französischer Sprache wird von diesem Wegweiser ehestens erscheinen, und von beiden Ausgaben, der deutschen wie der französischen, werden dann auch Exemplare besonders, ohne das Handlexikon, späterhin zu haben sein, um auch der unbemittelten Klasse von Reisenden ein gutes Reisehandbüchlein zu liefern.

H. R. Sauerländer.

1. Aarberg 15½ Stunden.
Bis Solothurn 9¼ (s. No. 84), Lüßligen ¾, Leutzigen ¾, Arch ½, Rüti ½, Büren ¾, Dotzigen ½, Buetigen ¾, Lys 1, Aarberg ¾.

2. Aarburg 3 St.
Weßnau ¼, Schönenwerth ¾, Gretzenbach ¼, Däniken ¼, Starkirch ⅜, Olten ⅜, Aarburg ¾.

3. Aarwangen 6¼ St.
Bis Aarburg 3, Morgenthal 2, Kalteherberg ¾, Aarwangen ½.

4. Alpnach 12 St.
Bis Luzern 9 (s. No. 52), Winkel 1, Alpnach über den See 2.

5. Altorf 18 St.
Bis Luzern 9 (s. No. 52), über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.

6. Altstädten im Rheinthal 29¼ St.
Bis St. Gallen 23 (s. No. 31), Rorschach 2, Staad ½, Rheinegg ¾, St. Margaretha ½, Au ½, Balgach ¾, Marbach ½, Altstädten ¾. Eine nähere, aber bergigte Straße führt von St. Gallen nach Teufen 1¼, Bühler ¾, Gaiß ½, Altstädten 1½; in allem 4 St. Ein anderer Weg über Trogen 3¼ St.

7. Appenzell 24 St.
Bis Goßau 20¾ (s. No. 31), Herisau 1¼, Hundweil 1, Appenzell 1.

8. Arbon 24½ St.
Bis Frauenfeld 15¾ (s. No. 28), Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ½, Wigoldingen ½, Weinfelden 1¼, Bürglen ½, Sulgen ¾, Eppishausen 1, Amriswyl 1, Neukirch 1¼, Arbon ¾.

9. Aubonne 35½ St.
Bis Lausanne 31¼ (s. No. 47), Morges 2½, Lully ¾, Aubonne 1.

10. Avenches 20⅛ St.
Bis Aarberg 15½ (s. No. 1), Bargen ⅛, Kallnach ⅜, Fräschels ½, Kerzers ½, Gallmiz ¾, Löwenberg ½, Murten ¼, Faoug ¾, Avenches ⅞.

Von Aarau über Bern nach Avenches 21⅛ St.

11. Baden 5 St.
Bis Buchs ¼, Hunzenschwyl ¾, Lenzburg ¾, Othmarsingen ½, Mägenweil ½, Wohlenschwyl ½, Mellingen ¼, Baden 1½.

12. Ballstall 6 St.
Bis Oensingen 5½ (s. No. 84), äussere Klus ¼, Ballstall ¼.

13. Basel über Olten 10 St.
Bis Olten 2¼, Trimbach ½, Hauenstein ¾, Läufelfingen ½, Bucken ¼, Rümlingen ½, Dipflingen ½, Dürnen ¼, Sissach ¼, Lausen ¾, Liestall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

14. Basel üb. d. Staffeleck 9 St.
Küttigen ¾, Asp über die Staffeleck ¾, Dentschbüren ¼, Herznach ¼, Ueken ¼, Frick ½, Eiken ½, Stein ½, Mumpf ¼, Möhlin 1, Rheinfelden 1, Warmbach ¼, Wihlen 1¼, Krenzach ½, Basel 1.
Oder von Rheinfelden nach Basel-Augst 1¼, Rothhaus ¾, Basel 1¼.

15. Basel über die Schafmatt 8½ St.
Erlispach ¾, Oltingen 1½, Tegnau ¾, Gelterkinden ½, Bögten ⅜, Sissach ⅜, Lausen ¾, Liestall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.
Dieser Weg ist bis Oltingen nur für Fußgänger, aber nicht beschwerlich.

16. Bellinzona 40 ¾ St.

Bis Altorf 18 (s. No. 5), Erstfeld 1½, Clus ¼, Sillinen 1, Amsteg ¼, im Ried ¼, Meitschlingen ¼, im Weiler 1, Wasen ¾, St. Joseph ¼, Göschenen ¾, Andermatt oder Ursern 1, Hospital ¾, Gotthards-Hospiz 2¼, Airolo 1¾, Piotta 1, Ambri sopra ½, Ambri sotto ¼, Fieß ½, Al-Dazio (Zoll) ¼, Colmengo ¾, Faido ¼, Chigiogna ¼, Lavorgo ¼, Giornico oder Irnis 1½, Bodio ½, Pollegio ½, Knebelbrücke ¼, Osogna 1, Ciaciano 1, Toracia ¾, Arbedo 1, Bellinzona ¼.

Von Altorf bis Airolo kann man die Straße in kleinen Wagen fahren; von da an aber ist sie unbequem, und kann nur zu Fuß oder mit Maulthieren bereiset werden. Es wird jedoch bereits an Erweiterung und Verbesserung der Gotthardsstraße gearbeitet.

17. Bern 14 ¼ St.

Bis Aarburg über Olten 3, Morgenthal 2 (oder über Entfelden ¾, Kölliken ½, Saffenwyl ¾, Rotherist 1¼, Morgenthal 1¾ — 5 St.), Winau ¼, Kalteherberg ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅝, St. Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

18. Biel 13 ½ St.

Bis Solothurn 9¼ (s. No. 84), Bellach ½, Selzach ½, Bettlach ¼, Grenchen ½, Lengnau ½, Pieterlen ½, Bözigen 1, Biel ½.

19. Bischofszell 21 ¾ St.

Bis Frauenfeld 15¾, von da bis Sulgen 4¾, Oettlishausen ½, Bischofszell ¾.

20. St. Blasien im Schwarzwalde 11 ½ St.

Bis Klingnau 6¼, Coblenz ¾, über den Rhein nach Waldshut ½, Waldkirch 1¼, Hohenschwand 1½, St. Blasien 1¼.

Oder von Aarau bis Laufenburg 5, Waldshut 3, St. Blasien 4. — 12 St.

21. Bremgarten 4 ½ St.

Bis Lenzburg 1¾, Hendschiken ¼, Villmergen 1, Wohlen ½, Bremgarten 1.

22. Brugg 3 ½ St.

Rohr ½, Rupperschwyl ¾, Wildegg ¾, Holderbank ¼, Birrenlauf ¼, Bad Schinznach ¼, Brugg ¾.

23. Burgdorf 10 ¾ St.

Bis Langenthal 6¼, Bleyenbach ¾, Dörigen ½, Rietwyl 1, Wynigen 1, Burgdorf 1¼. Oder bis Kirchberg 10½ (s. No. 17), Burgdorf 1. — 11½ St.

24. Chur 34 St.

Bis Zürich 9 (s. Nro. 100), Zollikon ¾, Küßnacht ½, Ehrlibach ½, Herrliberg ½, Meilen ¾, Uetikon ½, Männedorf ½, Stäfa ¾, Feldbach ¼, Rapperswyl 1, Wurmspach 1, Schmerikon 1½, Uznach 1¼, Kaltbrunn ¾, Schännis ¾, Wesen 1½, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbweil ¾, Sargans 1½, Ragaz 1, untere Zollbrücke (Zoll) 1¼, obere Zollbrücke (Zoll) ⅛, Zizers ⅞, Vorder-Rußhaus ¾, Hinter-Rußhaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.

Obige Route über Rapperswyl ist die gewöhnliche Postroute. Eine minder besuchte Straße führt von Zürich nach Wollishofen 1, Kilchberg ¾, Rueschlikon ¼, Thalwyl ½, Oberrieden ¼, Horgen ½, Wädenschwyl 1, Richtenschwyl ¾, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebnen ¼, Schübelbach ¼, Richenburg 1, Bilten ¼, Urnen ½, Ziegelbruck ½, Wesen ½, über den See nach Wallenstadt 4, von Wallenstadt bis Chur 8¼. Folglich von Aarau nach Chur über Zürich und Lachen 33 St.

Wer nicht über den Wallenstädter See fahren will, kann über Mollis, Filzbach, Kerenzen, Mühlihorn, Murg, Quart, Terz und Mols nach Wallenstadt gehen. Auch kann

man schon von Mühlihorn, wo sehr gute Schiffer und immer Fahrzeuge sind, nach Wallenstadt in zwei Stunden überfahren. Der angezeigte Fußweg ist nicht beschwerlich, und gewährt herrliche Ansichten.

25. Como 51 ½ St.

Bis Lugano 46½, über den See bis Capo di Lago 2, Mendrisio ¾, Chiassa 1½, Como ¾. (Bis Mailand 8 St., also von Aarau bis Mailand 59 ½ St.)

26. Einsiedeln 15 ½ St.

Bis Zürich 9, Wollishofen 1, Kilchberg ¾, Rueschlikon ¼, Thalweil ½, Oberrieden ½, Horgen ¼, Bockenbad ½, Löhlismühl 1, Schindeleggi ¼, Einsiedeln 1½.

27. Engelberg 16 St.

Bis Luzern 9, Winkel 1, Stanzstad über den See 1, Stanz ¾, Wolfenschieß 1¼, Grafenort 1, Engelberg 2.

28. Frauenfeld 15 ¾ St.

Bis Zürich 9 (s. No. 100), Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschweil ¼, Jslikon ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½.

29. Freiburg 20 ⅛ St.

Bis Bern 14¼ (s. No. 17), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewil ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Jougs ½, Freiburg ½.

30. Gaiß 25 ½ St.

Bis St. Gallen 23, Teufen 1¼, Bühler ¾, Gaiß ½.

31. St. Gallen 23 St.

Bis Zürich 9 (s. No 100), Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürenstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Räterschen ¾, Schottiken ¼, Elgg 1, Aadorf ½, Dutwyl ½, Mönchwyl 1, Wyl ¾, Laupen 1, Durstrudeln ¼, Büren ¼, Niederwyl ¾, Goßau ¾, Mädendorf ¼, Oberdorf ¼, Bilt ½, Kräzerenbrücke ¼, Bruggen ¼, St. Gallen ¾.

Eine gute Seitenstraße von Wyl nach Goßau führt auch durch folgende Orte: von Wyl nach Schwarzenbach 1, Oberutzwyl 1, Flawyl 1, Oberglatt ¼, Goßau ¾; also nur eine halbe Stunde weiter.

32. Genf 42 ¼ St.

Bis Lausanne 31¼ (s. No. 47), Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon oder Neuß 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

33. Gersau 13 ½ St.

Bis Luzern 9, Gersau zur See 4½.

34. Glarus 24 St.

Bis Zürich 9 (s. No. 100), Zollikon ¾, Küßnacht ½, Ehrlibach ½, Herrliberg ½, Meilen ¾, Uetikon ½, Männedorf ½, Stäfa ¾, Feldbach ¼, Rapperswyl 1, Wurmspach 1, Schmerikon 1½, Uznach 1¼, Kaltbrunn ¾, Schännis ¾, Ziegelbruck 1½, Urnen ½, Näfels ½, Netstal ½, Glarus ¾.

35. Glarus üb. Lachen 21 ½ St.

Bis Zürich 9, über Horgen nach Lachen 8, von da bis Urnen 2¾ (s. No. 24), von Urnen bis Glarus 1¾ (s. oben).

Man reiset gewöhnlich auch von Zürich über den See nach Rapperswyl, wohin man zu Schiffe innerhalb sechs Stunden gelangen kann; in Rapperswyl findet man stets Schiffe nach Lachen.

36. Herisau 22 St.

Bis Goßau 20¾ (s. No. 31), Herisau 1¼.

37. Hofwyl 13 St.

Bis Hindelbank 11⅝ (s. No. 17), Sand ⅞, Moos-Seedorf ¼, Hofwyl ¼.

38. Hutwyl 8 ½ St.

Bis Morgenthal 5 (s. No. 17),

Wynau ¼, Kalteherberg ¼, Langenthal ¾, Lozwyl ½, Madiswyl ½, Rohrbach ½, Hutwyl ¾.

39. Kaiserstuhl 8 St.

Bis Baden 5 (s. No. 11), Ober-Ehrendingen ½, Unter-Ehrendingen ¼, Waagmühle ½, Schneisingen ¼, Siglistorf ½, Fisibach ¾, Kaiserstuhl ¼.

40. Klingnau 6¼ St.

Bis Brugg 3½ (s. No. 22), Laufort ¼, Rain ¼, Stilli ¼, über die Aar, Dettlingen 1¾, Klingnau ¼.

41. Knutwyl im Bad 4½ St.

Entfelden ¾, Schöftland 1, Staffelbach ½, Reitnau ¾, Wyniken ¼, Knutwyl 1¼.

42. Konstanz 20¾ St.

Bis Frauenfeld 15¾ (s. No. 28), Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Heffenhausen 1, Sonterschweil ¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

43. Lachen 17 St.

Siehe No. 24.

44. Langnau 13½ St.

Bis Hutwyl 8½, Dürrenroth ¾, Affoltern 1¼, Sumiswald ¾, Trachselwald ¼, Zollbrücke 1, Langnau 1.

45. Langenthal 6¼ St.

S. No. 38.

46. Laufenburg 5 St.

Bis Eiken 3¼, Siesselen ½, Laufenburg 1¼.

47. Lausanne 31¼ St.

Bis Bern 14¼ (s. No. 17), Bethlehem ¾, Riedern ½, Cappelen ½, zu allen Lüften 1, Gümmenen ½, Gempenach ¾, Murten 1¼, Faoug ¾, Avenches ¾, Domdidier ½, Dompierre ½, Corcelles ½, Payerne ½, Marnand 1½, Henniez ½, Lucens 1, Moudon 1, Bressonaz ½, Closis ½, Montpreveire 1¼, Croisettes 1¼, Lausanne ¾.

48. Lenzburg 1¾ St.

Buchs ¼, Hunzenschwyl ¾, Lenzburg ¾.

49. Leuk im Bad 33½ St.

Bis Thun 19½ (s. No. 88), Gwatt ¾, Wyler 1, Mühlenen 1⅜, Frutigen 1⅜, Rheinbrücke ½, Engibrügg ½, Ruine von Felsenburg ⅝, Mitholz ⅜, Kandersteg ⅞, Kanderbrücke ½, Gater ¾, Winteregg 1¼, Spitalmatt ⅜, Schwarenbach ⅝, Daubensee-Anfang ⅜, Ende ½, Daubenhaus auf der Höhe ⅜, Leuker Bad 1⅝.

Die bequemere Reise ins Leuker Bad geht über Bern, Vevay, Aigle, Martigny, Sitten nach Leuk 52⅛ St.

50. Lichtensteig 21¼ St.

Bis Wyl 17¾ (s. No. 31), Rickenbach ¼, Unter-Bazenheid ¾, Ober-Bazenheid ¼, Lütisburg ½, Gonzenbach ¼, Thierhag ¼, Bütschweil ¼, Dietfurt ½, Langensteig ¼, Lichtensteig ¼.

51. Lostorf ins Bad 2 St.

Erlispach ¾, Stüßlingen ¾, Lostorf ins Bad ½.

52. Lucern 9 St.

Suhr ¾, Gränichen ½, Teufenthal ½, Unterkulm ½, Oberkulm ¼, Zezwyl ¼, Leimbach ½, Reinach ½, Menziken ¼, Münster ¾, Neudorf ¾, Hildisried 1, Bertischwyl 1, Rothenburg ½, Lucern 1.

53. Lucern üb. Zofingen 10¾ St.

Entfelden ¾, Kölliken ½, Saffenwyl ¾, Winterhalden ½, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Rottweil ¼, Neukirch 1¼, Emmenbruck 1¼, Lucern ¾.

54. Lugano 46 ½ St.
Bis Bellinzona 40¾, Giubiasco ¼, Catenazzo 1¼, Pironico 1¼, Taverna sopra ¾, Taverna sotto ¼, Mesagna 1½, Lugano ½.

55. Mellingen 3 ½ St.
S. No. 11.

56. Meyringen 20 ¾ St.
Bis Sarnen 13¾ (s. No. 77), Sachseln ½, Giswyl 1, Lungern 3, über d. Brünnig nach Meyringen 2½.

57. Mollis 20 ½ St.
Ueber Lachen bis Näfels 20¼ (s. No. 35), Mollis ¼.

58. Morges 33 ½ St.
Bis Lausanne 31¼ (s. No. 47), Morges 2 ¼.

59. Moudon 26 ⅛ St.
Bis Payerne 22⅛ (s. No. 68), Marnand 1½, Henniez ½, Lucens 1, Moudon 1.

60. Muri 5 ½ St.
Bis Lenzburg 1¾, Hendschiken ¾, Villmergen 1, Bülisacker ½, Boswil ¾, Wyli ¼, Muri ½.

61. Murten oder Morat 18½.
S. No. 10.

62. Neuenburg 21 ½ St.
Bis Aarberg 15½ (s. No. 1), Walperswyl ½, Treiten 1, Siselen ¾, Ins ¾, Gampelen ½, Pont de Thiele ½, Montmirail ¼, St. Blaise ½, Neuenburg 1¼.

63. Neuenburg über Biel 20½.
Bis Biel 13½ (s. No. 18), Nidau ¼, Belmond ¼; St. Nicolas ¼, Hermringen ¼, Bühl ¼, Walperswyl ¼, Treiten 1, Siselen ¾, Ins ¾, Gampelen ½, Pont de Thiele ½, Montmirail ¼, St. Blaise ½, Neuenburg 1¼.

Von Aarau nach

64. Neuenburg über Biel den Fußweg 19 ½ St.
Bis Biel 13 ½, Vigneule ½, Alferme ¾, Tüscherz ¼, Vingreis ¼, Twann oder Douane ¼, Gleresse ½, Chavanne ¼, Bonneville ¼, Montet ¼, Cressier ½, Cornau ½, St. Blaise ½, Neuenburg 1¼.

65. Nidau 13 ¾ St.
Bis Biel 13½ (s. No. 18), Nidau ¼.

66. Nyon 38 ¼ St.
Bis Rolle 36¼ (s. No. 74), La Lignieres 1, Nyon 1.

67. Olten 2 ¼ St.
S. No. 2.

68. Payerne 22 ⅛ St.
Bis Avenches 20⅛ (s. No. 10), Domdidier ½, Dompierre ½, Corcelles ½, Payerne ½.

69. Pfeffers im Bad 31¾ St.
Bis Ragatz 29¾ (s. No. 24), Valenz 1½, Pfefferser Bad ½.

70. Rapperswyl 15 St.
S. No. 34.

71. Rheineck 26 ¼ St.
Bis St. Gallen 23, Rorschach 2¼, Staad ¼, Rheineck ¾.

72. Rheinfelden 6 St.
S. No. 14.

73. Rigi 17 St.
Bis Zug 10 (s. No. 100), über den See nach Arth 3 (zu Land geht ein Fußweg nach Oberwyl und Walchwyl bis Arth 3 St.), Dächli 1½, Hospitium 1½, Rigi-Staffel ½, Rigi-Kulm ½.

74. Rolle 36 ¼ St.
Bis Morges 33½, Allaman 1¾, Rolle 1.

75. Rorschach 25 ¼ St.
Bis St. Gallen 23, Rorschach 2¼.

76. Sargans 28 ¾ St.
S. No. 24.

77. Sarnen 13 ¾ St.
Bis Lucern 9, Winkel 1, über den See nach Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

78. Schafhausen 13 ½ St.
Bis Brugg 3½, Laufort ¼, Rain ¼, Stille ¼, über die Aar, Würelingen ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1, über den Rhein nach Rheinheim ¼, Dangstetten ½, Berchtelbohl ½, Erzingen 2¼, Neuhaus ¾, Neunkirch ½, Schafhausen 1¾.

79. Schinznach im Bad 2 ¾.
S. No. 22.

80. Schwytz 15 ¾ St.
Bis Zug 10, Arth über den See 3, Goldau ½, Büsingen ½, Lauwerz ½, Seewen ¾, Schwytz ½.

81. Seckingen 4 St.
Bis Eiken 3¼, bis Seckingen ¾.

82. Sitten oder Sion 44 ⅞.
Bis Freiburg 20⅛ (s. No. 29), Villars 1, Poissieux 1, Avry 2, Vuippens ¾, Bulle 1⅛, Vuidens ½, Vaurus ½, Semsale 1⅝, Chatel St. Denis 1, Vevay 2, Tour de Peil ¼, Clarens ⅜, Villeneuve 1⅛, Renaz ½, Roche ½, Aigle 1, Bex 1⅝, St. Maurice ½, Pissevache 1¼, Martigny 1⅛, Chataz ⅞, Saxon 1⅛, Riddes ¾, S. Pierre ½, Ardon ½, Vetro ½, Sitten 1½.

83. Sitten über die Gemmi 40 ¼ St.
Bis Leuk im Bad 33½, Inden 1½, Warren ¾, Salgest ⅝, Siders ⅞, St. Leonhard 1⅞, Sitten 1⅛.

84. Solothurn 9 ¼ St.
Bis Olten 2¼, Wangen ½, Hägendorf ⅝, Egerkingen 1, Oberbuchsiten ½, Oensingen ⅝, Dürrenmühle ½, Wietlisbach 1, Attiswyl ¾, Neuhaus ¼, Solothurn 1¼.

85. Stanz 11 ¾ St.
Bis Lucern 9, Winkel 1, über den See nach Stanzstad 1, Stanz ¾.

86. Stein im Frickthal 3 ¾ St.
S. No. 14.

87. Sursee 6 ¼ St.
S. No. 53. (Ueber Knutwyl 5¼.)

88. Thun 19 ½ St.
Bis Bern 14¼, Muri ¾, Krailigen ¼, Rubigen 1, Münsingen ½, Wichtrach ¾, Kiesen ½, Heimberg ¾, Thun ¾.

89. Trogen 24 ¾ St.
Bis St. Gallen 23, Speicher 1, Trogen ¾.

90. St. Urban 5 ½ St.
Bis Morgenthal 5 (s. No. 17), St. Urban ½.

91. Utznach 18 ¾ St.
S. No. 34.

92. Vevey über Bern und Freiburg 31⅝ St.
S. No. 82.

93. Waldshut über Brugg und Coblenz 7 ½ St. Oder über Laufenburg 8 St.

94. Wettingen 5 ½ St.
Bis Baden 5, Wettingen ½.

95. Willisau 9 ½ St.
Bis Sursee 6¼, Ettiswyl 2, Casteln 1, Willisau ¼.

96. Winterthur 13 St.
S. No. 28.

97. Wyl 17 ¾ St.
S. No. 31.

98. Yverdon 26 ⅛ St.
Bis Payerne 22⅛ (s. No. 68),

Von Aarau nach

Cugi ½, Montet ½, Le Chable 1, Cheiry ¾, Yvonant ½, Chesaux ¼, Yverdon ½.

99. Zofingen 3 St.

Entfelden ¾, Köllike ½, Saffenwyl ¾, Winterhalden ½, Zofingen ½.

100. Zürich 9 St.

Bis Baden 5, Dietikon 2, Schlieren ¾, Altstätten ½, Zürich ¾.

Von Mellingen führt ein Fußweg über Rohrdorf, den Heitersberg und Spreitebach nach Dietekon um eine gute Stunde näher nach Zürich.

101. Zug 10 St.

Bis Muri 5½, Langdorf ¼, Benzischwyl ¼, Wollischwyl ½, Rustenschwyl ¼, Au ½, Sins ½, St. Wolfgang ½, Cham ½, Zug 1¼.

102. Zurzach 7 St. S. No. 87.

Von Altorf nach

103. Aarau 18 St.

Fluelen ½, über den See nach Luzern 8½, Rothenburg 1, Bertischwyl ½, Hildisried 1, Neudorf 1, Münster ¾, Menziken ¾, Reinach ¼, Leimbach ½, Zezwyl ½, Oberkulm ¼, Unterkulm ¼, Teufenthal ½, Gränichen ½, Suhr ½, Aarau ¾.

Oder über Luzern und Zofingen 19¾ St.

Luzern 9, Emmenbruck ¾, Neukirch 1¼, Nottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Winterhalden ½, Saffenwyl ½, Köllikon ¾, Entfelden ½, Aarau ¾.

104. Alpnach 9¾ St.

Fluelen ½, über den See nach Buochs 6, Stanz 1¼, Stanzstad ½, über den See nach Alpnach 1½.

105. Appenzell 27¾ St.

Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜, Seewen ½, Steinen ½, auf dem Sattel 1, Rothenthurm ½, Altmatt 1, Schindellegi 1½, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Wangen 1, Tuggen 1 (der Weg von Lachen nach Tuggen ist schlecht; man wird also besser von Richtenschwyl zu Wasser nach Schmerikon fahren), Grynau ¾, Utznach ¼, Bildhaus 2, Ricken ¾, Wattweil 1½, Lichtensteig ¼, Brunnadern 1½, Degersheim 1¼, Herisau 2, Hundweil 1, Appenzell 1.

106. Basel 26¼ St.

Fluelen ½, über den See nach Luzern 8½, Emmenbruck ¾, Neukirch 1¼, Nottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Aarburg 1, Olten ¾, Trimbach ½, Hauenstein ¾, Läufelfingen ½, Bucksten ¼, Rümlingen ½, Dipflingen ½, Dyrnen ¼, Sissach ¼, Lausen ¾, Liestal ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

107. Bellinzona 22¾ St.

Erstfeld 1½, Klus ¼, Sillinen 1, Stäg ¼, im Riedt ¼, Meitschlingen ½, im Weiler 1, Wasen ¾, St. Joseph ¼, Göschenen ¾, Andermatt oder Ursern 1, Hospital ¾, Hospiz auf dem Gotthard 2¼, Airolo oder Eriöls 1¾, Piotta 1, Ambri sopra 1, Ambri sotto ¼, Fieß ½, Aldacio (Zoll) ¼, Colmengo ¾, Faido ¼, Chischigna ¼, Lavorgo ¼, Giornico oder Irnis 1½, Bodio ½, Pollegio ½, Knebelbrücke

beim Klösterlein ¼, Osogna 1, Giaciano 1, Torraccia ¾, Arbedo 1, Bellinzona ¼.

Von Altorf bis Andermatt kann man in kleinen Wagen fahren; im vorhergehenden Abschnitt heißt es unrichtig bis Airolo; es soll Andermatt heißen.

108. Bern 28 ¼ St.

Fluelen ½, über den See nach Luzern 8½, Emmenbruck ¾, Neukirch 1¼, Rottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Rotherist ½, Morgenthal 1¾, Winau ¼, Kalteherberg ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅝, St. Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

Oder über Luzern und durch das Entlebuch 28⅜ St.

Luzern 9, Littau 1, Yost ½, Malters ¾, Schachen ¾, Wertenstein 1, Wolhausen ½, Entlebuch 2¼, Haßli ⅜, Schüpfen ¾, Emmenbruck ½, Escholzmatt 1½, zur Beinbrechern 1, Kröschenbrunnen ¼, Trübschachen 1, Langnau 1¼, Signau 1½, Höchstetten 1½, Ried ½, Rychingen ½, Worb ½, Rüfenach ¼, Gümlingen ¼, Bern 1.

109. Chiavenna 37 ½ St.

Bis Bellinzona 22¾ (s. No 107), bis Chiavenna 14¾ (s. No. 210).

110. Chur üb. Andermatt 26 ¾.

Andermatt 7¼, Oberalp-See 2, Chiamunt 1, Selva ½, Rueras ¼, Sarkuns ½, Camitscholas ¼, Sadrun ¼, Bugnei ¼, Mompertavetsch ¾, Disentis 1, Summitz 2, Trons ¾, Tavanasca 1, Ruvis 1½, Suans ½, Streda ¼, Ilanz ¼, Schlewis oder Lauenberg ½, Sagens ½, Lax ½, Waldhäuser bei Flims 1, Trinser Mühle 1, Trins ½, Tamins ½, Reichenau ¼, Ems ½, Chur 1¼.

Oder über Schwyz 30 St.

Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ybach ⅜, Schwyz ⅜, Seewen ½, Steinen ½, auf den Sattel 1, Rothenthurm ½, Altmatt 1, Schindellegi 1½, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebenen ¼, Schübelbach ¼, Richenburg 1, Bilten ¼, Urnen ½, Ziegelbruck ½, Wesen ½, über den Wallenstädter See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbmeil ¾, Sargans 1½, Ragatz 1, untere Zollbrücke (Zoll) 1¼, obere Zollbrücke (Zoll) ⅛, Zizers ⅞, Vorder-Rusthaus ¾, Hinter-Rusthaus ¼, Masans ¾, Chur ¼. (Man sehe die Bemerkung unter No. 24.)

111. Como 34 ¼ St.

Bellinzona 22¾ (s. No. 107), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Taverne sopra ¾, Taverne sotto ¼, Veccia 1¼, Lugano ½, Capo di Lago über den See 3, Mendrisio ¾, Balerna 1, Chiasso ½, Como ¾.

112. Domo d'Ossola 27 ¾.

Bis Airolo 12, Fontana ½, Osasco ½, Villa 1, Bedretto ¼, Ronco ¼, all Aqua ½, zur Kapelle auf dem Gries 2, Kehrbächi 1, auf der Frutt ½, Frutval 1, Pommat ¾, Foviano 1½, S. Rocco 1, Pie de Lata 1¼, Premia ¼, Cravegna ½, Credo ¼, Ponto maglio 1, Marco ½, Crevola ¼, Domo d'Ossolo 1.

113. Einsiedeln 8 ½ St.

Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ybach ⅜, Schwyz ⅜, Seewen ½, Steinen ½, Sattel 1, Rothenthurm ½, Einsiedeln 1½.

114. Engelberg 12 St.

Fluelen ½, Seefahrt nach Buochs 6, Stanz 1¼, Wolfenschieß 1¼,

Von Altorf nach

Grafenort 1, Engelberg 2. Oder nach Attinghausen über die Surenen-Alpen nach Engelberg 9 St.

115. **Frauenfeld** 21 ½ St.

Bis Schwyz 4½, Seewen ½, Steinen ½, Sattel 1, Rothenthurm ½, Schindellegi 2½, Bockenbad 1½, Horgen ½, Oberrieden ½, Thalwyl ¼, Rüschlikon ½, Kilchberg ¼, Wollishofen ¾, Zürich 1, bis Frauenfeld 6¾.

Oder über Zug 22 St.

Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Seewen 1, Lauwerz ¾, Büsigen ½, Goldau ½, Arth ½, über den See nach Zug 3, Baar ¾, Cappel ¾, Husen ½, Albishöhe 1, Adlischwyl 1, Wollishofen ½, Zürich 1, Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Bassersdorf ¾, Nürnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschwyl ¼, Islikon ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½.

116. **Freiburg** 33 ⅜ St.

Bis Bern 28½ (s. No. 108), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Jougs ½, Freiburg ½.

117. **St. Gallen** 27 ½ St.

Bis Schwyz 4½, bis Herisau 21¼ (s. No. 105), Bruggen 1, St. Gallen ¾.

118. **Genf** 56 ½ St.

Bis Bern 28½ (s. No. 108), bis Lausanne 17 (s. No. 47), bis Genf 11 (s. No. 32).

119. **Glarus** 18 St.

Bis Urnen 16¼ (s. No. 110), Näfels ½, Netstal ½, Glarus ¾.

Oder durch das **Schächenthal** über die **Klariden** 12½ St.

Bürglen ½, Wetterschwand ½, Spiringen ½, Unter-Schächen 1, St. Anna ½, in Esch ½, Klus 1, über den Klausenberg nach Linththal 3, Bettschwanden 1½, Diesbach ½, Schwanden 1½, Glarus 1½.

Dieser Weg ist bloß für Fußgänger. Auch führt ein Jägerpfad von Unterschächen über den Kinzigkulm nach Mutta, und von da über den Pragel durch das Klonthal nach Glarus 13—14 Stunden; ein merkwürdiger Weg durch den Marsch der Russen im Jahr 1799.

120. **Konstanz** 26 ½ St.

Bis Frauenfeld 21½ (s. No. 115), Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Heffenhausen 1, Sonterschweil ¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

121. **Lausanne** 45 ½ St.

S. No. 118.

122. **Lecco** 40 ½ St.

Bis Como 34¼ (s. No. 111), Cassano 1½, Albese ¼, Erba 1, Incino ¼, Suello 1½, Lecco 1¾.

123. **Leuker Bad** über die **Furka** 33 ¾ St.

Bis Brieg 26½ (s. No. 135), Glys ¼, Gambsen ¾, Visp ¾, Raron 1½, Geßelen ¾, Dorf Leuk 1¼, Bad Leuk 2.

124. **Locarno** 26 ½ St

Bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Magadino 1, üb. d. See bis Locarno 1¼.

125. **Lugano** 28 ¼ St.

Bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Taverna 1, Cadempino 1, Veccia ¼, Lugano ½.

126. **Lucern** 9 St.

Fluelen ½, über den See nach Luzern 8½.

Von Altorf nach

127. **Martigny oder Martinach in Wallis** 40 ¾ St.
Bis Sitten 35 (s. No. 135), Vetro 1½, Ardon ½, St. Pierre ½, Riddes ½, Saxon ¾, Chataz 1⅛, Martigny ⅞.

128. **Meyringen** 17 ¼ St.
Bis Sarnen 10¼ (s. No. 131), Sachselen ½, Gieswyl 1, über den Kaiserstuhl nach Lungern 3, über den Brünig nach Meyringen 2½.

128. **Neuenburg** 36 ⅞ St.
Bis Luzern 9, bis Herzogenbuchsee 12⅞ (s. No. 106), Oberöns ¼, Aeschi ½, Etziken ¼, Subigen ½, Buchwyl 1, Solothurn ¼, von da über Aarberg nach Neuenburg 12¼ (s. No. 62).

129. **Rapperswyl** 13 St.
Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜, Seewen ½, Steinen ½, auf dem Sattel 1, Rothenthurm ½, Altmatt 1, Schindellegi 1½, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1½, Rapperswyl 1.

130. **Rigi** 9 ¼ St.
Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Seewen 1, Lauwerz ¾, bis zum Hospiz 3, Rigistaffel ½, Rigikulm ½.

131. **Sarnen** 10 ¼ St.
Fluelen ½, über den See nach Buochs 6, Stanz 1¼, St. Jakob 1, Kerns 1, Sarnen ½.

132. **Sesto Calende** 40 ¼.
Bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Magadino 1, über den Lago maggiore nach Sesto 15 St.

133. **Schafhausen** 24 ¼ St.
Bis Zürich 14¾ (s. No. 115), Oerlikon ½, Glattbruck ¾, Kloten ½, Seeb 1, Bachenbülach ½, Bülach ½, Eglisau 1¼, Rafz 1, Lottstetten 1, Jestetten 1, Schafhausen 1½.

Oder über **Andelfingen** 23 St.
Bis Zürich 14¾, Glattbruck 1¼, Kloten ½, Embrach 1, Neftenbach 1, Henkart 1, Andelfingen 1, Oerlingen ¾, Benken ¾, Uwiesen ½, Fluerlingen ¼, Feuerthalen ⅛, Schafhausen ⅛.

134. **Schwyz** 4 ½ St.
Fluelen ½, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜.

135. **Sitten über die Furka** 35.
Andermatt 7¼, Hospital ¾, zum Dorf 1⅛, Realp 1⅛, über die Furka nach Oberwald 6, Ober-Gestelen ½, Münster 1½, Reckingen ½, Niederwald 1½, Viesch 1¼, Lax ½, Mörell 2, Naters 2, Brieg ¼, Glys ¼, Gambsen ¾, Visp ¾, Brunk 1, Turtman ¾, Susten oder Leuk ½, Siders 1½, St. Leonhard 1⅞, Sitten 1⅛.

136. **Solothurn** 24 ⅝ St.
S. No. 128.

137. **Stanz** 7¾ St. S. No. 114.

138. **Thun** 29 ⅝ St.
Bis Wasen 5¼, Mayen über die Mayenschanz 2, Fähringen ½, bis zur Hundsalp 1, Steinalp über den Susten-Scheidegg 5, Gadmen 2, Nessel 1½, Mühlithal ½, Meyringen 1, Brienz 3, über den See nach Interlaken 3¼, Unterseen ⅛, Neuhaus ½, über den See nach Thun 4.

159. **Zürich** 14¾ St. S. N. 115.

140. **Zug** 9 ¾ St. S. No. 115.

141. **Zurzach** 22 St.
Bis Zürich 14¾ (s. No. 115), in Nothel ½, Unter-Affoltern ½, Nassenweil 1½, Dielstorf ½, Schöfflistorf 1, Niederwenningen ½, Lengnau ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Oder über **Baden** 23¼ St.
Bis Zürich 14¾, bis Baden 4, Rieden ½, Nußbaumen ¼, Ober-Siggingen ½, Nieder-Siggingen ¼, Würelingen 1, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Von Basel nach

142. Aarau über Olten 10 St.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Lausen ½, Sissach ¾, Dürnen ¼, Dipflingen ¼, Rümlingen ½, Buckten ½, Läufelfingen ¼, Hauenstein ½, Trimbach ¾, Olten ½, Starrkirch ⅜, Daniken ⅜, Grebenbach ¼, Schönenwerth ¼, Weßnau ¾, Aarau ¼.

Oder über die Staffelegg 9 St.

Grenzach 1, Wiehlen ½, Warmbach 1¼, Rheinfelden ¼, Möhli 1, Mumpf 1, Stein ¼, Eiken ½, Frick ½, Ueken ½, Herznach ¼, Dentschbüren ¼, Asp ¼, über die Staffelegg n. Küttigen ¾, Aarau ¾.

Oder über die Schafmatt 8½ St.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Lausen ½, Sissach ¾, Bögten ⅜, Gelterkinden ⅜, Tegnau ½, Oltingen ¾, Erlispach 1½, Aarau ¾.

Bloß fur Reiter und Fußgänger.

143. Altorf 26¼ St.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Lausen ½, Sissach ¾, Dürnen ¼, Dipflingen ¼, Rümlingen ½, Buckten ½, Läufelfingen ¼, Hauenstein ½, Trimbach ¾, Olten ½, Aarburg ¾, Zofingen 1, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbrücke 1¼, Luzern ¾, über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.

144. Aosta 59½ St.

Bis Bern 19⅜ (s. No. 148), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Joug ½, Freiburg ½, Villars 1, Poissieux 1, Avry 2, Vuippens ¾, Bulle 1⅛, Vuidens ½, Vaurus ½, Semsale 1⅝, Chatel-St.-Denys 1, Vevay 2, Tour-de-Peil ¼, Clarens ⅜, Villeneuve 1⅛, Renaz ½, Roche ½, Aigle 1, Bex 1⅝, St. Maurice ½, Pissevache 1¼, Martigny 1⅛, le Bourg ¼, Bovernier 1, St. Branchier ¾, Orsieres 1¼, Liddes ¾, Aleve ½, St. Pierre ½. Bernhards-Hospiz 3, St. Remy 2, St. Oyen 1, Etroubles ½, Gignod 2, Aosta 1¼.

145. Appenzell 31¼ St.

Grenzach 1, Wiehlen ½, Warmbach 1¼, Rheinfelden ¼, Möhli 1, Mumpf 1, Stein ¼, Eiken ½, Frick ½, Hornussen 1½, Bötzen ½, Elfingen ½, über den Bötzberg nach Brugg 1½, Königsfelden ¼, Windisch über die Reußbrücke ¼, Gebistorf ¼, Unterweil ½, Weil ¼, Baden ½, Wettingen ½, Dietikon 1½, Schlieren ¾, Altstädten ½, Zürich ¾, Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürenstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Räterschen ¾, Schottiken ¼, Elgg 1, Aadorf ½, Dutwyl ½, Mönchwyl 1, Wyl ¾, Lauven 1, Durstrudeln ¼, Büren (Brückenzoll) ¼, Niederwyl ¾, Goßau ¾, Herisau 1¾, Hundwyl 1, Appenzell 1.

146. Baden 12¼ St.

S. No. 145.

147. Bellinzona 49 St.

Ueber Luzern bis Altorf 26¼ (s. No. 143), Erstfeld 1½, Klus ¼, Sillinen 1, Amsteg ¼, im Ried ¼, Meitschlingen ¼, im Weiler 1, Wasen ¾, St. Joseph ¼, Göschenen ¾, Andermatt oder Ursern 1, Hospital ¾, Gotthards-Hospiz 2¼, Airolo 1¾, Piotta 1, Ambri sopra ½, Ambri sotto ¼, Fieß ½, Aldazio (Zoll) ¼, Colmengo ¾, Faido ¼, Chigiogna ¼, Lavorgo ¼, Giornico oder Yrnis 1½, Bodio ½, Pollegio 1½, Knebelbrücke ¼, Osogna 1, Ciaciano 1, Torraccia ¾, Arbedo 1, Bellinzona ¼.

148. Bern üb. Solothurn 19 ⅜.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Bubendorfer Bad ½, Höllstein 1, Niederdorf ½, Oberdorf ½, Waldenburg ¼, Langenbruck 1, St. Wolfgang 1¼, Ballstall ⅜, Klus ½, Dürremühle ½, Wietlisbach 1, Attiswyl ¾, Neuhaus ¼, Solothurn 1¼, Lohn 1, Kraylingen ½, Bätterkinden ½, Fraubrunn 1¼, Grafenried ¼, Jagistorf ½, Urtinen ½, Papiermühle 1½, Bern ¾.

149. Bern durch das Münsterthal und über Biel und Aarberg 22 ½ St.

Reinach 1, Aesch ½, Grelligen 1, Zwingen 1, Laufen ¾, Sägemühle ½, Liesperger-Mühle 1½, Saugern oder Soyeres 1, Rennedorf oder Courandelin 1, la Roche ½, Moutiers-Grandval ¾, Court 1¼, Sorvilliers ¼, Bevillard ¼, Malleray ½, Reconvilliers oder Roggwyl ¾, Tavannes od. Dachsfelden ½, Pierrepertuis ¼, Sonceboz ½, zur Hütten 1, Ruchenette ¼, Bötzigen 1¼, Biel ½, Nidau ¼, Belmont ¼, St. Nicolas ¼, Hermringen ¼, Bühl ¼, Aarberg ¾, Seedorf ¾, Frienisberg ½, Meykirch ¾, Ortschwaben ½, Neubrugg 1, Bern ½.

150. Biel durch das Münsterthal 16 ½ St. S. No. 149.

Oder über Solothurn 16⅝ St. (S. No. 181.)

151. Bormio über den Albula 67 ½ St.

Bis Chur 41¼ (s. No. 155), Malix 1¼, Churwalden 1, Parpan 1, Waldhäuser am obern Theile des Batz-Sees ½, Lenz 1¼, Brienz 1, Alveneu (Bad) 1, Filisur 1, Bergun 1½, Wirthshaus auf dem Weissenstein oder Albula 2, Pont 3, Zuz ¾, Scampf ½, Casannaalp über die Ebene 2, Livin 2½, Trepoll ½, S. Carlo 2, Isolaccia 1, Premaglia 2, Bormio ½.

152. Burgdorf 15 ⅛ St.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Bubendorfer Bad ¼, Höllstein 1, Niederdorf ½, Oberdorf ½, Waldenburg ¼, Langenbruck 1, St. Wolfgang 1¼, Ballstall ⅜, Klus ½, Dürremühle ½, Aarwangen ½, Langenthal 1, Bleienbach ¾, Dörigen ½, Rietwyl 1, Wynigen 1, Burgdorf 1¼.

Oder über Herzogenbuchsee und Kirchberg 15⅛ St.

153. Chaux-de-Fonds, la, 23 ¾ St.

Bis Sonceboz 13¾ (s. No. 149), Corgemont ⅞, Cortebert ¼, Courtelary ½, Cormocet ½, Villaret ½, St. Imier ½, Sonvilliers ⅜, Renan ¾, la Chaux-de-Fonds 2.

154. Chiavenna 60 St.

Bis Chur 41¼, Embs 1¼, Reichenau ½, Bonaduz ¼, Räzüns ¼, Realta 1, Kätzis 1, Thusis ½, Rongella ½, durch die Via mala zur letzten Brücke 1, Zillis ¼, Pignier-Bad ½, Andeer ¼, die erste Brücke der Rofla ½, das Ende der Rofla 1, Suffers 1, Dorf Splügen 1, Wirthshaus auf dem Splügen 2, über den Cardinell nach Isola 2, Campo dolcin 1, Preston ½, S. Maria di Gallivacio ¾, S. Giacomo 1, Bet ½, Chiavenna ¼.

155. Chur über Uznach 41 ¼.

Bis Zürich 16¼ (s. No. 145), Zollikon ¾, Küßnacht ½, Ehrlibach ½, Herrliberg ½, Meilen ¾, Uetikon ½, Mänedorf ½, Stäfa ¾, Feldbach ¼, Rapperswyl 1, Wurmsbach 1, Schmerikon 1½, Uznach 1¼, Kaltbrunn ¾, Schennis ¾, Wesen 1½, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbmeil ¾, Sargans 1½; Ragaz 1, untere Zoll-

brücke 1¼, obere Zollbrücke ⅛, Zizers ⅞, Vorder-Nußhaus ¾, Hinter-Nußhaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.

Oder auf der Straße von Zürich über Horgen und Lachen nach Chur 40¼ St.

156. Como 59¾ St.

Bis Bellinzona 49 (s. No. 147), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1½, Taverna sotto 1, Cadempino 1, Veccio ¼, Lugano ½, über den See bis Capo di Lago 2, Mendrisio ¾, Chiasso 1½, Como ¾. — Von Como bis Mailand 8 St.; also von Basel bis Mailand 67¾ St.

157. Delemont od. Delsberg 8¼.

Reinach 1, Aesch ½, Grellingen 1, Zwingen 1, Laufen ¾, Sägemühle ½, Liesperger Mühle 1½, Saugern oder Soyeres 1, Delemont 1.

158. Domo d'Ossola 54 St.

Bis Airolo 38¼ (s. No. 147), Fontana ½, Osasco ½, Villa 1, Bedretto ¼, Ronco ¼, all Aqua ½, bis zur Kapelle auf dem Grate des Gries 2, durch das Doccia- oder Dolgia-Thal nach Kehrbächi 1, auf der Frutt ½, Frutval 1, Pommat ¾, Fopiano 1½, S. Rocco 1, Pie de Lata 1¼, Premia ¼, Cravegna ½, Credo ¼, Pontomaglio 1, Marco ½, Crevola ¼, Domo d'Ossola 1.

159. Einsiedeln 23 St.

Zürich 16¼ (s. No. 145); Wollishofen 1, Kirchberg ¾, Rueschlikon ¼, Thalweil ½, Oberrieden ¼, Horgen ¼, Bockenbad ½, Löllismühle 1, Schindellegi 1, Einsiedeln 1½.

Oder 23¾ über den Zürcher See nach Richtenschwyl 5, Schindellegi 1, Einsiedeln 1½.

160. Engelberg 24 St.

Bis Luzern 17¼ (s. No. 143), Winkel 1, über den See nach Stanzstaad 1, Stanz ½, Wolfenschieß 1¼, Grafenort 1, Engelberg 2.

161. Frauenfeld 23 St.

Bis Zürich 16¼ (s. No. 145), Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschwyl ¼, Isslikon ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½.

Oder über Schafhausen 23¼ St. Grenzach 1, Wiehlen ½, Warmbach 1¼, Rheinfelden ¼, Möhlt 1, Mumpf 1, Stein ¼, Laufenburg 1½, Hauenstein 1¼, Dogern 1⅛, Waldshut ⅝, Thiengen 2, Lauchingen 1, Erzingen 1½, Neuhaus 1½, Schafhausen 2, Schlatt 1½, Neunforn 1½, Nieder-Neunforn ¼, Dietingen ½, Ußlingen ½, über die Thur nach Horgenbach ¼, Frauenfeld 1.

162. Freiburg 25 St.

Bis Bern 19⅜ (s. No. 148), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Bunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Lougs ½, Freiburg ½.

163. Gaiß 32¾ St.

Bis St. Gallen 30¼ (s. No. 164), Teuffen 1¼, Bühler ¾, Gaiß ½.

164. St. Gallen 30¼ St.

Bis Goßau 28 (s. No. 145), Mädendorf ¼, Oberdorf ¼, Bilt ½, Krätzernbrücke ¼, Bruggen ¼, St. Gallen ¾.

165. Genf 47⅛ St.

Bis Bern 19⅜ (s. No. 148), Bethlehem ¾, Riedern ½, Cappelen ½, zu allen Lüften 1, Gümmenen ½, Gempenach ¾, Murten 1¼, Pfauen ¾, Avenche oder Wiflisburg ¾, Domdidier ½, Dompierre ½, Corcelles ½, Payerne oder Peterlingen ½, Marnand oder Marnens 1½, Henniez ½, Lucens 1, Moudon 1, Bressonaz ½, Closis ½, Montpreveire 1¼, Croixblanche 1¼, Lausanne ¾, Morges 2¼, Allaman

1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon oder Neuß 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

166. Glarus 31¼ St.

Bis Zürich 16¼ (s. No. 145), über Utznach bis Glarus 15 (s. No. 34), oder über Lachen bis Glarus 12½, also 28¾ St.

167. Hofwyl 17⅞ St.

Bis Jegistorf 16⅝ (s. No. 148), Hofwyl 1¼.

168. Konstanz über Schafhausen 26¾ St.

Bis Schafhausen 17¾ (s. No. 188), Buesingen ⅞, Diessenhofen 1⅛, Schupfen ½, Rühlingen ½, Wagenhausen ¾, Stein am Rhein ¼, Eschenz ¼, Mammeren ½, Steckborn 1¼, Ermatingen 1¼, Gottlieben 1¼, Konstanz ½.

Oder über Zürich 26 St.

Bis Zürich 16¼ (s. No. 145), Frauenfeld 6¾ (s. No 161); Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Heffenhausen 1, Sonterschweil ¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

169. Langenthal 10⅜ St.

S. No. 152.

170. Lauffen 4¼ St.

S. No. 149.

171. Lausanne 36⅜ St.

S. No. 165.

172. Lecco 66 St.

Bis Como 59¾ (s. No. 156); Cassano 1½, Albese ¼, Incino 1⅛, Suello 1½, Lecco 1⅞.

173. Leuk 38⅜ St.

Bis Bern 19⅜ (s. No. 148), Muri ¾, Krailingen ¼, Rubigen 1, Münsingen ½, Wichtracht ¾, Kisen ½, Heimberg ¾, Thun ¼, Gwatt ¾, Wyler 1, Mühlenen 1⅜, Frutigen 1⅜, Rheinbrücke ½, Engibruck ½, Ruine von Felsenburg ⅝, Mitholz ⅜, Kandersteg ⅞, Kanderbrücke ½, Gater ¾, Winteregg 1¼, Spitalmatt ⅜, Schwarenbach ⅝, Daubensee ⅜, Ende ½, Daubenhaus auf der Höhe ⅜, Leuker Bad 1⅝.

174. Locarno 52¾ St.

Bis Bellinzona 49 (s. No. 147), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Magadino 1, über den See nach Locarno 1¼.

Oder Sementina 1¼, Cugnasco 1, Gordola ¾, Locarno 1¼.

175. Locle 24¾ St.

Bis la Chaux-de-Fonds 22¾ (s. No. 153), Eplatures ½, sur la Cret ½, Locle 1.

176. Lugano 54½ St.

Bis Bellinzona 49 (s. No. 147), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Taverna sotto 1, Cadempino 1, Veccio ¼, Lugano ½.

177. Luzern 17¼ St.

S. No. 143.

178. Meyringen 27½ St.

Bis Luzern 17¼ (s. No. 143), Winkel 1, über den See nach Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½, Sachselen ½, Giesweil 1, über den Kaiserstuhl nach Lungern 1½, über den Brünig nach Brünigen 1¾, Meyringen ¾.

179. Moutiers-Grandval oder Münster 9 St.

S. Nro. 149.

180. Neuenburg durch das Münsterthal 22¼ St.

Bis Biel 16½ (s. No. 149), Nidau ¼, Belmond ¼, St. Nicolas ¼, Hermringen ¼, Bühl ¼, Walperswyl ¼, Treiten 1, Sisselen ¾, Anet oder Ins ¾, Champion ½,

Von Basel nach

Pont de Thiele ½, Montmirail ¼, Marin ¼, St. Blaise ¼, Neuenburg 1.

181. Neuenburg über Solothurn 23⅞ St.

Bis Solothurn 12⅝ (s. No. 148), Bellach ½, Selzach ½, Bettlach ¼, Grenchen ½, Lengnau ½, Pieterlen ½, Bötzigen 1, Biel ½, von Biel bis Neuenburg 7 (s. No. 63).

182. Pfeffers 39 St.

Bis Zürich 16¼ (s. No. 145), bis Ragatz 20¾ (s. No. 155), Valenz 1½, Bad Pfeffers ½.

183. Pontarlier 29¼ St.

Bis Locle 22½ (s. No. 175), Chaux-du-Milieu 1, le Cachot ¼, Brevine ¾, Bemond ¾, les Bayards 1¼, Verrieres suisse ⅜, Verrieres-de-Joux ½, St. Pierre 1, la Cluse ¼, Pontarlier ⅝.

184. Pruntrut 8¼ St.

Burgfelden ½, Hegenheim ½, Beulach 1¾, St. Blaise ¼, Oltigen ¼, Rodersdorf ½, Ligsdorf 1, Largue 1, Levoncourt ½, Halle 1¼, Pruntrut ¾.

185. Rigi 24¼ St.

Bis Luzern 17¼ (s. No. 143), über den See nach Weggis 3, auf den Rigikulm 4.

186. Rorschach 32½ St.

Bis St. Gallen 30¼ (s. No. 164), St. Fiden ¼, Rorschach 2.

187. Sarnen 22 St. S. No. 178.

188. Schafhausen 17¾ St.

Grenzach 1, Wiehlen ½, Warmbach 1¼, Rheinfelden ¼, Möhlin ¾, Mumpf 1¼, Stein ¼, Laufenburg 1½, Hauenstein 1¼, Doggern 1⅛, Waldshut ⅝, Thiengen 2, Lauchingen 1, Erzingen 1½, Neuhaus 1½, Schafhausen 2.

189. Schinznach 11 St.

Bis Brugg 10¼ (s. No. 145), Schinznacher Bad ¾.

190. Schwyz 25¼ St.

Bis Luzern 17¼ (s. No. 143), über den See nach Brunnen 7, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜.

191. Sesto Calende 67 St.

Domo d'Ossola 54 (s. No. 150), Villa 1, Ponte Masone 1, Borgo ¼, Vogogna ¼, Ornavasco 1½, Gravellona 1¼, Fariolo ¾, Baveno ½, Stresa 1, Belgirate 1, Cesa ¼, Meina 1, Arona 1, Dormeletto 1, Sesto 1¼.

192. Sitten 49¾ St.

Rothhaus 1¼, Liestall 1¾, Bubendorfer Bad ½, Höllstein 1, Niederdorf ½, Oberdorf ½, Waldenburg ¼, Langenbruck 1, St. Wolfgang 1¼, Ballstall ⅜, Klus ½, Dürremühle ½, Wietlisbach 1, Attiswyl ¾, Neuhaus ¼, Solothurn 1¼, Lohn 1, Kraylingen ½, Bätterkinden ½, Fraubrunn 1¼, Grafenried ¼, Jägisdorf ½, Urtinen ½, Papiermühle 1½, Bern ¾, Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Jougs ½, Freiburg ½, Villars 1, Poissieux 1, Avry 2, Vuippens ¾, Bulle 1⅛, Vuidens ½, Vaurus ½, Semsale 1⅝, Chatel St. Denis 1, Vevay 2, Tour-de-Peil ¼, Clarens ⅜, Villeneuve 1⅛, Renaz ½, Roche ½, Aigle 1, Bex 1⅝, St. Maurice ½, Pissevache 1¼, Martigny 1⅛, Chataz ⅞, Saxon 1⅛, Riddes ¾, St. Pierre ½, Ardon ½, Vetro ½, Sitten 1½.

193. Solothurn 12⅝ St.

S. No. 148.

194. Stanz 20 St.

Bis Luzern 17¼ (s. No. 143), Winkel 1, über den See nach Stanzstad 1, Stanz ¾.

195. Thun 24⅜ St. S. No. 173.

Von Basel nach

196. Vevay 36 ½. S. No. 192.

197. Winterthur 20 ¼ St. S. No. 145.

198. Yverdon 30 ¼ St.

Bis Neuenburg 23⅞ (s. No. 181), Serriere ⅜, Auvernier ⅜, Colombier ¼, Boudry ¼, Bevay ¼, St. Aubin ¾, Vaumarcus ½, Concise 1¾, Corcelle ⅛, Onens ¼, Poisier ¼, Corsalette ¼, Granson ¼, Tuillere ⅜, Yverdon ⅜.

199. Zürich 16 ¼. S. No. 145.

200. Zug 19 St.

Bis Aarau 9 (s. No. 142), bis Zug 10 (s. No. 101).

201. Zurzach 13 ¾ St.

Bis Brugg 10¼ (s. No. 145), Laufort ¼, Rain ¼, Stille ¼, über die Aar, Würelingen ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Von Bellinzona nach

202. Aarau 40 ¾ St.

Arbedo ¼, Torraccia 1, Ciaciano ¾, Osogna 1, Knebelbrücke beim Klösterlein 1, Polleggio ¼, Bodio ½, Giornico oder Irnis ½, Lavorgo 1½, Chischiogna ¼, Faido ¼, Colmengo ¼, Aldazio (Zoll) ¾, Fieß ¼, Ambri sotto ½, Ambri sopra ¼, Piotta ½, Airolo oder Eriöls 1, Gotthards-Hospiz 1 ¾, Hospital 2¼, Andermatt ¾, Geschenen 1, St. Joseph ¾, Wasen ¼, im Weiler ¾, Meirschlingen 1, im Ried ¼, Amsteg ¼, Sillinen ¼, Klus 1, Erstfeld ¼, Altorf 1½, Fluelen ½, über den See nach Luzern 8½, Bertischwyl ½, Hildisried 1, Neudorf 1, Münster ¾, Menziken ¾, Reinach ¼, Leimbach ½, Zezwyl ½, Oberkulm ¼, Unterkulm ¼, Teufenthal ½, Gränichen ½, Suhr ½, Aarau ¾.

203. Altorf 22 ¾. S. No. 202.

204. Basel 49 St.

Bis Luzern 31¾ (s. No. 202), Emmenbruck ¾, Neukirch 1¼, Nottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Aarburg 1, Olten ¾, Trimbach ½, Hauenstein ¾, Läufelfingen ½, Buckten ¼, Rümlingen ½, Diepflingen ¼, Dürnen ¼, Sissach ¼, Lausen ¾, Liestal ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

205. Bern 51 ¼ St.

Bis Luzern 31¾ (s. No. 202), Emmenbruck ¾, Neukirch 1¼, Nottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Rotherist ½, Morgenthal 1¾, Winau ¼, Kalteherberg ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅜, St. Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

206. Bern über den Gemmi 53 ½ St.

Bis zum Flecken Leuk 31½ (s. 236), Leuker Bad 3, Daubenhaus auf der Höhe 1⅝, Daubensee ⅜, Ende des Sees ½, Schwarenbach ⅜, Spitalmatt ⅝, Winteregg ⅜, Gater 1¼, Kanderbrücke ¾, Kandersteg ½, Mitholz ⅞, Ruine von Felsenburg ⅜, Engibruck ⅝, Rheinbrücke ½, Frutigen ½, Mühlenen 1⅜, Wyler 1⅜, Gwatt 1, Thun ¾, Heimberg ¾, Kiesen ¾, Wichtrach ½, Mün-

Von Bellinzona nach

singen ¾, Rubigen ½, Krailingen 1, Muri ¼, Bern ¾.

207. **Bern über Sitten und Vevay 67⅞ St.**

Bis zu dem Flecken Leuk 31½ (s. No. 236), Siders 1¼, St. Leonhard 2, Sitten 1½, Vetro 1½, Ardon ½, St. Pierre ½, Riddes ½, Saxon ¾, Chataz 1⅛, Martigny ⅞, Pissevache 1⅛, St. Maurice 1¼, Bex ½, Aigle 1⅝, Roche 1, Renaz ½, Villeneuve ½, Clarens 1⅛, Tour-de-Peil ⅜, Vevay ¼, Chatel-St.-Denys 2, Semsale 1, Vaurus 1⅝, Vuidens ½, Bulle ½, Vuippens 1⅛, Avry ¾, Poissieux 2, Villars 1, Freiburg 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Joug ½, Mariahilf ½, Schmitten 1, Wunnewyl ¾, Sensenbrücke ⅜, Wangen 1⅜, Bern 1⅜

208. **Bormio 28½ St.**

Giubiasco ½, Pianezzo 2, St. Antonio 1, über den Jöriberg nach Vicino 3½, Gravedona 2¼, über den See nach Colico 1½, Delebio 1½, Cosio ¾, Morbegno ¾, S. Gregore 1⅛, Sondrio 3, Chiuro 2¼, Tresenda 1, Boalzo ⅝, Villa ¾, Madonna ⅝, Tirano ⅜, Mazzo 1¼, Grossotto ½, Boladore 1, Prese 1, Bormio 1¼.

209. **Brieg im Wallis 27½.**

S. No. 236.

210. **Chiavenna 14¾ St.**

Molinazzi ½, Castiglione ¾, Lumino ¼, Monticello ½, S. Vittore ½, Roveredo ½, Grono ½, Leggia ¾, Cama ¼, Lostallo ¼, Cabiolo ¾, Soazza 1, auf den Furcola 3½, St. Maria im Jakobsthal 2, Chiavenna 1¾.

211. **Chur über den Bernhardin durch das Misoxerthal 26½ St.**

Molinazzi ½, Castiglione ¾, Lumino ¼, Monticello ½, S. Vittore ½, Roveredo ½, Grono ½, Leggia ¾, Cama ¼, Lostallo 1¼, Gabiola ¾, Soazza 1, Misox ½, Piano di S. Giacomo 1, S. Bernhardin 1½, Hinterrhein 3, Rufenen 1, Ebi ½, Medels ¼, Splügen ½, Suvers 1, Ende der Rofla 1, erste Brücke 1, Andeer ½, Pigneuer Bad ¼, Zillis ½, letzte Brücke ¼, durch die Via mala bis Rongella 1, Thusis ½, Rätzis ½, Rhealt 1, Rhäzuns 1, Bonaduz ¼, Reichenau ¼, Ems ½, Chur 1¼.

212. **Chur über den Luckmanier 31 St.**

Arbedo ¼, Torraccia 1, Ciaciano ¾, Osogna 1, Biasca 1½, Olivone 4¾, Hospital Campier 1¾, Hospital Casaccia 1, Hospital St. Maria 1¼, S. Giacomo 1, S. Rocco 1½, Platta ½, Medels 1, Disentis 1, Summwix 2, Trons ¾, Tavanasca 1, Ruvis 1½, Suans ½, Streda ¼, Glanz ¼, Schlewis oder Lauenberg ½, Sagens ½, Lax ½, Waldhäuser bei Flims 1, Trinser Mühle 1, Trins ½, Tamins ½, Reichenau ¼, Ems ½, Chur 1¼.

213. a. **Como 10¾ St.**

Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Taverna sopra ¾, Taverna sotto ¼, Mesagna 1½, Lugano ½, über den See bis Capo di Lago 2, Mendrisio ¾, Chiasso 1½, Como ¾, bis Mailand 8.

213. b. **Domo d'Ossola 13¼.**

S. No. 236.

214. **Frauenfeld 44¼ St.**

Bis Altorf 22¾ (s. No. 202), von da bis Frauenfeld 21½ (s. No. 220).

215. **Freiburg 61¼ St.**

S. No. 207.

216. **Genf 66½ St.**

Bis Vevay 50¾ (s. No. 207),

St. Saphorin 7/8, Cully 1 3/4, Lutry 1 1/4, Lausanne 1 3/8, Morges 2 1/4, Allaman 1 3/4, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon oder Neuß 1, Coppet 1 1/2, Versoix 1, Genf 1.

217. Genf durch sardinisches Gebiet 63 3/8 St.

Bis Sitten 36 1/4 (s. No. 236), Vetro 1 1/2, Ardon 1/2, St. Pierre 1/2, Riddes 1/2, Saxon 3/4, Chataz 1 1/8, Martigny 7/8, Pissevache 1 1/8, St. Maurice 1 1/4, Monthey 1, Murat 1, Vionnaz 1/2, Vauvrier 1/2, Boveret 1 1/4, St. Gingoulph 3/4, Meillerie 1 3/4, Tour ronde 1, Maxilly 1/2, Evian 1/2, Thonon 2, Auxy 1/2, Coudre 3/4, Massongy 1/2, Devain 3/4, Corsy 1, Coligny 1 1/4, Genf 1/2.

218. St. Gallen 50 1/4 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Fluelen 1/2, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl 1/4, Ibach 3/8, Schwyz 3/8, Seewen 1/2, Steinen 1/2, auf dem Sattel 1, Rothenthurm 1/2, Altmatt 1, Schindellegi 1 1/2, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1 1/2, Altendorf 1 1/4, Lachen 1/4, Wangen 1, Tuggen 1 (der Weg von Lachen nach Tuggen ist schlecht; man wird also besser von Richtenschwyl zu Wasser nach Schmerikon fahren), Grynau 3/4, Utznach 1/4, Bildhaus 2, Ricken 3/4, Wattweil 1 1/2, Lichtensteig 1/4, Brnnnadern 1 1/2, Degersheim 1 1/4, Herisau 2, Bruggen 1, St. Gallen 3/4.

219. Glarus 40 3/4 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), von Altorf bis Glarus 18 (s. No. 119). Oder von Altorf durch das Schächenthal nach Glarus 12 1/2 (s. No. 119) 35 1/4 St.

220. Konstanz 49 1/4 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Schwyz 4 1/2, Seewen 1/2, Steinen 1/2, Sattel 1, Rothenthurm 1/2, Schindellegi 2 1/2, Bockenbad 1 1/2, Horgen 1/2, Oberrieden 1/2, Thalwyl 1/4, Rüschlikon 1/2, Kilchberg 1/4, Wollishofen 3/4, Zürich 1, Schwamendingen 1, Wallisellen 1/4, Rieden 1/4, Basserstorf 3/4, Nürnstorf 1/2, Breite 1/4, Töß 3/4, Winterthur 1/4, Ober-Winterthur 1/2, Attikon 3/4, Gundetschwyl 1/4, Islikon 1/4, Messenried 1/2, Frauenfeld 1/2, Felwen 3/4, Pfyn 1/2, Mühlheim 3/4, Heffenhausen 1, Sonterschweil 1/4, Wäldi 1/2, Tägerweilen 3/4, Konstanz 1/2.

221. Lausanne 56 1/4 St.

S. No. 216.

222. Lecco 17 St.

Como 10 3/4 (s. No. 213 a.), Cassano 1 1/2, Albese 1/4, Incino 1 1/8, Suello 1 1/2, Lecco 1 7/8.

223. Leuk 31 1/2 St.

S. No. 236.

224. Locarno 3 3/4 St.

Giubiasco 1/4, Cadenazzo 1 1/4, Magadino 1, üb. d. See bis Locarno 1 1/4.

225. Lugano 5 3/4 St.

S. No. 213 a.

226. Luzern 31 3/4 St.

S. No. 202.

227. Martigny 42 St.

S. No. 207.

228. Meyringen 29 St.

Wasen 17 1/2 (s. No. 202), Sustenhöhe 4, Gadmen 3 1/2, Mühlithal 2, Hasli im Grund 1, Meyringen 1.

229. Morbegno 13 3/4 St.

S. No. 208.

230. Neuenburg 69 St.

Bis Lausanne 56 1/4 (s. No. 216), Romanel 1 1/8, Cheseaux 1/2, Etanie-

Von Bellinzona nach

res 1/4, Assens 1/2, Echellens 3/4, Vilars-le-Terreau 1/4, Essertine 3/4, Valleyres 3/4, Yverdon 7/8, Grandson 1, Corsalette 1/4, Poisine 1/4, Corcelle 3/4, Concise 1/4, Vaumarcus 1, St. Aubin 1/2, Bevay 1, Boudry 1/2, Colombier 1/2, Auvernier 1/4, Neuenburg 3/4.

231. Neuenburg 69 1/2 St.

Bis Lausanne 56 1/4 (s. No. 216), Chefeaux 1 1/2, St. Barthelemy 1 1/4, Goumoens 1/2, Penthereaz 3/4, Belmont 1 1/2, Yverdon 3/4, über den See nach Neuenburg 7.

232. Sarnen 33 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Fluelen über den See nach Buochs 6, Stanz 1 1/4, Aennenmoos oder St. Jakob 1, Kerns 1, Sarnen 1/2.

233. Schafhausen 47 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), von da bis Zürich 14 3/4 (s. No. 240), Oerlikon 1/2, Glattbruck 3/4, Kloten 1/2, Seeb 1, Bachenbülach 1/2, Bülach 1/2, Eglisau 1 1/4, Rafz 1, Lottstetten 1, Jestetten 1, Schafhausen 1 1/2. (Oder von Zürich über Andelfingen nach Schafhausen 1 1/4 St. näher.)

234. Schwyz 27 1/4 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), von Altorf bis Fluelen 1/2, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl 1/4, Ibach 3/8, Schwyz 3/8.

235. Sesto Calende 17 1/2.

Giubiasco 1/4, Cadenazzo 1 1/4, Magadino 1, über den Lago maggiore nach Sesto 15 St.

236. Sitten 36 1/4 St.

Sementina 1 1/4, Cugnasco 1, Gordola 3/4, Locarno 1 1/4, Losona 1 1/2, Gulino 1/4, Rasa 7/8, Verdasia 3/4, Borgnone 3/4, Cancet 1/2, Olgia 1/2, Malesco 7/8, Masera 2, Domo d'Ossola 1, Crevola 1, Divedro 2, Ruden 2 1/4, Simpelen 2, Simplons-Hospiz 1 1/2, Höhe des Simplon 1/2, Bersal 1 3/4, Ried 2, Brieg 1 1/4, Glys 1/4, Gambsen 3/4, Visp 3/4, Brunk 1, Turtoman 3/4, Flecken Leuk 1/2, Siders 1 1/4, St. Leonhard 2, Sitten 1 1/2.

237. a. Solothurn 47 3/8 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), von da bis Solothurn 24 5/8 (s. 128).

237. b. Tirano 23 1/2 St.

S. No. 208.

238. Vivis oder Vevay 52 1/4.

S. No. 207.

239. Winterthur 41 1/2 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No 202), von da bis Winterthur 18 3/4 (s. No. 220).

240. Zürich 37 1/2 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Schwyz 4 1/2, Seewen 1/2, Steinen 1/2, Sattel 1, Rothenthurm 1/2, Schindellegi 2 1/2, Bockenbad 1 1/2, Horgen 1/2, Oberrieden 1/2, Thalwyl 1/4, Rüschlikon 1/2, Kilchberg 1/4, Wollishofen 3/4, Zürich 1.

241. Zug 32 1/2 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Fluelen 1/2, über den See nach Brunnen 3, Seewen 1, über den See nach Lowerz 3/4, Büsigen 1/4, Goldau 1/2, Oberarth 1/2, Arth 1/4, über den See nach Zug 3.

242. Zurzach 43 1/2 St.

Bis Altorf 22 3/4 (s. No. 202), Zürich 14 3/4 (s. No. 240), im Röthel 1/2, Unter-Affoltern 1/2, Rassenweil 1 1/2, Dielstorf 1/2, Schöfflistorf 1, Niederweningen 1/2, durch den Wald nach Rekkingen 1, Zurzach 1/2.

Oder 46 St. Zürich 37 1/2, Wipkingen 1/2, Höngg 1/2, Weiningen 1, Oetweil 5/8, Würenlos 5/8, Wettingen 5/8, Baden 3/8, Rieden 1/2, Nußbaumen 1/4, Ober-Sickingen 1/2, Unter-Sickingen 1/4, Würelingen 3/4, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Von Bern nach

243. Aarau 14 ¼ St.

Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kilchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅛, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Winau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Saffenwyl 1¼, Kölliken ¾, Entfelden ½, Aarau ¾. — Eine andere Straße führt von Morgenthal nach Aarburg 2, Olten ¾, Starrkirch ⅜, Däniken ⅜, Gretzenbach ¼, Schönenwerth ¼, Weßnau ¾, Aarau ¼; also von Morgenthal nach Aarau ebenfalls 5 St. weit.

244. Aarberg 4 St.

Neubrugg ½, Ortschwaben 1, Meykirch ½, Frienisberg ¾, Seedorf ½, Aarberg ¾.

245. Aarwangen 9 St.

Bis Bützberg 7⅝ (s. No 243), Aarwangen 1⅛.

246. a. Altorf 28 ¼ St.

Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Winau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbrücke 1¼, Luzern ¾, über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.

246. b. Andermatt über den Grimsel 36 ¼ St.

Bis Meyringen 17 (s. No. 293), Guttannen 3, Handeck 2 Hospital 2, Höhe des Grimsel ¾, Obergestelen 2, Oberwald ½, über die Furka nach Realp 6, zum Dorf 1⅛, Hospital 1⅛, Andermatt ¾.

247. Appenzell 37 ¾ St.

Bis Goßau 34½ (s. No. 272), Herisau 1¼, Hundweil 1, Appenzell 1.

248. Aubonne 21 St.

Bis Morges 19¼ (s. No. 273), Lully ¾, Aubonne 1.

249. Avenches 6 ¾ St.

S. Nr. 285.

250. Baden 18 ¾ St.

S. No. 328.

251. Basel über Solothurn 19 ⅛ St.

Papiermühle ¾, Urtinen 1½, Jegistorf ½, Grafenried ½, Fraubrunnen ¼, Bätterkinden 1¼, Krailingen ½, Lohn ½, Solothurn 1, Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlisbach ¾, Dürremühle 1, Klus ½, Ballstall ¼, St. Wolfgang ⅜, Langenbruck 1¼, Waldenburg 1, Oberdorf ¼, Niederdorf ½, Hölstein ½, Bubendorfer Bad 1, Liestall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

252. Basel durch das Münsterthal 22 ½ St.

Neubrugg ½, Ortschwaben 1, Meykirch ½, Frienisberg ¾, Seedorf ½, Aarberg ¾, Bühl ¾, Hermringen ¼, St. Nicolas ¼, Belmont ¼, Nidau ¼, Biel ¼, Bötzigen ½, Ruchenette 1¼, zur Hütten ¼, Sonceboz 1, Pierrepertuis ½, Tavannes oder Dachsfelden ¼, Reconvilliers oder Roggwyl ½, Malleray ¾, Bevillard ½, Sorvilliers ¼, Court ¼, Moutiers-Grandval 1¼, la Roche ¾, Rennedorf oder Courandelin ½, Saugern oder Soyeres 1, Liesperger-Mühle 1, Sägemühle 1½, Laufen ½, Zwingen ¾, Grelligen 1, Aesch 1, Reinach ½, Basel 1.

253. Bellelay 10 ¾. S. 323.

254. Bellinzona über Altorf 51 ¼ St.

Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Winau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbruck 1¼, Luzern ¾, über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½, Erstfeld 1½, Klus ¼, Sillinen 1, Amstäg ¼, im Riedt ¼, Meitschlingen ¼, im Weiler 1, Wasen ¾, St. Joseph ¼, Göschenen ¾, Andermatt 1, Hospital ¾, Hospiz 2¼, Airolo 1¾, Piotta 1, Ambri sopra ½, Ambri sotto ¼, Fieß ¼, Aldacio ¼, Colmengo ¾, Faido ½, Chischiogna ¼, Lavorgo ¼, Giornico 1½, Bodio ½, Pollegio ½, Knebelbrücke ¼, Osogna 1, Ciaciano 1, Torraccia ¾, Arbedo 1, Bellinzona ¼.

255. Bellinzona über den Gemmi 53 ½ St.

Muri ¾, Krailingen ¼, Rubigen 1, Münsingen ½, Wichtrach ¾, Kisen ½, Heimberg ¾, Thun ¾, Gwatt ¾, Wyler 1, Müllinen 1⅜, Frutigen 1⅜, Rheinbrücke ½, Engibruck ½, Ruine von Felsenburg ⅝, Mitholz ⅜, Kandersteg ⅞, Kanderbrücke ½, Gater ¾, Winteregg 1¼, Spitalmatt ⅜, Schwarenbach ⅝, Anfang des Daubensees ⅜, Ende desselben ½, Daubenhaus auf der Höhe ⅜, Leuker Bad 1⅝, Dorf Leuk 3, Turtoman ½, Brunk ¾, Visp 1, Gambsen ¾, Glys ¾, Brieg ¼, Ried 1¼, Persal 2, Simplons Höhe 1¾, Hospiz ½, Simplon 1½, Ruden 2, Divedro 2¼, Crevola 2, Domo d'Ossola 1, Masera 1, Malesco 2, Olgia ⅞, Cancet ½, Borgnone ½, Verdasia ¾, Rasa ¾, Gulino ⅞, Losona ¼, Locarno 1½, Gordola 1¼, Cugnasco ¾, Sementina 1, Bellinzona 1¼.

256. Bellinzona über Vevay und Sitten 67 ⅝ St.

Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¼, Mariahilf 1, Uebenwyl oder Vilars-le-Jougs ½, Freiburg ½, Villars 1, Poissieux 1, Avry 2, Vuippens ¾, Bulle 1⅛, Vuidens ½, Vaurus ½, Semsale 1⅝, Chatel-St.Denys 1, Vevay 2, Tour-de-Peil ¼, Clarens ⅜, Villeneuve 1⅛, Renaz ½, Roche ½, Aigle 1, Bex 1⅝, St. Maurice ½, Pissevache 1¼, Martigny 1⅛, Chataz ⅞, Saxon 1⅛, Riddes ¾, St. Pierre ½, Ardon ½, Vetro ½, Sitten 1½, St. Leonhard 1½, Siders 2, Flecken Leuk 1¼, bis Bellenz 31½ (siehe die vorhergehende Route).

257. Biel 6 St.

Bis Aarberg 4 (s. No. 244), Bühl ¾, Hermringen ¼, Bellmond ½, Nidau ¼, Biel ¼.

258. Blumenstein 3¾ St.

Kehrsatz ½, Winzenried ½, Toffen ½, Kaufdorf ¼, Rümlingen ¼, Kirch-Thurnen ⅜, Mühli-Thurnen ⅛, Burgistein ½, Wattenwyl ¼, Blumenstein ½.

259. Brienz 14 St.

Muri ¾, Almendingen ½, Rubigen ½, Münsingen ½, Wichtrach ¾, Kiesen ¾, Heimberg ¾, Thun ¾, über den See nach Neuhaus 5, Unterseen ½, Interlachen ¼, über den See nach Brienz 3.

260. Burgdorf 4 St.

Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Nöttschwyl ½, Rohrmoos ⅜, Burgdorf ½.

261. Chur 47¾ St.

Bis Zürich 22¾ (s. No. 328), von

da bis Chur 25; oder über Lachen 24. S. No. 24 nebst Anmerkung.

262. Como 62 St.

Bis Bellinzona 51 1/4 (s. No. 254), von da bis Como 10 3/4 (s. No. 213 a).

263. Delle 23 3/4 St.

Bis Pruntrut 20 3/4 (s. No. 305), Courtemaiche 1 1/2, Buix 1/2, Boncour 1/2, Delle 1/2.

264. Delsperg 15 1/2 St.

Bis Moutiers-Grandval 13 1/4 (s. No. 297), Roche 3/4, Correndelin 1/2, Delsperg 1.

265. Domo d'Ossola 40 1/4.

S. No. 255.

266. a. Entlebuch 12 5/8 St.

S. No. 292.

266. b. Erlach 8 St.

Bis Aarberg 4, Walperswyl 1, Erlach 3.

267. Frauenfeld 29 1/2 St.

Bis Zürich 22 3/4 (s. No. 328), von da bis Frauenfeld 6 3/4 (s. No. 281).

268. Freiburg 5 7/8 St.

Wangen 1 3/8, Sensenbrücke 1 3/8, Wunnewyl 3/8, Schmidte 3/4, Mariahilf 1, Uebenwyl 1/2, Freiburg 1/2.

269. Frutigen 9 3/4 St.

S. No. 255.

270. Gadmen 20 St.

Bis Meyringen 17 (s. No. 293), Mühlithal 1, Nessel 1/2, Gadmen 1 1/2.

271. Gaiß 39 1/4 St.

Bis St. Gallen 36 3/4 (s. No. 328), Teufen 1 1/4, Bühler 3/4, Gaiß 1/2.

272. St. Gallen 36 3/4 St.

Bis Zürich 22 3/4 (s. No. 328), Schwammendingen 1, Wallisellen 1/4, Rieden 1/4, Basserstorf 3/4, Nürenstorf 1/2, Breite 1/4, Töß 3/4, Winterthur 1/4, Räterschen 3/4, Schottiken 1/4, Elgg 1, Aadorf 1/2, Dutwyl 1/2, Mönchwyl 1, Wyl 3/4, Laupen 1, Durstrudeln 1/4, Büren (Brückenzoll) 1/4, Niederwyl 3/4, Goßau 3/4, Mädendorf 1/4, Oberdorf 1/4, Bilt 1/2, Kräzerenbrücke 1/4, Bruggen 1/4, St. Gallen 3/4.

273. Genf 28 St.

Bis Lausanne 17 (s. No. 285), Morges 2 1/4, Allaman 1 3/4, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon oder Neuß 1, Coppet 1 1/2, Versoix 1, Genf 1 1/2.

274. Glarus 36 3/4 St.

Bis Zürich 22 3/4 (s. No. 328), Wollishofen 1, Kirchberg 3/4, Rueschlikon 1/4, Thalwyl 1/2, Oberrieden 1/4, Horgen 1/2, Wädenschwyl 1, Richtenschwyl 3/4, Pfaffikon 1 1/2, Altendorf 1 1/4, Lachen 1/4, Galgenen 1/2, Siebenen 1/4, Schübelbach 1/4, Richenburg 1, Bilten 1/4, Urnen 1/2, Ziegelbruck 1 1/2, Näfels 1/2, Netstall 1/2, Glarus 3/4.

Oder 37 3/4 St. Bis Zürich 22 3/4, und von dort über Rapperswyl und Uznach nach Glarus 15 (s. No. 34).

275. Grindelwald 16 St.

Bis Unterseen 10 3/4 (s. No. 259), Zweilütschenen 2, Gündlischwand 1/4, Burglauenen 1 3/4, Schwendi 1/2, Grindelwald 3/4.

276. Gurnigel-Bad 4 St.

Kehrsatz 1/2, Winzenried 1/2, Toffen 1/2, Kaufdorf 1/4, Rümlingen 1/4, Kirch-Thurnen 3/8, Mühle-Thurnen 1/8, Riggisberg 1/2, Rüti 1/2, Gurnigel-Bad 1/2.

277. Herisau 35 3/4. S. No. 247.

278. Hofwyl 2 St.

Neubrugg 1, Buchsee 1 1/4, Hofwyl 1/4.

Oder: Papiermühle 3/4, Hofwyl 1 1/4.

Von Bern nach

279. Hutwyl 7¾ St.

Bis Burgdorf 4 (s. No 260), Eggerdingen 1¾, Walkringen ½, Dürrenroth ½, Hutwyl 1.

280. Interlachen 11 St.

S. No. 259.

281. Konstanz 34 ½ St.

Bis Zürich 22¾ (s. No. 328), Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nurnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschweil ¼, Isliton ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½, Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Hessenhausen 1, Sonterschwyl ¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

282. Langenthal 8 ½ St.

Bis Burgdorf 4 (s. No. 260), Wynigen 1¼, Rietwyl 1, Dörigen 1, Bleienbach ½, Langenthal ¾.

283. Langnau 6 St. S. No. 292.

284. Laupen 3⅜ St.

Wangen 1⅜, Laupen 2.

285. Lausanne 17 St.

Bethlehem ¾, Niedern ½, Cappelen ½, zu allen Lüften 1, Gümmenen ½, Gempenach ¾, Murten 1¼, Faoug ¾, Avenches ¾, Domdidier ½, Dompierre ½, Corcelles ½, Payerne ½, Marnand 1½, Henniez ½, Lucens 1, Moudon 1, Bressonaz ½, Closis ½, Montpreveyre 1¼, Croixblanche 1¼, Lausanne ¾.

286. Lauterbrunn 14 St.

Bis Unterseen 10¾ (s. No. 259), Zweilütschenen 2, Lauterbrunn 1¼.

287. Lecco 68 ¼ St.

Bis Como 62 (s. No. 262), Cassano 1½, Albese ¼, Incino 1⅛, Suello 1½, Lecco 1⅞.

288. Leuk ins Bad.

Ueber den Gemmi 19 St. (s. No. 255); und über Vevay und Sitten 35⅝ St. Bis Siders 32⅝ (s. No. 256), von da bis zum Leuker Bad 3.

289. Locarno 54 St.

Bis Bellinzona über Altorf 51¼ (s. No. 254); Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Magadino über den See nach Locarno 1¼. — Oder 55½: Sementina 1¼, Cugnasco 1, Gordola ¾, Locarno 1¼.

290. Lugano 56 ¾ St.

Bis Bellinzona 51¼ (s. No. 254), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Tavernasotto 1, Cadempino 1, Veccio ¼, Lugano ½.

291. Luzern 19 ¼ St.

Bis Rotheriſt 11 (s. No. 243), Zofingen ½, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbruck 1¼, Luzern ¾.

292. Luzern durch das Entlebuch 19⅜ St.

Gümlingen 1, Rüfenach ¼, Worb ¼, Richingen ½, Ried ½, Hochstetten ½, Signau 1½, Langnau 1½, Trubschachen 1¼, Kröschenbrunnen 1, zur Beinbrechern ¼, Escholzmatt 1, Emmenbrücke 1½, Schüpfen od. Schupfheim ½, Hasli ¾, Entlebuch ⅜, Wohlhausen 2¼, Wertenstein ½, Schachen 1, Malters ¾, St. Jost ¾, Littau ½, Luzern 1.

293. Meyringen 17 St.

Bis Brienz 14 (s. No. 259), Wyler Brücke 1, unter die Haid 1, Meyringen 1.

294. Morat 5 ¼ St.

S. Nro. 285.

295. **Morges** 19 ¼ St.
S. No. 273.

296. **Moudon** 12 ¾ St.
S. No. 285.

297. **Moutier = Grandval** 13 ¼ St.
Bis Biel 6, Bötzingen ½, Ruchenette 1¼, la Hutte ¼, Sonceboz 1, Tavannes ¾, Reconvilliers ½, Malerai ¾, Bevillars ½, Sorvilliers ¼, Court ¼, Moutiers=Grandval 1¼.

298. **Neuenburg** 10 St.
Neubrugg ½, Ortschwaben 1, Maikirch ½, Frienisberg ¾, Seedorf ½, Aarberg ¾, Walpersweil ½, Treiten 1, Siselen ¾, Anet oder Ins ¾, Gampelen ½, Pont=de=Thiele ½, Montmirail ¼, St. Blaise ½, Neuenburg 1¼.

299. **Nidau** 5 ¾ St. S. No. 257.

300. **Nyon** 24 St. S. No. 273.

301. **Orbe** 15 ¼ St.
Bis Yverdon 13 ⅝ (s. No. 326), Treicovagnes ⅜, Succevaz ⅝, Mathoud ¼, Orbe ⅜.

302. a. **Payerne** 8 ¾ St.
S. No. 285.

302. b. **Petersinsel** 7 ¾ St.
Bis Nidau 5¾ (s. No. 257), nach der Petersinsel 2.
Oder bis Aarberg 4, Erlach 3, Petersinsel 1; überhaupt 8 St.

303. **Pfeffers** 45 ½ St.
Bis Zürich 22¾ (s. No. 328), von Zürich bis Ragatz 20¾ (s. No. 24), Salenz 1½, Pfefferser Bad ½.

304. **Pontarlier** 19 St.
Bis Neuenburg 10 (s. No. 298), Peseux ½, Corcelles ¼, Rochefort ¾, Noiraigne 1¼, Travers ¾, Couvet ½, Boveresse ½, St. Sulpice ¾, les Bayards 1, Verrieres suisses ½, Verrieres=de=Joux ½, St. Pierre 1, la Cluse ¼, Pontarlier ½.

305. **Pruntrut** 20 ¾ St.
Bis Delsperg 15½ (s. No. 264), Develiers 1, les Rangiers 1¾, Cornol 1¼, Corgenay ½, Pruntrut ¾.

306. **Rapperswyl** 28 ¾ St.
Bis Zürich 22¾ (s. No. 328), Zolikon ¾, Küßnacht ½, Ehrlibach ½, Herrliberg ½, Meilen ¾, Uetikon ½, Männedorf ½, Stäfa ¾, Feldbach ¼, Rapperswyl 1.

307. **Rigi** 25 ¼ St.
Bis Luzern 19¼ (s. No. 291), über den See nach Weggis 3, bis zum Kaltbad 2, Rigikulm 1.

308. **Rolle** 22 St. S. No. 273.

309. **Rorschach** 39 St.
Bis St. Gallen 36¾ (s. No. 272), Fiden ¼, Rorschach 2.

310. **Saanen** 15 ½ St.
Bis Thun 5¼ (s. No. 259), Gwatt ¾, Glütschbad ½, Wimmis 1¼, Lotterbach ½, Erlenbach ½, Ringoldingen ½, Weißenburg ¾, Oberwyl ½, Wüstenbach ¼, Boltingen ½, Weißenbach ½, Laubeck ½, Zweisimmen ¾, Reichenstein ¾, auf das Saanenmoos ½, Chanenried ½, auf der Halden ¼, Saanen ½.

311. **Sarnen** 24 St.
Bis Luzern über Zofingen 19¼ (s. No. 291), Winkel 1, Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

312. **Schafhausen** 27 St.
Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Winau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Saffenwyl 1¼, Kölliken ¾, Entfelden ½, Suhr ½, Hunzischwyl ¾, Wildegg ¾, Holderbank ¼, Birrenlauf ¼, Schinznacher=

Von Bern nach

Bad 1/4, Brugg 3/4, Laufort 1/4, Rain 1/4, Stille 1/4, üb. die Aar nach Würelingen 3/4, Tägerfelden 1, Zurzach 1, über den Rhein nach Rheinheim 1/4, Dangstetten 1/2, Berchtelbohl 1/2, Erzingen 2 1/4, Neuhaus 3/4, Neunkirch 1/2, Schafhausen 1 3/4.

Oder über Zürich und Eglisau nach Schafhausen 32 1/4 St.

Bis Zürich 22 3/4 (s. No. 328), von da nach Schafhausen 9 1/2 (s. 133).

313. **Schinznach** 16 1/4 St.
S. No. 312.

314. **Schwyz** 25 3/4 St.
Bis Luzern 19 1/4 (s. No. 291), über den See nach Brunnen 5 1/2, Ingenbohl 1/4, Ibach 3/8, Schwyz 3/8.

315. **Sitten über Vevay** 31 3/8.
S. No. 256.

316. **Sitten über den Rawylpaß** 23 3/4 St.
Bis Zweisimmen 13 (s. No. 310), Blankenburg 1/2, an der Matten 1, Lenk 3/4, Pöschenried 3/4, über den Rawylpaß nach Ayent 6, Arba 1/2, Sitten 1 1/4. (Diese Straße wird zu Pferde bereiset.)

317. **Sitten über den Gemmi** 25 1/2 St.
Bis zum Leuker Bad 19 (s. 255), Siders 3, St. Leonhard 2, Sitten 1 1/2. (Bloß Fußsteig.)

318. **Solothurn** 6 3/4 St.
Papiermühle 3/4, Urtinen 1 1/2, Jegistorf 1/2, Grafenried 1/2, Fraubrunnen 1/4, Bätterkinden 1 1/4, Krailingen 1/2, Lohn 1/2, Solothurn 1.

319. **Stanz** 21 3/4 St.
Bis Luzern 19 1/4 (s. No. 291), nach Winkel 1, über den See nach Stanzstad 1, Stanz 1/2.

320. **Sumiswald** 27 3/4 St.
Bis Signau 4 1/2 (s. No. 292), Schüpbach 1/2, Lauperswyl 3/4, Zollbruck 1/2, Trachselwald 1, Sumiswald 1/2.

321. **Thun** 5 1/4 St. S. No. 259.

322. **Unterseen** 10 3/4 St.
S. No. 259.

323. **St. Ursanne** 13 1/4 St.
Bis Sonceboz 9 (s. No. 297), Tavannes 3/4, le Fuet 1/2, Bellelay 1/2, la Joux 1/2, Sceat 1, Montmelon 1/2, St. Ursanne 1/2.

324. **Vivis (Vevay)** 18 3/8 St.
S. No. 256.

325. **Winterthur** 26 3/4 St.
S. No. 281.

326. **Yverdon** 13 5/8 St.
Bis Payerne 8 3/4 (s. No. 285), Cugy 5/8, Montet 3/8, la Chable 1, Cheiry 5/8, Yvonant 5/8, Chesaux 1, Yverdon 5/8.

327. **Zofingen** 11 1/2 St.
Bis Rotherist 11 (s. No. 243), Zofingen 1/2.

328. **Zürich** 22 3/4 St.
Papiermühle 3/4, Sand 1, Hindelbank 7/8, Kirchberg 1 1/8, Oeschberg 1, St. Niklaus 1/8, Höchstetten 3/8, Seeberg 5/8, Oberönz 1/2, Herzogenbuchsee 1/4, Bützberg 1, Kalteherberg 7/8, Winau 1/2, Morgenthal 1/4, Rotherist 1 3/4, Saffenwyl 1 1/4, Kölliken 3/4, Entfelden 1/2, Suhr 1/2, Hunzischwyl 3/4, Lenzburg 3/4, Othmarsingen 1/2, Meggenwyl 1/2, Wohlenschwyl 1/2, Mellingen 1/4, Baden 1 1/2, Wettingen 1/2, Dietikon 1 1/2, Schlieren 3/4, Altstätten 1/2, Zürich 3/4.
Der Weg wird um eine Stunde abgekürzt, wenn man von Mellingen den Fußsteig über Rohrdorf, den Heitersberg und über Spreitebach nach Dietikon geht.

329. **Zug** 24 3/4 St.
Bis Luzern 19 1/4 (s. No. 291), Ebikon 1, Dierikon 1/2, Roth 1/2, Honau 3/4, Holzhäusern 1 1/4, Cham 1/2, Zug 1.

330. **Zurzach** 20 1/2 St.
S. No. 312.

331. **Zweisimmen** 13 St.
S. No. 310.

Von Chur nach

332. **Aarau 33 St.**

Malsans 1/4, Groß-Nüßhaus 3/4, Klein-Nüßhaus 1/4, Zizers 3/4, Obere Zollbrücke 7/8, Untere Zollbrücke 1/8, Ragatz 1 1/4, Sargans 1, Halbweil 1 1/2, Berschis 3/4, Wallenstatt 3/4, über den See nach Wesen 4, Ziegelbrücke 1/2, Nieder-Urner-Bad 1/2, Bilten 1/2, Reichenburg 1/4, Butiken 3/4, Schübelbach 1/4, Siebnen 1/4, Galgenen 1/4, Lachen 1/2, Altendorf 1/4, Pfäffikon 1 1/4, Richterschwyl 1 1/2, Wädenschwyl 3/4, Horgen 1, Oberrieden 1/2, Thalwyl 1/4, Rüschlikon 1/2, Kilchberg 1/4, Wollishofen 3/4, Zürich 1, Altstätten 3/4, Schlieren 1/2, Dietikon 3/4, Baden 2, Mellingen 1 1/2, Wohlenschwyl 1/4, Meggenwyl 1/2, Othmarsingen 1/2, Lenzburg 1/2, Hunzischwyl 3/4, Buchs 3/4, Aarau 1/4.

Von Lachen fährt man auch zu Wasser in 7 Stunden nach Zürich. Die Postroute geht von Wesen über Utznach nach Zürich, u. ist eine Stunde weiter.

333. **Altorf über Andermatt 27 3/4 St.**

Ems 1 1/4, Reichenau 1/2, Tamins 1/4, Trins 3/4, Trinser Mühle 1/2, Waldhäuser bei Flims 1, Lax 1, Sagens 1/2, Schlewis oder Lauenberg 1/2, Ylanz 1/2, Strada 1/2, Schnaus 1/4, Ruvis 1/2, Tavanasca 1 1/2, Truns 1, Summwix 3/4, Disentis 2, Monvertavetsch 3/4, Bugunni 3/4, Sadrun 1/4, Camitscholas 1/4, Sarkuns 1/4, S. Giacomo od. Rueras 1/4, Selva 1, Ciamut 1/2, zum Oberalpsee 1 1/4, Andermatt 2, Göschenen 1, St. Joseph 3/4, Wasen 1/4, im Weiler 3/4, Metschlingen 1, im Riedt 1/4, Stäg 1/4, Sillinen 1/4, Klus 1, Erstfeld 1/4, Altorf 1 1/2.

334. **Altorf über Schwyz 29 1/2 St.**

Bis Lachen 16 (s. No. 394), Altendorf 1/4, Pfäffikon 1 1/4, Richtenschwyl 1 1/2, Schindeleggi 1, Altmatt 1 1/2, Rothenthurm 1, Sattel 1/2, Steinen 1, Seewen 1/2, Schwyz 1/2, Ibach 3/8, Ingebohl 3/8, Brunnen 1/4, über den See nach Fluelen 3, Altorf 1/2.

335. **Altstätten 15 1/4 St.**

S. No. 356.

336. **Andermatt 20 1/2 St.**

S. No. 333.

337. **Appenzell 17 3/4 St.**

Bis Altstätten 15 1/4 St. (s. No. 356), auf dem Stoß 1, Gais 1/2, Appenzell 1.

338. **Basel 41 1/4 St.**

Bis Zürich über Utznach 25 (s. No. 394), Altstätten 3/4, Schlieren 1/2, Dietikon 3/4, Wettingen 1 1/2, Baden 1/2, Weil 1/2, Unterweil 1/4, Gebistorf 1/2, Windisch (Fähre über die Reuß) 1/4, Königsfelden 1/4, Brugg 1/4, Effingen 1 1/2, Bötzen 1/2, Hornussen 1/2, Frick 1 1/2, Eicken 1/2, Stein 1/2, Mumpf 1/4, Möhli 1 1/4, Rheinfelden 3/4, Warmbach 1/4, Wiehlen 1 1/4, Grenzach 1/2, Basel 1.

Ueber Lachen zu Wasser nach Zürich zwei Stunden näher.

339. **Bellinzona über den Splügen 25 1/2 St.**

Ems 1 1/4, Reichenau 1/2, Bonaduz 1/4, Rhäzuns 1/4, Rhealt 1, Kätzis 1, Tusis 1/2, durch die Via mala zur letzten Brücke 1, Pigneuer Bad 3/4, Andeer 1/4, durch die Rofla zur ersten Brücke 1/2, Ende der Rofla 1, Splügen 1 1/2, Medels 1/2, Ebi 1/4, Nufenen 1/2, Hinterrhein 1, St. Bernhardin 3, Piano di S. Giacomo 1 1/2, Misox 1, Soazza 1/2, Gabiola 1, Lostallo 3/4, Cama 1 1/4, Leggia 1/4, Grono 3/4, Roveredo 1/2, S. Vittore 1/2, Monticello 1/2, Lumino 1/2, Castiglione 1/4, Molinazzi 3/4, Bellinzona 1/2.

Von Chur nach

340. **Bellinzona durch das Oberland** 32½ St.

Ems 1¼, Reichenau ½, Tamins ¼, Trins ¾, Trinser Mühle ½, Waldhäuser neben Flims 1, Laz 1, Sagens ½, Schlewis ½, Ilans ½, Strada ½, Schnaus ¼, Ruvis ½, Tavanosa 1½, Truns 1, Summwiz 1, Disentis 2¼, Medels 1, Platta 1, S. Rocco ½, S. Giacomo 1½, Hospital St. Maria 1, Hospital Casaccia 1¼, Hospital Campier 1, Olivone 1¾, Biasca 4¾, Osogna 1½, Ciaciano 1, Torraccia ¾, Arbedo 1, Bellinzona ¾.

341. **Bern** 46¾ St.

Bis Zürich 24 (s. No. 394), Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Wettingen 1½, Baden ½, Mellingen 1½, Wohlenschwyl ¼, Meggenwyl ½, Othmarsingen ½, Lenzburg ½, Hunzischwyl ¾, Suhr ¾, Entfelden ½, Köllikon ½, Safenwyl ¾, Rotherist 1¼, Morgenthal 1¾, Winau ¼, Kalteherberg ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅝, St. Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

342. **Bormio** 26½ St.

Maliz 1¼, Churwalden ¾, Parpan ¾, Lenz 2, Brienz 1, Alveneuer Bad 1, Filisur 1, Bergün 1½, Wirthshaus zum Weißenstein 2, über den Albula nach Pont 3, Zuz 1, Scanf ¼, auf die Casannaalp 2¼, Berghöhe 1¼, Livin 1½, Trepall ½, S. Carlo 2, Isolaccia 1, Premaglio 2, Bormio ½. — Ein anderer Weg führt von Chur nach Scanf 15½, nach Zernetz 3¼, Ofen 4, Livin 3, Worms 6, also 31¾ St.

343. **Botzen** 46 St.

Bis Scanf 15½ (s. No. 342), Capella ½, Cinuscel ½, Pontalt und Brail ¼, Zernetz 2, Wirthshaus auf dem Ofen 3, Tschierfs 2, St. Maria 1, Münster ¾, Taufers ½, Glurns 2, Schlanders 5, Meran 7, Botzen 6.

344. **Bregenz** 15⅞ St.

Masans ¼, Groß-Nüßhaus ¾, Klein-Nüßhaus ¼, Zizers ¾, obere Zollbrücke ⅞, Maienfeld 1, Steigwirthshaus ½, St. Luziensteig ¼, Balzers ¾, Treisen 1, Vaduz ½, Schan ½, Rendlon 1½, Feldkirch 1, Götzis 2, Hohenems 1, Dornbüren 1, Lautrach 1½, Bregenz ½.

345. **Chiavenna über den Splügen** 16½ St.

Bis Splügen 9¾ (s. No. 339), Wirthshaus auf dem Berg 2, über Tecino nach Isola 2, Campodolcin 1, Preston ¼, S. Maria di Gallivocio ½, S. Giacomo ½, Bett ¼, Chiavenna ¼. (Von da nach Mailand 20 St.)

Die Straße soll völlig fahrbar, u. ihrer Vollendung nahe sein.

346. **Chiavenna über den Septimer** 21¼ St.

Meliz 1¼, Churwalden ¾, Parvan ¾, über die Heide nach Lenz 2, Vazerol ¼, Tiefenkasten ¾, durch den Stein nach Conters 1½, Savoanin oder Schweiningen ¼, Tinzen ½, Rofna ¾, Mühlen 1, Marmels 1, Stallvedro ½, Stalla oder Bivio ½, Wirthshaus auf dem Septimer 2, Casaccia 1¼, Vesprau oder Vicosoprano 1½, Borgonovo ½, Stampa ½, a la Porta ¼, Promontogno ¼, Castasegna 1, Villa oder Pontella ¾, St. Croce ½, Prosto ½, Chiavenna ¼.

347. **Como** 28½ St.

Bis Chiavenna über den Splügen 16½ (s. No. 345), Riva 2, über den See nach Como 10. (Von da nach Mailand 8 St.)

348. Davos 11¾ St.

Bis Lenz 4¾ (s. No. 342), Alveneu 1¾, zur Schmitten ½, an der Wiesen 1, Glaris 2, Frauenkirche 1, Davos am Platz ¾.

Oder durch das Schalfik von Chur nach Maladers ¾, Calfreisen 1, Castiel ¾, St. Peter 1, Peist 1, Langwies 1½, Sapün 1, über Strela nach Davos am Platz 2; überhaupt 9 St.

Von Davos im Dörfle führt auch ein Weg durch das Fluela-Thal nach Süß im Engadin 8 St. Oder: von Davos am Platz durch das Dischma-Thal zum Wirthshaus im dürren Boden auf Scaletta nach Scanf 8 St.

349. Dissentis 13¾ St.

S. No. 340.

350. Einsiedeln 20¾ St.

Bis Lachen 17 (s. No. 391), Altendorf ¼, über den Etzel nach Einsiedeln 3½.

351. Feldkirch 9⅞ St.

S. No. 355.

352. Frauenfeld über St. Gallen 27⅜ St.

Bis St. Gallen 18⅞ (s. No. 355), Bruggen ¾, Krätzernbrücke ¼, Bilt ¼, Oberdorf ½, Mäderdorf ¼, Gossau ½, Niederwyl ¾, Büren ¾, Durstrudeln ¼, Laupen ¼, Wyl 1, Matzingen 1, in Lachen ½, Frauenfeld 1½.

353. Freiburg 52⅝ St.

Bis Zürich 24 (s. No. 394), von da bis Bern 22¾ (s. No. 341), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl ½, Freiburg ½.

354. Gaiß 16¾ St. S. No. 356.

355. St. Gallen über Feldkirch 18⅞ St.

Massans ¼, Hinter-Rüfihaus ¾, Vorder-Rüfihaus ¼, Zizers ¾, obere Zollbrücke ⅞, Maienfeld 1, Steigwirthshaus ½, St. Luziensteig ¼, Balzers ¾, Treisen 1, Vaduz ½, Schan ½, Nendlen 1½, Disis ½, Feldkirch ½, Altenstatt ¼, Frutzbrücke ¾, Götzis 1, Büren 1, Lustnau 1, über den Rhein nach Auw ½, St. Margarethen ½, Rheinegg ½, Stad ¾, Rorschach ½, St. Gallen 2¼.

356. St. Gallen auf schweizerischer Seite 21¾ St.

Bis obere Zollbrücke 2⅞, s. obige Route, untere Zollbrücke ⅛, Ragatz 1¼, Sargans 1, über den Schollberg nach Trübbach 1, Werdenberg 3, Saletz 2, Sennwald 1, Altstätten 3, Marbach ¾, Balgach ½, Au ¾, St. Margarethen ½, Rheinegg ½, Stad ¾, Rorschach ½, St. Gallen 2¼.

Oder von Altstätten nach Gais 1½, Bühler ½, Teufen ¾, St. Gallen 1¼, 4 Stunden, also 2½ Stunde näher.

357. a. Genf üb. Zürich u. Bern 74¾ St.

Bis Zürich 24 (s. No. 394), von da bis Bern 22¾ (s. No. 341), von da bis Lausanne 17 (s. No. 364), Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

357. b. Genf über Andermatt und Sitten 72⅝ St.

Bis Andermatt 20½ (s. No. 333), von da nach Sitten 28 (s. No. 385), von da nach Genf über Thonon 24⅛.

358. Glarus 14½ St.

Malsans ¼, Groß-Rüfihaus ¾, Klein-Rüfihaus ¼, Zizers ¾, obere Zollbrücke ⅞, untere Zollbrücke ⅛, Ragatz 1¼, Sargans 1, Halbweil 1½, Bersches ¾, Wallen-

Von Chur nach

stadt 3/4, über den See nach Wesen 4, Mollis 1, Netstall 1/2, Glarus 3/4.

359. **Glarus** 14 1/4 St.

Ems 1 1/4, Reichenau 1/2, Tamins 1/4, Trins 3/4, Trinser Mühle 1/2, Flims 1, über den Tschingel ins Sernftthal bis Martinsloch 3, Elm 2 1/2, bis Glarus 4 1/2.

Oder von Flims nach Laax 1, Sagens 1/2, Schlöwis 1/2, Ilanz 1/2, Strada 1/2, Schnaus 1/4, Ruvis 1/2, Panix 1 1/2, über Segnes bis zum Rintenkopf 3, Bad Wicheln 1, Elm 1, Matt 1 1/2, Engi 1/2, Schwanden 1 1/2, Glarus 1, überhaupt 19 St.

Auch führt ein Weg von Ruvis nach Waltensburg 1, Brigels 1, zum Muttensee auf der Limmernalp 3, Panthenbrücke 2, Linththal 1 1/2, u. von da nach Glarus.

Dieses sind jedoch nur Fußsteige, u. bloß im Sommer gangbar.

360. **Ilanz** 6 3/4 St.

S. No. 340.

361. **Klosters** 10 1/2 St.

Zizers 2, Igis 1/4, Marschlins 1/4, Ganden 1/4, Schloßbruck 1/2, Pardisla 1/2, Grüsch 1/4, Schiersch 3/4, Lunden 3/4, Jenatz 1/2, Fideris 3/4, Strableck 1/4, Dalvazza 1/4, Küblis 1/2, Saas 3/4, Mezza selva 1/2, im Dörfle 1, Klosters 1/2.

Von da führt auch ein Weg bei der Bruck nach Unter- und Ober-Loret 1 1/2, Davos im Dörfle 1, Davos am Platz 1/2.

362. **Konstanz** 23 3/8 St.

Bis Rorschach 16 5/8 (s. No. 355), Horn 1/2, Steinach 1/2, Arbon 1/2, Egnach 1/2, Salmsach 3/4, Utwyl 3/4, Keßwyl 1/2, Güttingen 1/2, Landschaft 3/4, Münsterlingen 1/2, Kreuzlingen 1, Konstanz 1/4.

363. **Lachen** 17 St.

S. No. 394.

364. **Lausanne über Zürich** 63 3/4 St.

Bis Zürich 24 (s. No. 394), von Zürich bis Bern 22 3/4 (s. No. 341), Bethlehem 3/4, Riedern 1/2, Cappellen 1/2, zu allen Lüften 1, Gümmenen 1/2, Gempenach 3/4, Murten 1 1/4, Pfauen 3/4, Avenches 3/4, Domdidier 1/2, Dompierre 1/2, Corcelles 1/2, Payerne 1/2, Marnand 1 1/2, Henniez 1/2, Lucens 1, Moudon 1, Bressonaz 1/2, Closis 1/2, Montpreveire 1 1/4, Croix blanche 1 1/4, Lausanne 3/4.

365. **Lecco** 28 1/2 St.

Bis Chiavenna über den Splügen 16 1/2 (s. No. 345), Riva 2, auf dem See nach Lecco 10.

366. **Lenz** 4 3/4 St.

Malix 1 1/4, Churwalden 3/4, Parpen 3/4, Lenz 2.

367. **Locarno** 29 1/4 St.

Bis Bellinzona über den Splügen 25 1/2, (s. No. 339), Giubiasco 1/4, Cadenazzo 1 1/4, Magadino 1, über den See nach Locarno 1 1/4.

368. **Lugano** 31 St.

Bis Bellinzona über den Splügen 25 1/2 (s. No. 339), Giubiasco 1/4, Cadenazzo 1 1/4, Bironico 1 1/4, Taverna 1, Cadempino 1, Veccia 1/4, Lugano 1/2.

369. **Luzern** 30 1/2 St.

Bis Lachen 17 (s. No. 394), Altendorf 1/4, Pfäffikon 1 1/4, Richtenschwyl 1 1/2, Wädenschwyl 3/4, Horgen 1, Sihlbrücke 1 3/4, Baar 3/4, Zug 3/4, Cham 1, Holzhäuser 1/2, Honau 1 1/4, Gislickenbrücke 1/2, Root 1/4, Dierikon 1/2, Ebikon 1/2, Luzern 1.

370. **Martinsbruck** 29 St.

Bis Zernetz 18 3/4 (s. No. 343), Süs 1 1/2, Lavin 1/2, Guarda 1,

Fettan 2, Schuls 1, Remüs 2, Strada 1½, Martinsbruck ¾. (Ueber Nauders bis Finstermünz 2 St.)

371. Maienfeld 3⅞ St.

S. No. 355.

372. Meiringen 39¾ St.

Bis Andermatt 20½ (s. No. 333), Hospital ¾, zum Dorf 1⅛, Realp 1⅛, über die Furka nach Oberwald 6, Obergestelen ½, auf die Grimsel 2, Hospital ¾, Handeck 2, Guttannen 2, Meiringen 3.

373. Morbegno 24½ St.

Bis Chiavenna über den Splügen 16½ (s. No. 345), Riva 2, über den See nach Colico 3½, Delebio 1¼, Cosio ¾, Morbegno ½.

374. St. Moriz 16¾ St.

Bis Pont 14¼ (s. No. 341), Bevers 1, Samaden ½, Celerina ½, Cresta ¼, St. Moriz ¼.

375. Neuenburg 56¾ St.

Bis Bern 46¾ (s. No. 341), von da bis Neuenburg 10 (s. No. 298). Oder bis Aarau 33 (s. No. 332), von da bis Solothurn 9¼, von da bis Neuenburg 12¼, überhaupt 54½ St.

376. Pfeffers 4⅞ St.

Bis Zizers 2, Zollbrücke ⅞, Kloster Pfeffers 1½, Bad Pfeffers ½.

377. Pont 14¼ St.

Ueber den Albula (s. No. 342).

378. Puschlav 23¼ St.

Bis Pont 14¼ (s. No. 342), Bevers 1, Samaden ½, Pontresina 1, Wirthshäuser auf Bernina 1½, la Rosa 2½, Pisciadell 1, Puschlav 1½.

379. Rorschach 16⅝ St.

S. No. 355.

380. Sarnen 33¾ St.

Bis Schwyz 26 (s. No. 383), Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See nach Buochs 3, Stanz 1¼, Aennenmoos oder St. Jakob 1, Kerns 1, Sarnen ½.

381. Schafhausen 33½ St.

Bis Zürich 24 (s. No. 394), von da über Eglisau nach Schafhausen 9½. Oder über Andelfingen nach Schafhausen 8¼ (s. No. 133).

382. Schafhausen über Feldkirch und Konstanz 32⅛.

Konstanz 22⅜ (s. No. 362), Ermatingen 1¼, Manebach ½, Berlingen ½, Steckborn ½, Mammern 1¼, Stein am Rhein ¾, Wagenhausen ¼, Diessenhofen 1¾, Schafhausen 2.

383. Schwyz 26 St.

Bis Lachen 17 (s. No. 394), Altendorf ¼, Pfäffikon 1¼, Richtenschwyl 1½, Schindellegi 1, Altmatt 1½, Rothenthurm 1, Sattel ½, Steinen 1, Seewen ½, Schwyz ½.

384. Sesto Calende 43 St.

Bis Bellinzona über den Splügen 25½ (s. No. 339), Giubiasco ¼, Cadenazzo 1¼, Magadino 1, über den Lago maggiore nach Sesto 15.

385. Sitten 48½ St.

Bis Andermatt 20½ (s. No. 333), Hospital ¾, zum Dorf 1⅛, Realp 1⅛, über die Furka bis Oberwald 6, Ober-Gestelen ½, Münster 1½, Aernen 3, Mörell 2, Brieg 2, Visp 2, Turtman 1, Siders 3½, St. Leonhard 2, Sitten 1½.

Auf der großen Straße von Chur nach Zürich 24, von da nach Bern 22¾, von da nach Sitten 31⅛, überhaupt 77⅞ St. weit.

386. Solothurn 42¼ St.

Bis Aarau 33 (s. No. 332), von da bis Solothurn 9¼ (s. No. 84).

387. Stalla 11¾ St.

S. No. 346.

Von Chur nach

388. **Stanz** 31 ¼ St.
S. No. 380.

389. **Tirano** 27 St.
Bis Puschlav 23¼ (s. No. 378), Prada ¼, St. Antonio ¼, Meschin 1, Brusio 1, Madonna 1, Tirano ¼.

390. **Tusis** 4 ¾ St.
S. No. 339.

391. **Wallenstadt** 8 ¼ St.
S. Nro. 394.

392. **Winterthur** 28 ¼ St.
Bis Utznach 15¼ (s. No. 394), Bildhaus 2, Ricken ½, Wattwyl 1½, Lichtensteig ¼, Dietfurt ¾, Bützschwyl ¼, Gonzenbach ¾, Rickenbach 1¾, Wyl ½, Mönchwyl ¾, Dutwyl 1, Aadorf ½, Elgg ½, Schottiken 1, Räterschen ¼, Winterthur ¾.

393. **Zernetz** 18 ¾ St.
S. No. 343.

394. **Zürich über Lachen** 24 St.
Masans ¼, Groß-Nüsthaus ¾, Klein-Nüsthaus ¼, Zizers ¾, obere Zollbrücke ⅞, untere Zollbrücke ⅛, Ragatz 1¼, Sargans 1, Halbweil 1½, Berschis ¾, Wallenstadt ¾, über den See nach Wesen 4, Ziegelbruck ½, Urnen ½, Bilten ½, Reichenburg ¼, Schübelbach 1, Siebnen ¼, Galgenen ¼, Lachen ½, von da über den See nach Zürich 7. Oder von Lachen zu Lande über Horgen nach Zürich 8 St.

Oder über Utznach 25 St.

Bis Wesen 12¼ (s. obige Route), Schännis 1½, Kaltbrunn ¾, Utznach ¾, Schmerikon 1¼, Wurmspach 1½, Rappersweyl 1, Feldbach 1, Stäfa ¼, Männedorf ¾, Uetikon ½, Meilen ½, Herrliberg ¾, Ehrlibach ½, Küßnacht ½, Zollikon ½, Zürich ¾.

395. **Zug** 25 St. S. No. 369.

396. **Zurzach** 31¼ St.
Bis Zürich 24 (s. No. 394), von da bis Zurzach 7¼ (s. No. 141).

Von Frauenfeld nach

397. **Aarau** 15¾ St.
Messenried ½, Islikon ½, Gundetschwyl ¼, Attikon ¼, Ober-Winterthur ¾, Winterthur ½, Töß ¼, Breite ¾, Nürnstorf ¼, Basserstorf ½, Rieden ¾, Wallisellen ¼, Schwammendingen ¼, Zürich 1, Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Baden 2, Mellingen 1½, Wolenschwyl ¼, Meggenwyl ½, Othmarsingen ½, Lenzburg ½, Hunzischwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

398. **Altorf** 22 St.
Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Albishöhe 1, Hausen 1, Cappel ½, Baar ¾, Zug ¾, über den See nach Arth 3, Goldau ½, Büsigen ½, Lauerz ½, Seewen ¾, Brunnen 1, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

399. **Appenzell** 9 St.
Matzingen 1, Schönenberg ½, St. Margrethen ¼, Mönchwyl ¼, Wyl ¾, Laupen 1, Durstrudeln ¼, Bürenbrücke ¼, Niederwyl ¾, Goßau ¾, Herisau 1¼, Hundwyl 1, Appenzell 1.

400. **Arbon** 8¾ St.
Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ½, Wigoldingen ½, Weinfelden

1¼, Bürglen ½, Sulgen ¾, Eppishausen 1, Amriswyl 1, Neukirch 1¼, Arbon ¾.

401. Baden 10¾ St.

S. No. 397.

402. Basel 23¼ St.

Horgenbach 1, über die Thur nach Ußlingen ¼, Dietingen ½, Niederneunforn ½, Neunforn ¼, Schlatt 1½, Schafhausen 1½, Neuhaus 2, Erzingen 1½, Lauchingen 1½, Thiengen 1, Waldshut 2, Dogern ⅝, Hauenstein 1⅛, Laufenburg 1¼, Stein 1½, Mumpf ¼, Möhli 1, Rheinfelden 1, Warmbach ¼, Wiehlen 1¼, Grenzach ½, Basel 1.

403. Bellinzona 44¾ St.

Bis Altorf 22 (s. No. 398), von Altorf bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

404. Bern 29½ St.

Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), von da bis Bern 22¾ (s. No. 341).

405. Bischofszell 6 St.

Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ½, Wigoldingen ½, Weinfelden 1¼, Bürglen ½, Sulgen ¾, Oettlishausen ½, Bischofszell ¾.

406. Chur 25 St.

Matzingen 1, Schönenberg ½, St. Margarethen ¼, Mönchwyl ¼, Wyl ¾, Rickenbach ¼, Unter-Bazenheid ¾, Ober-Bazenheid ¼, Lütisburg ½, Gonzenbach ¼, Thierhag ¼, Bütschwyl ¾, Dietfort ½, Lichtensteig ½, Wartwyl ½, Hummelwald 1, Bildhaus ½, Ermetschwyl ½, Kaltbrunn 1¼, Schännis ¾, Wesen 1½, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbweil ¾, Sargans 1½, Ragatz 1, untere Zollbrücke 1¼, obere Zollbrücke ⅛, Zizers ⅞, Vorder-Nüfihaus ¾, Hinter-Nüfihaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.

Oder über St. Gallen und Feldkirch 26⅞ St.

407. Como 53½ St.

Bis Chur 25 (s. No. 406), von da bis Chiavenna 16½ (s. No. 345), Riva 2, über den See nach Como 10.

408. Diessenhofen 4¾ St.

Wart ½, Hüttweilen ½, Steinegg ½, Burg 1, Wagenhausen ¼, Rechlingen ¾, Diessenhofen 1¼.

409. Einsiedeln 14¾ St.

Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), über den See nach Richtenschwyl 5, Schindellegi 1, Einsiedeln 2.

410. Freiburg 35⅜ St.

Bis Bern 29½ (s. No. 404), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl ½, Freiburg ½.

411. Gaiß 10½ St.

Bis St. Gallen 8 (s. No. 412), bis Gaiß 2½.

412. St. Gallen 8 St.

Matzingen 1, Schönenberg ½, St. Margrethen ¼, Mönchwyl ¼, Wyl ¾, Laupen 1, Durstrudeln ¼, Büren ¼, Niederwyl ¾, Goßau ¾, Mädendorf ¼, Oberdorf ¼, Bilt ½, Krätzernbrücke ¼, Bruggen ¼, St. Gallen ¾.

413. Genf 57½ St.

Bis Bern 29½ (s. No. 404), von da nach Genf 28 (s. No. 273).

414. Glarus 15 St.

Bis Ermetschwyl 9¼ (s. No. 406), Kaltbrunn 1¼, Schännis ¾, Ziegelbrücke 1½, Urnen ½, Näfels ½, Netstall ½, Glarus ¾.

415. Herisau 7 St.

S. No. 399.

416. Konstanz 5 St.

Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Heffenhausen 1, Sonterschweil

¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

417. Lausanne 46½ St.
Bis Bern 29½ (s. No. 404), von da bis Lausanne 17 (s. No. 285).

418. Lichtensteig 6¾ St.
S. No. 406.

419. Locarno 48½ St.
Ueber Zürich bis Altorf 22 (s. 397), von da bis Bellinzona 22¾ (s. 107), von da bis Locarno 3¾ (s. 124).

420. Lugano 50¼ St.
Bis Bellinzona über Zürich und Altorf 44¾, bis Lugano 5½. S. 125.

421. Luzern 16¾ St.
Bis Zürich 6¾ (s. No 434), Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Albishöhe 1, Rifferschwyl 1½, Knonau ¾, St. Wolfgang 1¼, Honau 1½, Roth ½, Dieriken ½, Ebiken ½, Luzern 1.

422. Neuenburg 37¼ St.
Bis Aarau 15¾ (s. No. 397), von da bis Neuenburg 21½ (s. No. 62).

423. Sarnen 20½ St.
Bis Zug 12¼ (s. No. 435), über den See nach Immensee 2, Küßnacht ½, über den See nach Alpnach 4, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

424. Schafhausen 5½ St.
Horgenbach 1, Ußlingen ¼, Dietingen ½, Neunforn ¾, Schlatt 1½, Schafhausen 1½.

425. Schwyz 17 St.
Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), Wollishofen 1 Kilchberg ¾, Rüschlikon ¼, Thalwyl ½, Oberrieden ¼, Horgen ½, Bockenbad ½, Schindellegi 1½, Rothenthurm 2½, Sattel ½, Steinen 1, Seewen ½, Schwyz ½.

426. Sitten 62⅝ St.
Bis Freiburg 35⅜ (s. No. 410), Villars 1, Ecuviliers 1, Farvagnier ¾, Affry ¾, Vuippens ½, Bulle 1½, Vuadans 1, Vaurus 1, Semsales 1½, Chatel 1, Vevay 2, Tour ¼, Clarens ½, Vernex ¼, Chillon ¾, Villeneuve ½, Renaz ½, Roche ¼, Aigle 1, Bex 1½, St. Maurice ¾, Pissevache 2, Martigny 1, Charaz 1, Riddes 2, St. Pierre ½, Ardon 1, Vetro ½, Sitten 1.
Oder über Altorf 57 St. Bis Altorf 22 (s. No. 398), von da bis Sitten über die Furka 35 (s. No. 135).

427. Solothurn 25 St.
Bis Aarau 15¾ (s. No. 397), Olten 2¼, Wangen ½, Hägendorf ⅝, Egerkingen 1, Oberbuchsiten ½, Oensingen ⅝, Dürrenmühle ½, Wietlisbach 1, Attiswyl ¾, Neuhaus ¼, Solothurn 1¼.

428. Stanz 18½ St.
Bis Zug 12¼ (s. No. 435), über den See nach Immensee 2, Küßnacht ½, über den See nach Stanzstad 3, Stanz ¾.

429. Stein am Rhein 2¾ St.
Wart ½, Hüttweilen ½, Steinegg ½, Stein 1¼.

430. Steckborn 4¾ St.
Bis Stein am Rhein 2¾, Mammern ¾, Steckborn 1¼.

431. Uznach 9¾ St.
Bis Ermetschwyl 9¼ (s. No. 406), Uznach ½.

432. Winterthur 2¾ St.
Messenried ½, Islikon ½, Gundetschwyl ¼, Attikon ¼, Ober-Winterthur ¾, Winterthur ½.

433. Wyl 2¾ St.
Matzingen 1, Schönenberg ½, St. Margrethen ¼, Mönchwyl ¼, Wyl ¾.

Von Frauenfeld nach

434. Zürich 6¾ St.
Messenried ½, Islikon ½, Gundetschwyl ¼, Attikon ¼, Ober-Winterthur ¾, Winterthur ½, Töß ¼, Breite ¾, Nürnstorf ¼, Basserstorf ½, Rieden ¾, Wallisellen ¼, Schwammendingen ¼, Zürich 1.

435. Zug 12¼ St.
Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Albishöhe 1, Husen 1, Kappel ½, Baar ¾, Zug ¾.

436. Zurzach 14 St.
Bis Zürich 6¾ (s. No. 434), im Röthel ½, Unter-Affoltern ½, Nassenweil 1½, Dietstorf ½, Schöfflistorf 1, Niederwenningen ½, Lengnau ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1.
Oder bis Schafhausen 5½, von da bis Zurzach 6½; überh. 12 St.

Von Freiburg nach

437. Aarau 20⅛ St.
Uebenwyl ½, Mariahilf ½, Schmitten 1, Wunnewyl ¾, Sensenbrücke ⅜, Wangen 1⅜, Bern 1⅜, Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Wynau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Saffenwyl 1¼, Kölliken ¾, Entfelden ½, Aarau ¾.
Oder von Morgenthal nach Aarburg 2, Olten ¾, Starrkirch ⅜, Däniken ⅜, Gretzenbach ¼, Schönenwerth ¼, Westnau ¾, Aarau ¼.

438. Aarberg 6½ St.
S. No. 443.

439. Aigle 15¾ St.
Vevay 12 (s. No. 479), Tour-de-Peil ¼, Clarens ⅜, Villeneuve 1⅛, Renaz ½, Roche ½, Aigle 1.

440. Altenryf 2 St.
Vilars 1, Altenryf 1.

441. Altorf 34⅛ St.
Bern 5⅞, von Bern bis Altorf 28¼ (s. No. 108).

442. Avenches 3¼ St.
Belfaux 1, Grolley ½, Chardon ¼, Domdidier 1¼, Avenches ¼.

443. Basel 25⅜ St.
Courtepin 1½, Münchweiler 1, Murten ½, Löwenberg ¼, Gallmitz ½, Kerzers 1, Fräschels ½, Bargen ½, Kallnach ½, Aarberg ¼, Lyß ¾, Burtigen 1, Dotzigen ¾, Büren ½, Rüty ½, Arch ½, Leutzingen ½, Lüßligen ¾, Solothurn ¾, Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlisbach ¾, Dürrenmühle 1, Klus ½, Ballstall ½, St. Wolfgang ⅜, Langenbruck 1¼, Waldenburg 1, Oberdorf ¼, Niederdorf ½, [illegible] Astein ½, Bubendorfer Bad 1, [illegible] ½, Rothhaus 1¾, Basel 1½.
Oder über Bern und Solothurn 25 St. S. No. 251.

444. Bellinzona 57⅛ St.
Bis Bern 5⅞, von da über Altorf nach Bellinzona 51¼ (s. No 254).
Oder über Vevay und Sitten 61¾ (s. No. 256).

445. Bern 5⅞ St.
Uebenwyl ½, Mariahilf ½, Schmitten 1, Wunnewyl ¾, Sensenbrücke ⅜, Wangen 1⅜, Bern 1⅜.

446. Biel 8½ St.
Bis Aarberg 6½ (s. No. 443), Bühl ¾, Hermringen ¼, St. Nicolas ¼, Belmond ¼, Nidau ¼, Biel ¼.

Von Freiburg nach

447. **Bulle** 5½ St.
S. No. 459.

448. **Carouge** 9 St.
S. No. 456.

449. **Chatel St. Denis** 10.
S. No. 479.

450. **Chur** 52⅝ St.
Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), von da bis Chur 47¾ (s. No. 261.)

451. **Como** 67⅞ St.
Ueber Altorf bis Bellinzona 57⅛ (s. No. 254), von da bis Como 10¾ (s. No. 213 a.).

452. **Einsiedeln** 35⅛ St.
Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), von da bis Zürich 22¾, Wollishofen 1, Kilchberg ¾, Rueschlikon ¼, Thalweil ½, Oberrieden ½, Horgen ¼, Bockenbad ½, Löblismühle 1, Schindellegi ¼, Einsiedeln 1½. Oder über Bern, Luzern und Schwyz nach Einsiedeln 37⅛.

453. **Estavayer** 6 St.
Belfaux 1, Grolley ½, Echelle ¾, Montagny ¾, Payerne 1, Cugy ⅝, Montet ⅜, Estavayer 1.

454. **Frauenfeld** 35⅜ St.
Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), von da bis Frauenfeld 29½ (s. No. 267).

455. **St. Gallen** 42⅝ St.
Bis Bern 5⅞, von da nach St. Gallen 36¾ (s. No. 272).

456. **Genf** 22½ St.
Villars 1, Neiruz 1, Cottens ¾, Chenens ¾, Romont 1½, Siviriez 2, Rue 1¼, Ecublens ¼, Carouge ½, Montpreveire ½, Croixblanche 1¼, Lausanne ¾, Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

457. **Glarus** 43⅝ St.
Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), von da bis Zürich 22¾ (s. No. 328), von Zürich bis Glarus 15 (s. No. 274). Oder über Lachen 12½; also nur 41⅛ St.

458. **Granson** 9¾ St.
Bis Payerne 4 (s. No. 453), Cugy ½, Montet ½, le Chable 1, Cheyres ¾, Yvonand ¾, Chesceaux 1, Yverdon ½, Tuilliere ⅜, Granson ⅜.

459. **Gruyeres** 6¾ St.
Villars 1, Ecuviliers 1, Farvagnier ¾, Affry ¾, Vuippens ½, Bulle 1½, Tour-de-Treme ½, Gruyeres ¾.

460. **Hofwyl** 7⅞ St.
Bis Bern 5⅞, Hofwyl 2.

461. **Lausanne** 11½ St.
S. No. 456.

462. **Leuk** 24¾ St.
Taffers 1, St. Antoine 1, Heitenried 1, Schwarzenburg 1, Riggisberg 3, Thun 4, Gwatt ¾, Wyler 1, Müllinen 1⅜, Frutigen 1⅜, Rheinbrücke ½, Engibruck ½, Ruine von Felsenburg ⅝, Mitholz ⅜, Kandersteg ⅞, Kanderbrücke ½, Gater ¾, Winteregg 1¼, Spitalmatt ⅜, Schwarenbach ⅝, Daubensee ⅜, Ende ½, Daubenhaus ⅜, Bad Leuk 1⅝.
Oder über Vevay und Sitten 29¾ (s. No. 479).

463. **Locarno** 59⅞ St.
Ueber Bern und Altorf bis Bellinzona 57⅛, von da bis Locarno 2¾ (s. No. 289).
Oder über Sitten bis Bellinzona 61¾ (s. No. 256), bis Locarno 2¾; überhaupt 64½.

464. **Lugano** 67¼ St.
Bis Bellinzona über Sitten 61¾

(s. No. 256), von dort bis Lugano 5½ (s. No. 290).

Oder über Altorf bis Bellinzona 57⅛, von da bis Lugano 5½, überhaupt 62⅝ St.

465. Luzern 25⅛ St.

Bis Bern 5 ⅞ (s. No. 445), von dort bis Luzern 19¼ (s. No. 291).

466. Morat 3 St.

Courtepin 1½, Münchwyler 1, Morat ½.

467. Moudon 8 St.

Romont 5, (s. No. 456), Prevond-Loup ½, Lucens 1½, Moudon 1.

468. Neuenburg 7 St.

Belfaux 1, Grolley ½, Chardon ¼, Domdidiez 1¼, St. Aubin 1, Delley ½, Port-Alban ½, über den See nach Neuenburg 2.

469. Orbe 10⅝ St.

Bis Yverdon 9 (s. No. 486), Treicovagnes ⅜, Succevaz ⅜, Mathoud ¼, Orbe ⅜.

470. Payerne 4 St.

S. No 453.

471. Plafeyen 2¼ St.

St. Urs 1, Plafeyen 1¼.

472. Pontarlier 16 St.

Bis Neuenburg 7 (s. No. 468), Peseux ½, Corcelles ¼, Rochefort ¾, Noiraigue 1¼, Travers ¾, Couvet ½, Boveresse ½, St. Surpier ¾, les Bayards 1, Verrieres (Suisses) ½, Verrieres le Joux ½, St. Pierre 1, la Cluse ¼, Pontarlier ½.

473. Romont 5 St.

S. No. 456.

474. Rue 8¼ St.

S. No. 456.

475. Saanen 15¾ St.

Gruyeres 6¾ (s. No. 459), Heney ¾, Villars 1¼, Albeuve 1, Montbovon 1, la Fine ½, Cuve 1½, Chateou d'Oex ½, Rougemont 1½, Saanen oder Gessenay 1.

476. Sarnen 29⅞ St.

Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), Luzern 19¼ (s. No. 291), Winkel 1, über den See nach Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

477. Schafhausen 32⅞ St.

Bis Bern 5⅞, von dort bis Schafhausen 27 (s. No. 312).

478. Schwyz 31⅝ St.

Bis Bern 5⅞, von da bis Luzern 19¼ (s. No. 291), über den See nach Brunnen 5½, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜.

479. Sitten 27¼ St.

Villars 1, Ecuviliers 1, Farvagnier ¾, Affry ¾, Vuipens ½, Bulle 1½, Vuadans 1, Vaurus 1, Semsales 1½, Chatel 1, Vevay 2, Tour ¼, Clarens ½, Vernex ¼, Chillon ¾, Villeneuve ½, Rennaz ½, Roche ¼, Aigle 1, Bex 1½, St. Maurice ¾, Pissevache 2, Martigny 1, Charaz 1, Riddes 2, St. Pierre ½, Ardon, Vetro ½, Sitten 1.

Oder über den Sanetschpaß 27 St.

Bis Saanen 15¾ (s. No. 475), Gsteig 3, über den Sanetsch nach Sitten 7 bis 8 St.

480. Solothurn 11¾ St.

S. No. 443.

Oder über Bern 12⅝ St.

Bis Bern 5⅞ (s. No. 445), Papiermühle ¾, Urtinen 1½, Jegistorf ½, Grafenried ½, Fraubrunnen ¼, Bätterkinden 1¼, Kraylingen ½, Lohn ½, Solothurn 1.

Von Freiburg nach

481. Stanz 27⅞ St.
Bis Bern 5⅞, Luzern 19¼, Winkel 1, über den See nach Stanzstad 1, Stanz ¾.

482. Thun 11⅛ St.
Bis Bern 5⅞, Muri ¾, Almendingen ½, Rubingen ½, Münsingen ½, Wiehtrach ¾, Kiesen ¾, Heimberg ¾, Thun ¾.

483. Valsainte 8 St.
Bis Bulle 5½, (s. No. 459), Tour de Treme ½, Broc ½, Cresut ¼, Charmey ¼, Valsainte 1.

484. Vivis 12 St.
S. No. 479.

485. Winterthur 32⅝ St.
Bis Bern 5⅞, bis Winterthur 26¾ (s. No. 325).

486. Yverdon 9 St.
Belfaux 1, Grolley ½, Echelle ¾, Montagny ¾, Payerne 1, Cugy ½, Montet ½, le Chable 1, Cheyres ¾, Yvonand ¾, Chesaux 1, Yverdon ½.

487. Zürich 28⅝ St.
Bis Bern 5⅞, von dort bis Zürich 22¾ (s. No. 328).

488. Zug 30⅝ St.
Bis Bern 5⅞, Luzern 19¼ (s. No. 291), Ebiken 1, Dieriken ½, Roth ½, Honau ¾, Holzhäusern 1¼, Cham ½, Zug 1.

489. Zurzach 26⅜ St.
Bis Bern 5⅞, von da bis Zurzach 20½ (s. No. 312).

Von St. Gallen nach

490. Aarau 23 St.
Bruggen ¾, Krätzernbrücke ¼, Bilt ¼, Oberdorf ½, Mäderdorf ¼, Gossau ¼, Niederwyl ¾, Büren ¾, Durstrudeln ¼, Laupen ¼, Wyl 1, Mönchwyl ¾, Dettwyl 1, Adorf ½, Elgg ½, Schottigen 1, Räterschen ¼, Winterthur ¾, Töß ¼, Breite ¾, Nürnstorf ¼, Basserstorf ½, Rieden ¾, Wallisellen ¼, Schwammendingen ¼, Zürich 1, Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Baden 2, Mellingen 1½, Wohlenschwyl ¼, Meggenwyl ½, Otmarsingen ½, Lenzburg ½, Hunzischwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

491. Altorf 27½ St.
Bruggen ¾, Herisau 1, Degersheim 2, Brunnadern 1¼, Lichtensteig 1½, Wattwyl ¼, Nicken 1½, Bildhaus ¾, Utznach 2, Grynau ¼, Tuggeu ¾, Wangen 1, Lachen 1, Altendorf ¼, Pfäffikon 1¼, Richtenschwyl 1½, Schindelleggi 1, Altmatt 1½, Rothenthurm 1, Sattel ½, Steinen 1, Seewen ½, Schwyz ½, Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

492. Altstätten 6½ St.
Rorschach 2¼, Staad ½, Rheinegg ¾, St. Margaretha ½, Au ½, Balgach ¾, Marbach ½, Altstätten ¾.
Eine nähere, aber bergigte Straße führt über Teufen 1¼, Bühler ¾, Gaiß ½, Altstätten 1½. (Im Ganzen 4 St.) Ein noch näherer Weg über Trogen 3¼.

493. Appenzell 3¾ St.
Teuffen 1¼, Bühler ¾, Brug-

gen 3/4, Appenzell 1. (Ein Fußbotenweg führt auch in 2 3/4 Stunden nach Appenzell; nämlich nach Teuffen 1, Rothbruck und Güpsi 1/4, Biltstock 1/2, hinterm Ofen 1/4, Schlatt 1/4, Langbruck 1/4, Appenzell 1/4. Er ist nicht beschwerlich, und leitet nach verschiedenen Gegenden Innerrhodens.)

494. Arbon 2 1/2 St.

Krobel 3/4, Gummischwyl 1/4, Berg 1/4, Hahnberg 1/4, Landquart 1/2, Arbon 1/2.

495. Baden 18 St.

S. No. 490.

496. Basel über Zürich 30 1/4 St.

Bis Baden 18 (s. No. 490), Weil 1/2, Unterweil 1/4, Gebistorf 1/2, Windisch (Fähre über die Reuß) 1/4, Königsfelden 1/4, Brugg 1/4, über den Botzberg nach Effingen 1 1/2, Bötzen 1/2, Hornussen 1/2, Frick 1 1/2, Eiken 1/2, Stein 1/2, Mumpf 1/4, Möhli 1, Rheinfelden 1, Warmbach 1/4, Wiehlen 1 1/4, Grenzach 1/2, Basel 1.

497. Basel über Schaffhausen 32 St.

Bis Wyl 5 1/4, Münchwyl 3/4, Matzingen 1 3/4, Frauenfeld 1 1/4, Horgenbach 1, Ußlingen 1/4, Dietingen 1/2, Neunforn 3/4, Schlatt 1 1/2, Schafhausen 1 1/2, Neuhaus 2, Erzingen 1 1/2, Lauchingen 1 1/2, Thiengen 1, Waldshut 2, Dogern 5/8, Hauenstein 1 1/8, Lauffenburg 1 1/4, Stein 1 1/2, Mumpf 1/4, Möhli 1, Rheinfelden 1, Warmbach 1/4, Wiehlen 1 1/4, Grenzach 1/2, Basel 1.

498. Bellinzona über Altorf 50 1/4 St.

Bis Altorf 27 1/2 (s. No. 491), von Altorf bis Bellinzona 22 3/4, (s. No. 107).

499. Bellinzona über Chur 44 3/8 St.

Rorschach 2 1/4, Staad 1/2, Rheinegg 3/4, St. Margarethen 1/2, Auw 1/2, Lustnau (Fähre über den Rhein) 1/2, Büren 1, Götzis 1, Frutzbrücke 1, Altstatt 3/4, Feldkirch 1/4, Disis 1/2, Nendle 1/2, Schan 1 1/2, Badutz 1/2, Treisen 1/2, Balzers 1, St. Luziensteig 3/4, Steigwirthshaus 1/4, Meyenfeld 1/2, obere Zollbrücke 1, Zizers 7/8, Vorder-Rüfihaus 3/4, Hinter-Rüfihaus 1/4, Malsans 3/4, Chur 1/4, Ems 1 1/4, Reichenau 1/2, Bonaduz 1/4, Räzüns 1/4, Realta 1, Kätzis 1, Thusis 1/2, durch die Via mala zur letzten Brücke 1, Pignenerbad 3/4, Andeer 1/4, erste Brücke der Rofla 1/2, Ende der Rofla 1, Dorf Splügen 1 1/2, Medels 1/2, Ebi 1/4, Nuffenen 1/2, zum hintern Rheindorf 1, über den St. Bernhardin 3, Piano di S. Giacomo 1 1/2, Misoz 1, Soazza 1/2, Gabiola 1, Lostalla 3/4, Cama 1 1/4, Leggia 1/4, Grono 3/4, Rigoredo 1/2, St. Vittore 1/2, Monticello 1/2, Lumino 1/2, Castiglione 1/4, Mollinazzi 3/4, Bellinzona 1/2. (Man s. unter Chur mehrere Routen.)

500. Bern 36 3/4 St.

Bis Zürich 14 (s. No. 514), von Zürich bis Bern 22 3/4 (s. No. 341).

501. Bischofszell 4 1/2 St.

Bruggen 3/4, Krätzerenbrücke 1/4, Bilt 1/4, Oberdorf 1/2, Mäderdorf 1/4, Gossau 1/4, Ober u. Niederarneck 1, Hauptwyl 1, Bischofszell 1/4.

Oder nach Ehrliholz 3/4, Bernhardszell 1/2, Eglishaus 1/2, Waldkirch 1/2, Hauptwyl 1/2, Bischofszell 1/4, überhaupt 3 St.

Diese Straße ist neu angelegt, aber kann nicht mit schweren Lastwagen befahren werden, wie obige Route.

502. Chur über Feldkirch 18 7/8 St. S. No. 499.

Oder auf Schweizergebiet nach Chur 21 3/4, bis Altstätten 6 1/4 (s. No. 492), Unterbühel 2, Reuti 1/2, Sennwald 1, Salez 1 1/2, Haag 1, Werdenberg 1, Buchs 1/2, Sevelen 1, Azmoos 1, Trübenbach 1/2, Sargans 3/4, Ragatz 1, untere Zollbrücke (Zoll) 1 1/4, obere Zollbrücke (Zoll) 1/8, Zizers 7/8, Vorder-Rüfihaus 3/4, Hinter-Rüfihaus 1/4, Masans 3/4, Chur 1/4.

503. Como 57 1/8 St.

Bis Chur 18 7/8 (s. No. 502), von dort bis Chiavenna über den Splügen 16 1/2 (s. No. 345), Mala Guardia 1, Samaggia 1/2, Alla Riva 1/4, über den See nach Como 10.

504. Einsiedeln 19 3/4 St.

Bis Schindeleggi 18 1/4 (s. No. 491), Einsiedeln 1 1/2.

505. Feldkirch 9 St.

S. No. 499.

506. Frauenfeld 8 St.

Bruggen 3/4, Krätzerenbrücke 1/4, Bilt 1/4, Oberdorf 1/2, Mäderdorf 1/4, Goßau 1/4, Niederwyl 3/4, Büren 3/4, Durstrudeln 1/4, Laupen 1/4, Wyl 1, Mönchwyl 3/4, St. Margrethen 1/4, Schönenberg 1/4, Mazingen 1/2, Frauenfeld 1.

507. Freiburg 42 5/8 St.

Bis Bern 36 3/4 (s. No. 500), Wangen 1 3/8, Sensenbrücke 1 3/8, Wunnewyl 3/8, Schmitten 3/4, Mariahilf 1, Uebenwyl 1/2, Freiburg 1/2.

508. Gaiß 2 1/2 St.

Teufen 1 1/4, Bühlen 3/4, Gaiß 1/2.

509. Genf 64 3/4 St.

Bis Bern 36 3/4 (s. No. 500), von dort bis Genf 28 (s. No. 273).

510. Glarus 15 1/2 St.

Bis Lichtensteig 6 3/4 (s. No. 515), Wattwyl 1/2, Hummelwald 1, Bildhaus 1/2, Ermetschwyl 1/2, Kaltbrunn 1 1/4, Schännis 3/4, Ziegelbrücke 1 1/2, Urnen 1/2, Näfels 1/2, Netstall 1/2, Glarus 3/4.

511. Gossau 2 1/4 St.

S. No. 501.

514. Herisau 1 3/4 St.

Bruggen 3/4, Krätzernbrücke 1/4, Herisau 3/4.

513. Konstanz 8 St.

Krobel 3/4, Ober- und Unterlöhr 1/2, Schönenhofen 1/4, Stegen 1/4, Lömischwyl 1/4, Kügeliswinden 1/2, Stäublishub 1/4, Neukirch 1/4, Egnach 1/4, Salmsach 3/4, Hub 1/4, Neckholdern 1/4, Uttwyl 1/4, Keßwyl 1/2, Güttingen 1/2, Landschlacht 3/4, Münsterlingen 1/4, Bottikhofen 1/4, Riggenbach 1/4, Kreuzlingen 1/2, Konstanz 1/4.

514. Lausanne 53 3/4 St.

Bis Bern 36 3/4 (s. No. 500), von dort bis Lausanne 17 (s. No. 285).

515. Lichtensteig 6 3/4 St.

Bruggen 3/4, Herisau 1, Waldstatt 1, Schönengrund 1 1/4, Peterzell 3/4, Auboden 1/2, Brunnadern 1/2, Lichtensteig 1.

516. Locarno 48 1/8 St.

Bis Chur 18 7/8 (s. No. 502), von da bis Locarno 29 1/4 (s. No. 367).

517. Lugano 49 7/8 St.

Bis Chur 18 7/8 (s. No. 502), von da bis Lugano 31 (s. No. 368).

518. Luzern 23 1/2 St.

Bis Zürich 14 (s. No. 544) Wollishofen 1, Adlischwyl 1/2, Albishöhe 1, Rifferschwyl 1 1/2, Knonau 1/4, St. Wolfgang 1 1/4, Honau 1 1/2, Roth 1/2, Dieriken 1/2, Ebiken 1/2, Luzern 1.

Von St. Gallen nach

519. Mollis 14 St.
Bis Näfels 13¾ (s. No. 510), Mollis ¼.

520. Neuenburg 44½ St.
Bis Aarau 23 (s. No. 490), von dort bis Neuenburg 21½ (s. No. 62).

521. Peterzell 4¾ St.
S. No. 515.

522. Pfeffers 19¾ St.
Bis Ragatz 18 (s. No. 502), Valenz 1½, Bad Pfeffers ¼.

523. Pruntrut 38½ St.
Bis Basel 30¼ (s. No. 4 6), von da nach Pruntrut 8¼ (s. No. 184).

524. Rapperswyl 15 St.
Bis Utznach 11¼ (s. No. 491), Schmerikon 1¼, Wurmsbach 1½, Rappersweil 1.

525. Rheineck 3½ St.
S. No. 492.

526. Rorschach 2¼ St.
S. No. 492.

527. Sargans 17 St.
S. No. 502.

528. Sarnen 30 St.
Bis Brunnen 24 (s. No. 491), über den See nach Buochs 3, Stanz 1¼, Aennemoos oder St. Jakob 1, Kerns ½, Sarnen ¼.

529. Schafhausen 13½ St.
Bis Frauenfeld 8 (s. 506), Horgenbach 1, Ußlingen ¼, Dietingen ½, Neunforn ¾, Schlatt 1½, Schafhausen 1½.
Oder über Konstanz 16¾ St.

530. Schinznach 20¾ St.
Bis Brugg 20 (s. No. 496), Schinznach ¾.

531. Schwyz 23 St.
S. No. 491.

232. a. Sitten über Sarnen 59¾ St.
Bis Sarnen 30 (s. No. 528), Sachselen ½, Gieswyl 1, über den Kaiserstuhl nach Lungern 1½, über den Brünig nach Brienz 3, über den Brienzer See nach Untersee 3, über den Thuner See nach Fulensee 2¼, Aeschi ¾, Müllinen ¾, Frutigen 1½, Kandersteg 3, Winteregg 2, Spitalmatt ¼, Schwarenbach ¾, Daube 1, Bad Leuk 1½, Siders 3, St. Leonhard 2, Sitten 1½.
Dieser Weg ist größtentheils bloß für Fußgänger und Reiter brauchbar.

232. b. Sitten üb. Bern 68⅛.
Bis Bern 36¾ (s. No. 500), von da über Vivis nach Sitten 31⅜ (s. No. 256).

533. Solothurn 32¼ St.
Bis Aarau 23 (s. No. 490), von da bis Solothurn 9¼ (s. No. 84).

534. Stanz 28¼ St.
S. No. 528.

535. Stein am Rhein 11 St.
Bis Frauenfeld 8 (s. No. 506), Wart ½, Hüttweilen ½, Steinegg ½, Stein 1¼.

536. Trogen 1¾ St.
Speicher 1, Trogen ¾.

537. Uznach 11¼ St.
S. No. 491.

538. Wallenstadt 20 St.
Sargans 17 (s. No. 502), Halbmeil 1½, Berschis ¾, Wallenstadt ¾.

539. Wattwyl 7¼ St.
Bis Lichtensteig 6¾ (s. No. 515), Wattwyl ½.

540. Wesen 12¾ St.
Bis Ermetschwyl 9¼ (s. No. 510),

Von St. Gallen nach

Kaltbrunn 1 ¼, Schännis ¾, Wesen 1 ½.

541. **Wildhaus** 11 St.

Bis Altstätten über Gaiß 4, Unterbühel 2, Reuti ½, Sennwald 1, Gambs 2, Wildhaus 1 ½.

Oder bis Wattwyl 7 ¼ (s. No. 539), Cappel 1, Ebnat ½, Krumenau 1, Neu St. Johann ½, Neßlau ¼, Stein ½, Starkenbach ½, Alt St. Johann 1, Wildhaus 1½; überhaupt 14 St.

542. **Winterthur** 10 St.

S. No. 544.

543. **Wyl** 5 ¼ St.

S. No. 544.

544. **Zürich** 14 St.

Bruggen ¾, Krätzernbrücke ¼, Bilt ¼, Oberdorf ½, Mäderdorf ¼, Goßau ¼, Niederwyl ¾, Büren ¾, Durstrudeln ¼, Laupen ¼, Wyl 1, Mönchwyl ¾, Dettwyl 1, Aadorf ½, Elgg ½, Schottigen 1, Raterschen ¼, Winterthur ¾, Toß ¼, Breite ¾, Nürnstorf ¼, Basserstorf ½, Rieden ¼, Wallisellen ¼, Schwammendingen ¼, Zürich 1.

545. **Zug** 23 St.

Bis Richtenschwyl 18 (s. No. 491), Wädenschwyl ¾, Horgen 1, Sihlbrücke 1 ¾, Baar ¾, Zug ¾.

Oder bis Zürich 14 (s. No. 544), von da über den Albis nach Zug 5 ½, überhaupt 19½ St.

546. **Zurzach** 20 ¾ St.

Bis Basserstorf 11 ¾ (s. No. 544), Kloten 1, Rümlang 1, Watt 1 ¼, Dietstorf 1½, Schöfflistorf 1, Niederwenningen ½, Lengnau ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Oder bis Zürich 14 (s. No. 544), von da über Baden nach Zurzach 8 ½ (s. No. 141); überhaupt 22 ½ St.

Von Genf nach

547. **Aarau** 42 ¼ St.

Versoix 1 ½, Coppet 1, Nyon od. Neuß 1 ½, la Ligniere 1, Rolle 1, Allaman 1, Morges 1 ¾, Lausanne 2 ¼, Croixblanche ¾, Montpreveire 1 ¼, Closis 1 ¼, Bressonaz ½, Moudon ½, Lucens 1, Henniez 1, Marnans ½, Payerne 1 ½, Corcelles ½, Dompierre ½, Domdidier ½, Avenches ½, Pfauen ¾, Murten ¾, Gempenach 1 ¼, Gümmenen ¾, zu allen Lüften ½, Cappelen 1, Riederen ½, Bethlehem ½, Bern ¾, Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Wynau ½, Morgenthal ¼, Notherist 1 ¾, Saffenwyl 1 ¼, Kölliken ¾, Entfelden ½, Aarau ¾.

Oder von Morgenthal nach Aarburg 2, Olten ¾, Starrkirch ⅜, Däniken ⅜, Gretzenbach ¼, Schönenwerth ¼, Weßnau ¾, Aarau ¼.

548. **Altorf** 56 ¼ St.

Bis Morgenthal 37 ¼ (s. No. 547), ferner Notherist 1 ¾, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reiden ½, Dagmersellen ¾, St. Erhard 1 ¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1 ¼, Emmenbrücke 1 ¼, Luzern ¾, über den See nach Fluelen 8 ½, Altorf ½.

549. **Aosta** 33 ⅛ St.

Bis Martigny 18⅜ (s. No. 555).

le Bourg 1/4, Bovernier 1, St. Branchier 3/4, Orsieres 1 1/4, Liddes 3/4, Aleve 1/2, St. Pierre 1/2, Bernhards-Hospiz 3, St. Remy 2, St. Oyen 1, Etroubles 1/2, Gignod 2, Aosta 1 1/4.

550. Appenzell 65 3/4 St.

Bis Bern 28 (s. No. 547), von da nach Appenzell 37 3/4 (s. No. 247).

551. Aubonne 7 St.

Versoix 1 1/2, Coppet 1, Nyon 1 1/2, la Ligniere 1, Rolle 1, Perroi 1/2, Aubonne 1/2.

552. Basel über Bern 47 1/8 St.

Bis Bern 28 (s. No. 547), von Bern über Solothurn bis Basel 19 1/8 (s. No. 251).

553. Basel über Biel 43 1/2 St.

Versoix 1 1/2, Coppet 1, Nyon 1 1/2, la Ligniere 1, Rolle 1, Allaman 1, Morges 1 3/4, Cossonay 2, la Sarraz 1, Orbe 2, Mathoud 3/8, Succevaz 1/4, Treicovagnes 3/8, Yverdon 3/8, Tuillere 3/8, Granson 3/8, Corsalette 1/4, Poissine 1/4, Onens 1/4, Corcelle 1/4, Concise 1/8, Vaumarcus 1 3/4, St. Aubin 1/2, Bevay 3/4, Boudry 1/4, Colombier 1/4, Auvernier 1/4, Serrieres 3/8, Neuenburg 3/8, St. Blaise 1 1/4, Montmirail 1/2, Pont-de-Thiele 1/4, Gampelen 1/2, Ins 1/2, Treiten 1/4, Sisseten 3/4, Walperswyl 1, Bühl 1/4, Hermringen 1/4, St. Nicolas 1/4, Belmond 1/4, Nidau 1/4, Biel 1/4, Bötzigen 1/2, Ruchenette 1 1/4, zur Hütte 1/4, Sonceboz 1, Pierrepertuis 1/2, Tavannes oder Dachsfelden 1/4, Reconvilliers oder Roggwyl 1/2, Malleray 3/4, Bevillard 1/2, Sorvilliers 1/4, Court 1/4, Moutiers-Grandval 1 1/4, la Roche 3/4, Rennedorf oder Courrendelin 1/4, Soyeres 1, Liesperger Mühle 1, Sägemühle 1 1/2, Laufen 1/2, Zwingen 3/4, Grelligen 1, Aesch 1, Reinach 1/2, Basel 1.

554. Bellinzona über Vevay 67 1/4 St.

Bis Lausanne 11 (s. No. 547), Lutry 1 1/8, Cully 1 1/4, St. Saphorin 1 3/4, Vevay 3/4, Tour-de-Peil 1/4, Clarens 1/2, Vernex 1/4, Chillon 3/4, Villeneuve 1/2, Renaz 1/2, Ro ... 1/4, Aigle 1, Bex 1 1/2, St. Maurice 3/4, Pissevache 2, Martigny 1, Charaz 1, Riddes 2, St. Pierre 1/2, Ardon 1, Vetro 1/2, Sitten 1; von Sitten bis Bellenz 36 1/4 (s. die Route dahin über Thonon in No 555.)

555. Bellinzona über Thonon 61 St.

Coligny 1/2, Corsy 1 1/4, Dovain 1, Massongy 3/4, Condre 1/2, Anty 3/4, Thonon 1/2, Evian 2, Maxelly 1/2, Tour ronde 1/2, Meillerie 1, St. Gingoulph 1 3/4, Boveret 3/4, Vauvrier 1 1/4, Vionnaz 1/2, Murat 1/2, Monthey 1, St. Maurice 3/4, Pissevache 2, Martigny 1, Charraz 1, Riddes 2, St. Pierre 1/2, Ardon 1, Vetro 1/2, Sitten 1, St. Leonhard 1 1/2, Siders 2, Flecken Leuk 1 1/4, Turtoman 1/2, Brunk 3/4, Visp 1, Gambsen 3/4, Glys 3/4, Brieg 1/4, Ried 1 1/4, Persal 2, Simplonshöhe 1 3/4, Hospiz 1/2, Simpeln 1 1/2, Ruden 2, Divedro 2 1/4, Crevola 2, Domo d'Ossola 1, Masera 1, Malesco 2, Olgia 7/8, Cancet 1/2, Borgnone 1/2, Verdasia 3/4, Rasa 3/4, Gulino 7/8, Losona 1/4, Locarno 1 1/2, Gordola 1/4, Cugnasco 3/4, Sementina 1, Bellinzona 1 1/4.

556. Bern 28 St.

Versoix 1 1/2, Coppet 1, Nyon oder Neuß 1 1/2, la Ligniere 1, Rolle 1, Allaman 1, Morges 1 3/4, Lausanne 2 1/4, Croixblanche 3/4, Montpreveire 1 1/4, Closis 1 1/4, Bressonaz 1/2, Moudon 1/2, Lucens 1, Henniez 1, Marnans 1/2, Payerne 1 1/2, Corcelles 1/2, Dompierre 1/2, Dombidier 1/2, Avenches 1/2, Pfauen 3/4, Mur-

ten ¾, Gempenach 1¼, Gümmenen ¾, zu allen Lüften ½, Cappelen 1, Riedern ½, Bethlehem ½, Bern ¾.

557. Bormio 89½ St.

Bis Bellinzona 61 (s. No. 555), Giubiasco ½, Pianezzo 2, St. Antonio 1, über den Vörberg nach Vicino 3½, Gravedona 2¼, über den See nach Colico 1½, Delebio 1½, Cosio ¾, Morbegno ¾, Gregora 1⅛, Sondrio 3, Chiuro 2¼, Tresenda 1, Boalzo ⅝, Villa ¾, Madonna ⅝, Tirano ⅜, Mazzo 1¼, Grassotto ½, Boladore 1, Presa 1, Bormio 1¼.

558. Chamouny 18½ St.

Chesne ½, Anemas ½, Vetro ¾, Nangi ¾, Contamine ¾, Bonneville 2, Vangi 1½, Siongi 1, la Cluse 1, Balme ⅞, Maglan ⅝, Wasserfall von Arpenas 1, St. Martin 1½, Sallenche ¼, Passy ¾, Chede 1, See von Chede ¾, Nantnoir ¼, Servos ½, Bouchet ¼, les Ouches ¾, Moneouart ½, Brücke über die Arve ¼, Chamouny oder Prieure de Chamouny ½.

559. Chiavenna 75¾ St.

Bis Bellinzona 61 (s. No. 555), Molinazzo ½, Castiglione ¾, Lumino ¼, Monticello ½, S. Vittore ½, Roveredo ½, Grono ½, Legaia ¾, Cama ¼, Lostallo 1¼, Cabiolo ¾, Soazza 1, auf den Berg Furcola 3½, St. Maria im Jakobsthal 2, Chiavenna 1¾.

560. Chur 75¾ St.

Bis Bern 28 (s. No 547), von da bis Chur 47¾ (s. No. 251).

561. Como 71¾ St.

Bis Bellinzona 61 (s. No. 555), von da bis Como 10¾ (s. No. 213 a.).

562. Cossonay 10¾ St.

S. No. 553.

563. Domo d'Ossola 48¾.

S. No. 555.

564. Ferney 2 St.

Saconex 1¾, Ferney ¾.

565. Frauenfeld 57½ St.

S. No. 571.

566. Freiburg 22¼ St.

Lausanne 11 (s. No. 547), Croixblanche ¾, Montpreveire 1¼, Carouge ½, Ecublens ½, Rue ½, Siviriez 1, Romont 2, Chenery 1½, Cottens ¾, Neirux ¾, Villars 1, Freiburg ¾.

567. St. Gallen 64¾ St.

Bis Bern 28 (s. No. 556), von da bis St. Gallen 36¾ (s. No. 272).

568. Glarus 65¾ St.

Bis Zürich 50¾ (s. No. 571), von da über Lachen nach Glarus 12½, und von Zürich nach Rapperswyl und Uznach nach Glarus 15 St. S. No. 34 und 35.

569. Granson 15⅞ St.

S. No. 553.

570. Hofwyl 30 St.

Bis Bern 28 (s. No. 556), Hofwyl 2.

571. Konstanz 62½ St.

Bis Bern 28 (s. No. 556), Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Hochstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteberber ⅞, Winau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Saffenwyl 1¼, Köllifen ¾, Entfelden ½, Suhr ½, Hunzischwyl ¾, Lenzburg ¾, Othmarsingen ½, Meggenwyl ½, Wohlenschwyl ½, Mellingen ¼, Baden 1½, Wettingen ½, Dietikon 1½, Schlieren ¾, Altstätten ½, Zürich ¾

Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Winterthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschwyl ¼, Islikon ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½, Felwen ¾, Pfyn ½, Mühlheim ¾, Hessenhausen 1, Sonterschweil ¼, Wäldi ½, Tägerweilen ¾, Konstanz ½.

572. **Lausanne** 11 St.
S. No. 547.

573. **Lecco** 77 ¾ St.
Bis Lugano 66½ (s. No. 576), über den See bis Capo di Lago 2, Mendrisio ¾, Chiasso 1½, Como ¾, Cassano 1½, Albese ½, Incino 1⅛, Suello 1½, Lecco 1⅞.

574. **Leuk** 31 ¾ St.
Bis Sitten 24¾ (s. No. 555), St. Leonhard 1, Siders 2, Leuker Bad 4.

575. **Locarno** 56 ¾ St.
S. No. 555.

576. **Lugano** 63 ¼ St.
Bis Locarno 56¾ (s. No. 555), Magadino 1¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¼, Taverna sotto 1, Cadempino 1, Veccio ¼, Lugano ½.

577. **Luzern** 47 ¼ St.
Bis Bern 28 (s. No. 556), von da bis Luzern 19¼ (s. No 291).

578. **Martigny** über den Col de Balme 27 ¾ St.
Bis Chamouny 18½ (s. No 553), Argentiere 2, zum Thurm 1, Sennhütten von Charmillan ¾, bis zur Grenze von Wallis und Savoien 1, Sennhütten der Herbageres (Aelpler) ½, Trient 1½, bis zur Höhe des Forclaz ½, Martigny 2.
Oder über **Thonon** 18⅜ (s. 555).

579. **St. Maurice** 16 St.
S. No. 555.

580. **Morbegno** 74 ¾ St.
Bis Bellinzona 61 (s. No 555), von da bis Morbegno 13¾ (s. No. 208).

581. **Neuenburg** 21 ½ St.
S. No. 553.

582. **Orbe** 13 ¾ St.
S. No. 553.

583. **Sallenche** 13 St.
S. No. 558.

584. **Sarnen** 52 St.
Bis Luzern 47¼ (s. No. 577), Winkel 1, Seefahrt nach Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

585. **Schafhausen** 55 St.
Versoix 1½, Coppet 1, Nyon 1½, la Ligniere 1, Rolle 1, Allaman 1, Morges 1¾, Lausanne 2¼, Croisettes ¾, Montpreveire 1¼, Closis 1¼, Bressonaz ½, Moudon ½, Lucens 1, Henniez 1, Marnans ½, Payerne 1½, Corcelles ½, Dompierre ½, Domdidier ½, Avenches ½, Faoug ¾, Murten ¾, Gempenach 1¼, Gümmenen ¾, zu allen Lüften ½, Cappelen 1, Niederen ½, Bethlehem ½, Bern ¾, Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kirchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Höchstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberönz ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalteherberg ⅞, Weinau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¼, Saffenwyl 1¼, Kölliken ¾, Entfelden ½, Suhr ½, Hunzischwyl ¾, Wildegg ¾. Holderbank ¼, Birrenlauf ¼, Schinznacher Bad ¼, Brugg ¾, Laufort ¼, Rain ¼, Stille ¼, über die Aar nach Würelingen ¾, Tägerfelden 1, Zurzach 1, über den Rhein nach Rheinheim ¼, Dangstetten ½,

Von Genf nach

Berchtelbohl ½, Erzingen 2¼, Neuhaus ¾, Neunkirch ½, Schaffhausen 1¾.

586. Schinznach 44¼ St.

S. No. 585.

587. Schwyz 53¾ St.

Bis Bern 28 (s. No. 556), von da bis Schwyz 25¾ (s. No. 314).

588. Sesto Calende 69½ St.

Bis Domo d'Ossola 47¾ (s. No. 555), Villa 1, Vogogna 1½, Ornavasco 1½, Gravellona ¼, Fariolo ¾, Baveno ½, Stresa 1, Belgirate 1, Meina 1, Arona 1, Dormeletto 1, Sesto 1¼. (Von da nach Mailand 10 St.)

589. Sitten über Thonon 24¾ St.

S. No. 555. Oder über Lausanne 31 (s. No. 554).

590. Solothurn 34¾ St.

Bis Bern 28 (s. No. 556), Papiermühle ¾, Urtinen 1½, Jegistorf ½, Grafenried ½, Fraubrunn ¼, Bätterkinden 1¼, Krailingen ½, Lohn ½, Solothurn 1.

Oder bis Murten 23¾ (s. No. 547), Löwenberg ¼, Gallmiz ½, Kerzers ¾, Fräschels ½, Kallnach ½, Bargen ⅜, Arberg ⅛, Lys ¾, Buetigen 1, Dotzigen ¾, Büren ½, Rüti ¾, Arch ½, Leuzigen ½, Lüßligen ¾, Solothurn ¾, überhaupt 32 St.

591. Thonon 5¼ St.

S. No. 555.

592. Vivis 16⅛ St.

S. No. 554.

593. Winterthur 54¾ St.

S. No. 571.

594. Yverdon 15⅛ St.

S. No. 553.

595. Zürich 50¾ St.

S. No. 571.

596. Zug 52¾ St.

Bis Luzern 47¼ (s. No. 577), von da bis Zug 5½ (s. No. 329).

Oder auch von Luzern über den See nach Küßnacht 3, Immisee ½, über den See nach Zug 2.

597. Zurzach 48½ St.

S. No. 585.

Von Glarus nach

598. Aarau 24 St.

Bis Zürich 15 (s. No. 629), Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Baden 2, Mellingen 1½, Wohlenschwyl ¼, Mägenwyl ½, Othmarsingen ½, Lenzburg ½, Hunzischwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

Oder über Lachen 21½ St. Netstall ¾, Näfels ½, Urnen ½, Bilten ½, Richenburg ¼, Schübelbach 1, Siebenen ¼, Galgenen ¼, Lachen ½, Altendorf ¼, Pfäffikon 1¼, Richtenschwyl 1½, Wädenschwyl ¾, Horgen 1, Oberrieden ½, Thalwyl ¼, Rueschlikon ½, Kilchberg ¼, Wollishofen ¾, Zürich 1, von dort bis Aarau 9 St., s. oben.

599. Altorf 18 St.

Bis Richtenschwyl 7½ (s. No. 598), Schindeleggi 1, Altmatt 1½, Rothenthurm 1, auf den Sattel ½, Steinen 1, Seewen ½, Schwyz ½, Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼,

über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

600. Altorf über die Klariden-Alpen 12½ St.

Schwanden 1½, Diesbach 1½, Bettschwanden ½, Linththal 1½, über den Klausenberg nach der Klus 3, in Esch 1, St. Anna ½, Unter-Schächen ½, Spiringen 1, Wetterschwand ½, Bürglen ½, Altorf ½.

601. Appenzell 15 St.

Netstall ¾, Näfels ½, Urnen ½ Ziegelbrücke ½, Schännis 1½, Kaltbrunn ¾, Ermetschwyl 1¼, Bildhaus ½, Hummelwald ½, Wattwyl 1, Lichtensteig ½, Brunnadern 1½, Degersheim 1¼, Herisau 2, Hundweil 1, Appenzell 1.

602. Basel 31¼ St.

Bis Zürich 15 (s. No. 629), von Zürich bis Basel 16¼ (s. No. 338).
Oder von Glarus über Lachen bis Zürich 12½ (s. No. 598), von Zürich bis Basel 16¼ (s. No. 338), also 28¾ St.

603. Bellinzona 40¾ St.

Bis Altorf 18 (s. No. 599), von Altorf bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).
Oder von Altorf durchs Schächenthal nach Glarus 12½ (s. No. 119).

604. Bern 37¾ St.

Bis Zürich 15 (s. No. 629), von Zürich bis Bern 22¾ (s. No. 341).
Oder 36¾ St. wenn man über Lachen nach Zürich reiset (s. No. 598).

605. Chur 14½ St.

Netstall ¾, Mollis ½, Wesen 1, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbmeil ¾, Sargans 1½, Ragatz 1, untere Zollbrücke 1¼, obere Zollbrücke ⅛, Zizers ⅞, Klein-Rüfihaus ¾, Groß-Rüfihaus ¼, Malsans ¾, Chur ¼.

606. Chur über Martinsloch 14¼ St.

Elm 4½, Martinsloch 2½, durch das Sernftthal und über den Tschingel nach Flims 3, Trinser Mühle 1, Trins ½, Tamins ¾, Reichenau ¼, Ems ½, Chur 1¼.

Oder Schwanden 1, Engi 1½, Matt ½, Elm 1½, Bad Wicheln 1, Rinkenkopf 1, über Segnes nach Paniz 3, Ruvis 1½, Schnaus ½, Strada ¼, Ilanz ½, Schlowis ½, Sagens ½, Laax ½, Flims 1, von Flims bis Chur (s. oben) 4¼, zusammen 19.

607. Elm 4½ St.

608. Engelberg 23 St.

Bis Brunnen 14½ (s. No. 599), über den See nach Buochs 3, Stanz 1¼, Wolfenschieß 1¼, Grafenort 1, Engelberg 2.
Oder über die Klariden nach Altorf 12½, und von dort nach Attinghausen und über die Surenenalpen nach Engelberg.

609. Ennenda ½ St.

610. Frauenfeld 15 St.

Bis Lichtensteg 8¼ (s. No. 601), Dietfurt ½, Büttschwyl ½, Thierhaag ¾, Gonzenbach ¼, Lütisburg ¼, Ober-Bazenheid ½, Unterbazenheid ¼, Rickenbach ¾, Wyl ¼, Mönchwyl ¾, St. Margrethen ¼, Schönenberg ¼, Matzingen ½, Frauenfeld 1.

611. Freiburg 43⅝ St

Bis Bern 37¾ (s. No. 604), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl ½, Freiburg ½.
Oder über Lachen nach Zürich 12½ (s. No. 598), von Zürich bis Bern 22¾ (s. No. 341), bis Freiburg (s. oben) 5⅞, zusammen 41⅛ St.

Von Glarus nach

612. **St. Gallen** $14\frac{3}{4}$ St.
Bis Herisau 13 (s. No. 601), Bruggen 1, St. Gallen $\frac{3}{4}$.

613. **Genf** $65\frac{3}{4}$ St.
Bis Zürich 15, oder über Lachen $12\frac{1}{2}$ (s. No. 629 und No. 598), von da bis Bern $22\frac{3}{4}$ (s. No. 311), von Bern bis Genf 28 (s. No. 273).

614. **Lausanne** $52\frac{3}{4}$ St.
Bis Zürich 15 oder $12\frac{1}{2}$ (s. No. 629 und No. 598), von da bis Bern $22\frac{3}{4}$ s. No. 311), von Bern bis Lausanne 17 St.

615. **Linththal** 5 St.
S. No. 600.

616. **Luzern** 18 St.
Bis Wädenschwyl $8\frac{1}{4}$, Horgen 1, Sihlbrücke $1\frac{3}{4}$, Baar $\frac{3}{4}$, Zug $\frac{3}{4}$, Cham 1, Holzhäuser $\frac{1}{2}$, Honau $1\frac{1}{4}$, Gislickenbrücke $\frac{1}{2}$, Root $\frac{1}{4}$, Dierikon $\frac{1}{2}$, Ebikon $\frac{1}{2}$, Luzern 1.

617. **Mollis** $1\frac{1}{4}$ St.
S. No. 605.

618. **Näfels** $1\frac{1}{4}$ St.
S. No. 601.

619. **Neuenburg** $45\frac{1}{2}$ St.
Bis Aarau 24 oder $21\frac{1}{2}$ St. (s. No. 598), von Aarau bis Neuenburg $21\frac{1}{2}$ oder $20\frac{1}{2}$ (s. No. 62 u. 63).

620. **Sarnen** $21\frac{1}{4}$ St.
Bis Brunnen $14\frac{1}{2}$ (s. No. 608), über den See nach Buochs 3, Stanz $1\frac{1}{4}$, Aennenmoos oder St. Jakob 1, Kerns 1, Sarnen $\frac{1}{2}$.

621. **Schafhausen** $24\frac{1}{2}$ oder $27\frac{1}{4}$ St.
Bis Zürich 15 oder 22 (s. No. 629 und 598), von da bis Schafhausen $9\frac{1}{2}$ (s. No. 133).

622. **Schwanden** $1\frac{1}{2}$ St.
S. No. 600.

623. **Schwyz** $13\frac{1}{2}$ St.
S. No. 599.

624. **Schwyz über den Pragel** 10 St.
Seegen $1\frac{1}{2}$, Klönthal 1, Schwellaui 1, über den Pragel $1\frac{1}{4}$, zum Kreuz 1, Stalden 1, Muttathal $\frac{1}{2}$, im Riedt 1, Ober-Schönenbuch 1, Schwyz $\frac{3}{4}$.

625. **Sitten** $69\frac{1}{8}$ St.
Bis Zürich 15, von da nach Bern $22\frac{3}{4}$, von da über Vevay nach Sitten $31\frac{3}{8}$.

626. **Sitten über die Furka** 53 St.
Bis Altorf 18 (s. No. 599), von Altorf über die Furka nach Sitten 35.

627. **Solothurn** $30\frac{3}{4}$ St.
Bis Aarau $21\frac{1}{2}$ (s. No. 598), von da bis Solothurn $9\frac{1}{4}$ (s. No. 84).

628. **Stanz** $18\frac{3}{4}$ St.
Bis Brunnen $14\frac{1}{2}$ (s. No. 599), über den See nach Buochs 3, Stanz $1\frac{1}{4}$.

629. **Zürich** 15 St.
Netstal $\frac{3}{4}$, Näfels $\frac{1}{2}$, Urnen $\frac{1}{2}$, Ziegelbruck $\frac{1}{2}$, Schännis $1\frac{1}{2}$, Kaltbrunn $\frac{3}{4}$, Utznach $\frac{3}{4}$, Schmerikon $1\frac{1}{4}$, Wurmspach $1\frac{1}{2}$, Rapperswyl 1, Feldbach 1, Stäfa $\frac{1}{4}$, Männedorf $\frac{3}{4}$, Uetikon $\frac{1}{2}$, Meilen $\frac{1}{2}$, Herrliberg $\frac{3}{4}$, Ehrlibach $\frac{1}{2}$, Küßnacht $\frac{1}{2}$, Zollikon $\frac{1}{2}$, Zürich $\frac{3}{4}$.
Oder über Lachen $12\frac{1}{2}$ St. (s. No. 598).

630. **Zug** $12\frac{1}{2}$ St.
S. No. 616.

Von Lausanne nach

631. Aarau 31¼ St.

Croixblanche ¾, Montpreveire 1¼, Closis 1¼, Bressonaz ½, Moudon ½, Lucens 1, Henniez 1, Marnens ½, Payerne 1½, Corcelles ½, Dompierre ½, Domdidier ½, Avenches ½, Pfauen ¾, Murten ¾, Gempenach 1¼, Gümmenen ¾, zu allen Lüften ½, Cappelen 1, Niederen ½, Bethlehem ½, Bern ¾, von Bern bis Aarau 14¼ (s. No. 243).

632. Aarberg 14¾ St.

S. No. 685.

633. Altorf 45¼ St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von Bern bis Altorf 28¼ (s. No. 246 a.)

634. Aosta 28¾ St.

Bis Martigny 14 (s. No. 684), von da bis Aosta 14¾ (s. No. 549).

635. Aubonne 4 St.

Morges 2¼, Lully ¾, Aubonne 1.

636. Avenches 10¼ St.

S. No. 640.

637. Basel 36⅛ St.

Bis Bern 17 (s. No 640), von da bis Basel 19⅛ (s. No. 251).

638. Basel über Aarberg 33⅝ St.

Bis Solothurn über Aarberg 21 (s. No. 685), von Solothurn bis Basel 12⅝, Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlispach ¾, Dürremuhle 1, Klus ½, Ballstall ¼, St. Wolfgang ⅜, Langenbruck 1¼, Waldenburg 1, Oberdorf ¼, Niederdorf ½, Höllstein ½, Bubendorfer Bad 1, Liestall ½, Rothhaus 1⅜, Basel 1¼. Eine andere Route nach Yverdon und Neuenburg durch das Münsterthal nach Basel (s. No. 553).

639. Bellinzona 56¼ St.

Bis Sitten 20 (s. No. 684), St. Leonhard 1½, Siders 2, Leuk 1¼, Turtomon ½, Brunk ¾, Visp 1, Chämbsen ¾, Glys ¾, Brieg ¼, Ried 1¼, Persal 2, Simplons Höhe 1¾, Hospiz ½, Simpeln 1½, Ruden 2, Divedro 2¼, Crevola 2, Domo d'Ossola 1, Masera 1, Malesco 2, Olgia ⅞, Cancet ½, Borgnone ½, Verdasia ¾, Rasa ¾, Gulino ⅞, Cosona ¼, Locarno 1½, Gordola 1¼, Cugnasco ¾, Sementina 1, Bellinzona 1¼.

640. Bern 17 St.

Croisettes ¾, Montpreveire 1¼, Closis 1¼, Bressonaz ½, Moudon ½, Lucens 1, Henniez 1, Marnans ½, Payerne 1½, Corcelles ½, Dompierre ½, Domdidier ½, Avenches ½, Faoug ¾, Murten ¾, Gempenach 1¼ Gümmenen ¾, zu allen Lüften ½, Cappelen 1, Niederen ½, Bethlehem ½, Bern ¾.

641. Bex 10¼ St.

S. No. 684.

642. Biel 16¾ St.

Bis Aarberg 14¾ (s. No. 685), Bühl ¾, Hermringen ¼, Belmond ½, Nidau ¼, Biel ¼.

643. Bormio 84¾ St.

Bis Bellinzona 56¼ (s. No. 639), von da bis Bormio 28½ (s. No. 557).

644. La Chaux de Fonds 17½ St.

Bis Neuenburg 13 (s. No. 670), Valangin 1, Baudevilier ½, les Loges 1½, la Chaux de Fonds 1½.

645. Chiavenna 71 St.

Bis Bellinzona 56¼ (s. No. 639), von da bis Chiavenna 14¾ (siehe No. 559).

Von Lausanne nach

646. Chur 64¾ St.
Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Chur 47¾ (s. No. 261).

647. Como 67 St.
Bis Bellinzona 56¼ (s. No. 639), von da bis Como 10¾ (s. No. 213 a.).

648. Cossonay 5 St.
Preverenge 2, Romanel 1¼, Goillon ¾, Cossonay 1.

649. Cudrefin 12½ St.
Bis Dombidier 9¾ (s. No. 640), St. Aubin 1, Montmagni 1, Cudrefin ¾.

650. Domo d'Ossola 43 St.
Bis Sitten 20 (s. No. 684), von da bis Domo 23 (s. No. 555).

651. Echallens 3¼ St.
S. No. 670.

652. Estavayer 10¼ St.
Bis Payerne 8¼ (s. No. 670), Cugy ⅝, Montet ⅜, Estavayer 1.

653. Frauenfeld 56½ St.
Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Frauenfeld 29½ (s. No. 267).

654. Freiburg 11½ St.
Croisettes ¾, Montpreveire 1¼, Carouge ½, Ecublens ½, Rue ¼, Siviriez 1¼, Romont 2, Chenens 1½, Cottens ¾, Neuruz ¾, Villars 1, Freiburg 1.

655. St. Gallen 53¾ St.
Bis Bern 17 (s. No. 640), von dort bis St. Gallen 36¾ (s. No. 272).

656. Genf 11 St.
Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

657. Glarus 53¾ St.
Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Glarus 36¾ (s. No. 274).

658. Granson 7 St.
S. No. 670.

659. Konstanz 51½ St.
S. No. 571.

660. Lecco 73¼ St.
Bis Como 67 (s. No. 647), Cassano 1½, Albese ¼, Incino 1⅛, Suello 1½, Lecco 1⅞.

661. Leuk 27 St.
Bis Sitten 20 (s. No. 684), St. Leonhard 1, Siders 2, Bad Leuk 4.

662. Locarno 52 St.
S. No. 639.

663. Locle 19 St.
Bis la Chaux de Fonds 17½ (s. No. 644), les Eplatures ½, sur la Cret ¼, Locle ¾.

664. Lugano 58½ St.
Bis Locarno 52 (s. No. 639), über den See nach Magadino 1¼, Cadenazzo 1¼, Bironico 1¾, Taverna sotto 1, Cadempino 1, Veccio ¼, Lugano ½.

665. Luzern 36¼ St.
Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Luzern 19¼ (s. No. 291).

666. Luzern durchs Entlebuch 36⅜ St.
Bis Bern 17, bis Luzern 19⅜ (s. No. 292).

667. Morges 2¼ St.

668. Morat 11¾ St.
S. No. 640.

669. Moudon 4¼ St.
S. No. 640.

670. Neuenburg 13 St.
Cheseaux 1½, St. Barthelemy 1¼, Goumoens ½, Penthereaz ¾, Belmont 1½, Yverdon ¾, Granson ¾,

Ynens ¾, Concise ½, Vaumarcus 1¾, St. Aubin ½, Bevais ¾, Boudry ¼, Colombier ¼, Auvernier ¼, Serriere ¼, Neuenburg ½.

Von Cheseaux führt noch eine Straße nach Yverdon, nämlich nach Assens ¾, Echallens 1, Vuarens 1, Essertine ¾, Valeires ½, Yverdon 1¼, also nur eine halbe Stunde weiter.

671. **Nyon** 7 St.

S. No. 656.

672. **Orbe** 8 St.

Bis Cossonay 5 (s. No. 648), la Sarraz 1, Orbe 2.

673. **Oron** 4¾ St.

Bis Rue 3½ (s. No. 654), Oron 1¼.

674. **Payerne** 8¼ St.

S. No. 610.

675. **Pontarlier** 14¾ St.

Bis Orbe 8 (s. No. 672), Lignerolles 1¾, Balaigue ¾, Jougne 1, St. Pierre 2½, la Cluse ¼, Pontarlier ½.

576. **Porentrui** 28½ St.

Bis Biel 16¾ (s. No. 642), Bötzingen ½, Ruchenette 1¼, la Hutte ¼, Sonceboz 1, Tavannes ¾, le Fuet ½, Bellelay ½, la Joux ½, Saucy 1, Clovelier 1½, Brecourt ½, Rebais 1½, Cerneaux 1, Courgenay ½, Porentrui ½.

677. **Rolle** 5 St.

S. No. 656.

678. **Romainmotier** 7 St.

Bis Cossonay 5 (s. No. 648), la Sarraz 1, Romainmotier 1.

679. **Sarnen** 41 St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Sarnen 24 (s. No. 311).

680. **Schafhausen** 44 St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Schafhausen 27 (s. No. 312).

681. **Schinznach** 33¼ St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von da nach Schinznach 16¼ (s. No 312).

682. **Schwyz** 42¼ St.

Bis Bern 17, von da bis Luzern 19¼ (s. No. 291), von da bis Schwyz 6½ (s. No. 314).

683. **Sesto Calende** 56¾ St.

Bis Sitten 20 (s. No. 684), von da bis Domo d'Ossola 24 (s. No. 639), von da bis Sesto 12¾ (s. No. 588).

684. **Sitten** 20 St.

Lutry 1, Cully 1¼, St. Saphorin 1¾, Vevay ¾, la Tour ¼, Clarens ½, Verney ¼, Chillon ¾, Villeneuve ½, Rennaz ½, Roche ¼, Aigle 1, Bex 1½, St. Maurice ¾, Pissevache 2, Martigny 1, Charraz 1, Riddes 2, St. Pierre ½, Ardon 1, Vetro ½, Sitten 1.

685. **Solothurn** 21 St.

Bis Murten 11¾ (s. No. 640), Löwenberg ¼, Gallmiz ½, Kerzers ¾, Fräschels ½, Kallnach ½, Bargen ⅜, Arberg ⅛, Lys ¾, Buetigen 1, Dotzigen ¾, Büren ½, Rüti ¾, Arch ½, Leutzigen ½, Lüßligen ¾, Solothurn ¾.

Oder von Lausanne nach Bern 17, von da nach Solothurn 6¾, überhaupt 23¾ St.

686. **Vivis** 4¾ St.

S. No. 684.

687. **Winterthur** 43¾ St.

Bis Zürich 39¾ (s. No. 689), von da bis Winterthur 4 (s. No. 281).

688. **Yverdon** 6¼ St.

S. No. 670.

Von Lausanne nach

689. Zürich 39¾ St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von da bis Zürich 22¾ (s. No. 328).

690. Zug 41½ St.

Bis Bern 17 (s. No. 640), von dort bis Luzern 19¼ (s. No. 291), Ebiken 1, Dieriken ½, Roth ½, Honau ½, Holzhäusern 1¼, Cham ½, Zug 1.

691. Zurzach 37½ St.

Bis Bern 17, von da bis Zurzach 20½ (s. No. 312).

Von Luzern nach

692. Aarau 9 St.

Rothenburg 1, Bertischwyl ½, Hildisried 1, Neudorf 1, Münster ¾, Menzikon ¾, Reinach ¼, Leimbach ½, Zezwyl ½, Kulm ½, Teufenthal ½, Gränichen ½, Suhr ½, Aarau ¾.

Die Route über Zofingen nach Aarau beträgt 10¾ St.

693. Aarburg 10 St.

S. No. 698.

694. Alpnach 3 St.

Winkel 1, über den See nach Alpnach 2.

695. Altorf 9 St.

Ueber den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.

696. Appenzell 27¾ St.

Bis Lachen 13½ (s. No. 706), von da bis Appenzell 14¼ (s. No. 105).

697. Baldegg 3¼ St.

Rothenburg 1, Bertischwyl ½, Hochdorf 1½, Baldegg ¼.

698. Basel 17¼ St.

Emmenbrücke ¾, Neukirch 1¼, Nottwyl 1¼, Ey ¼, Oberkirch ¼, Sursee ¾, St. Erhard ½, Dagmersellen 1¼, Reiden ¾, Adelboden ½, Zofingen ¼, Aarburg 1, Olten ¾, Trimbach ½, Hauenstein ¾, Läufelfingen ½, Buckten ¼, Rümlingen ½, Diepflingen ½, Dürnen ¼, Sissach ¼, Lausen ¾, Liestall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

699. Bellinzona 31¾ St.

Bis Altorf 9, von da bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

700. Bern 19¼ St.

Bis Zofingen 9 (s. No. 698), Rotherist ½, Morgenthal 1¾, Winau ¼, Kalteherberge ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅝, St. Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

701. Bern über Entlebuch 19⅜.

St. Jost 1½, Malters ¾, Schachen ¾, Wertenstein 1, Wolhausen ½, Entlebuch 2¼, Hasli ⅜, Schüpfen ¾, Emmenbrücke ½, Escholzmatt 1½, zur Beinbrechern 1, Kröschenbrunnen ¼, Trübschachen 1, Langnau 1¼, Signau 1½, Höchstetten 1½, Ried ½, Rychingen ½, Worb ½, Rüfenach ¼, Gümlingen ¼, Bern 1.

702. Bern über Burgdorf 16¼.

Bis Sursee 4½ (s. No. 698), Seewaten 1, Kuttwyl ¼, Ettiswyl ¼, Getnau ½, Zell ¾, Hutwyl 1¼,

Dürrenroth 1, Walkringen ½, Eggerdingen ½, Burgdorf 1¾, Rohrmoos ½, Nötschwyl ⅜, Hindelbank ½, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

703. Bremgarten 7 St.
S. No. 749.

704. Brunnen 5½ St.
Ueber den See.

705. Burgdorf 12¼ St.
S. No. 702.

706. Chur 29½ St.
Ebiken 1, Dieriken ½, Rot ½, Honau ¾, Holzhäuser 1¼, Cham ½, Zug 1, Baar ¾, Sihlbrücke ¾, Horgen 1¾, Wädenschwyl 1, Richtenschwyl ¾, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebenen ¼, Schübelbach ¼, Butikon ½, Richenburg ½, Bilten ¼, Niederurner Bad ½, Ziegelbrücke ½, Wesen ½, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbweil ¾, Sargans 1½, Ragaz 1, untere Zollbrücke 1¼, obere Zollbrücke ⅛, Zizers ⅞, Vorder-Rüsthaus ¾, Hinter-Rüsthaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.
Oder bis Zürich 10 (s. No. 747), von Zürich bis Chur 24 (s. No. 24), überhaupt 34 St.

707. Como 43¼ St.
Bis Altorf 9, von da bis Bellinzona 22¾ (s. No 107), von da bis Como 11½ (s. No. 111).

708. Einsiedeln 9½ St.
Bis Schwyz 6½, von da über den Haggen nach Einsiedeln 3.

709. Engelberg 7 St.
Bis Stanz 2¾, Wolfenschieß 1¼, Grafenort 1, Engelberg 2. (Von hier führt auch ein Weg über das Enstlen-Joch beim trüben See vorbei durchs Genthelthal ins Haslithal nach Im Grund und von da nach Meyringen in 8 St.)

710. Entlebuch 6¾ St.
S. No. 701.

711. Escholzmatt 9⅞ St.
S. No. 701.

712. Frauenfeld 16¾ St.
Bis Zürich 10 (s. No. 747), von da bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 28).

713. Freiburg 25⅛ St.
Bis Bern 19¼ (s. No. 700), von Bern bis Freiburg 5⅞ (s. No. 268).

714. St. Gallen 24 St.
Bis Zürich 10 (s. No 747), von Zürich bis St. Gallen 14 (s. No. 272).

715. Genf 47¼ St.
Bis Bern 19¼ (s. No 700), von Bern bis Genf 28 (s. No. 273).

716. Gersau 4 St.
Ueber den See.

717. Glarus 18 St.
Bis Lachen 13½ (s. No. 706), Galgenen ½, Siebenen ¼, Schübelbach ¼, Butiken ¼, Richenburg ¾, Bilten ¼, Nieder-Urnen ¼, Ober-Urnen ¼, Näfels ½, Netstall ½, Glarus ¾.

718. Hutwyl 8½ St.
S. No. 702.

719. Knutwyl 5½ St.
Bis Sursee 4½, Knutwyl 1.

720. Küßnacht 3 St.
Ueber den See.

721. Langenthal 11 St.
Bis Hutwyl 8½, Rohrbach 1, Madiswyl ½, Lozwyl ½, Langenthal ½.

722. Langnau 13⅜ St.
S. No. 701.

723. Lausanne 36¼ St.
Bis Bern 19¼ (s. No. 700), von Bern bis Lausanne 17 (s. No. 285).

Von Luzern nach

724. Lecco 49 ½ St.
Bis Como 43 ¼ (s. No. 707), von da bis Lecco 6¼ (s. No. 122).

725. Locarno 35 ½ St.
Bis Bellinzona 31 ¾ (s. No. 699), von da bis Locarno 3¾ (s. No. 124).

726. Lugano 37 ¼ St.
Bis Bellinzona 31 ¾ (s. No. 699). von da bis Lugano 5½ (s. No. 125),

727. Meyringen 10 ¼ St.
Bis Sarnen 4¾ (s. No. 732), Sachselen ½, Giesweil 1, über Kaiserstuhl nach Lungern 1½, über den Brünig nach Meyringen 2½.

728. Münster 4 ¼ St.
S. No. 692.

729. Muri 6 ½ St.
Bis Sins 4¼ (s. No. 749), Au ½, Russenschwyl ½, Wollischwyl ¼, Benzischwyl ½, Langdorf ¼, Muri ¼.

730. Neuenburg 29 ¼ St.
Bis Bern 19¼ (s. No. 700), von da bis Neuenburg 10 (s. No. 298).

731. Rigi 6 St.
Ueber den See nach Weggis 2, auf den Rigikulm 4.

732. Sarnen 4 ¾ St.
Winkel 1, Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½. Oder über den See nach Alpnach 3½, von da nach Sarnen 1¾, überhaupt 5¼ St.

733. Schafhausen 19 ½ St.
Bis Zürich 10 (s. No. 747), von da bis Schafhausen 9½ (s. 133).

734. Schwyz 6 ½ St.
Ueber den See nach Brunnen 5½, Ingenbohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜.

735. Sempach 2 ½ St.
Rothenburg 1, Bertischwyl ½, Sempach 1. Od. auch üb. Neuenkirch.

736. Sesto Calende 49 ¼.
Bis Bellinzona 31¾ (s. No. 699), von da bis Sesto 17½ (s. No. 132).

737. Sins 4 ¼ St.
S. No. 749.

738. Sitten 44 St.
Bis Altorf 9, von da über die Furka nach Sitten 35 (s. No. 135). Oder von Luzern bis Lausanne 36¼ (s. No. 723), von da bis Sitten 20 (s. No. 684), überhaupt 56¼ St.

739. Solothurn 16 ⅝ St.
Bis Oberöns 14⅛ (s. No. 700), Aeschi ½, Etziken ¼, Subigen ½, Zuchwyl 1, Solothurn ¼.
Oder von Luzern bis Aarau 9 (s. No. 692), von da bis Solothurn 9¼ (s. No. 84), überhaupt 18¼.

740. Stanz 2 ¾ St.
Winkel 1, Stanzstad 1, Stanz ¾. Oder von Luzern über den See 3.

741. Sursee 4 ½ St.
S. No. 698.

742. Thun über den Brünig und Scheidegg 27 ¾ St.
Bis Meyringen 10 (s. No. 727), von da über die Scheidegg bis Grindelwald in 6 bis 7 St., Schwendi ¾, Burglauenen ½, Gündlischwand 1¾, Zweilütschenen ¼, Unterseen 2, Neuhaus ½, über den See nach Thun 5. Oder von Meyringen bis Brienz 3, über den See nach Interlachen 3, Unterseen ¼, Neuhaus ½, über den See nach Thun 5. Folglich von Luzern nach Meyringen 10, von da nach Thun 11¾, überhaupt nur 21¾ St.

743. St. Urban 12 St.
Bis Langenthal 11 (s. No. 721), St. Urban 1.
Auch führt ein Weg über Willisau, so wie über Dagmersellen, dahin.

Von Luzern nach

744. Worms oder Bormio 60¼.
Bis Bellinzona 31¾ (s. No. 699), von da bis Bormio 28½ (s. No. 208).

Oder von Luzern nach Chur 29½, von da bis Bormio 26½ (s. No. 342), überhaupt 56 St.

745. Willisau 6½ St.
St. Jost 1½, Malters ¾, Schachen ¾, Wertenstein 1, Wolhausen ½, Menznau 1, Teyel ¼, Willisau ¾.

746. Zofingen 9 St.
S. No. 698.

747. Zürich 10 St.
Ebiken 1, Dieriken ½, Roth ½, Honau ½, St. Wolfgang 1½, Knonau 1¼, Rifferschwyl ¾, Albishöhe 1½, Adlischwyl 1, Wollishofen ½, Zürich 1.
Oder über Zug 5½, Baar ¾, Sihlbrücke ¾, Horgen 1¾, Oberrieden ½, Thalwyl ¼, Rüschlikon ½, Kilchberg ¼, Wollishofen ¾, Zürich 1, überhaupt 12 St.

748. Zug 5½ St.
Ebiken 1, Dieriken ½, Roth ½, Gisliferbrücke ¼, Honau ½, Holzhäusern 1¼, Cham ½, Zug 1.
Oder über den See nach Küßnacht 3, Immensee ½, über den See nach Zug 2, überhaupt 5½ St.

749. Zurzach 15¾ St.
Ebikon 1, Dieriken ½, Roth ½, Gisliferbrücke ¼, Kleindietwyl ¾, Rüti ½, Sins ¾, Rüßeck ¼, Müllau ½, Merischwanden 1, Werd ¾, Bremgarten 1¼, Göslikon ¾, Mellingen 1, Baden 1½, Rieden ½, Nußbaumen ¼, Ober-Siggingen ½, Nieder-Siggingen ¼, Würelingen 1, Tägerfelden 1, Zurzach 1.

Von Neuenburg nach

750. Aarau 21½ St.
St. Blaise 1¼, Marin ¼, Montmirail ¼, Pont-de-Thiele ¼, Gampelen ½, Anet oder Ins ½, Treiten ¾, Siſſelen ¾, Walperswyl 1, Bühl ¼, Hermringen ¼, St. Nicolas ¼, Belmond ¼, Nidau ¼, Biel ¼, Bötzigen ½, Pieterlen 1, Lengnau ½, Grenchen ½, Bettlach ½, Selzach ¼, Bellach ½, Solothurn ½, Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlisbach ¾, Dürremühle 1, Oensingen ½, Oberbuchsiten ⅝, Egerkingen ½, Hegendorf 1, Wangen ⅝, Olten ½, Starrkirch ⅜, Däniken ⅜, Grezenbach ¼, Schönenwerth ¼, Westnau ¾, Aarau ¼.

751. Aarberg 6 St.
S. No. 778.

752. Altorf 38¼ St.
Bis Luzern 29¼ (s. No. 778), über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.

Auf der Route über Solothurn nach Herzogenbuchsee um 2⅝ Stunde näher (s. No. 128).

753. Aubonne 14½ St.
Bis Morges 12¾ (s. No. 771), Lülly ¾, Aubonne 1.

754. Avenches 4½ St.
Port Alban 2, Delley ½, St. Aubin ½, Domdidier 1, Avenches ½.

755. Baden 25½ St.
Bis Aarau 21½ (s. No. 750), bis Baden 4 (s. No. 11).

756. Basel durch das Münsterthal 23¾ St.

Bis Biel 7 (siehe No. 750), Bötzigen ½, Ruchenette 1¼, zur Hütte ¼, Sonceboz 1, Pierrepertuis ½, Tavannes oder Dachsfelden ¼, Reconvilliers oder Roggwyl ½, Malleray ¾, Bevillard ½, Sorvilliers ¼, Court ¼, Moutiers-Grandval 1¼, la Roche ¾, Rennedorf oder Courrendelin ½, Soyeres 1, Liesperger Mühle 1, Sägemühle 1½, Laufen ½, Zwingen ¾, Grelligen 1, Aesch 1, Reinach ½, Basel 1.

757. Basel 23⅞ St.

Bis Solothurn 11¼ (s. No. 750), Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlisbach ¾, Dürremühle 1, Klus ½, Ballstall ½, St. Wolfgang ⅜, Langenbruck 1¼, Wallenburg 1, Oberdorf ¼, Niederdorf ½, Hollstein ½, Bubendorf 1, Liechstall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

758. Bellinzona über Altorf 61 St.

Bis Altorf 38¼ (s. No. 752), von da bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

Oder von Neuenburg nach Lausanne 13¼ (s. No. 776), von Lausanne nach Bellinzona 56¼ (s. No. 639), überhaupt 69½ St.

759. Bern 10 St.

St. Blaise 1¼, Montmirail ½, Pont-de-Thiele ¼, Gampelen ½, Anet ½, Treiten ¾, Siselen ¾, Walperschwyl 1, Aarberg ½, Seedorf ¾, Frienisberg ½, Maykirch ¾, Ortschwaben ½, Neubrücke 1, Bern ½.

760. Biel 7 St.

S. No. 750.

Ein näherer Weg führt von Neuenburg nach St. Blaise 1¼, Cornaux ½, Cressier ¼, Landeron ¼, Neuville ½, Chavannes ¼, Gleresse ½, Twann ½, Vingreis ¼, Tuscherz ¼, Alferme ¼, Vigneule ¾, Biel ½, überhaupt 6 St.

761. Boudry 1⅛ St.

S. No. 771.

762. La Chaux de Fonds 4½ St.

Valangin 1, Baudevilier ½, les Loges 1½, la Chaux de Fonds 1½.

763. Chur 54½ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von Aarau bis Chur 33 (s. No. 24).

Oder von Neuenburg bis Bern 10, von da bis Chur 46¾, überhaupt 56¾ St.

764. Cudrefin 2 St.

Ueber den See.

765. Delemont 17¾ St.

Valangin 1, Fenin ¼, Savannier ¾, Dombresson ½, le Pasquier ½, St. Imier 3¼, (oder über la Chaux de Fonds 4½, Renan 2, Sonvilliers ¾, St. Imier ⅜; 7⅝ St.), Villaret ½, Cormocet ½, Courtlari ½, Cortebert ½, Corgemont ¾, Sonceboz ⅞, Pierrepertuis ½, Tavannes ¼, Reconviliers ½, Malleray ¾, Bevillard ½, Sorvilliers ¼, Court ¼, Moutier 1¼, la Roche ¾, Courrendelin ½, Delsperg 1.

766. Erlach 3½ St.

St. Blaise 1¼, Montmirail ½, Pont-de-Thiele ¼, Erlach 1½.

767. Estavayer 3½ St.

Ueber den See.

768. Frauenfeld 37¼ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von dort nach Frauenfeld 15¾ (s. No. 28).

769. Freiburg 7 St.

Portalban 2, Delley ½, St. Au-

bin ½, Domdidier 1, Chardon 1¼, Grolley ¼, Belfaux ½, Freiburg 1.

770. St. Gallen 44½ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von Aarau bis St. Gallen 23 (s. No. 31).

771. Genf 21½ St.

Serrieres ½, Auvernier ¼, Colombier ¼, Boudry ¼, Bevais ¼, St. Aubin ¾, Vauxmarcus ½, Concise 1¾, Corcelle ⅛, Onens ½, Poissine ¾, Corsallette ¼, Granson ¼, Yverdon ¾, Treicovagnes ⅜, Succevaz ⅞, Mathoud ¼, Orbe ⅜, Lasarraz 2, Cossonay 1, Morges 2, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

772. Glarus 46½ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von dort bis Zürich 9 (s. No. 100), von Zürich bis Glarus 15 (s. No. 34).

773. Granson 5¾ St.

S. No. 776.

774. St. Imier 7⅝ St.

S. No. 765.

775. Konstanz 42¼ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von da bis Konstanz 20¾ (s. No. 42).

776. Lausanne 13 St.

Serriere ½, Auvernier ¼, Colombier ¼, Boudry ¼, Bevais ¼, St. Aubin ¾, Vaumarcus ½, Concise 1¾, Onens ½, Granson ¾, Yverdon ¾, Belmont ¾, Penthereaz 1½, Goumoens ¾, St. Barthelemy ½, Cheseaux 1¼, Lausanne 1½.

Von Yverdon aus führt noch eine andere Straße nach Cheseaux, nämlich nach Valeyres 1¼, Essertine ½, Vuarens ¾, Echallens 1, Assens 1, Cheseaux ¾; also nur eine halbe Stunde weiter.

777. Locle 6½ St.

Bis la Chaux de Fonds 4½ (s. No. 762), Eplatures ½, sur la Cret ½, Locle 1.

778. Luzern 29¼ St.

St. Blaise 1¼, Marin ¼, Montmirail ¼, Pont-de-Thiele ¼, Gampelen oder Champion ½, Anet oder Ins ½, Treiten ¾, Siselen ¾, Walperschwyl 1, Aarberg ½, Seedorf ¾, Frienisberg ½, Maykirch ¾, Ortschwaben ½, Neubrücke 1, Bern ½, Papiermühle ¾, Sand 1, Hindelbank ⅞, Kilchberg 1⅛, Oeschberg 1, St. Niklaus ⅛, Hochstetten ⅜, Seeberg ⅝, Oberöns ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalte-Herberge ⅞, Wynau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reyden ½, Tagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbrücke 1¼, Luzern ¾.

779. Morges 12¾ St.

S. No. 771.

780. Orbe 7⅞ St.

S. No. 771.

781. Pontarlier 9 St.

S. No. 304.

782. Porentrui 20 St.

Bis Tavannes 12 (s. No. 765), le Fuet ½, Bellelay ½, la Joux ½, Saucy 1, Clovelier 1½, Brecourt ½, Rebais 1½, Cerneaux 1, Courgenay ½, Pruntrut ½.

783. Sarnen 34 St.

Bis Luzern 29¼ (s. No. 778), Winkel 1, Alpnach 2, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

784. Sarnen über Bern und den Brünig 29¾ St.

Bis Bern 10 (s. No. 759), von da

Von Neuenburg nach

bis Brienz 14 (s. No. 259), über den Brünig nach Lungern 3, Gisweil 1¼, Sachseln 1, Sarnen ½.

785. **Schafhausen** 37 St.

Bis Bern 10, von da bis Schafhausen 27 (s. No. 312).

Oder bis Aarau 21½, von da bis Schafhausen 13½, überhaupt 35 St.

786. **Schinznach** 24¼ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von da bis Schinznach 2¾ (s. No. 22).

787. **Schwyz** 35¾ St.

Bis Luzern 29¼ (s. No. 778), von Luzern bis Schwyz 6½ (s. No. 734).

788. **Sesto Calende** 69¾ St.

Bis Lausanne 13 (s. No. 776), von da bis Sesto 56¾ (s. No. 683).

789. **Sitten** 33 St.

Bis Lausanne 13 (s. No. 776), von dort bis Sitten 20 (s. No. 681).

790. **Solothurn** 11¼ St.

S. No. 750.

791. **St. Ursanne** 15½ St.

Bis Bellelay 13 (s. No. 782), la Joux ½, Saucy 1, Montmelon ½, St. Ursitz ½.

792. **Valangin** 1 St.

793. **Vevay** 17¾ St.

Bis Lausanne 13 (s. No. 776), von da bis Vevay 4¾ (s. No. 684).

794. **Winterthur** 34½ St.

Bis Zürich 30½, Basserstorf 2¼, Winterthur 1¾.

795. **Yverdon** 6½ St.

S. No. 776, oder über den See 7 St.

796. **Zürich** 30½ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750), von dort bis Zürich 9 (s. No. 100).

Oder bis Bern 10, von da bis Zürich 22¾ (s. No. 328), überhaupt 32¾ St.

797. **Zug** 34¾ St.

Bis Luzern 29¼ (s. No. 778), von da bis Zug 5½ (s. No. 329).

798. **Zurzach** 28½ St.

Bis Aarau 21½ (s. No. 750) von da bis Zurzach 7 (s. No. 78).

Von Sarnen nach

799. **Aarau** 13¾ St.

Kägiswyl ½, Alpnach 1¼, über den See nach Winkel 2, Luzern 1, von Luzern bis Aarau 9 (s. No. 103).

800. **Alpnach** 1¾ St.

S. No. 799.

801. **Altorf** 10¼ St.

Kerns ½, St. Jakob oder Aennenmoos 1, Stanz 1, Buochs 1¼, über den See nach Fluelen 6, Altorf ½.

802. **Andermatt** 17½ St.

Bis Altorf 10¼ (s. No. 801), Erstfeld 1½, Klus ¼, Sillinen 1, Stäg ¼, im Riedt ¼, Meitschlingen ¼, im Weiler 1, Wasen ¾, St. Joseph ¼, Göschenen ¾, Andermatt oder Ursern 1.

803. **Basel** 22 St.

Luzern 4¾, von dort bis Basel 17¼ (s. No. 698).

804. **Bellinzona** 33 St.

Bis Altorf 10¼ (s. No. 801), von dort bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

Von Sarnen nach

805. Bern 24 St.

Bis Luzern 4¾ (s. No. 799), von da bis Bern 19¼ (s. No. 700).

806. Chur 33¾ St.

Bis Schwyz 7¾ (s. No. 823), Seewen ½; Steinen ½, Sattel 1, Rothenthurm ½, Altmatt 1, Schindellegi 1½, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebnen ¼, Schübelbach ¼, Reichenberg 1, Bilten ¼, Urnen ½, Ziegelbrücke ½, Wesen ½, Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbweil ¾, Sargans 1½, Ragatz 1, untere Zollbrücke 1¼, obere Zollbrücke ⅛, Zizers ⅞, Klein-Rüfihaus ¾, Groß-Rüfihaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.

807. Einsiedeln 10¾ St.

Bis Schwyz 7¾ (s. No. 823), von da über den Haggen nach Einsiedeln 3.

808. Engelberg 4¼ St.

Sachseln ½, Ranf ½, über die Stor-Egg nach Erstspan 3, Engelberg ¼.

Oder der bessere Weg nach Stanz 2½, von da bis Engelberg 4¼ (s. No. 709), überhaupt 6¾ St.

809. Frauenfeld 20½ St.

Kägiswyl ½, Alpnach 1¼, über den See nach Küßnacht 4, Immisee ½, über den See nach Zug 2, Baar ¾, Cappel ¾, Husen ½, Albishöhe 1, Adlischwyl 1, Wollishofen ½, Zürich 1, von da bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 28).

810. Freiburg 29⅞ St.

Bis Luzern 4¾ (s. No. 799), von da nach Freiburg 25⅛ (s. No. 713).

811. St. Gallen 30¾ St.

Bis Lachen 16¾ (s. No. 806), Wangen 1, Tuggen 1, Gynau ¾, Utznach ¼, Bilohaus 2, Ricken ¾, Wattweil 1½, Lichtensteig ¼, Brunnadern 1½, Degersheim 1¼, Herisau 2, Bruggen 1, St. Gallen ¾.

812. Genf 52 St.

Bis Luzern 4¾, von da bis Genf 47¼ (s. No. 715).

813. Gersau 5¼ St.

Bis Stanz 2½ (s. No. 828), Buochs 1¼, über den See nach Gersau 1½.

814. Glarus 21¼ St.

Bis Urnen 19½ (s. No. 806), Näfels ½, Netstall ½, Glarus ¾.

815. Lausanne 41 St.

Bis Bern 24 (s. No. 805), von da bis Lausanne 17 (s. No. 285).

816. Luzern 4¾ St.

Kägiswyl ½, Alpnach 1¼, Winkel 2, Luzern 1.

817. Meiringen 5½ St.

S. No. 727.

818. Neuenburg 34 St.

Bis Bern 24 (s. No. 805), von da bis Neuenburg 10 (s. No. 298).

819. Obergestelen 16¾ St.

Bis Meiringen 5½ (s. No. 727), Hasli 1, Imboden 2, Guttannen ½, Handeck 2, Röderichsboden 2, Grimselhospiz ¾, Obergestelen 3.

820. Rigi 8¾ St.

Bis Alpnach 1¾, über den See nach Weggis 3, Rigikulm 4.

821. Rotzloch 3 St.

Bis Stanz 2½, Rotzloch ½.

822. Schafhausen 23¼ St.

Bis Zürich 13¾ (s. No. 810), von da bis Schafhausen 9½ (s. No. 133).

Von Sarnen nach

823. Schwyz 7¾ St.
Kerns ½, St. Jakob 1, Stanz 1, Buochs 1¼, über den See nach Brunnen 3, Ingebohl ¼, Ibach ⅜, Schwyz ⅜.

824. Sesto Calende 50½.
Bis Bellinzona 33 (s. No. 804), von da nach Sesto 17½ (s. No. 255).

825. Sitten 30⅞ St.
Sachseln ½, Giesweil 1, über den Kaiserstuhl nach Lungern 1½, über den Brünig nach Brienz 3, über den Brienzer See nach Unterseen 3, über den Thunersee nach Fulensee 2¼, Aeschi ¼, Müllenen ¾, Frutigen 1⅜, Rheinbrücke ½, Engibruck ½, Ruine von Felsenburg ⅝, Mitholz ⅜, Kandersteg ⅞, Kanderbrücke ½, Gater ¾, Winteregg 1¼, Spitalmatt ⅜, Schwarenbach ⅝, Daube 1¼, Leuker Bad 1⅝, Siders 4, St. Leonhard 2, Sitten 1.

826. Sitten 57⅛ St.
Bis Bern 24 (s. No. 805), von da bis Freiburg 5⅞ (s. No. 268), von da bis Sitten 27¼ (s. No. 479).

827. Solothurn 21⅜ St.
Bis Luzern 4¾ (s. No. 816), von da bis Solothurn 16⅝ (s. No. 739).

828. Stanz 2½ St.
S. No. 801.

829. Wasen 17 St.
Bis Meiringen 5½ (s. No. 727), Hasli 1, Mühlithal 1, Gadmen 2, Sustenhöhe 3½, Wasen 4.

830. Zürich 13¾ St.
S. No. 809.

831. Zug 8¼ St.
S. No. 810.

Von Schafhausen nach

832. Aarau 13½ St.
Neunkirch 1¾, Neuhaus ½, Erzingen ¾, Berchtesbohl 2¼, Dangstetten ½, Rheinheim ½, Zurzach ¼, Tägerfelden 1, Würelingen 1, Stilli (über die Aar) ¾, Rain ¼, Laufort ¼, Brugg ¼, Schinznacher Bad ¾, Birrenlauf ¼, Holderbank ¼, Wildegg ¼, Rupperswyl ¾, Rohr ¾, Aarau ½.

833. Altorf 24¾ St.
Jestetten 1½, Lottstetten 1, Rafz 1, Eglisau 1, Bülach 1¼, Bachenbülach ½, Seeb ½, Kloten 1, Glattbruck ½, Oeslikon ¾, Zürich ½, Wollishofen 1, Adlischwyl ⅓, Albishöhe 1, Hausen 1, Kappel ½, Baar ¾, Zug ¾, über den See nach Arth 3, Goldau ½, Büsigen ½, Lowerz ½, Seewen ¾, Brunnen 1, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½. Oder von Zürich über Schwyz 21½.

834. Appenzell 14½ St.
Schlatt 1½, Neunforn 1½, Dietingen ¾, Ußlingen ½, Horgenbach ¼, Frauenfeld 1, Matzingen 1, Schönenberg ½, St. Margrethen ¼, Mönchwyl ¼, Wyl ¾, Laupen 1, Durstrudeln ¼, Büren ¼, Niederwyl ¾, Gossau ¾, Herisau 1¼, Hundwyl 1, Appenzell 1.

835. Arbon 14 St.
S. No. 842.

836. Baden 11 St.
Bis Würelingen 8½ (s. No. 832), Nieder-Siggingen 1, Ober-Siggin-

Von Schafhausen nach

gen 1/4, Nußbaumen 1/2, Rieden 1/4, Baden 1/2.

837. Basel 17 3/4 St.
Neuhaus 2, Erzingen 1 1/2, Lauchingen 1 1/2, Thiengen 1, Waldshut 2, Dogern 5/8, Hauenstein 1 1/8, Laufenburg 1 1/4, Stein 1 1/2, Mumpf 1/4, Möhlin 1 1/4, Rheinfelden 3/4, Warmbach 1/4, Wiehler 1 1/4, Grenzach 1/2, Basel 1.

838. Bellinzona über Altorf 47 1/2 St.
Bis Altorf 24 3/4 (s. No. 833), von da bis Bellinzona 22 3/4 (s. No. 107).

839. Bellinzona über Chur 57 5/8.
Bis Chur über Feldkirch 32 1/8 (s. No. 842), von Chur bis Bellinzona über den Splügen 25 1/2 (s. 339).

840. Bern 27 St.
Neunkirch 1 3/4, Neuhaus 1/2, Erzingen 3/4, Berchtelbohl 2 1/4, Dangstetten 1/2, Rheinheim 1/2, Zurzach 1/4, Tägerfelden 1, Würelingen 1, Stille 3/4, Rain 1/4, Laufort 1/4, Brugg 1/4, Schinznach 3/4, Birrenlauf 1/4, Holderbank 1/4, Wildegg 1/4, Hunzischwyl 3/4, Suhr 3/4, Entfelden 1/2, Köllifen 1/2, Saffenwyl 3/4, Rotherist 1 1/4, Morgenthal 1 3/4, Winau 1/4, Kalteherberg 1/2, Bützberg 7/8, Herzogenbuchsee 1, Oberönz 1/4, Seeberg 1/2, Höchstetten 5/8, St. Niklaus 3/8, Oeschberg 1/8, Kirchberg 1, Hindelbank 1 1/8, Sand 7/8, Papiermühle 1, Bern 3/4.

841. Chiavenna 48 5/8 St.
Bis Chur über Feldkirch 32 1/8 (s. No. 842), von dort bis Chiavenna über den Splügen 16 1/2 (s. No. 345).

842. Chur 33 1/2 St.
Bis Zürich 9 1/4 (s. No. 833), von da bis Chur 24 (s. No. 24).
Oder über Konstanz 8 3/4 (s. No. 855), Kreuzlingen 1/4, Münsterlingen 1, Landschlacht 1/4, Güttingen 3/4, Keßwyl 1/2, Utwyl 1/2, Salmsach 3/4, Egnach 3/4, Arbon 1/2, Steinach 1/2, Horn 1/2, Rorschach 1/2, von da über Feldkirch bis Chur 16 5/8 (s. No. 499), überhaupt 32 1/8 St.

843. Como 59 St.
Bis Altorf 24 3/4 (s. No. 833), von da bis Como 34 1/4 (s. No. 111).

844. Diessenhofen 2 St.

845. Eglisau 4 1/2 St.
S. No. 833.

846. Frauenfeld 5 1/2 St.
S. No. 834.

847. Freiburg 32 7/8 St.
Bis Bern 27 (s. No. 840), von da bis Freiburg 5 7/8 (s. No. 268).

848. Gaiß 16 St.
Bis St. Gallen 13 1/2 (s. No. 849), von da bis Gaiß 2 1/2 (s. No. 508).

849. St. Gallen 13 1/2 St.
Bis Goßau 11 1/4 (s. No. 834), Mäderdorf 1/4, Oberdorf 1/4, Bilt 1/2, Krätzernbrücke 1/4, Bruggen 1/4, St. Gallen 3/4.

850. Genf 55 St.
Bis Bern 27 (s. No. 840), von da bis Genf 28 (s. No. 273).

851. Glarus 24 1/2 St.
Bis Zürich 9 1/2 (s. No. 833), von da über Lachen bis Glarus 15 (s. 274).

852. Herisau 12 1/2 St.
S. No. 834.

853. Hofwyl 25 3/4 St.
Bis im Sand 25 1/4 (s. No. 840), Moos-Seedorf 1/4, Hofwyl 1/4.

854. Kaiserstuhl 6 1/4 St.
Bis Rafz 3 1/2 (s. No. 833), Hüntwangen 1 1/4, Zengen 1, Kaiserstuhl 1/2.

855. Konstanz 8 3/4 St.
Diessenhofen 2, Wagenhausen 1 3/4, Stein 1/4, Mammern 3/4, Steckborn 1 1/4, Berlingen 1/2, Manebach 1/2, Ermatingen 1/2, Konstanz 1 1/4.

Von Schafhausen nach

856. Lausanne 44 St.
Bis Bern 27 (s. No. 840), von da bis Lausanne 17 (s. No. 285).

587. Lecco 64½ St.
Bis Bellinzona 47½ (s. No. 838), von da bis Lecco 17 (s. No. 222).

857. Lichtensteig 12¼ St.
Bis Frauenfeld 5½ (s. No. 834), von da bis Lichtensteig 6¾ (s. No. 406).

859. Locarno 51¼ St.
Bis Altorf 24¾ (s. No. 833), von da bis Locarno 26½ (s. No. 124).

860. Lugano 53 St.
Bis Altorf 24¾ (s. No. 833), von da bis Lugano 28¼ (s. No. 125).

861. Luzern 19½ St.
Bis Zürich 9½ (s. No. 833), von da bis Luzern 10 (s. No. 421).

862. Morbegno 61¼ St.
Bis Bellinzona 47½ (s. No. 838), von da bis Morbegno 13¾ (s. No 208).
Oder bis Chur über Feldkirch 32⅛ (s. No. 842), von da bis Morbegno 24½ (s. No. 373), überhaupt 56⅝.

863. Neuenburg 35 St.
Bis Aarau 13½ (s. No. 832), von da bis Neuenburg 21½ (s. No. 62).

864. Pfeffers 28 St.
Bis Frauenfeld 5½ (s. No. 834), von da bis Ragatz 20¾ (s. No. 406), Valenz 1½, Bad Pfeffers ¼.

865. Rigi 22 St.
Bis Zug 15 (s. No. 833), von da über den See nach Arth 3, Dächli 1½, Hospiz 1½, Rigistaffel ½, Rigikulm ½.

866. Rorschach 15½ St.
S. No. 842.

867. Sarnen 23¼ St.
Bis Zürich 9½ (s. No. 833), von da bis Sarnen 13¾ (s. No. 1069).

868. Schinznach 10¾ St.
S. No. 840.

869. Schwyz 19¾ St.
Bis Zürich 9½ (s. No. 833), von da bis Schwyz 10¼ (s. No. 425).

870. Sesto Calende 65 St.
Bis Altorf 24¾ (s. No. 833), von da bis Sesto 40¼ (s. No. 132).

871. Sitten 60⅛ St.
Bis Bern 27 (s. No. 840), von da bis Freiburg 5⅞, von da nach Sitten 27¼ (s. No. 479).
Oder bis Altorf 24¾, von da über die Furka nach Sitten 35 (s. No. 135), überhaupt 59¾ St.

872. Solothurn 22¾ St.
Bis Aarau 13½ (s. No. 832), von da nach Solothurn 9¼ (s. No. 84).

873. Stanz 21¼ St.
Bis Zug 15 (s. No. 833), von da über den See nach Immensee 2, Küßnacht ½, über den See nach Stanzstad 3, Stanz ¾

874. Stein am Rhein 4 St.
S. No. 855.

875. Steckborn 6 St.
S. No. 855.

876. Trogen 15¼ St.
Bis St. Gallen 13½ (s. No. 849), bis Trogen 1¾ (s. No. 536).

877. Waldshut 8 St.
S. No. 837.

878. Winterthur 5½ St.
Uwirsen ½, Benken ½, Andelfingen 1½, Henkart 1, Hettlingen ¾, Winterthur 1¼.

879. Yverdon 40⅝ St.
Bis Bern 27 (s. No. 840), von da bis Yverdon 13⅝ (s. No. 326).
Oder bis Neuenburg 35, von da bis Yverdon 6½, überhaupt 41½ St.

880. Zürich 9½ St.
S. No. 833.

881. Zug 15 St.
S. No. 833.

882. Zurzach 6½ St.
S. No. 832.

Von Schwyz nach

883. Aarau $15\frac{3}{4}$ St.

Seewen ½, Lauwerz ¾, Büsingen ½, Goldau ½, Arth ½, über den See nach Zug 3, Cham 1¼, St. Wolfgang ½, Sins ½, Au ½, Rustenschwyl ½, Wollischwyl ¼, Benzischwyl ½, Langdorf ¼, Muri ¼, Wyli ½, Boswyl ¼, Bülisacker ¾, Villmergen ½, Hendschiken 1, Lenzburg ¾, Hunzischwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

884. Altorf $4\frac{1}{2}$ St.

Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

885. Appenzell $23\frac{1}{4}$ St.

S. No. 105.

886. Basel $23\frac{3}{4}$ St.

Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See bis Luzern 5½ von Luzern bis Basel 17¼ (s. N. 698).

887. Bellinzona $27\frac{1}{4}$ St.

Bis Altorf 4½ (s. No. 884), von dort bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

888. Bern $25\frac{3}{4}$ St.

Bis Luzern 6½ (s. No. 886), von da bis Bern 19¼ (s. No. 700).

Oder über Luzern und durch das Entlebuch nach Bern 25⅞ St.

889. Chur $25\frac{1}{2}$ St.

S. N. 110.

890. Einsiedeln 4 St.

Seewen ½, Steinen ½, Sattel 1, Rothenthurm ½, Einsiedeln 1½.

Fußgänger können auch von Schwyz in drei Stunden über den Hacken und durch das Alpthal nach Einsiedeln gehen.

891. Frauenfeld 17 St.

S. N. 115.

892. Freiburg $31\frac{5}{8}$ St.

Bis Luzern 6½ (s. No. 886), Bern 19¼ (s. No. 108), Wangen 1⅜, Sensenbrücke 1⅜, Wunnewyl ⅜, Schmitten ¾, Mariahilf 1, Uebenwyl ½, Freiburg ½.

893. St. Gallen 23 St.

S. No. 811.

894. Genf $53\frac{3}{4}$ St.

Bis Luzern 6½ (s. No. 886), Bern 19¼ (s. No. 108), Lausanne 17 (s. No. 285), Genf 11 (s. No. 273).

895. Glarus $13\frac{1}{2}$ St.

Seewen ½, Steinen ½, auf den Sattel 1, Rothenthurm ½, Altmatt 1, Schindellegi 1½, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebenen ¼, Schübelbach ¼, Richenburg 1, Bilten ¼, Urnen ½, Näfels ½, Netstal ½, Glarus ¾.

896. Glarus über den Pragel 10 St.

Schönenbach ¾, ins Riedt 1, Muottathal 1, Stalden ½, zum Kreuz 1, über den Pragel 1, Schwellaui 1¼, Klönthal 1, Seengen 1, Glarus 1½.

897. Lausanne $42\frac{3}{4}$ St.

Bis Luzern 6½ (s. No. 886), Bern 19¼ (s. No. 108), Lausanne 17 (s. No. 285).

898. Luzern $6\frac{1}{2}$ St.

S. No. 886.

899. Neuenburg $35\frac{3}{4}$ St.

Bis Luzern 6½, von da bis Neuenburg 29¼ (s. No. 730).

900. Rigi $5\frac{1}{4}$ St.

Seewen ½, Lauwerz ¾, Hospiz 3, Rigistaffel ½, Rigikulm ½.

Von Schwyz nach

901. Sarnen 7¾ St.
Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See nach Buochs 3, Stanz 1¼, St. Jakob 1, Kerns 1, Sarnen ½.

902. Schafhausen 19¾ St.
Bis Zürich 10¼ (s. No. 115), von Zürich bis Schafhausen 9½ (s. No. 133), oder über Andelfingen 8¼ (s. ebendaselbst).

903. Sitten 39½ St.
Bis Altorf 4½ (s. No. 884), von Altorf bis Sitten über die Furka 35 (s. No. 135).

904. Solothurn 23⅛ St.
Bis Luzern 6½, von da bis Solothurn 16⅝ (s. No. 739).

905. Stanz 5¼ St.
S. No. 901.

906. Zürich 10¼ St.
S. No. 115.

907. Zug 5¾ St.
S. No. 883.

Von Sitten nach

908. Aarau 47⅛ St.
Vetro 1, Ardon ½, St. Pierre 1, Riddes ½, Charraz 2, Martigny 1, Pissevache 1, St. Maurice 2, Bex ¾, Aigle 1½, Roche 1, Renaz ¼, Villeneuve ½, Chillon ½, Vernex ¾, la Tour de Peil ½, Vevay ¼, Chatel St. Denis 2, Semsales 1, Vaurus 1½, Buadens 1, Bulle 1, Vuippens 1½, Affry ½, Farvagnier ¾, Ecuvilliers ¾, Villars 1, Freiburg 1, Uebenwyl ½, Mariahilf ½, Schmitten 1, Wunnewyl ¾, Sensenbrücke ⅜, Wangen 1⅜, Bern 1⅜, von da nach Aarau 14¼ (s. No. 243).

Die Route von Aarau nach Sitten No. 82 bittet man nach obiger zu berichtigen, welche genauer und bestimmter ist.

909. Altorf über die Furka 35 St.
St. Leonhard 1, Siders 2, Susten 1½, Turtmann ½, Brunk ¾, Visp 1, Gambsen ¾, Glys ¾, Brig ¼, Naters ¼, Mörell 2, Laax 1, Viesch ½, Niederwald 1¼, Reckingen 1½, Münster ½, Obergestelen 1½, Oberwald ½, über die Furka bis Realp 6, zum Dorf 1⅛, Hospital 1⅛, Andermatt oder Ursern ¾, Goschenen 1, St. Joseph ¾, Wasen ¼, im Weiler ¾, Meitschlingen 1, im Riedt ¼, Stäg ¼, Sillinen ¼, Klus 1, Erstfeld ¼, Altorf 1½.

910. Aosta 20¾ St.
Vetro 1, Ardon ½, St. Pierre 1, Riddes ½, Charraz 2, Martigny 1, von da bis Aosta 14¾ (s. No. 549).

911. Appenzell 62¾ St.
Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis Appenzell 27¾ (s. No. 105).

912. Basel 52 St.
Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Basel 19⅛ (s. No. 251).

913. Bellinzona 36¾ St.
St. Leonhard 1, Siders 2, Leuk 1¼, Turtmann ½, Brunk ¾, Visp 1, Gambsen ¾, Glys ¾, Brieg ¼, Ried ¼, Persal 2, Simplons Höhe 1¾, Hospiz ½, Simpeln ½, Ruden 2, Divedro 2¼, Crevola 2, Domo d'Ossola 1, Masera 1, Ma-

lesco 2, Olgia 7/8, Cancet 1/2, Borgnone 1/2, Verdasia 3/4, Rasa 3/4, Gulino 7/8, Losona 1/4, Locarno 1 1/2, Gordola 1 1/4, Cugnasco 3/4, Sementina 1, Bellinzona 1 1/4.

914. Bern über die Gemmi 25 1/2 St.

Leonhard 1, Siders 2, Bad Leuk 4, Daubenhaus auf der Höhe 1 5/8, Daubensee 7/8, Schwarenbach 3/8, Spitalmatt 5/8, Winteregg 3/8, Gater 1 1/4, Kanderbrücke 3/4, Kandersteg 1/2, Mitholz 7/8, Ruine von Felsenburg 3/8, Engibruck 5/8, Rheinbrücke 1/2, Frutigen 1/2, Müllinen 1 3/8, Wyler 1 3/8, Gwatt 1, Thun 3/4, Heimberg 3/4, Kiesen 3/4, Wichtrach 3/4, Münsingen 3/4, Rubigen 1/2, Almendingen 1/2, Muri 1/2, Bern 3/4.

915. Bern 32 7/8 St.

S. No. 908.

916. Bormio 65 1/4 St.

Bis Bellinzona 36 3/4 (s. No. 913), von da bis Bormio 28 1/2 (s. No. 208).

917. Brieg 8 1/2 St.

S. No. 909.

918. Chamounithal 15 1/4 St.

Bis Martigny 6 (s. No. 910), bis zur Höhe des Forclaz 2, Trient 1/2, Aelpler Sennhütten 1 1/2, bis zur Walliser Grenze 1/2, Sennhütte von Charmillan 1, zum Tourm 3/4, Argentiere 1, Chamouni 2.

Oder über Thonon bis Genf 24 3/4 (s. No. 929), von da bis Chamouni 18 1/2 (s. No. 558), überhaupt 43 1/4 St.

919. Chiavenna 51 1/2 St.

Bis Bellinzona 36 3/4 (s. No. 913), von da bis Chiavenna 14 3/4 (s. No. 210).

920. Chur 80 5/8 St.

Bis Bern 32 7/8 (s. No. 918), von da über Zürich nach Chur 47 3/4 (s. No. 261).

921. Chur durch das Oberland 48 1/4 St.

Bis Andermatt 27 3/4 (s. No. 909), Oberalpsee 2, Ciamut 1 1/4, Selva 1/2, Rueras 1, Sarkuns 1/4, Camitscholas 1/4, Sadrun 1/4, Bugunni 1/4, Mompertavetsch 3/4, Disentis 3/4, Summwix 2, Truns 3/4, Tavanasca 1, Ruvis 1/2, Schnaus 1/2, Strada 1/4, Ilanz 1/2, Schlewis 1/2, Sagens 1/2, Laax 1/2, Waldhäuser bei Flims 1, Trinser Mühle 1, Trins 1/2, Tamins 3/4, Reichenau 1/4, Ems 1/2, Chur 1 1/4.

922. Como 41 1/2 St.

Bis Bellinzona 36 3/4 (s. No. 913), von da bis Como 10 3/4 (s. No. 213 a.).

923. Domo d'Ossola 23 1/2.

S. No. 913.

924. Einsiedeln 41 5/8 St.

Bis Sarnen 30 7/8 (s. No. 945), von da bis Einsiedeln 10 3/4 (s. No. 807).

925. Frauenfeld 56 1/2 St.

Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis Frauenfeld 21 1/2 (s. No. 115).

Oder von Sitten nach Bern 32 7/8 (s. No. 908), von da bis Frauenfeld 29 1/2 (s. No. 267), überhaupt 62 3/8.

926. Freiburg 27 St.

S. No. 908.

Oder über den Sanetsch nach Saanen 11, von da bis Freiburg 15 3/4, überhaupt 26 3/4 St.

927. St. Gallen 62 1/2 St.

Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis St Gallen 27 1/2 (s. No. 117).

Oder bis Bern 32 7/8 (s. No. 908), von da bis St. Gallen 36 3/4 (s. No. 272), überhaupt 69 5/8.

Oder bis Sarnen 30 7/8 (s. No. 945), von da bis St. Gallen 30 3/4 (s. No. 811), überhaupt 61 5/8 St.

928. Genf über Lausanne 31 ⅛ St.

Bevay 15 (s. No. 908), St. Saphorin ¾, Cully 1¾, Lutry 1¼, Lausanne 1⅜, Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.

929. Genf über Thonon 24¾.

Bis St. Maurice 9 (s. No. 908), Monthey ¾, Murat 1, Vionnaz ½, Vauvrier ½, Boveret 1¼, St. Gingoulph ¾, Meillerie 1¾, Tour ronde 1, Maxilly ½, Evian ½, Thonon 2, Auty ½, Coudre ¾, Massongy ½, Dovain ¾, Corsy 1, Coligny 1¼, Genf ½.

930. Glarus 53 St.

Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis Glarus 18 (s. No. 119).

Oder bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Glarus 36¾ (s. No. 274), überhaupt 69⅝ St.

931. Konstanz 67⅜ St.

Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Konstanz 34½ (s. No. 281).

932. Lausanne 20⅛ St.

S. No. 928.

933. Lecco 53¾ St.

Bis Bellinzona 36¾ (s. No. 913), von da bis Lecco 17 (s. No. 222).

934. Leuk 7 St.

St. Leonhard 1, Siders 2, Bad Leuk 4.

935. Locarno 32½ St.

S. No. 913.

936. Lugano 39 St.

Bis Locarno 32½ (s. No. 913), von da bis Lugano 6½.

937. Luzern 44 St.

Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis Luzern 9 (s. No. 126).

Oder bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Luzern 19¼ (s. No. 291), überhaupt 52⅛ St.

Oder auch bis Sarnen 30⅞ (s. No. 945), von da bis Luzern 4¾ (s. No. 816), überhaupt 35⅝ St.

938. Martigny 6 St.

S. No. 910.

939. St. Maurice 9 St.

S. No. 908.

940. Meyringen 29 ¼ St.

Bis Obergestelen 18 (s. No. 909), Grimselhospiz 3, Röderichsboden ¾, Handeck 2, Guttannen 2, im Boden ½, Hasli 2, Meyringen 1.

941. Morbegno 50½ St.

Bis Bellinzona 36¾ (s. No. 913), von da bis Morbegno 13¾ (s. No. 208).

942. Münster im Wallis 16 ½ St.

S. No. 909.

943. Neuenburg 33 St.

Bis Lausanne 20 (s. No. 932), von da bis Neuenburg 13 (s. No. 670).

944. Saanen 11 St.

Ueber den Sanetsch nach Gsteig 7—8, Saanen 3.

945. Sarnen 30⅞ St.

Bis Müllinen 18⅞ (s. No. 914), Aeschi ¾, Fulensee ¾, über den Thunersee nach Unterseen 2¼, über den Brienzer See nach Brienz 3, über den Brünig nach Lungern 3, Gieswiel 1½, Sachseln 1, Sarnen ½.

Oder bis Bern 32⅞, von da bis Sarnen 24 (s. No. 311), überhaupt 56⅞ St.

946. Schafhausen 59⅞ St.

Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Schafhausen 27 (s. No. 312.)

Von Sitten nach

947. Schwyz 39 ¼ St.
Bis Altorf 35 (s. No. 909), von da bis Schwyz 4½ (s. No. 134).
Oder bis Bern 32⅞, von da bis Schwyz 25¾ (s. No 314), überhaupt 58⅝ St.

948. Sesto Calende 45 ¼.
Bis Domo d'Ossola 23½ (s. No. 913), von da bis Sesto 21¾ (s. No 588)

949. Solothurn 39 ⅝ St.
Bis Bern 32⅞, von da bis Solothurn 6¾ (s. No. 318).

950. Thonon 19½ St.
S. No. 929.

951. Thun 22⅜ St.
Bis Müllinen 18⅞ (s. No. 911), Aeschi ¾, Etnigen 1¼, Gwatt ¾, Thun ¾.

952. Tirano 60¼ St.
Bis Bellinzona 36¾ (s. No. 913), von da bis Tirano 23½ (s. No. 208).

953. Vevay 15 St.
S. No. 908.

954. Winterthur 59⅝ St.
Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Winterthur 26¾ (s. No. 281).

955. Zürich 55⅝ St.
Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Zürich 22¾ (s. No. 328).

956. Zug 39⅛ St.
Bis Sarnen 30⅞ (s. No. 945), von da bis Zug 8¼ (s. No. 810).
Oder bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Zug 24¾ (s. No. 329), überhaupt 57⅝ St.

957. Zurzach 53⅜ St.
Bis Bern 32⅞ (s. No. 908), von da bis Zurzach 20½ (s. No. 312).

958. Zweisimmen 10¾ St.
Arba 1¼, Ayent ½, über den Rawyl nach Pöschenried ungefähr 6, Leuk ¾, an der Matten ¾, Blankenburg 1, Zweisimmen ½.

Von Solothurn nach

959. Aarau 9¼ St.
Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wiedlisbach ¼ Dürremühle 1, Oensingen ½, Oberbuchsiten ⅝, Egerkingen ½, Hägendorf 1, Wangen ⅝, Olten ½, Starrkirch ⅜, Däniken ⅜, Grezenbach ¼ Schönenwerth ¼, Wesinau ¾, Aarau ¼.

960. Aarberg 6¼ St.
S. No. 976.

961. Aarwangen 4¼ St.
Bis Dürremühle 3 (s. No. 966), Aarwangen 1¼.

962. Altorf 25⅝ St.
Zuchwyl ¼, Subigen 1, Etziken ½, Aeschi ¼, Oberöns ½, Herzogenbuchsee ¼, Bützberg 1, Kalte-Herberge ⅞, Wynau ½, Morgenthal ¼, Rotherist 1¾, Zofingen ½, Adelboden ¼, Reyden ½, Tagmersellen ¾, St. Erhard 1¼, Sursee ½, Oberkirch ¾, Ey ¼, Nottwyl ¼, Neukirch 1¼, Emmenbrücke 1¼, Luzern ¾, über den See nach Fluelen 8½, Altorf ½.
Oder bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Altorf 18 (s. No. 5), überhaupt 27¼ St.

963. Appenzell 33¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Appenzell 24 (s. No. 7).

964. Baden 14¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No 959), bis Baden 5 (s. No. 11).

965. Ballstall 4 St.
S. No. 966.

966. Basel 12⅝ St.
Neuhaus 1¼, Attiswyl ¼, Wietlisbach ½, Dürremühle 1, Klus ½, Ballstall ½, St. Wolfgang ⅛, Langenbruck 1¼, Wallenburg 1, Oberdorf ¼, Niederdorf ½, Höllstein ½, Bubendorfer Bad 1, Liechstall ½, Rothhaus 1¾, Basel 1¼.

967. Bellinzona 47⅜ St.
Bis Altorf 25⅝ (s. No. 962), von dort bis Bellinzona 22¾ (s. No. 107).

968. Bern 6¾ St.
Lohn 1, Kreilingen ½, Bätterfinden ½, Fraubrunnen 1¼, Grafenried 1¼, Jegistorf ½, Urtinen ½, Papiermühle 1½, Bern ¾.

969. Biel 4¼ St.
S. No. 18.

970. Burgdorf 5½ St.
Bis Fraubrunnen 3¼ (s. No. 968), Kilchberg 1¼, Burgdorf 1.

971. La Chaux de Fonds 13 St.
Bellach ½, Selzach ½, Bettlach ¼, Grenchen ½, Lengnau ½, Pieterlen ½, Bözigen 1, Ruchenette 1¼, la Hutte ¼, Sonceboz 1, Corgemont ⅞, Cortebert ¾, Courtelary ½, Cormocet ½, Villeret ½, St. Imier ½, Sonvillier ⅜, Renan ¾, la Chaux de Fonds 2.

972. Chur 42¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Chur 33 (s. No. 24).

973. Delemont 12¾ St.
Bis Sonceboz 6¼ (s. No. 971), Tavannes ¾, Reconviliers ½, Malleray ¾, Bevillard ½, Sorvilliers ¼, Court ¼, Moutier 1¼, la Roche ¾, Courrendelin ½, Delsperg 1.

974. Einsiedeln 26⅛ St.
Bis Luzern 16⅝ (s. No. 962), von da bis Einsiedeln 9½ (s. No. 708).

975. Frauenfeld 25 St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Frauenfeld 15¾ (s. No. 28).

976. Freiburg 12¾ St.
Leußlingen ¾, Lenzingen ¾, Arch ½, Rüti ½, Büren ¾, Dozingen ½, Buetigen ¾, Lyß 1, Aarberg ¾, Kallnach ¼, Bargen ½, Fräichels ½, Kerzers ½, Gallmitz 1, Löwenberg ½, Murten ¼, Mönchwyler ½, Courtepin 1, Freiburg 1½.
Oder bis Bern 6¾ (s No. 968), von da bis Freiburg 5⅞ (s. No. 268), überhaupt 12⅝ St.

977. St. Gallen 32¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis St. Gallen 23 (s. No. 31).

978. Genf 32 St.
Bis Lausanne 21 (s. No. 982 b), Morges 2¼, Allaman 1¾, Rolle 1, la Ligniere 1, Nyon 1, Coppet 1½, Versoix 1, Genf 1½.
Oder über Bern 34¾ (s. No. 590).

979. Glarus 30¾ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Glarus 21½ (s. No. 35).

980. Herzogenbuchsee 2¾.
S. No. 962.

981. Hofwyl 5¼ St.
Bis Jägistorf 4 (s. No. 968), Hofwyl 1¼.

Von Solothurn nach

982. a. Konstanz 30 St.

Bis Aarau $9\frac{1}{4}$ (s. No. 959), von da bis Konstanz $20\frac{3}{4}$ (s. No. 42).

982. b. Lausanne 21 St.

Bis Murten $9\frac{1}{2}$ (s. No. 976), Faoug $\frac{3}{4}$, Avenches $\frac{3}{4}$, Domdidier $\frac{1}{2}$, Dompierre $\frac{1}{2}$, Corcelles $\frac{1}{2}$, Payerne $\frac{1}{2}$, Marnans $1\frac{1}{2}$, Henniez $\frac{1}{2}$, Lucens 1, Moudon 1, Bressonaz $\frac{1}{2}$, Closis $\frac{1}{2}$, Montpreveire $1\frac{1}{4}$, Croixblanche $1\frac{1}{4}$, Lausanne $\frac{3}{4}$.

Oder über Bern $23\frac{3}{4}$ St.

983. Langenthal 5 St.

Bis Aarwangen $4\frac{1}{4}$ (s. No. 961), Langenthal $\frac{3}{4}$.

984. Locle 15 St.

Bis la Chaux de Fonds 13 (s. No. 971), Eplatures $\frac{1}{2}$, sur la Cret $\frac{1}{2}$, Locle 1.

985. Lostorf 9 St.

Bis Olten 7 (s. No. 959), Winznau 1, Lostorf 1.

986. Luzern $16\frac{5}{8}$ St.

S. No. 962.

Oder bis Aarau $9\frac{1}{4}$ (s. No. 959), von da bis Luzern 9 (s. No. 52), überhaupt $18\frac{1}{4}$ St.

987. Neuenburg $12\frac{1}{4}$ St.

Bis Aarberg $6\frac{1}{4}$ (s. No. 976), Walperswyl $\frac{1}{2}$, Siselen $\frac{3}{4}$, Treiten 1, Ins $\frac{3}{4}$, Gampelen $\frac{1}{2}$, Pont-de-Thiele $\frac{1}{2}$, Montmirail $\frac{1}{4}$, St. Blaise $\frac{1}{2}$, Neuenburg $1\frac{1}{4}$.

988. Nidau $4\frac{1}{2}$ St.

Bis Biel $4\frac{1}{4}$, Nidau $\frac{1}{4}$.

989. Olten 7 St.

S. No. 959.

990. Pontarlier $21\frac{1}{4}$ St.

Bis Neuenburg $12\frac{1}{4}$ (s. No. 987), von da bis Pontarlier 9 (s. No. 304).

991. Pruntrut 15 St.

Bis Tavannes 7 (s. No. 973), le Fuet $\frac{1}{2}$, Bellelay $\frac{1}{2}$, la Roux $\frac{1}{2}$, Saucy 1, Clovelier $1\frac{1}{2}$, Brecourt $\frac{1}{2}$, Rebais $1\frac{1}{2}$, Cerneaux 1, Courgenay $\frac{1}{2}$, Pruntrut $\frac{1}{2}$.

992. Rigi $22\frac{5}{8}$ St.

Bis Luzern $16\frac{5}{8}$ (s. No. 962), von da auf den Rigi 6 (s. No. 731).

993. Sarnen $21\frac{3}{8}$ St.

Bis Luzern $16\frac{5}{8}$ (s. No. 962), von da bis Sarnen $4\frac{3}{4}$.

994. Schafhausen $22\frac{3}{4}$ St.

Bis Aarau $9\frac{1}{4}$ (s. No. 959), von da bis Schafhausen $13\frac{1}{2}$ (s. No. 78).

995. Schinznach 12 St.

Bis Aarau $9\frac{1}{4}$ (s. No. 959), von da bis Schinznach $2\frac{3}{4}$ (s. No. 22).

996. Schwyz $23\frac{1}{8}$ St.

Bis Luzern $16\frac{5}{8}$ (s. No. 962), von da bis Schwyz $6\frac{1}{2}$.

997. Sitten $39\frac{5}{8}$ St.

Bis Freiburg $12\frac{3}{4}$ (s. No. 976), Villars 1, Ecuviliers 1, Farvagnier $\frac{3}{4}$, Affry $\frac{3}{4}$, Vuipens $\frac{1}{2}$, Bulle $1\frac{1}{2}$, Vuadens 1, Vaurus 1, Semsales $1\frac{1}{2}$, Chatel 1, Vevay 2, Tour $\frac{1}{4}$, Clarens $\frac{1}{2}$, Vernex $\frac{1}{4}$, Chillon $\frac{3}{4}$, Villeneuve $\frac{1}{2}$, Rennaz $\frac{1}{2}$, Noche $\frac{1}{4}$, Aigle 1, Bex $1\frac{1}{2}$, St. Maurice $\frac{3}{4}$, Pissevache 2, Martigny 1, Charaz 1, Riddes 2, St. Pierre $\frac{1}{2}$, Ardon 1, Vetro $\frac{1}{2}$, Sitten 1.

998. Stanz $19\frac{3}{8}$ St.

Bis Luzern $16\frac{5}{8}$ (s. No. 962), von da bis Stanz $2\frac{3}{4}$.

999. St. Ursanne $10\frac{1}{2}$ St.

Bis Saucy $9\frac{1}{2}$ (s. No. 991), Montmelon $\frac{1}{2}$, St. Ursiz $\frac{1}{2}$.

1000. Vevay $24\frac{3}{4}$ St.

Bis Freiburg $12\frac{3}{4}$ (s. No. 976), von da bis Vevay 12 (s. No. 479).

Von Solothurn nach

1001. Wangen 2½ St.
Bis Wiedlispach 2 (s. No. 966), Wangen ½.

1002. Weißenstein 3 St.
Längendorf ¾, Oberdorf ½, Weinenstein 1¼, auf die Röthi ½

1003. Winterthur 22¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No 959), von da bis Winterthur 13 (s. No. 28).

1004. Yverdon 18¾ St.
Bis Neuenburg 12¼ (s. No 987), von da bis Yverdon 6½ (s. N. 795).

1005. Zürich 18¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959), von da bis Zürich 9 (s. No. 100).

1006. Zug 22⅛ St.
Bis Luzern 16⅝ (s. No. 962), von da bis Zug 5½.

1007. Zurzach 16¼ St.
Bis Aarau 9¼ (s. No. 959) von da bis Zurzach 7 (s. No. 78).

Von Zürich nach

1008. Aarau 9 St.
Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Baden 2 (auf dem rechten Limmatufer führt eine Straße in 4 ¼ St. nach Baden, nämlich über Wippkingen ½, Höngg ½, Weiningen 1, Oetwyl ⅝, Würenlos ⅝, Wettingen ⅝, Baden ⅜), Mellingen 1½, Wohlenschwyl ¼, Meggenwyl ½ Othmarsingen ½, Lenzburg ½, Hunzenschwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

1009. Alpnach 12 St.
S. No. 1069.

1010. Altorf 14¾ St.
Bis Schwyz 10¼ (s. No. 1072), Ibach ⅜, Ingebohl ⅜, Brunnen ¼, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

1011. Andelfingen 5¾ St.
S. No. 1070.

1012. Aosta 68½ St.
Bis Lausanne 39¾ (s. No. 1050), von da bis Aosta 28¾ (s. No. 634).

1013. Appenzell 17¾ St.
Bis St. Gallen 14 (s. No. 1039), von da bis Appenzell 3¾ (s. No. 493).

1014. Arbon 15½ St.
Bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 1036), von da bis Arbon 8¾ (s. No. 400).

1015. Aubonne 43¾ St.
Bis Lausanne 39¾ (s. No. 1050), von da bis Aubonne 4 (s. No. 635).

1016. Baden 4 St.
S. No. 1017.

1017. Basel 16¼ St.
Altstätten ¾, Schlieren ½, Dietikon ¾, Wettingen 1½, Baden ½, Weil ½, Unterweil ¼, Gebisdorf ½, Windisch (über die Reuß) ¼, Königsfelden ¼, Brugg ¼, über den Bötzberg nach Effingen 1½, Bötzen ½, Hornussen ½, Frick 1½, Eiken ½, Stein ½, Mumpf ¼, Möhlin 1¼, Rheinfelden ¾, Warmbach ¼, Wiehlen 1¼, Grenzach ½, Basel 1.

1018. Bellinzona 37½ St.
Bis Altorf 14¾ (s. No. 1010), von da bis Bellinzona 22¾ (s. No 107). Oder bis Chur 24 (s. No. 1028), von da bis Bellinzona 25½ (s. 339). überhaupt 49½.

1019. Bern 22¾ St.
Bis Hunzenschwyl 8 (s. No. 1008),

Suhr ¾, Entfelden ½, Kölliken ½, Saffenwyl ¾, Rotherist 1¼, Morgenthal 1¾, Winau ¼, Kalteherberge ½, Bützberg ⅞, Herzogenbuchsee 1, Oberönz ¼, Seeberg ½, Höchstetten ⅝, St Niklaus ⅜, Oeschberg ⅛, Kirchberg 1, Hindelbank 1⅛, Sand ⅞, Papiermühle 1, Bern ¾.

1020. Biel 22½ St.

Bis Solothurn 18¼ (s. No. 1075), von da bis Biel 4¼ (s. No. 18).

1021. Bischofszell 12¾ St.

Bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 1036), von da bis Bischofszell 6 (s. No. 405).

1022. Bormio 50½ St.

Bis Chur 24 (s. No. 1028), von da bis Bormio 26½ (s. No. 342).

1023. Bremgarten 4 St.

Birmenstorf über den Uetliberg 2, Nielen 1, Bremgarten 1.

1024. Bülach 3¾ St.

S. No. 1070.

1025. Burgdorf 19¼ St.

Bis Morgenthal 13½ (s. No. 1019), Winau ¼, Kalteherberge ¼, Langenthal ¾, Bleienbach ¼, Dörigen ½, Rietwyl 1, Wynigen 1, Burgdorf 1¼.

1026. La Chaux-de-Fonds 31¼ St.

Bis Solothurn 18¾ (s. No. 1075), von da bis la Chaux-de-Fonds 13 (s. No. 971).

1027. Chiavenna 40½ St.

Bis Chur 24 (s. No. 1028), von da bis Chiavenna 16½ (s. No. 345).

1028. Chur 24 St.

Wollishofen 1, Kirchberg ¾, Rüschlikon ¼, Thalwyl ½, Oberrieden ¼, Horgen ½, Wädenschwyl 1, Richtenschwyl ¾, Pfäffikon 1½, Altendorf 1¼, Lachen ¼, Galgenen ½, Siebenen ¼, Schübelbach ¼, Richenburg 1, Bilten ¼, Urnen ½, Ziegelbruck ½, Wesen ½, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis ¾, Halbweil ¾, Sargans 1½, Ragatz 1, untere Zollbrücke 1¼, obere ⅛, Zizers ⅞, Klein-Rüfihaus ¾, Groß-Rüfihaus ¼, Masans ¾, Chur ¼.

Die Postroute geht auf dem rechten Seeufer über Meilen und Utznach nach Chur 25 St. Eine weitere, aber gute Straße, mit Postpferden unterlegt, geht über St. Gallen 14, von da über Feldkirch nach Chur 18⅞ (s. No. 499), überhaupt 32⅞ St.

1029. Como 52½ St.

Bis Chur 24 (s. No. 1028), von da bis Como 28½ (s. No. 347).

1030. Delsperg 31 St.

Bis Solothurn 18¼ (s. No. 1075), von da bis Delsperg 12¾ (s. No. 973).

1031. Domo d'Ossola 79⅛.

Bis Sitten 55⅝ (s. No. 1074), von da bis Domo d'Ossola 23½ (s. No. 913).

1032. Eglisau 5 St.

S. No. 1070.

1033. Einsiedeln 7¼ St.

Bis Horgen 3¼ (s. No. 1072), Bockenbad ½, Lölismühle 1, Schindellegi 1, Einsiedeln 1½. Oder über den See nach Richtenschwyl 5, Einsiedeln 2½.

1034. Engelberg 16½ St.

Bis Stanz 11¾ (s. No. 1076), von da bis Engelberg 4¾ (s. No. 709).

1035. Fehraltorf 4 St.

Schwammendingen 1, Dübendorf ¾, Volkenschwyl 1¼, Fehraltorf 1.

1036. Frauenfeld 6¾ St.

Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürnstorf ½, Breite ¼, Töß ¾, Win-

Von Zürich nach

terthur ¼, Ober-Winterthur ½, Attikon ¾, Gundetschwyl ¼, Isli-kon ¼, Messenried ½, Frauenfeld ½.

1037. **Freiburg** 28⅝ St.
Bis Bern 22¾ (s. No. 1019), von da bis Freiburg 5⅞ (s. No. 268).

1038. **Gaiß** 16½ St.
Bis St. Gallen 14 (s. No. 1039), von da bis Gaiß 2½ (s. No. 508).

1039. **St. Gallen** 14 St.
Schwammendingen 1, Wallisellen ¼, Rieden ¼, Basserstorf ¾, Nürn-storf ½, Breite ¼, Töß ¾, Win-terthur ¼, Räterschen ¾, Schotti-ken ¼, Elgg 1, Aadorf ½, Dut-wyl ½, Mönchwyl 1, Wyl ¾, Laupen 1, Durstrudeln ¼, Büren ¼, Niederwyl ¾, Goßau ¾, Mäder-dorf ¼, Oberdorf ¼, Bilt ½, Krätzernbrücke ¼, Bruggen ¼, St. Gallen ¾.

1040. **Genf** 50¾ St.
Bis Bern 22¾ (s. No. 1019), von da bis Genf 28 (s. No. 273).

1041. **Glarus** 15 St.
Zollikon ¾, Küßnacht ½, Ehrli-bach ½, Herrliberg ½, Meilen ¾, Uetikon ½, Männedorf ½, Stäfa ¾, Feldbach ¼, Rapperswyl 1, Wurmspach 1, Schmerikon 1½, Utz-nach 1¼, Kaltbrunn ¾, Schännis ¾, Ziegelbruck 1½, Urnen 2½, Näfels ½, Netstall ½, Glarus ¾.
Oder über Lachen 8, Urnen 2¾, Glarus 1¾, überhaupt 12½ St.

1042. **Greifensee** 3 St.
Schwammendingen 1, Dübendorf ¾, Greifensee 1¼.

1043. **Grüningen** 6¼ St.
Bis Stäfa 4¾ (s. No. 1041), Grüningen 1½.

1044. **Herisau** 19 St.
Bis Utznach 9¾ (s. No. 1041), Wildhaus 2, Ricken ¾, Wattwyl 1½, Lichtensteig ¼, Brunnadern 1½, Degersheim 1¼, Herisau 2.
Oder bis Goßau 11¾ (s. No. 1039), bis Herisau 1¼, überhaupt 13 St.

1045. **Hofwyl** 21½ St.
Bis im Sand 21 (s. No. 1019), Moos-Seedorf ¼, Hofwyl ¼.

1046. **Kaiserstuhl** 6½ St.
Bis Niederwenigen 4½ (s. No. 436), Schneisingen ½, Siglistorf ½, Fisi-bach ¾, Kaiserstuhl ¼.

1047. **Konstanz** 11¾ St.
Bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 1036), von da bis Konstanz 5 (s. No. 416).

1048. **Lachen** 8 St.
S. No. 1028.

1049. **Langenthal** 14¾ St.
S. No. 1025.

1050. **Lausanne** 39¾ St.
Bis Bern 22¾ (s. No. 1019), von da bis Lausanne 17 (s. No. 285).

1051. **Lecco** 52½ St.
Bis Chur 24 (s. No. 1028), von da bis Lecco 28½ (s. No. 365.)

1052. **Leuk** 66¾ St.
Bis Lausanne 39¾ (s. 1050), von da bis Leuk 27 (s. No. 661).

1053. **Lichtensteig** 14¼ St.
S. No. 1044.

1054. **Locarno** 41¼ St.
Bis Bellinzona 37½ (s. No. 1018), von da bis Locarno 3¾ (s. No. 224).

1055. **Locle** 33¼ St.
Bis Solothurn 18¼ (s. No 1075), von da bis Locle 15 (s. No. 984).

1056. **Lugano** 43¼ St.
Bis Bellinzona 37½ (s. No. 1018), von da bis Lugano 5¾ (s. No. 213 a.)

1057. **Luzern** 10 St.
Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Al-

bishöhe 1, Rifferschwyl 1½, Knonau ¾, St. Wolfgang 1¼, Honau 1½, Roth ½, Dieriken ½, Ebiken ½, Luzern 1.

1058. Mollis 14 St.

Bis Näfels 13¾ (s. No. 1041), Mollis ¼.

1059. Neuenburg 30½ St.

Bis Aarau 9 (s. No. 1008), von da bis Neuenburg 21½ (s. No. 62).

Oder bis Bern 22¾ (s. No. 1019), von da bis Neuenburg 10 (s. No. 298), überhaupt 32¾ St.

1060. Nidau 22¾ St.

Bis Biel 22½ (s. No. 1020), bis Nidau ¼.

1061. Pfäffikon 4½ St.

Schwammendingen 1, Dübendorf ¾, Volkenschwyl 1¼, Pfäffikon 1½.

1062. Pfeffers 22¾ St.

Bis Ragatz 20¾ (s. No. 1028), Valenz 1½, Bad Pfeffers ½.

1063. Pontarlier 39½ St.

Bis Neuenburg 30½ (s. No. 1059), von da bis Pontarlier 9 (s. No. 304).

1064. Pruntrut 24½ St.

Bis Basel 16¼ (s. No. 1017), von da bis Pruntrut 8¼.

Oder bis Solothurn 18¼ (s. No. 1075), von da bis Pruntrut 15 (s. No. 991), überhaupt 33¼ St.

1065. Rapperswyl 6 St.

S. No. 1041.

1066. Regensperg 3 St.

Röthel ½, Affoltern ¾, Adlikon 1, Regensperg ¾.

2067. Rigi 12½ St.

Bis Zug 5½ (s. No. 1086), von da über den See nach Arth 3, Dächli 1½, Hospiz 1½, Rigistaffel ½, Rigikulm ½.

1068. Rorschach 16¼ St.

Bis St. Gallen 14 (s. No. 1039), von da bis Rorschach 2¼.

1069. Sarnen 13¾ St.

Bis Zug 5½ (s. No. 1086), über den See nach Immisee 2, Küßnacht ½, über den See nach Alpnach 4, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

1070. Schafhausen 9½ St.

Oerliken ½, Glattbrücke ¾, Kloten ½, Seeb 1, Bachenbülach ½, Bülach ½, Eglisau 1¼, Rafz 1, Lottstetten 1, Jestetten 1, Schafhausen 1½.

Oder Glattbrücke 1¼, Kloten ½, Embrach 1, Neftenbach 1, Henkart 1, Andelfingen 1, Oerlingen ¾, Benken ¾, Uwiesen ½, Fluerlingen ¼, Feuerthalen ⅛, Schafhausen ⅛, überhaupt 8½ St.

1071. Schinznach 6½ St.

Bis Baden 4, Weil ½, Unterweil ¼, Gebistorf ½, Windisch ¼, Königsfelden ¼, Schinznach ¾.

1072. Schwyz 10¼ St.

Wollishofen 1, Kilchberg ¾, Rueschlikon ¼, Thalwyl ½, Oberrieden ¼, Horgen ½, Bockenbad ½, Schindellegi 1½, Altmatt 1½, Rothenthurm 1, Sattel ½, Steinen 1, Seewen ½, Schwyz ½.

Oder üb. Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Albishöhe 1, Hausen 1, Kappel ½, Baar ¾, Zug ¾, über den See nach Arth 3, Goldau ½, Büssigen ½, Lowerz ½, Seewen ¾, Schwyz ½, überhaupt 11¼.

1073. Sesto Calende 55 St.

Bis Altorf 14¾ (s. No. 1010), von da bis Sesto 40¼ (s. No. 132).

Von Zürich nach

1074. **Sitten** 55⅝ St.

Bis Bern 22¾ (s. No. 1019), von da bis Freiburg 5⅞ (s. No. 268), von da bis Sitten 27¼ (s. No. 479).

Oder bis Altorf 14¾ (s. No. 1010), von da über die Furka nach Sitten 35 (s. No. 135), überhaupt 49¾ St.

1075. **Solothurn** 18¼ St.

Bis Aarau 9 (s. No. 1008), von da bis Solothurn 9¼ (s. No. 84).

Oder bis Oberöns 16⅛ (s. No. 1019), Aeschi ½, Etzigen ¼, Subigen ½, Zuchwyl 1, Solothurn ¼, überhaupt 18⅝ St.

1076. **Stanz** 11¾ St.

Bis Küßnacht 8 (s. No. 1069), über den See nach Stanzstad 3, Stanz ¾.

1077. **Stein am Rhein** 9½.

Bis Frauenfeld 6¾ (s. No. 1036), bis Stein 2¾ (s. No. 429).

1078. **Thun** 36 St.

Bis Sarnen 13¾ (s. No. 1069), bis Meiringen 5½ (s. No. 727), von da über die Scheidegg und Grindelwald nach Thun 17—18 St.

1079. **Trogen** 15¾ St.

Bis St. Gallen 14 (s. No. 1039), Trogen 1¾.

1080. **Uster** 4 St.

Bis Greifensee 3, Uster 1.

1081. **Uznach** 9¾ St.

S. No. 1041.

1082. **Vivis** 40⅝ St.

Bis Freiburg 28⅝ (s. No. 1037), bis Vevay 12 (s. No. 479).

1083. **Wallenstadt** 15¾ St.

S. No. 1028.

1084. **Winterthur** 40 St.

S. No. 1039.

1085. **Yverdon** 37 St.

Bis Neuenburg 30½ (s. No. 1059), bis Yverdon 6½ (s. No. 795).

Oder bis Bern 22¾, von da bis Yverdon 13⅝, überhaupt 36⅜ St.

1086. **Zug** 5½ St.

Wollishofen 1, Adlischwyl ½, Albishöhe 1, Husen 1, Kappel ½, Baar ¾, Zug ¾.

Oder bis Horgen 3¼ (s. No. 1072), Sihlbrücke 1¾ Baar ¾, Zug ¾, überhaupt 6½ St.

Oder über den Zürchersee nach Horgen 3, Klausen 1, Wüdenbach ¼, auf der Höhe ¼, Tobelmühle ⅛, Sihlbrücke ¼, Walterschwyl ¼, Lorzenbrücke ¼, Baar ⅜, Zug ¾, überhaupt 6½ St.

1087. **Zurzach** 7¼ St.

S. No. 436.

Oder über Baden 8½ (s. No. 141).

Von Zug nach

1088. **Aarau** 10 St.

Cham 1¼, St. Wolfgang ½, Sins ½, Auw ½, Rußenschwyl ½, Wollischwyl ¼, Benzischwyl ½, Langdorf ¼, Muri ¼, Wyli ½, Boswyl ¼, Bülisacker ¾, Villmergen ½, Hendschikon 1, Lenzburg ¾, Hunzenschwyl ¾, Buchs ¾, Aarau ¼.

1089. **Altorf** 9¾ St.

Ueber den See nach Arth 3, Goldau ½, Büsigen ½, Lauerz ½, Seewen ¾, Brunnen 1, über den See nach Fluelen 3, Altorf ½.

Von Zug nach

1090. **Basel 19 St.**

Bis Aarau 10 (s. No. 1088), von da bis Basel 9 (s. No. 14).

Oder Steinhausen 3/4, Maschwanden 1, Lungern 3/4, Ottenbach 1/2, Jonen 1/4, Lunkhofen 1/2, Bremgarten 1, Gösliken 3/4, Mellingen 1, Baden 1/2, von da bis Basel durch das Frickthal 12 1/4, überhaupt 20 1/4.

1091. **Bellinzona 32 1/2 St.**

Bis Altorf 9 3/4 (s. No. 1088), von dort bis Bellinzona 22 3/4 (s. No. 107).

1092. **Bern 24 3/4 St.**

Bis Luzern 5 1/2 (s. No. 1103), von da bis Bern 19 1/4 (s. No. 700).

Oder bis Hunzenschwyl 9 (s. No. 1088), Suhr 3/4, Entfelden 1/2, Kölliken 1/2, Saffenwyl 3/4, Rotherist 1 1/4, Morgenthal 1 3/4, Winau 1/4, Kalteherberge 1/2, Bützberg 7/8, Herzogenbuchsee 1, Oberöns 1/4, Seeberg 1/2, Höchstetten 5/8, St. Niklaus 3/8, Oeschberg 1/8, Kirchberg 1, Hindelbank 1 1/8, Sand 7/8 Papiermühle 1, Bern 3/4, überhaupt 23 3/4 St.

1093. **Bremgarten 4 3/4 St.**

S. No. 1090.

1094. **Brugg 9 1/2 St.**

Bis Baden 8 (s. No. 1090), Weil 1/2, Unterweil 1/4, Windisch 1/4, Königsfelden 1/4, Brugg 1/4.

1095. **Chur 25 St.**

Zu allen Winden 1, im Lorzentobel und Brugg 1/2, Aegeri 1/4, Ober-Aegeri 1/2, Sulzmatten 1/2, über Morgarten bis Sattel 3/4, Rothenthurm 1/2, Altmatt 1, Schindellegi 1 1/2, Richtenschwyl 1, Pfäffikon 1 1/2, Altendorf 1 1/4, Lachen 1/4, überhaupt 10 1/2 St., (der bessere Weg führt nach Baar 3/4, Sihlbrücke 3/4, Horgen 1 3/4, Wädenschwyl 1, Richtenschwyl 3/4, Pfäffikon 1 1/2, Altendorf 1 1/4, Lachen 1/4, überhaupt also nur 8 St.) Galgenen 1/2, Siebnen 1/4, Schübelbach 1/4, Richenburg 1, Bilten 1/4, Urner Bad 1/2, Ziegelbrücke 1/2, Wesen 1/2, über den See nach Wallenstadt 4, Berschis 3/4, Halbweil 3/4, Sargans 1 1/2, Ragatz 1, untere Zollbrücke 1 1/4, obere Zollbrücke 1/8, Zizers 7/8, Klein-Rüsihaus 3/4, Groß-Rüsihaus 1/4, Masans 3/4, Chur 1/4.

1096. **Einsiedeln 5 1/2 St.**

Bis Sattel 3 1/2 (s. No. 1095), von da bis Einsiedeln 2.

Oder bis Schwyz 5 1/2, von da nach Einsiedeln 3, überhaupt 8 1/2.

1097. **Frauenfeld 12 1/4 St.**

Bis Zürich 5 1/2 (s. No. 1111), von da bis Frauenfeld 6 3/4 (s. No. 1036).

1098. **Freiburg 30 5/8 St.**

Bis Bern 24 3/4 (s. No. 1092), von da bis Freiburg 5 7/8 (s. No. 268).

1099. **St. Gallen 19 1/2 St.**

Bis Zürich 5 1/2 (s. No. 1111), von da bis St. Gallen 14 (s. No 1039).

Auf der Route über Richtenschwyl durchs Toggenburg nach St. Gallen 23 St.

1100. **Genf 52 1/4 St.**

Bis Bern 24 3/4 (s. No. 1092), von da bis Genf 28 (s. No. 273).

1101. **Glarus 12 1/2 St.**

Bis Urner Bad 10 3/4 (s. No. 1095), Näfels 1/2, Netstall 1/2, Glarus 3/4.

1102. **Lausanne 41 1/2 St.**

Bis Bern 24 3/4 (s. No. 1092), von da bis Lausanne 17 (s. No. 285).

1103. **Luzern 5 1/2 St.**

Ueber den See nach Immensee 2, Küßnacht 1/2, über den See nach Luzern 3.

Von Zug nach

Oder gleichfalls 5½ St. über Cham 1, Holzhäusern ½, Honau 1¼, Gislikerbrücke ½, Roth ¼, Dieriken ½, Ebiken ½, Luzern 1.

1104. **Neuenburg** 34¾ St.

Bis Luzern 5½ von da bis Neuenburg 29¼ (s. No. 730).

1105. **Rigi** 7 St.

Ueber den See nach Arth 3, Dächli 1½, Hospitium 1½, Rigistaffel ½, Rigikulm ½.

Ein Fußweg führt längs dem See über Oberwyl, Walchwyl in drei St. nach Arth.

1106. **Sarnen** 8¼ St.

Ueber den See nach Immisee 2, Küßnacht ½, über den See nach Alpnach 4, Kägiswyl 1¼, Sarnen ½.

1107. **Schafhausen** 15 St.

Bis Zürich 5½ (s. No. 1111), von da bis Schafhausen 9½ (s. No. 1070).

1108. **Schwyz** 5¾ St.

Ueber den See nach Arth 3, Goldau ½, Büsigen ½, Lauerz ½, Seewen ¾, Schwyz ½.

1109. **Sitten** 39⅛ St.

Bis Sarnen 8¼ (s. No. 1106), von da bis Sitten 30⅞ (s. N. 825).

1110. **Solothurn** 22⅛ St.

Bis Luzern 5½, von da bis Solothurn 16⅝ (s. No. 739).

1111. **Zürich** 5½ St.

Baar ¾, Kappel ¾, Husen ½, Albisberg 1, Adlischwyl 1, Wollishofen ½, Zürich 1.

Oder nach Baar ¾, Sihlbrücke ¾, Horgen 1¾, Oberrieden ½, Thalwyl ¼, Rüßlikon ½, Kilchberg ¼, Wollishofen ¾, Zürich 1, überh. 6½ St.

1112. **Zurzach** 12½ St.

Bis Baden 8 (s. No. 1090), von da bis Zurzach 4½ (s. No. 141).

Folgende Druckfehler bittet man zu verbessern:

In No. 16 in der Anmerkung statt Airolo lies Andermatt.
— — 62 statt Treiten 1, Siselen ¾ lies Siselen 1, Treiten ¾.
— — 102 statt s. No. 87 lies No. 78.
— — 128 ist bei jeder Nummer a und b beizufügen.
— — 136 statt 24⅝ lies 25⅝.
— — 180 statt 22¼ lies 23¾.
— — 190 statt 25¼ lies 23¾; ferner über den See nach Brunnen statt 7 lies 5½.
— — 207 ist die genauere Angabe der Ortsentfernungen von Sitten nach Bern, wie solche in No. 479 richtiger stehet, darnach abzuändern.
— — 255 st. Krailingen ½, Rubigen 1, l. Almendingen ½, Rubigen ½.
— — 362 st. Landschaft l. Landschlacht; st. Münsterlingen ½ l. ¼.
— — 382 st. 31⅛ l. 32⅛; ferner st. Konstanz 22⅜ l. 23⅜.
— — 480 st. 11¾ l. 12¾
Seite 41 st. 514 Herisau l. 512.
— 52 st. 576 Porentrui l. 676.
— 63 st. 587 l. 857.
— — st. 857 l. 858.

Im Allgemeinen ist noch die Bemerkung beizufügen, daß die Angaben der Entfernungen auf den Seen nicht so bestimmt gemacht werden können, und daß der Reisende je nach Wind und Wetter früher oder später eintrifft.

Uebersicht
der
sämmtlichen Reiserouten
von dem
Hauptorte eines jeden Kantons.

I. Von Aarau nach

1. Aarberg. 2. Aarburg. 3. Aarwangen. 4. Alpnach. 5. Altorf. 6. Altstätten. 7. Appenzell 8 Arbon. 9. Aubonne. 10. Avenches. 11. Baden. 12. Ballstall. 13. Basel über Olten. 14. Basel über die Staffeleck. 15. Basel über die Schafmatt. 16. Bellinzona. 17. Bern. 18. Biel. 19. Bischofszell. 20. St. Blasien im Schwarzwald. 21. Bremgarten. 22. Brugg. 23. Burgdorf. 24. Chur. 25. Como 26. Einsiedeln. 27. Engelberg. 28. Frauenfeld. 29. Freiburg. 30. Gaiß. 31. St. Gallen. 32. Genf. 33. Gersau. 34. Glarus. 35. Glarus über Lachen. 36 Herisau. 37. Hofwyl 38 Hutwyl. 39. Kaiserstuhl. 40. Klingnau. 41. Knutwyl. 42. Konstanz. 43. Lachen 44. Langnau. 45. Langenthal 46. Laufenburg. 47. Lausanne. 48. Lenzburg. 49. Leuker Bad. 50. Lichtensteig. 51. Lostorfer Bad. 52. Lucern. 53. Lucern über Zofingen. 54. Lugano. 55. Mellingen. 56. Meiringen. 57. Mollis. 58 Morges. 59. Moudon. 60. Muri. 61. Murten. 62. Neuenburg. 63. Neuenburg über Biel. 64. Desgleichen den Fußweg. 65. Nidau. 66. Nyon. 67. Olten. 68. Payerne 69. Pfefferser Bad. 70. Rapperswyl. 71. Rheineck 72. Rheinfelden. 73. Rigi 74. Rolle. 75. Rorschach. 76. Sargans. 77. Sarnen. 78. Schafhausen. 79. Schinznach. 80. Schwyz. 81. Seckingen. 82. Sitten oder Sion. 83. Sitten über den Gemmi. 84. Solothurn. 85. Stanz. 86. Stein im Frickthal. 87. Sursee. 88. Thun. 89. Trogen. 90. St. Urban. 91 Utznach. 92. Vevay. 93. Waldshut. 94. Wettingen. 95. Willisau. 96. Winterthur. 97. Wyl. 98. Yverdon. 99. Zofingen. 100. Zürich. 101. Zug. 102. Zurzach.

II. Von Altorf nach

103. Aarau. 104. Alpnach. 105. Appenzell. 106. Basel. 107. Bellinzona. 108. Bern. 109. Chiavenna. 110. Chur. 111. Como. 112. Domo d'Ossola. 113. Einsiedeln. 114. Engelberg. 115. Frauenfeld. 116. Freiburg. 117. St. Gallen. 118. Genf. 119. Glarus. 120. Konstanz. 121. Lausanne. 122. Lecco. 123 Leuk. 124. Locarno. 125. Lugano. 126. Luzern. 127. Martigny. 128 a. Meiringen. 128 b. Neuenburg. 129. Rapperswyl. 130. Rigi. 131. Sarnen. 132. Sesto. 133. Schafhausen. 134. Schwyz. 135. Sitten. 136. Solothurn. 137. Stanz. 138. Thun. 139. Zürich. 140. Zug. 141. Zurzach.

III. Von Basel nach

142. Aarau. 143. Altorf. 144. Aosta. 145. Appenzell. 146. Baden. 147. Bellinzona. 148. Bern. 149. Bern durch das Münsterthal. 150. Biel.

151. Bormio. 152. Burgdorf. 153. La Chaux-de-Fonds. 154. Chiavenna. 155. Chur. 156. Como. 157. Delemont oder Delsperg. 158. Domo d'Ossola. 159. Einsiedeln. 160. Engelberg. 161. Frauenfeld. 162. Freiburg. 163. Gaiß. 164. St. Gallen. 165. Genf. 166. Glarus. 167. Hofwyl. 168. Konstanz. 169. Langenthal. 170. Lauffen. 171. Lausanne. 172. Lecco. 173. Leuk. 174. Locarno. 175. Locle. 176. Lugano. 177. Luzern. 178. Meiringen. 179. Moutiers oder Münster. 180. Neuenburg durch das Münsterthal. 181. Neuenburg über Solothurn. 182. Pfeffers. 183. Pontarlier. 184. Pruntrut. 185. Rigi. 186. Rorschach. 187. Sarnen. 188. Schafhausen. 189. Schinznach. 190. Schwyz. 191. Sesto Calende. 192. Sitten. 193. Solothurn. 194. Stanz. 195. Thun. 196. Vivis. 187. Winterthur. 198. Yverdon. 199. Zürich. 200. Zug. 201. Zurzach.

IV. Von Bellinzona nach

202. Aarau. 203. Altorf. 204. Basel. 205. Bern. 206. Bern über den Gemmi. 207. Bern über Sitten. 208. Bormio. 209. Brieg. 210. Chiavenna. 211. Chur über den Bernhardin. 212. Chur über den Luckmanier. 213 a. Como. 213 b. Domo d'Ossola. 214. Frauenfeld. 215. Freiburg. 216. Genf. 217. Genf über Thonon. 218. St. Gallen. 219. Glarus. 220. Konstanz. 221. Lausanne. 222. Lecco. 223. Leuk. 224. Locarno. 225. Lugano. 226. Luzern. 227. Martigny. 228. Meiringen. 229. Morbegno. 230 und 231. Neuenburg. 232. Sarnen. 233. Schafhausen. 234. Schwyz. 235. Sesto Calende. 236. Sitten. 237 a. Solothurn. 237 b. Tirano. 238. Vivis. 239. Winterthur. 240. Zürich. 241. Zug. 242. Zurzach.

V. Von Bern nach

243. Aarau. 244. Aarberg. 245. Aarwangen. 246 a. Altorf. 246 b. Andermatt. 247. Appenzell. 248. Aubonne. 249. Avenches. 250. Baden. 251. Basel. 252. Basel durch das Münsterthal. 253. Bellelay. 254. Bellinzona. 255. Bellinzona über den Gemmi. 256. Bellinzona über Sitten. 257. Biel. 258. Blumenstein. 259. Brienz. 260. Burgdorf. 261. Chur. 262. Como. 263. Delle. 264. Delsperg. 265. Domo d'Ossola. 266 a. Entlebuch. 266 b. Erlach. 267. Frauenfeld. 268. Freiburg. 269. Frutigen. 270. Gadmen. 271. Gaiß. 272. St. Gallen. 273. Genf. 274. Glarus. 275. Grindelwald. 276. Gurnigel. 277. Herisau. 278. Hofwyl. 279. Hutwyl. 280. Interlachen. 281. Konstanz. 282 Langenthal. 283. Langnau. 284. Laupen. 285. Lausanne. 286. Lauterbrunnen. 287. Lecco. 288. Leuk. 289. Locarno. 290. Lugano. 291. Luzern. 292. Luzern durch das Entlebuch. 293. Meiringen. 294. Morat oder Murten. 295. Morges 296. Moudon oder Milden. 297. Moutier oder Münster. 298. Neuenburg. 299. Nidau. 300. Nyon. 301. Orbe. 302 a. Payerne. 302 b. Petersinsel. 303. Pfeffers. 304. Pontarlier. 305. Pruntrut. 306. Rappersuyl. 307. Rigi. 308. Rolle. 309. Rorschach 310. Saanen. 311. Sarnen 312 Schafhausen. 313. Schinznach. 314. Schwyz 315. Sitten. 316. Sitten über den Rawylpaß. 317. Sitten über den Gemmi. 318. Solothurn 319. Stanz. 320. Sumiswald. 321. Thun. 322. Unterseen. 323. St. Ursanne. 324. Vivis. 325. Winterthur. 326. Yverdon. 327. Zofingen. 328. Zürich. 329. Zug. 330. Zurzach. 381. Zweisimmen.

VI. Von Chur nach

332. Aarau. 333. Altorf über Andermatt. 334. Altorf über Schwyz. 335. Altstätten. 336. Andermatt. 337. Appenzell. 338. Basel. 339 Bellinzona über den Splügen. 340. Bellinzona durch das Oberland. 341. Bern. 342. Bormio oder Worms. 343. Botzen. 344. Bregenz. 345. Chiavenna

über den Splügen. 346. Chiavenna über den Septimer. 347. Como. 348. Davos. 349. Dissentis. 350. Einsiedeln. 351. Feldkirch. 352. Frauenfeld. 353. Freiburg. 354. Gaiß. 355. St. Gallen über Feldkirch. 356. St. Gallen auf der Schweizer-Seite. 357 a. Genf über Zürich u. Bern. 357 b. Genf über Andermatt. 358. Glarus. 359. Glarus über Flims. 360. Jlanz. 361. Klosters. 362. Konstanz. 363. Lachen. 364. Lausanne. 365. Lecco. 366. Lenz. 367. Locarno. 368. Lugano. 369. Luzern. 370. Martinsbruck. 371. Mayenfeld. 372. Meyringen. 373. Morbegno. 374. St. Moritz. 375. Neuenburg. 376. Pfeffers. 377. Pont. 378. Puschlav. 379. Rorschach. 380. Sarnen. 381. Schafhausen. 382. Schafhausen über Konstanz. 383. Schwyz. 384. Sesto Calende. 385. Sitten. 386. Solothurn. 387. Stalla. 388. Stanz. 389. Tirano. 390. Tusis. 391. Wallenstatt. 392. Winterthur. 393. Zernetz. 394. Zürich. 395. Zug. 396. Zurzach.

VII. Von Frauenfeld nach

397. Aarau. 398. Altorf. 399. Appenzell. 400. Arbon. 401. Baden. 402. Basel. 403. Bellinzona. 404. Bern. 405. Bischofszell. 406. Chur. 407. Como. 408. Diessenhofen. 409. Einsiedeln. 410. Freiburg. 411. Gaiß. 412. St. Gallen. 413. Genf. 414. Glarus. 415. Herisau. 416. Konstanz. 417. Lausanne. 418. Lichtensteig. 419. Locarno. 420. Lugano. 421. Luzern. 422. Neuenburg. 423. Sarnen. 424. Schafhausen. 425. Schwyz. 426. Sitten. 427. Solothurn. 428. Stanz. 429. Stein am Rhein. 430. Steckborn. 431. Utznach. 432. Winterthur. 433. Wyl. 434. Zürich. 435. Zug. 436. Zurzach.

VIII. Von Freiburg nach

437. Aarau. 438. Aarberg. 439. Aigle. 440. Altenryf. 441. Altorf. 442. Avenches. 443. Basel. 444. Bellinzona. 445. Bern. 446. Biel. 447. Bulle. 448. Carouge. 449. Chatel St. Denis. 450. Chur. 451. Como. 452. Einsiedeln. 453. Estavayer. 454. Frauenfeld. 455. St. Gallen. 456. Genf. 457. Glarus. 458. Granson. 459. Gruyeres. 460. Hofwyl. 461. Lausanne. 462. Leuk. 463. Locarno. 464. Lugano. 465. Luzern. 466. Morat. 467. Moudon. 468. Neuenburg. 469. Orbe. 470. Payerne. 471. Plaffeyen. 472. Pontarlier. 473. Romont. 474. Rue. 475. Saanen. 476. Sarnen. 477. Schafhausen. 478. Schwyz. 479. Sitten. 480. Solothurn. 481. Stanz. 482. Thun. 483. Valsainte. 484. Vivis. 485. Winterthur. 486. Yverdon. 487. Zürich. 488. Zug. 489. Zurzach.

IX. Von St. Gallen nach

490. Aarau. 491. Altorf. 492. Altstätten. 493. Appenzell. 494. Arbon. 495. Baden. 496. Basel über Zürich. 497. Basel über Schafhausen. 498. Bellinzona über Altorf. 499. Bellinzona über Chur. 500. Bern. 501. Bischofszell. 502. Chur. 503. Como. 504. Einsiedeln. 505. Feldkirch. 506. Frauenfeld. 507. Freiburg. 508. Gaiß. 509. Genf. 510. Glarus. 511. Goßau. 512. Herisau. 513. Konstanz. 514. Lausanne. 515. Lichtensteig. 516. Locarno. 517. Lugano. 518. Luzern. 519. Mollis. 520. Neuenburg. 521. Peterzell. 522. Pfeffers. 523. Pruntrut. 524. Rapperswyl. 525. Rheineck. 526. Rorschach. 527. Sargans. 528. Sarnen. 529. Schafhausen. 530. Schinznach. 531. Schwyz. 532 a. Sitten über Sarnen. 532 b. Sitten über Bern. 533. Solothurn. 534. Stanz. 535. Stein am Rhein. 536. Trogen. 537. Utznach. 538. Wallenstatt. 539. Wattwyl. 540. Wesen. 541. Wildhaus. 542. Winterthur. 543. Wyl. 544. Zürich. 545. Zug. 546. Zurzach.

X. Von Genf nach

547. Aarau. 548. Altorf. 549. Aosta. 550. Appenzell. 551. Aubonne. 552. Basel über Bern. 553. Basel über Biel. 554. Bellinzona über Vevay.

555. Bellinzona über Thonon. 556. Bern. 557. Bormio. 558. Chamounythal. 559. Chiavenna. 560. Chur. 561. Como. 562. Cossonay. 563. Domo d'Ossola. 564. Ferney. 565. Frauenfeld. 566. Freiburg. 567. St. Gallen. 568. Glarus. 569. Granson. 570. Hutwyl. 571. Konstanz. 572. Lausanne. 573. Lecco. 574. Leuk. 575. Locarno. 576. Lugano. 577. Luzern. 578. Martigny. 579. St. Maurice. 580. Morbegno. 581. Neuenburg. 582. Orbe. 583. Sallenche. 584. Sarnen. 585. Schafhausen. 586. Schinznach. 587. Schwyz. 588. Sesto. 589. Sitten. 590. Solothurn. 591. Thonon. 592. Vevay. 593. Winterthur. 594. Yverdon. 595. Zürich. 596. Zug. 597. Zurzach.

XI. Von Glarus nach

598. Aarau. 599. Altorf. 600. Altorf über die Klariden. 601. Appenzell. 602. Basel. 603. Bellinzona. 604. Bern. 605. Chur. 606. Chur über Martinsloch. 607. Elm. 608. Engelberg. 609. Enneda. 610. Frauenfeld. 611. Freiburg. 612. St. Gallen. 613. Genf. 614. Lausanne. 615. Linththal. 616. Luzern. 617. Mollis. 618. Näfels. 619. Neuenburg. 620. Sarnen. 621. Schafhausen. 622. Schwanden. 623. Schwyz. 624. Schwyz über den Pregel. 625. Sitten. 626. Sitten über die Furka. 627. Solothurn. 628. Stanz. 629. Zürich. 630. Zug.

XII. Von Lausanne nach

631. Aarau. 632. Aarberg. 633. Altorf. 634. Aosta. 635. Aubonne. 636. Avenches. 637. Basel. 638. Basel über Aarberg. 639. Bellinzona. 640. Bern. 641. Bex. 642. Biel. 643. Bormio. 644. La Chaux-de-Fonds. 645. Chiavenna. 646. Chur. 647. Como. 648. Cossonay. 649. Cudrefin. 650. Domo d'Ossola. 651. Echallens. 652. Estavayer. 653. Frauenfeld. 654. Freiburg. 655. St. Gallen. 656. Genf. 657. Glarus. 658. Granson. 659. Konstanz. 660. Lecco. 661. Leuk. 662. Locarno. 663. Locle. 664. Lugano. 665. Luzern. 666. Luzern durch das Entlebuch. 667. Morges. 668. Morat. 669. Moudon. 670. Neuenburg. 671. Nyon. 672. Orbe. 673. Oron. 674. Payerne. 675. Pontarlier. 676. Pruntrut. 677. Nolle. 678. Romainmotier. 679. Sarnen. 680. Schafhausen. 681. Schinznach. 682. Schwyz. 683. Sesto Calende. 684. Sitten. 685. Solothurn. 686. Vevay. 687. Winterthur. 688. Yverdon. 689. Zürich. 690. Zug. 691. Zurzach.

XIII. Von Luzern nach

692. Aarau. 693. Aarburg. 694. Alpnach. 695. Altorf. 696. Appenzell. 697. Baldegg. 698. Basel. 699. Bellinzona. 700. Bern. 701. Bern durch das Entlebuch. 702. Bern über Burgdorf. 703. Bremgarten. 704. Brunnen. 705. Burgdorf. 706. Chur. 707. Como. 708. Einsiedeln. 709. Engelberg. 710. Entlebuch. 711. Escholzmatt. 712. Frauenfeld. 713. Freiburg. 714. St. Gallen. 715. Genf. 716. Gersau. 717. Glarus. 718. Hutwyl. 719. Knutwyl. 720. Küßnacht. 721. Langenthal. 722. Langnau. 723. Lausanne. 724. Lecco. 725. Locarno. 726. Lugano. 727. Meiringen. 728. Münster. 729. Muri. 730. Neuenburg. 731. Rigi. 732. Sarnen. 733. Schafhausen. 734. Schwyz. 735. Sempach. 736. Sesto Calende. 737. Sins. 738. Sitten. 739. Solothurn. 740. Stanz. 741. Sursee. 742. Thun über den Brünig. 743. St. Urban. 744. Worms. 745. Willisau. 746. Zofingen. 747. Zürich. 748. Zug. 749. Zurzach.

XIV. Von Neuenburg nach

750. Aarau. 751. Aarberg. 752. Altorf. 753. Aubonne. 754. Avenches. 755. Baden. 756. Basel durch das Münsterthal. 757. Basel. 758. Bellin-

zona. 759. Bern. 760. Biel. 761. Boudry. 762. La Chaux-de-Fonds. 763. Chur. 764. Cudrefin. 765. Delemont. 766. Erlach. 767. Estavayer. 768. Frauenfeld. 769. Freiburg. 770. St. Gallen. 771. Genf. 772. Glarus. 773. Granson. 774. St. Imier. 775. Konstanz. 776. Lausanne. 777. Locle. 778. Luzern. 779. Morges. 780. Orbe. 781. Pontarlier. 782. Pruntrut. 783. Sarnen. 784. Sarnen über Bern. 785. Schafhausen. 786. Schinznach. 787. Schwyz. 788. Sesto. 789. Sitten. 790. Solothurn. 791. St. Ursanne. 792. Valangin. 793. Vevay. 794. Winterthur. 795. Yverdon. 796. Zürich. 797. Zug. 798. Zurzach.

XV. Von Sarnen nach

799. Aarau. 800. Alpnach. 801. Altorf. 802. Andermatt. 803. Basel. 804. Bellinzona. 805. Bern. 806. Chur. 807. Einsiedeln. 808. Engelberg. 809. Frauenfeld. 810. Freiburg. 811. St. Gallen. 812. Genf. 813. Gersau. 814. Glarus. 815. Lausanne. 816. Luzern. 817. Meiringen. 818. Neuenburg. 819. Obergestelen. 820. Rigi. 821. Rotzloch. 822. Schafhausen. 823. Schwyz. 824. Sesto. 825. Sitten. 826. Sitten über Bern. 827. Solothurn. 828. Stanz. 829. Wasen. 830. Zürich. 831. Zug.

XVI. Von Schafhausen nach

832. Aarau. 833. Altorf. 834. Appenzell. 835. Arbon. 836. Baden. 837. Basel. 838. Bellinzona über Altorf. 839. Bellinzona über Chur. 840. Bern. 841. Chiavenna. 842. Chur. 843. Como. 844. Diessenhofen. 845. Eglisau. 846. Frauenfeld. 847. Freiburg. 848. Gaiß. 849. St. Gallen. 850. Genf. 851. Glarus. 852. Herisau. 853. Hofwyl. 854. Kaiserstuhl. 855. Konstanz. 856. Lausanne. 857. Lecco. 858. Lichtensteig. 859. Locarno. 860. Lugano. 861. Luzern. 862. Morbegno. 863. Neuenburg. 864. Pfeffers. 865. Rigi. 866. Rorschach. 867. Sarnen. 868. Schinznach. 869. Schwyz. 870. Sesto Calende. 871. Sitten. 872. Solothurn. 873. Stanz. 874. Stein am Rhein. 875. Steckborn. 876. Trogen. 877. Waldshut. 878. Winterthur. 879. Yverdon. 880. Zurich. 881. Zug. 882. Zurzach.

XVII. Von Schwyz nach

883. Aarau. 884. Altorf. 885. Appenzell. 886. Basel. 887. Bellinzona. 888. Bern. 889. Chur. 890. Einsiedeln. 891. Frauenfeld. 892. Freiburg. 893. St. Gallen. 894. Genf. 895. Glarus. 896. Glarus über den Pregel. 897. Lausanne. 898. Luzern. 899. Neuenburg. 900. Rigi. 901. Sarnen. 902. Schafhausen. 903. Sitten. 904. Solothurn. 905. Stanz. 906. Zürich. 907. Zug.

XVIII. Von Sitten nach

908. Aarau. 909. Altorf. 910. Aosta. 911. Appenzell. 912. Basel. 913. Bellinzona. 914. Bern über den Gemmi. 915. Bern. 916. Bormio. 917. Brieg. 918. Chamounithal. 919. Chiavenna. 920. Chur. 921. Chur durch das Oberland. 922. Como. 923. Domo d'Ossola. 924. Einsiedeln. 925. Frauenfeld. 926. Freiburg. 927. St. Gallen. 928. Genf über Lausanne. 929. Genf über Thonon. 930. Glarus. 931. Konstanz. 932. Lausanne. 933. Lecco. 934. Leuk. 935. Locarno. 936. Lugano. 937. Luzern. 938. Martigny. 940. Meiringen. 941. Morbegno. 942. Münster. 943. Neuenburg. 944. Saanen. 945. Sarnen. 946. Schafhausen. 947. Schwyz. 948. Sesto Calendo. 949. Solothurn. 950. Thonon. 951. Thun. 952. Tirano. 953. Vevay. 954. Winterthur. 955. Zürich. 956. Zug. 957. Zurzach. 958. Zweisimmen.

XIX. Von Solothurn nach

959. Aarau. 960. Aarberg. 961. Aarwangen. 962. Altorf. 963. Appenzell. 964. Baden. 965. Ballstall. 966. Basel. 967. Bellinzona. 968. Bern.

969. Biel. 970. Burgdorf. 971. La Chaux-de-Fonds. 972. Chur. 973. Delsperg. 974. Einsiedeln. 975. Frauenfeld. 976. Freiburg. 977. St. Gallen. 978. Genf. 979. Glarus. 980. Herzogenbuchsee. 981. Hofwyl. 982 a. Konstanz. 982 b. Lausanne 983. Langenthal. 984. Locle. 985. Lostorf. 986. Luzern. 987. Neuenburg. 988. Nidau. 989. Olten. 990. Pontarlier. 991. Pruntrut. 992. Rigi. 993. Sarnen. 994. Schafhausen. 995. Schinznach. 996. Schwyz. 997. Sitten. 998. Stanz. 999. St. Urban. 1000. Vevay. 1001. Wangen. 1002. Weißenstein. 1003. Winterthur. 1004. Yverdon. 1005. Zürich. 1006. Zug. 1007. Zurzach.

XX. Von Zürich nach

1008. Aarau. 1009. Alpnach. 1010. Altorf. 1011. Andelfingen. 1012. Aosta. 1013. Appenzell. 1014. Arbon. 1015. Aubonne. 1016. Baden. 1017. Basel. 1018. Bellinzona. 1019. Bern. 1020. Biel. 1021. Bischofszell. 1022. Bormio. 1023. Bremgarten. 1024. Bülach. 1025. Burgdorf. 1026. La Chaux-de-Fonds. 1027. Chiavenna. 1028. Chur. 1029. Como. 1030. Delsperg. 1031. Domo d'Ossola. 1032. Eglisau. 1033. Einsiedeln. 1034. Engelberg. 1035. Fehraltorf. 1036. Frauenfeld. 1037. Freiburg. 1038. Gaiß. 1039. St. Gallen. 1040. Genf. 1041. Glarus. 1042. Greifensee. 1043. Grüningen. 1044. Herisau. 1045. Hofwyl. 1046. Kaiserstuhl. 1047. Konstanz. 1048. Lachen. 1049. Langenthal. 1050. Lausanne. 1051. Lecco. 1052. Leuk. 1053. Lichtensteig. 1054. Locarno. 1055. Locle. 1056. Lugano. 1057. Luzern. 1058. Mollis. 1059. Neuenburg. 1060. Nidau. 1061. Pfäffikon. 1062. Pfeffers. 1063. Pontarlier. 1064. Pruntrut. 1065. Rapperswyl. 1066. Regensberg. 1067. Rigi. 1068. Rorschach. 1069. Sarnen. 1070. Schafhausen. 1071. Schinznach. 1072. Schwyz. 1073. Sesto Calende. 1074. Sitten. 1075. Solothurn. 1076. Stanz. 1077. Stein am Rhein. 1078. Thun. 1079. Trogen. 1080. Uster. 1081. Uznach. 1082. Vevay. 1083. Wallenstadt. 1084. Winterthur. 1085. Yverdon. 1086. Zug. 1087. Zurzach.

XXI. Von Zug nach

1088. Aarau. 1089. Altorf. 1090. Basel. 1091. Bellinzona. 1092. Bern. 1093. Bremgarten. 1094. Brugg. 1095. Chur. 1096. Einsiedeln. 1097. Sitten. 1098. Freiburg. 1099. St. Gallen. 1100. Genf. 1101. Glarus. 1102. Lausanne. 1103. Luzern. 1104. Neuenburg. 1105. Rigi. 1106. Sarnen. 1107. Schafhausen. 1108. Schwyz. 1109. Sitten. 1110. Solathurn. 1111. Zürich. 1112. Zurzach.

Postenlauf
von den
Hauptstädten der Schweiz.

Aarau.

Ankunft der Posten.

Sonntag Morgens eine Briefpost von Bern mit Briefen aus den Kantonen Bern, Freiburg, Genf, Luzern, Neuenburg, Solothurn, Tessin, Waadt und Wallis. Desgleichen von Basel, mit Briefen aus Frankreich und dem Frickthal. Sonntag Abends die Diligencen von Brugg (Schaffhausen), Basel, Zürich (mit Briefen von Muri u. Bremgarten), Bern und Luzern.

Montag Abends die Diligence von Brugg, mit Briefen von Schaffhausen und aus Deutschland. Desgleichen eine Briefpost von Zürich.

Dienstag Morgens eine Briefpost von Basel. Dienstag Abends der Waarenwagen von Zürich mit schweren Effekten aus ganz Deutschland, so wie aus den Kantonen St. Gallen, Graubünden, Schaffhausen, Thurgau (Konstanz) und Zürich; ferner später am Abend eine Briefpost von Zürich über Brugg; noch später in der Nacht eine Briefpost von Aarburg, mit Briefen von Basel und Zofingen.

Mittwoch Morgens eine Briefpost von Basel durch das Frickthal, mit Briefen von daher, so wie aus dem Elsaß und dem Großherzogthum Baden. Mittwoch Abends die Briefposten von Zürich und Brugg, mit Briefen von daher und aus den Bezirken Zurzach, Baden und Lenzburg, so wie aus den Kantonen St. Gallen, Schaffhausen, und aus Italien und Deutschland.

Donnerstag Morgens die Briefposten von Bern und Basel, mit Briefen von daher, so wie aus den Kantonen Freiburg, Genf, Luzern, Neuenburg, Solothurn, Tessin, Waadt und Wallis, und aus Frankreich. Donnerstag Abends die Diligencen von Basel, Brugg und Zürich.

Freitag Morgens die Diligence von Bern. Freitag Abends eine Briefpost von Basel durch das Frickthal; ferner

Abgang der Posten.

Sonntag Morgens der Waarenwagen nach Zürich, Schaffhausen, St. Gallen und Deutschland. Desgleichen die Briefposten nach Zürich, St. Gallen, Schaffhausen und weiter. Sonntag Abends die Briefpost nach Basel, mit Briefen nach Frankreich; ferner später die Diligence nach Basel mit schweren Gegenständen für diese Route, so wie nach Luzern, Zofingen und Aarburg. In der Nacht die Diligencen nach Zürich und Brugg, und von da nach Schaffhausen und Deutschland.

Montag Abends die Briefpost nach Basel durch das Frickthal; ferner die Diligence nach Bern und entfernterer Gegend; mit dieser eine Briefpost nach Solothurn.

Dienstag Morgens die Briefpost nach Zürich. Am Abend der Waarenwagen nach Bern; später eine Briefpost nach Basel durch das Frickthal, mit Briefen nach Frankreich und Deutschland; ferner eine Briefpost nach Zürich mit Briefen nach Italien, und eine Briefpost nach Schaffhausen mit Briefen nach Deutschland.

Mittwoch Morgens die Briefpost nach Luzern, den kleinen Kantonen und Tessin. Mittwoch Abends die Briefposten nach Bern und Basel.

Donnerstag Morgens die Briefposten nach Zürich, St. Gallen, Schaffhausen und Deutschland. Donnerstag Abends eine Briefpost nach Basel durch das Frickthal, mit Briefen nach Frankreich; ferner die Diligencen nach Bern und die angrenzenden Kantone, so wie nach Basel.

Freitag Morgens die Diligencen nach Zürich u. Brugg. Freitag Abends eine Briefpost nach Basel durch das Frick-

Ankunft der Posten.	Abgang der Posten.
etwas später eine Briefpost von Zürich über Brugg. Samstag Morgens eine Briefpost von Basel durch das Fricktthal, mit Briefen von daher und aus dem Elsaß und Großh. Baden. Samstag Abends die Briefposten von Zürich u. Brugg, wie am Sonntag Abends. Ferner der Waarenwagen von Bern mit schweren Gegenständen aus den angrenzenden Kantonen.	thal, mit Briefen nach Frankreich und Deutschland. Desgleichen eine nach Zürich mit Briefen nach Italien. Samstag Morgens die Briefpost nach Luzern, wie Mittwoch. Samstag Abends eine Briefpost durch das Fricktthal, mit Briefen für West- und Nord-Deutschland. Desgleichen die Briefposten nach Bern, Basel u.s.w.

Appenzell.

Ueber Ankunft und Abgang der Posten von Appenzell, Herisau u. Trogen ist unter der Rubrik St. Gallen das Nähere einzusehen, indem der Postenlauf aus dem Kanton Appenzell mit dem Oberpostamt in St. Gallen in enger Verbindung steht. Es kommen täglich, die Sonntage ausgenommen, Postboten von Herisau und Trogen nach St. Gallen, um Briefe abzugeben und abzuholen; von Appenzell kommt ein Bote wöchentlich dreimal, nämlich Dienstag, Donnerstag und Samstag nach St. Gallen; hingegen geht täglich ein Bote von Gossau nach Herisau und wieder zurück, um die Briefe aus den Kantonen Zürich, Thurgau, Aargau und Basel abzuholen, und die dahin bestimmten zu überbringen, so daß Ankunft und Abgang von Briefen u. Effekten nach und von Herisau an den gleichen Tagen statt findet, wie in St. Gallen.

Altorf.

Sonntag und Donnerstag Vormittags die Posten von Zürich, Stanz, Zug, Schwyz u. s. w. Nachmittags die Posten von Luzern und Gersau. Dienstag und Freitag Morgens die Post aus Italien; desgleichen kommt das Briefschiff von Stanz, Schwyz mit Briefen von Zürich u. s. w. nach Fluelen wieder zurück.	Sonntag u. Donnerstag Mittags die Posten über den Gotthard nach ganz Italien. Dienstag und Freitag eine Stunde nach Ankunft geht die Post nach Italien wieder ab. Montag das Briefschiff von Fluelen nach Schwyz u. s. w.

Basel.

Sonntag Morgens 8 Uhr die Diligence mit Passagieren von Bern, Genf u. s. w. und die Briefe aus der ganzen Schweiz, Franken, Schwaben, Piemont u. Lindau. Gegen Mittag die Diligence mit Passagiers, Paqueten, Contanti u. s. w. von Delsberg, Pruntrut, Sonceboz, Lachauxdefonds und Locle. Abends der Postwagen von Frankfurt u. Route. Ferner der Lioner Courier	Sonntag Morgens um 5 Uhr die Briefe nach Lyon und dem mittäglichen Frankreich, Spanien und Portugall. Um 10 Uhr die Diligence mit Passagieren, Paqueten, Contanti und Briefen nach Zürich, St. Gallen, Schaffhausen, dem Aargau, Baiern, Franken und Lindau. Ferner um 8 Uhr der Frankfurter Postwagen. Montag Morgens um 5 Uhr der Pariser

Ankunft der Posten.

mit den Briefen aus dem mittäglichen Frankreich, Spanien, Portugall u. s. w.

Montag Morgens die Briefe aus der ganzen Schweiz, Oesterreich, Baiern, Franken, Schwaben, Tirol u. Vorarlberg. Um 7 Uhr die Diligence von Aarau mit Passagieren, Paqueten und Contanti von Zürich, St. Gallen, Schaffhausen und dem Aargau. Ferner die Briefe von Frankfurt, den Badischen, Preussischen, Sächsischen u. Pfälzischen Landen und ganz Norden. Um 10 Uhr die Briefe von Straßburg, Kolmar, Mühlhausen u. s. w. Abends die Briefe aus Frankreich und England.

Dienstag Morgens die Briefe von Zürich und Aarau. Ferner die Briefe von Frankfurt u. s. w. wie am Montag, nebst denen aus Holland. Abends der Lyoner Courier wie am Sonntag.

Mittwoch Morgens die Briefe aus dem Fricktal, v. Waldshut, Konstanz, Stockach, Baiern, Oesterreich, Zürich u. s. w. Um 10 Uhr die Briefe von Straßburg u. s. w. wie am Montag; ferner von Paris u. s. w. über Nancy. Gegen Mittag das Ordinari von Delsberg, Pruntrut u. s. w. so wie am Sonntag. Abends spät die Diligence mit Paqueten u. s. w. aus den Kantonen Genf, Waadt, Neuenburg, Bern, Solothurn u. s. w. Ferner von Luzern u. s. w. sammt der Italienischen Post.

Donnerstag Morgens 8 Uhr die Diligence mit Passagieren wie Sonntags, nebst den Briefen aus der ganzen Schweiz. Sodann die Briefe von Frankfurt u. s. w. wie am Montag. Abends der Frankfurter Postwagen. Ferner die Briefe aus Frankreich wie am Montag.

Freitag Morg. der Schweizer Courier wie am Montag. Die Briefe aus Oesterreich, Baiern und Franken. Um 7 Uhr die Diligence von Aarau mit Passagiers u. s. w. wie am Montag. Um 10 Uhr die Briefe von Straßburg, Kolmar u. s. w. Gegen Mittag die Diligence von Delsberg, Pruntrut und weiter mit Passagieren u. s. w. so wie am Sonntag. Ferner die Briefe von Frankfurt

Abgang der Posten.

Courier, mit Briefen nach England, nach Mühlhausen, Kolmar und Straßburg; um 10 Uhr die Diligence mit Briefen, Passag., Paqueten, Contanti u. s. w. nach Delsberg, Pruntrut, Sonceboz, Lachauxdefonds und Locle, auch Passagiers über Biel nach Bern. Mittags 12 Uhr die Briefe nach Bern, Genf, Waadt, Solothurn, Neufchatel. Abends um 4 Uhr die Briefe nach Frankfurt, den Badischen, Preussischen, Sächsischen Landen, Holland und ganz Norden. Um halb 7 Uhr die Estaffette nach Zürich, St. Gallen, dem Aargau, mit der Korrespondenz nach dem Tirol, Vorarlberg und Oesterreich.

Dienst. Morgens um 5 Uhr der Lyoner Courier wie am Sonntag. Vormittag um halb 12 Uhr die Briefe nach Zürich, Luzern und dem Aargau. Nachmittags um 3 Uhr die Briefe nach Baiern mit Ausnahme von Lindau und Umgebungen, über Rheinfelden, Waldshut, Schaffhausen u. Stockach. Sodann werden bis Abends 6 Uhr alle Briefe nach Italien, welche der Frankatur unterworfen sind, und bis halb 7 Uhr diejenigen nach Luzern und weiter, so unfrankirt abgehen können, angenommen.

Mittwoch Morgens um 4 Uhr die Luzerner und Neuenburger Diligence mit schweren Paqueten, Contanti u. s. w. nach Bern, Solothurn, Waadt, Genf u. Neuenburg, welche in einem Tage nach Luzern fährt. Um 5 Uhr die Briefe nach Frankreich und England. Um 8 Uhr der Frankfurter Postwagen. Nachmittags um 2 Uhr die Diligence mit Passagieren nach Bern, Waadt, Solothurn und Genf, und den Briefen nach der ganzen Schweiz (Luzern ausgenommen), Piemont, Schwaben, Lindau, Tirol, Vorarlberg und Oesterreich. Abends um 4 Uhr die Briefe nach Frankfurt wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 5 Uhr der Lyoner Courier, die Briefe nach Mühlhausen, Kolmar und Straßburg. Um 10 Uhr die Diligence nach Zürich u. s. w. wie am Sonntag, so wie auch die Diligence mit Briefen, Passagieren, Paqueten, Contanti u. s. w. nach Delsberg u. s. w. wie am Montag. Um 12 Uhr nach Baiern u. s. w. wie Dienstag um 3 Uhr; die Frankaturen eine starke halbe Stunde früher. Abends um 4 Uhr die Briefe nach Frankfurt u. s. w.

u. s. w. nebst denen aus Holland. Abends der Lyoner Courier wie am Sonntag.

Samstag Morgens die Briefe aus dem Frickthal u. s. w. wie Mittwochs. Jene von Zürich, St. Gallen u. dem Aargau, sammt der Oesterreichischen Korrespondenz. Abends die Briefe aus Frankreich, England u. s. w. Abends spät die Diligence mit Paqueten u. s. w. aus dem Kanton Genf u. s. w. wie Mittwochs, nebst dem Ordinari von Luzern, und der Italienischen Post.

Folgende Briefe können nicht unfrankirt von hier abgehen: Alle Briefe nach Italien, die mailändischen Staaten, ausser den Gegenden vom Langensee, die Briefe nach Oesterreich, Tirol, Vorarlberg und Veltlin; Schweden, Dänemark und Rußland, so wie auch alle flüssigen Waaren.

und um halb 7 Uhr die Estaffette nach Zürich u. s. w. sammt der Oesterreichischen Korrespondenz, wie am Montag.

Freitag Morgens um 5 Uhr die Briefe nach Frankreich und England. Nachmittag um halb 1 Uhr die Briefe nach Zürich, Luzern, dem Aargau, Schaffhausen u. Schwaben. Abends die Briefe für den Italienischen Courier wie am Dienstag.

Samstag Morgens um 4 Uhr die Luzerner und Neuenburger Diligence wie Mittwoch; um 7 Uhr die Briefe nach Mühlhausen, Kolmar, Straßburg u. s. w. jene nach Paris über Nancy. Um 10 Uhr die Diligence mit Passagiers, Paqueten, Contanti u. s. w. nach Delsberg u. s. w. wie am Montag. Nachmittag um 2 Uhr die Diligence mit Passagiers nach Bern u. s. w. wie am Mittwoch. Um 3 Uhr die Briefe nach Baiern u. s. w. über Rheinfelden u. s. w. wie am Dienstag. Um 4 Uhr die Briefe nach Frankfurt u. s. w. wie am Montag, und Abends halb 7 Uhr die Estaffette nach Zürich u. s. w. sammt der Oesterr. Korrespondenz.

Bellinzona.

Montag Morgens frühe kommt der Courier aus Italien an; Montag Abends kommt der Fußbote von Chur aus Graubünden an; den gleichen Abend später kommt der Courier aus der Schweiz an.

Donnerstag Morgens kommt der Courier aus Italien an.

Freitag Abends kommt die Post aus der Schweiz an.

Montag Morgens eine Stunde nach Ankunft des Couriers aus Italien, geht die Post nach der Schweiz ab. Später geht der Fußbote nach Chur und Graubünden ab. Montag Abends eine Stunde nach Ankunft der Schweizer Post geht der Courier nach Italien ab.

Donnerstag Morgens geht die Post nach der Schweiz ab.

Freitag Abends spät geht ein Courier nach Italien ab.

Bern.

Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Morgens um 7 Uhr die Post von Neuenburg mit Briefen und Valoren aus dem ganzen Kanton, so wie von Erlach, Aarberg und Routen.

Sonntag, Dienstag und Freitag Morgens um 10 Uhr die Post von Belfort mit Briefen von Biel, Nidau, Pruntrut,

Sonntag, Dienstag, Donnerst. und Freitag um 11 Uhr Morgens eine Kutsche mit Passagiers, Briefen u. Valoren für den ganzen Kanton Neuenburg, so wie für Aarberg, Erlach, Neuenstadt und die ganze Route, nebst Briefen nach Nidau und Biel.

Dienstag, Donnerstag u. Samst.

Ankunft der Posten.

Ober- und Niederrhein, Paris, dem nördlichen Frankreich, Spanien, Portugal und England.

Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag Morgens um 10 Uhr die Post von Genf mit Briefen von Murten, Lausanne, Lyon, dem mittäglichen Frankreich u. s. w. Sonntag, Mittwoch u. Samstag auch von Wallis.

Dienstag, Donnerstag u. Samst. Morgens um 10 Uhr die Post aus Italien.

Sonntag, Mittwoch u. Samstag Morgens um 10 Uhr die Post aus Piemont.

Sonntag, Mittwoch, Donnerst. und Samstag Morgens um 11 Uhr die Post von Freiburg.

Sonntag u. Donnerstag Morgen um 9 Uhr die Post von Basel und aus Deutschland mit Briefen aus dem Breisgau, Nieder-Emmenthal, Aargau, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Glarus, Graubünden und Schaffhausen; Deutschland, Oesterreich.

Dienstag und Freitag Morgens um 9 Uhr die Post von Aarau und aus Deutschland mit Briefen aus den Kantonen Aargau, Zürich, Schaffhausen, Luzern und Tessin. Aus Deutschland, gleich wie Sonntag und Donnerstag von Basel.

Montag Abends um 5 Uhr, Freitag Morgens um 9 Uhr die Post von Solothurn mit Briefen von daher und umliegenden Gegenden. Auch kommen Sonntag und Donnerstag Briefe von daher durch die eintreffende Messagerie von Basel.

Donnerstag u. Freitag Morgens um 9 Uhr die Post von Burgdorf mit Briefen, Valoren, Paketen von daher und umliegenden Gegenden. Am Sonntag und Dienstag kommen auch Briefe von daher durch die große deutsche Post.

Mittwoch u. Samstag Abends um 6, und Freitag u. Dienstag Morgens um 9 Uhr die Post von Thun mit Briefen vom Oberland, Sonntag u. Donnerst. auch von Unterwalden und Schwyz.

Montag um 5 Uhr Abends, u. Mittwoch u. Samstag um 9 Uhr Morgens die Post von Langnau mit Briefen, Paketen u.

Abgang der Posten.

um 11 Uhr Morgens eine Postkutsche nach Belfort mit Passagiers und Briefen für Biel, Nidau, Pruntrut, dem Ober- und Niederrhein, Paris, nördlichen Frankreich, Spanien, Portugal und England.

Sonntag, Dienstag, Donnerst. und Freitag um 12 Uhr Mittags die Diligence nach Genf mit Passagiers und Briefen für Murten, Lausanne, Wallis, Lyon und dem mittäglichen Frankreich.

Sonntag, Dienstag und Freitag um 12 Uhr Mittags die Post nach Italien.

Sonntag, Donnerstag und Freitag um 12Uhr Mittags diePost u. Piemont.

Sonntag, Dienstag, Donnerst. und Freitag um 11 Uhr Morgens eine Postkutsche nach Freiburg mit Passagiers und Briefen für Freiburg und den Kanton.

Mittwoch und Samstag um 12 Uhr Mittags eine Diligence nach Basel und Deutschland mit Passagiers und Briefen nach dem Nieder-Emmenthal, Breisgau, Aargau, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Glarus, Graubünden, Schaffhausen, Deutschland und Oesterreich.

Sonntag und Donnerstag um 12 Uhr Mittags eine Diligence nach Aarau und Deutschland mit Passagiers u. Briefen für die Kantone Basel, Luzern und Deutschland; alles gleich wie Mittwoch u. Samstag über Basel.

Sonntag und Donnerstag mit der zweiplätzigen Chaise, Dienstag u. Freitag mit der Basel-Messagerie u. Mittwoch und Samstag mit dem Basel-Courier die Post nach Solothurn mit Briefen für die Stadt, umliegenden Gegenden und Route.

Dienstag und Donnerstag um 12 Uhr Mittags eine Postchaise für 2 Passagiers nach Burgdorf mit Briefen, Valoren, Paketen nach der Stadt und umliegenden Gegenden. Am Sonntag, Mittwoch und Samstag gehen auch Briefe dahin ab durch die deutsche Post.

Sonntag, Dienstag, Donnerst. und Freitag um 12 Uhr Mittags eine Postkutsche nach Thun mit Passagiers und Briefen für das Oberland, am Dienstag und Freitag auch für Unterwalden und Schwyz.

Sonntag, Dienstag u. Donnerst.

Ankunft der Posten.

Valoren aus einem Theil des Emmenthals und dem Entlebuch; von dorther am Mittwoch jedoch keine Briefe.

Montag um 5 Uhr Abends u. Mittwoch, Donnerstag und Sonntag um 9 Uhr Morgens die Post von Summiswald mit Briefen, Paketen und Valoren von einem Theil des Emmenthals u. der Route. Am Donnerstag und Sonntag auch mit Briefen, Valoren und Paketen von Luzern.

Dienstag und Samstag um 8 Uhr Morgens die Boten von Schwarzenburg, Burgistein, Gerzensee, Thorberg, Diesbach und Utzigen, und Dienstag von Zimmerwald.

Dienstag u. Freitag Morgens um 7 Uhr die Landkutsche von Neuenburg mit Briefen, Valoren und Paketen vom ganzen Kanton, von Erlach, Aarberg, Neuenstadt und der ganzen Route.

Dienstag u. Freitag Morgens um 10 Uhr die Messagerie vom Kanton Waadt, mit Paketen und Valoren von Murten, Lausanne und Genf.

Mittwoch Abends um 5 U. der Waarenwagen von Aarau mit Paketen und Valoren aus den Kantonen Aargau, Zürich, der ganzen östlichen Schweiz, einem Theil von Deutschland und der Route.

Sonntag u. Donnerstag Morgens um 10 Uhr der Waarenwagen von Basel, mit Paketen und Valoren aus dem Breisgau, einem Theil von Deutschland, aus dem Kanton Solothurn und der ganzen Route.

Donnerstag Abends um 8 Uhr der Fourgon von Freiburg mit Valoren, Paketen u. s. w. vom ganzen Kanton.

Abgang der Posten.

um 12 Uhr Mittags eine Postchaise für zwei Passagiers nach Langnau mit Briefen, Paketen und Valoren nach einem Theil des Emmenthals und dem Entlebuch. Am Dienstag gehen keine Briefe weiter als Langnau.

Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Freitag um 12 Uhr Mittags eine Postchaise für 2 Passagiers nach Summiswald mit Briefen, Paketen und Valoren für einen Theil des Emmenthals u. Route; am Dienstag und Freitag auch mit Briefen, Paketen und Valoren für Luzern und Tessin.

Dienstag und Samstag um 12 Uhr Mittags die Boten nach Schwarzenburg, Burgistein, Gerzensee, Thorberg, Diesbach u. Utzigen, am Dienst. nach Zimmerwald.

Sonntag und Donnerstag Morgens um 11 Uhr die Landkutsche nach Neuenburg, mit Briefen, Valoren und Paketen nach dem ganzen Kanton, nach Erlach, Aarberg, Neuenstadt und der ganzen Route.

Montag und Donnerstag um 4 Uhr Morgens die Messagerie nach dem Kanton Waadt mit Paketen und Valoren nach Murten, Lausanne und Genf.

Freitag um 12 Uhr Mittags der Waarenwagen nach Aarau mit Paketen und Valoren nach den Kantonen Aargau, Zürich, der ganzen östlichen Schweiz, einem Theil von Deutschland und der Route.

Dienstag und Freitag um 12 Uhr Mittags der Waarenwagen nach Basel mit Paketen und Valoren nach dem Breisgau, einem Theil von Deutschland, nach Solothurn und der ganzen Route; auch nimmt er Passagiers auf.

Freitag um 12 Uhr Mittags der Fourgon nach Freiburg mit Valoren u. Paketen für den ganzen Kanton.

Chur.

Sonntag Vormittags die Züricher Diligence (für vier Personen) mit Briefen, Gepäck u. Geldern aus der gesammten Schweiz, Frankreich, Spanien, den Niederlanden, England und dem nordwestlichen Deutschland; ferner die deutsche Post

Sonntag Vormittags die italienische Briefpost über den Bernhardinerberg nach Bellinzona und dem Kanton Tessin, den sämmtlichen italienischen Staaten; auch nach Cleven über den Splügnerberg.

Montag Mittags die Zürcher Post mit

Ankunft der Posten.

mit Briefen aus ganz Oesterreich, Rußland, Preussen, Baiern, auch von St. Gallen und Rheineck, über Bregenz; ferner die Bergeller Post mit Briefen, Geldern u. Paketen aus dem Bergell, Oberhalbstein und Route.

Montag Vormittag die Engadiner Post mit Briefen, Geldern und Paketen aus dem angrenzenden Tirol, Münsterthal, Unter- und Oberengadin, Poschiavo, Bergün und Route, ferner der Domleschger Fußbote, der zu den Briefen aus dem Domleschg und von Thusis auch Pakete von minderm Gewicht übernimmt.

Dienstag Vormittags die Oberländer Post mit Briefen, Geldern u. Paketen aus dem ganzen Oberland; ferner die Bellinzoner Post mit Briefen aus ganz Italien, dem Kanton Teſſin, Mifox, über den Bernhardiner-Berg, auch die Korrespondenz von Cleven und Veltlin über Splügen und Route; dann Dienstag Nachmittags die Davoser Post mit Briefen und andern Gegenständen von Davos, dem ganzen Brättigäu und Malans; desgleichen die St. Galler Post mit Briefen von St. Gallen und Rheineck über Altstätten.

Mittwoch Vormittags die Fussacher Messagerie mit Reisenden, Geldern u. Gepäcke von Lindau, auch die Briefe aus Oesterreich u. s. w. wie Sonntag Morgens; ferner die Züricher Diligence mit Passagiers und Effekten, wie Sonntag Morgens.

Samstag Vormittags die Mailänder u. Fussacher Messagerie, mit Reisenden, Geldern u. Paketen von Mailand über Cleven, zugleich mit Briefen aus ganz Italien.

Dienstag u. Samstag Vormittags die Malanser und Maienfelder Boten.

Dienstag Abends der Heinzenberger und Valendaser Bot.

Abgang der Posten.

Briefen, Geldern u. Paketen nach der Schweiz, Frankreich, Spanien, England, Holland, und dem nordwestlichen Deutschland; auch Reisende. Desgleichen die Domleschger Post mit Briefen u. Paketen nach dem Domleschg und Thusis; gegen Abend die Bergeller Post mit Briefen u. andern Gegenständen nach dem Oberhalbstein und Bergell.

Dienstag Nachmittags die Engadiner Post mit Briefen, Geldern u. Paketen nach den beiden Engadin's, Münsterthal, dem angrenzenden Tirol und Poschiavo; desgleichen die deutsche Briefpost über Bregenz nach ganz Oesterreich, Baiern, Würtemberg, Baden, Rußland, Schweden, Dänemark, so wie nach der gesammten Schweiz (ausgenommen Glarus), Frankreich, Spanien, England, Holland u. s. w. Gegen Abend die Oberländer Post mit Briefen, Geldern und Paketen nach dem Oberland.

Mittwoch Mittags die Mailänder Messagerie, welche Reisende, Gelder, Pakete und Briefe nach ganz Italien über Cleven mitnimmt; diese werden jedoch erst um 4 Uhr Abends nachgesandt. Mittwoch Nachmittags die Davoser Post mit Briefen und Paketen nach Malans, dem ganzen Brättigäu und Davos; desgleichen gegen Abend die fahrende Post über Altstätten nach St. Gallen.

Freitag Mittags die fahrende Post nach Zürich über Rappersweil, wie Montags.

Samstag Nachmittags die Fussacher Messagerie, welche Reisende und andere schwere Sachen mitnimmt; so auch die Briefe über Bregenz, wie Dienstags.

Dienstag und Samstag Nachmittags die Malanser u. Maienfelder Boten.

Mittwoch Morgens der Heinzenberger und Valendaser Bote.

Frauenfeld.

Sonntag Nachts um 10 Uhr der Fußbote von Winterthur mit Briefen von Zürich, Aargau, Bern, Basel u. Frankreich.

Montag Morgens um 9 Uhr die Post von St. Gallen mit Briefen und schweren Sachen von Lindau u. s. w.; dann um 11 Uhr die Diligence von Zürich und Kon-

Sonntag Nachmittags 3 Uhr der Fußbote nach Winterthur und Zürich.

Montag Morgens 3 Uhr der Fußbote nach Konstanz. Mittags 12 Uhr die Post nach Schaffhausen und Diessenhofen, und um 1 Uhr die Diligence nach Zürich; dann die Fußboten nach Bischofszell, Arbon,

Ankunft der Posten.	Abgang der Posten.
stanz, und die Fußboten von Weinfelden, Arbon, Bischofszell und Steckborn. Montag Abends 6 Uhr der Fußbote von Konstanz mit Briefen aus Deutschland u. s. w.; desgleichen Nachts 12 Uhr der Fußbote von Winterthur mit Briefen von Zürich u.s.w.	Weinfelden, Steckborn, und um 2 Uhr die Diligence nach Konstanz; desgleichen Abends 6 Uhr der Fußbote nach Winterthur und Zürich.
Dienstag Abends um 6 Uhr der Fußbote von Konstanz mit Briefen aus Deutschland; desgleichen Nachts 12 Uhr der Fußbote von Winterthur wie am Montag.	Dienstag Morgens 4 Uhr der Fußbote nach Konstanz; Abends 6 Uhr der Fußbote nach Winterthur und Zürich.
Mittwoch Mittags 12 Uhr die Post von Schaffhausen u. Diessenhofen, mit Briefen und Geldern aus Holland, Frankfurt und Deutschland.	Mittwoch Nachmittags 3 Uhr die Post nach St. Gallen, und ein Fußbote nach Weinfelden.
Donnerstag Mittags 11 Uhr die Diligence von Zürich und Konstanz, und die Fußboten von Arbon, Weinfelden, Bischofszell u. Steckborn, desgleichen Nachts 11 Uhr die Post von St. Gallen wie Montag Morgens.	Donnerstag Nachmittags 1 Uhr die Diligence nach Zürich, dann die Fußboten nach Bischofszell, Arbon, Weinfelden, Steckborn, und um 2 Uhr die Diligence nach Konstanz; desgleichen Nachts 11 Uhr der Fußbote nach Winterthur und Zürich.
Freitag Morgens um 6 Uhr der Fußbote von Winterthur, wie Sonntag Nachts. Freitag Abends 6 Uhr, wie Montag Abends. Nachts 12 Uhr, wie Montag Nachts.	Freitag Morgens 3 Uhr die Post nach Schaffhausen und Diessenhofen; dann um 6 Uhr der Fußbote nach Konstanz; Abends 6 U. der Fußbote nach Winterthur u. Zürich.
Samstag Abends 6 Uhr der Fußbote von Konstanz einzig mit Briefen von Tägerweilen, Gottlieben u. s. w. Abends 7 Uhr die Post von Schaffhausen, wie Mittwoch Mittags; desgleichen Nachts 10 Uhr der Fußbote von Winterthur, wie Sonntag Nachts.	Samstag Morgens 4 Uhr der Fußbote nach Konstanz; Nachmittag 3 Uhr der Fußbote nach Winterthur und Zürich; dann die Boten nach Arbon, Weinfelden und Steckborn; um Mitternacht die Post nach St. Gallen.

Freiburg.

Sonntag Morgens 5 Uhr die Diligence von Payerne mit Briefen aus den Kantonen Waadt, Genf, dem südl. Frankreich, Piemont und Wallis; desgleichen um 10 Uhr die Post von Bulle mit Briefen und Effekten von daher und von Vevay und Gruyere. Abends 11 Uhr die Diligence von Bern mit Briefen aus der ganzen deutschen Schweiz, von Neuenburg, aus dem nördlichen Frankreich und aus Deutschland.

Montag Mittags die Diligence von Bern mit Effekten von der Basler Messagerie und aus Deutschland.

Dienstag Morgens 10 Uhr die Briefpost von Bulle, Vevay u. Gruyere; Abends

Sonntag Morgens 5 Uhr die Diligence nach Bern, mit Briefen für die deutsche Schweiz, Deutschland, Italien und nach Neuenburg. Abends 4 Uhr die Diligence nach Payerne mit Briefen in die Kantone Waadt, Genf, Wallis, mittägl. Frankreich, Piemont, nebst schweren Gegenständen für die Waadtländische Messagerie. Desgleichen um 4 Uhr Abends die Post nach Bulle, mit Briefen u. Paketen dahin, u. nach Gruyere und Vevay.

Dienstag Morgens 3 Uhr die Diligence nach Bern mit Briefen dahin, und nach Neuenburg, ins nördliche Frankreich und Italien, so wie mit den schweren Gegenständen für den Waarenwagen nach Basel und

Ankunft der Posten.	Abgang der Posten.
4 Uhr die Diligence von Bern mit Briefen und Gegenständen aus den Kantonen Bern, Neuenburg, Genf, Waadt, aus der deutschen Schweiz, dem nördlichen Frankreich und Deutschland.	Luzern. Abends 4 Uhr die Diligence nach Payerne mit Briefen nach den Kantonen Waadt, Genf, Wallis, dem südlich. Frankreich, Piemont, so wie mit den schweren Gegenständen nach der Waadt und Genf. Zu gleicher Zeit die Briefpost mit Briefen und Paketen nach Bulle, Gruyere u. Vevay.
Mittwoch Morgens 5 Uhr die Diligence von Payerne mit Briefen aus den Kantonen Waadt, Genf, Wallis, Piemont und dem mittäglichen Frankreich; desgleichen eine Briefpost von Morat.	Mittwoch Morgens 5 Uhr die Diligence nach Bern, mit Briefen für die deutsche Schweiz, Deutschland, und mit den schweren Gegenständen nach Neuenburg. Um 3 Uhr Abends der Briefbote nach Morat.
Donnerstag Morgens 5 Uhr die Diligence von Payerne mit Briefen aus den Kantonen Genf, Waadt und Wallis; ferner Abends 4 Uhr Uhr die Diligence von Bern mit Briefen und Gegenständen aus den Kantonen Bern, Neuenburg, Basel, Aargau, Zürich und aus Deutschland.	Donnerstag Morgens 5 Uhr die Diligence nach Bern, mit Briefen nach der deutschen Schweiz, Italien, dem nördl. Frankreich, so wie mit schweren Gegenständen nach Basel und der deutschen Schweiz, und nach Deutschland. Abends 7 Uhr die Diligence nach Payerne mit Briefen für die Kantone Waadt, Genf, Wallis, Piemont, und südl. Frankreich.
Freitag Morgens 10 Uhr die Post von Bulle, Vevay und Gruyere; Abends 4 Uhr die Diligence von Bern mit Briefen und Effekten aus den Kantonen Bern, Neuenburg, Waadt, Genf, dem nördlichen Frankreich und aus Deutschland.	Freitag Abends 4 Uhr die Diligence nach Payerne mit Briefen für die Kantone Genf, Waadt, Wallis, Piemont, und Frankreich, zu gleicher Zeit die Briefpost nach Bulle und Vevay.
Samstag Morgens 5 Uhr die Diligence von Payerne mit Briefen aus den Kantonen Waadt, Genf, Wallis, dem Piemont, und aus dem mittägl. Frankreich; um 8 Uhr Morgens der Briefbote von Morat.	Samstag Morgens 5 Uhr die Diligence nach Bern, mit Briefen für die deutsche Schweiz, nördl. Frankreich, Deutschland, u. schweren Effekten nach Neuenburg; Nachmittags 3 Uhr die Briefpost nach Morat.

St. Gallen.

Sonntag Vormittags die Post von Schaffhausen mit Briefen und beschwerten Sachen von dorther und aus der Umgegend. Desgleichen mit Briefen aus den Kantonen Zürich, Aargau und Basel. Ferner von Straßburg und aus dem Oberrheinischen Departement; so wie auch mit Briefen von Mailand und ganz Italien.	Sonntag Vormittag der Seveler Bote mit Briefen nach dem Kanton Graubünden und Route über Altstätten; Nachmittags die Post nach Schaffhausen, mit Briefen und schweren Sachen nach dorthin, nach dem Königreich Würtemberg und den großherzogl. badischen Landen. Ferner mit Briefen nach Frankfurt, Westphalen, Holland und den Hanseestädten; wie auch nach Zürich, Basel und der ganzen Schweiz.
Montag frühe die Post von Zürich mit Briefen von dorther, von Basel, Bern, Schaffhausen und der ganzen Schweiz, aus ganz Frankreich, Spanien, Portugall, Holland, Engelland, Westphalen und den Hanseestädten. Mittags die kaiserl. österr. Post mit Briefen aus Vorarlberg und den gesammten österreichischen Staaten; so wie auch von Chur und dem ganzen Kanton	Montag Vormittags die österreichische Post, mit Briefen nach Rorschach, Rheineck, Kanton Graubünden, Vorarlberg, Ober- und Nieder-Oesterreich, Ungarn und Böhmen, nach der Levante und Türkei; desgleichen nach Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen, Preussen und Rußland.

Ankunft der Posten.

Graubünden. Nachmittags der baierische Postwagen mit Briefen von Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen und dem Norden; desgleichen von Rheineck und Rorschach. Ferner mit Passagiers, Geldern und Effekten aus ganz Baiern und den übrigen vorbenannten Gegenden. Abends die Toggenburger Diligence mit Passagiers, Briefen, Geldern und schweren Sachen von Glarus und auf der Route, durch das ganze obere Toggenburg und von den Distrikten Uznach und Sargans.

Dienstag frühe die baierische Briefpost; desgleichen die Diligence von Zürich mit Passagiers, Briefen, Geldern und schweren Sachen von Zürich, Bern, Basel u. der ganzen Schweiz. Ferner die deutsche Post über Schaffhausen, mit Briefen von dorther, Frankfurt, Westphalen, den Hanseestädten und dem Königreich Holland. Nachmittags 3 Uhr die würtembergische Post mit Briefen, Geldern und schweren Sachen, von Rorschach, Rheineck und aus ganz Würtemberg.

Mittwoch frühe die Courier-Diligence von Zürich mit Passagiers und Briefen von den Kantonen Zürich, Basel und Aargau, aus ganz Frankreich und den übrigen Ländern, wie am Montag; später die Zwischenpost von Lichtensteig mit Briefen und schweren Sachen von dorther und dem ganzen Toggenburg; ferner die Konstanzer Diligence mit Briefen von Konstanz, Mörsburg, Ueberlingen, Stockach und den übririgen großherzogl. badischen Landen. Nachmittags 2 Uhr die kaiserl. österr. Post mit Briefen wie am Montag und aus dem ganzen Tirol, Verona, Triest, der Levante und Türkei; desgleichen aus dem Kanton Graubünden.

Donnerstag frühe die Post von Schaffhausen, mit Briefen und schweren Sachen von da und den umliegenden Gegenden, wie auch mit beschwerten Sachen aus dem Badischen. Ferner mit Briefen aus den Kantonen Zürich, Aargau und Basel und aus ganz Italien, wie am Sonntag. Mittags

Abgang der Posten.

Nachmittags 4 Uhr die Courier-Diligence, mit Passagiers und Briefen nach Zürich, Basel und der ganzen Schweiz; auch über Schaffhausen nach Frankfurt und weiter, wie am Sonntag Abend; desgleichen mit Briefen nach Frankreich, Spanien, Holland und England.

Dienstag Morgens die würtembergische Post, mit Passagiers, Briefen, Geldern und Effekten über den Bodensee, nach ganz Würtemberg, Frankfurt, Westphalen, Holland und den Hanseestädten; desgleichen die baierische Post, mit Briefen nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Lindau, Augsburg u. ganz Baiern, Sachsen, Preussen u. Rußland; ferner der baierische Postwagen, mit Passagiers, Geldern und schweren Sachen nach Rorschach, Rheineck, Lindau, ganz Baiern, Sachsen und dem Norden. Mittags 12 Uhr die Toggenburger Diligence, mit Passagiers, Briefen, Geldern und schweren Sachen, nach Lichtensteig, dem obern Toggenburg, Rapperschweil, Kanton Glarus und den Distrikten Uznach und Sargans. Nachmittags 3 Uhr die Post nach Zürich, mit Briefen nach dorthin und der ganzen Schweiz, so wie nach Italien.

Mittwoch frühe die kaiserl. österr. Post, mit Briefen nach Vorarlberg, ganz Tirol, Venedig, Triest, Dalmatien, Fiume und die gesammten kaiserl. königl. Staaten. Nachmittags 2 Uhr die Zwischenpost nach Lichtensteig, mit Briefen, Geldern und Paketen nach dorthin und dem ganzen Ober-Toggenburg, dem Distrikt Uznach und Rapperschweil; ferner die Diligence nach Zürich, mit Briefen nach der ganzen Schweiz, Frankreich, Spanien, Portugall und England. Ferner mit Passagiers, Geldern und beschwerten Sachen nach Zürich und den weiter gelegenen Kantonen; auch nach und über Schaffhausen, wie am Montag; desgleichen die Konstanzer Diligence, mit Briefen nach dem Kanton Thurgau, Konstanz, Ueberlingen, Mörsburg bis Stockach und den umliegenden Gegenden.

Donnerstag Vormittags die Post mit Briefen nach Rorschach u. Rheineck; Nachmittags 2 Uhr die Post nach Schaffhausen, mit Geldern und schweren Sachen nach

Ankunft der Posten.

die kaiserl. österr. Post, gleich wie am Montag.

Freitag frühe die baierische Post mit Briefen von Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen, Preussen und Rußland. Desgleichen die Post von Zürich, mit Briefen von dorten, Basel und der ganzen Schweiz, aus dem mittäglichen Frankreich, dem Niederrheinischen Departement, England und den östlichen Provinzen Spaniens; ferner die Toggenburger Diligence, wie am Montag Abend; Vormittags die würtembergische Post, wie am Dienstag Nachmittag. Abends 5 Uhr der kaiserl. österr. Postwagen mit Passagiers, Geldern und Effekten, aus Vorarlberg, Tirol, ganz Oesterreich und den österreichisch-italienischen Staaten; desgleichen mit Briefen und schweren Sachen von Rheineck u. Rorschach.

Samstag frühe die Diligence von Zürich, mit Passagiers, Geldern und schweren Sachen wie am Dienstag; desgleichen mit Briefen von und über Schaffhausen, wie am Mittwoch. Ferner mit Briefen aus der ganzen Schweiz, Frankreich, Holland, England, Spanien und Portugal; später die Zwischenpost von Lichtensteig, wie am Mittwoch; ferner die Konstanzer Diligence mit Briefen, wie am Mittwoch; dann der Seveler Bote, mit Briefen aus dem Kanton Graubünden, von Chur und der Route bis Altstätten. Nachmittags die kaiserl. österr. Post, mit Briefen, wie am Mittwoch; mit Ausnahme des Kantons Graubünden; ferner die baierische Post, mit Briefen, wie am Montag.

Abgang der Posten.

dorthin, Würtemberg und den großherzogl. badenschen Landen; desgleichen mit Briefen nach obigen Gegenden, Frankfurt, Westphalen, Holland und den Hanseestädten. Ferner mit Briefen nach den Kantonen Zürich, Aargau und Basel, ganz Frankreich, Spanien, Portugall und England.

Freitag Vormittags die baierische Post, mit Briefen nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Lindau, Augsburg und ganz Baiern, Oesterreich, Ungarn, Schlesien, Böhmen, Sachsen, Preussen, Polen, Rußland und Türkei; ferner die würtembergische Post, mit Briefen und schweren Sachen, wie am Dienstag. Nachmittags 2 Uhr die Toggenburger Diligence, wie am Dienstag und zugleich auch mit Briefen und schweren Sachen nach dem Kanton Graubünden; um 3 Uhr die Post nach Zürich, wie am Dienstag.

Samstag Morgens 9 Uhr der kaiserl. österreichische Postwagen, mit Passagiers, Geldern und beschwerten Sachen nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Tirol und den gesammten österreichisch-deutschen und italienischen Staaten. Mit gleicher Gelegenheit können auch bis Rheineck Gelder, beschwerte Sachen und andere Frachtstücke für die Fussacher Boten nach Bünden und Mailand versandt werden. Der nämliche Postwagen übernimmt auch die Briefe nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, ganz Tirol u. s. w., wie die österreichische Post am Mittwoch; desgleichen Briefe nach dem Kanton Graubünden, nach Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen, Preussen und Rußland. Nachmittags 3 Uhr die Zwischenpost nach Lichtensteig und in das Ober-Toggenburg, wie am Mittwoch; ferner die Konstanzer Diligence, mit Briefen nach den nämlichen Gegenden, wie am Mittwoch; später die Diligence nach Zürich, mit Passagiers, Geldern und schweren Sachen; desgleichen mit Briefen nach ganz Frankreich und weiter, wie am Mittwoch; ferner mit Briefen nach und über Schaffhausen, nach Frankfurt und weiter, nach den nämlichen Gegenden wie am Donnerstag Nachmittag.

Genf.

Ankunft der Posten.

Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Freitag Abends die Post von Paris, den Niederlanden und England.

Montag, Mittwoch u. Freitag Abends die Post von Lyon, dem mittäglichen Frankreich und aus Spanien.

Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag Morgens um 11 Uhr die Post von Bern und ganz Deutschland.

Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag Morgens 11 Uhr die Post aus der Waadt, Neuenburg und Versoix.

Samstag Abends 4 Uhr, Mittwoch Morgens 8 Uhr, und Donnerstag Abends 3 Uhr die Post von Lausanne.

Dienstag, Donnerstag u. Samstag Morgens 8 Uhr die Post von Chambery, Turin und Unter-Italien.

Mittwoch, Freitag u. Sonntag Morgens 9 Uhr die Post von Faucigny, Chablais und aus dem Kanton Genf.

Mittwoch, Freitag u. Sonntag Morgens 9 Uhr die Post von Mailand, über den Simplon und aus Italien.

Montag Mittags, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag Abends vier Uhr die Post von Carouge.

Abgang der Posten.

Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag früh die Post nach Paris, den Niederlanden und England.

Dienstag, Donnerstag Abends u. Sonntag Vormittags die Post nach Lyon, dem mittäglichen Frankreich und Spanien.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Morgens um 11 Uhr die Post nach Bern und ganz Deutschland.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Morgens 11 Uhr die Post nach der Waadt, Neuenburg und Versoix.

Montag Morgens 8 Uhr, Dienstag und Freitag Abends 4 Uhr die Post nach Lausanne.

Dienstag und Freitag Abends 4 Uhr und Sonntag Morgens 11 Uhr die Post nach Chambery, Turin u. Unter-Italien.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonntag Morgens 11 Uhr die Post nach Faucigny, Chablais u. in den Kanton Genf.

Dienstag. Donnerstag u. Sonntag Morgens 11 Uhr die Post nach Mailand, über den Simplon u. nach Italien.

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag Morgens 11 Uhr die Post nach Carouge.

Glarus.

Der Bote von Glarus kommt wöchentlich zweimal nach Zürich, nämlich Dienstag und Freitag; er trifft des Morgens ein, und nimmt die Postgegenstände nach Glarus zurück, wohin er an den gleichen Tagen des Abends wieder abgeht.

Montag Nachmittags übernimmt der Postbote nach Chur die Gegenstände für Glarus bis nach Wesen mit, wo sie der Glarner Bote empfängt.

Montag und Mittwoch Morgens kommt der Postbote von Chur noch Zürich und bringt die Briefe von Glarus mit, die ihm in Wesen übergeben werden.

Mittwoch und Samstag Mittag geht ein Bote von Zürich mit den italienischen Briefen nach Glarus ab.

Das Postwesen im Kanton Glarus steht daher in enger Verbindung mit dem Postenlauf vom Kanton Zürich; man sehe diese Rubrik.

Lausanne.

Ankunft der Posten.

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Morgens 3 Uhr die Post von Freiburg, Bern, aus der ganzen Schweiz, Deutschland, dem Norden, England und Niederlande.

Montag und Donnerstag 9 Uhr Abends die Postkutschen von Bern, Morat, Payerne und Moudon.

Dienstag, Mittwoch und Freitag die Post von Ferney, Lyon, südl. Frankreich, Spanien und Portugall.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 4 Uhr die Post von Paris, Pontarlier, dem nördlichen Frankreich, England, Niederlande, Amerika u. Kolonien.

Sonntag, Mittwoch und Freitag Abends 6 Uhr die Post aus dem Wallis und Italien über den Simplon.

Sonntag und Mittwoch Abends 6 Uhr die Post von Turin, Genua und ganz Piemont über den St. Bernhard.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Abends 7 Uhr die Post von Genf.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 4 Uhr die Postkutsche von Genf.

Dienstag und Freitags Abends 7 Uhr die Post von Chambery und aus Savoien.

Montag und Freitag Morgens 3 Uhr die Briefpost, und Montag, Mittwoch u. Samstag die Messagerie von Neuenburg und aus dem Kanton.

Alle Tage Abends 6 Uhr die Post von Vevay und St. Maurice.

Dienstag u. Freitag Abends 6 Uhr die Post von Rossiniere, Chateau d'Oex und Rougemont.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abens 6 Uhr die Post von Chatel St. Denis, Semsale und Bulle.

Montag, Mittwoch, Freitag

Abgang der Posten.

Alle Tage Abends 8 Uhr die Post nach Genf und Route.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 8 Uhr die Post nach Ferney, Lyon, südl. Frankreich, Spanien und Portugall.

Sonntag, Dienstag und Donnerstag Abends 8 Uhr die Post nach Savoien.

Sonntag, Dienstag u. Donnerstag Abends 8 Uhr die Post nach Pontarlier, Paris, nördl. Frankreich, England, Niederlande, Amerika, nach dem Vallee du Lac de Jour.

Alle Tage Abends die Post nach Orbe und nach Yverdon; desgleichen nach Vevay und St. Maurice.

Dienstag u. Freitag Abends 6 Uhr, u. Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 8 Uhr die Post nach dem Kanton Neuenburg.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Abends 6 Uhr die Post nach Moudon, Payerne und Bern; an den gleichen Tagen die Post nach Freiburg, Morat und Bern.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 8 Uhr die Post ins Wallis, nach Italien über den Simplon, in die südlichen Provinzen Oesterreichs, die Türkei und Asien.

Mittwoch und Samstag Abends 8 Uhr die Post nach Turin, Genua und ganz Piemont über den St. Bernhard.

Dienstag u. Freitag Abends 8 Uhr die Post nach Rossiniere, Chateau d'Oex und Rougemont.

Sonntag, Dienstag u. Freitag Abends 8 Uhr die Post nach Chatel St. Denis, Semsale und Bulle.

Mittwoch und Samstag Mittags die Post nach Echallens und Route.

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Morgens 2 Uhr die Diligence zu 8 Personen nach Genf.

Dienstag u. Freitag Abends 7 Uhr die Diligence nach Bern und Basel, und Mittwoch und Samstag Abends nach Bern und Zürich.

Alle Tage Morgens 5 Uhr geht eine

Ankunft der Posten.

und Samstag Morgens 3 Uhr die Post von Yverdon u. Orbe, u. die Postkutsche am Montag, Mittwoch und Samstag Abends 7 Uhr.

Montag, Mittwoch u. Samstag Abends 4 Uhr die Post von Orbe, Cossonay, Lasarraz und Vallée du Lac de Joux.

Mittwoch und Samstag Abends 7 Uhr die Post von St. Croix und Val Travers.

Mittwoch und Samstag Morgens 9 Uhr die Post von Echallens und Route.

Abgang der Posten.

Diligence nach Vevay und St. Maurice, und Sonntag, Dienstag und Donnerstag früh bis Domo d'Ossola.

Sonntag und Donnerstag früh 4 Uhr, und Dienstag Morgens 10 Uhr die Messagerie nach Genf.

Sonntag, Dienstag und Donnerstag früh 2 Uhr die Diligence nach Yverdon und Neuenburg über Cossonay und Orbe.

Montag und Donnerstag früh 4 Uhr die Diligence nach Payerne u. Bern.

Montag, Mittwoch u. Freitag früh 2 Uhr die Diligence nach Pontarlier.

Luzern.

Sonntag Morgens 6 Uhr die Post aus Deutschland, dem Norden, aus den Kantonen Zürich, Schafhausen, Glarus, Zug und der östlichen Schweiz.

Montag Nachmittags 2 Uhr die Diligence mit Briefen und Effekten von Basel, Bern, Aargau, Solothurn aus Frankreich und England. Abends 5 Uhr das Postschiff mit Briefen aus dem Kanton Uri und von Gersau; um 6 Uhr Abends die Diligence von Zürich, aus der östlichen Schweiz und Deutschland.

Dienstag Morgens 7 Uhr die Boten aus den Kantonen Unter- u. Obwalden Schwyz, Zug und Luzern. Abends 7 Uhr der Kurier aus Italien mit Briefen und Effekten von daher und aus den Kantonen Tessin, Uri, Schwyz und von Gersau.

Mittwoch Morgens 8 Uhr die Post von Basel mit Briefen aus Frankreich, England und den Niederlanden. Abends 9 Uhr die Diligencen von Bern und Basel mit Briefen und Effekten aus den Kantonen Bern, Waadt, Neuenburg, Genf, Freiburg, Solothurn, Basel, Aargau, aus Frankreich, Holland und dem Norden.

Donnerstags kommen dieselben Posten wie am Sonntag an.

Freitags kommen die Diligencen von Basel u. s. w. an, wie am Montag; ferner der Kurier aus Italien wie Dienstags.

Sonntag Morgens 5 Uhr der Kurier nach Italien mit Briefen und Valoren dahin, und in die Kantone Tessin, Uri und Schwyz. Um 10 Uhr Morgens die Diligence mit Briefen und Valoren nach den Kantonen Bern, Waadt, Freiburg, Basel, Aargau, Solothurn, Frankreich und England. Zu gleicher Zeit die Diligence nach Zürich, in die östliche Schweiz u. Deutschland; dann der Postbote nach Zug.

Dienstag Morgens 11 Uhr die Post nach Zürich mit Briefen dahin und Schafhausen, Thurgau und Deutschland. Zu gleicher Zeit die Postboten nach Zug, Unter- und Obwalden, Schwyz, Altorf, ins Freiamt und in den Kanton Luzern.

Mittwochs Morgens 4 Uhr der Kurier mit Briefen nach Solothurn, Bern, Freiburg, Waadt, Neuenburg, Basel, Aargau und Emmenthal, so wie nach Frankreich, Großherzogthum Baden, Frankfurt, Westphalen, England und die Niederlande.

Donnerstags der Kurier nach Italien, wie Sonntags, ausgenommen nicht nach Schwyz; ferner der Bote nach Zug, und dann die Diligencen nach Bern, Basel und Zürich, wie am Sonntag.

Freitag Morgens 8 Uhr die Post nach Zürich, ganz Deutschland u. nach Schwyz.

Ankunft der Posten.	Abgang der Posten.
Samstag Morgens die Boten von Unter- und Obwalden und Schwyz; um 8 Uhr Morgens der Courier von Basel; um 9 Uhr Abends die Diligence von Bern und Basel, wie am Mittwoch.	Samstag Morgens 4 Uhr die Diligencen nach Bern und Basel, wie am Mittwoch; ferner die Boten nach Unter- und Obwalden, und in den Kanton Luzern, wie am Dienstag.

Neuenburg.

Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Abends 7 Uhr, die Diligence von Bern mit Passagiers u. Briefen aus der deutschen Schweiz, Deutschland u. weiter.

Sonntag und Donnerstag der Waarenwagen mit Effekten von Bern und weiter.

Sonntag, Dienstag u. Freitag Abends 5 Uhr der Courier von Pontarlier mit Briefen aus Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Portugal und England, so wie aus dem Val de Travers.

Sonntag, Dienstag und Donnerstag Morgens 7 Uhr die Messagerie von Lausanne und Genf mit Passagiers und Effekten aus der Waadt, Genf, Italien, Wallis, Piemont und Savoien.

Mittwoch und Samstag Abends 3 Uhr der Kurier von Yverdon mit Briefen aus dem Kanton Waadt und Genf.

Sonntag, Mittwoch u. Freitag Abends 6 Uhr eine Postkutsche von Basel durch das Münsterthal mit Briefen von dieser Route.

Alle Tage Abends 6 Uhr eine Post aus dem Gebirge mit Briefen von Lachauxdefonds, Locle und Route.

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag Abends 10 Uhr die Diligence nach Bern, mit Passagiers und Briefen in die deutsche Schweiz u. Deutschland.

Montag u. Donnerstag der Waarenwagen mit Paketen nach Bern u. weiter.

Montag, Mittwoch u. Samstag Morgens 7 Uhr der Kurier nach Pontarlier mit Briefen nach Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Portugal und England, so wie nach dem Val de Travers.

Montag, Mittwoch u. Samstag früh 3 Uhr die Messagerie nach Lausanne und Genf mit Passagiers und Effekten in die Waadt, nach Genf, Italien, Wallis, Piemont und Savoien.

Sonntag und Donnerstag Morgens 3 Uhr der Kurier nach Yverdon mit Briefen nach den Kantonen Waadt und Genf.

Dienstag, Donnerstag u. Samstag Morgens 4 Uhr eine Postkutsche nach Basel durch das Münsterthal mit Briefen für diese Route.

Alle Tage Morgens 4 Uhr die Post nach dem Gebirge mit Briefen nach Lachauxdefonds, Locle und Route.

Sarnen (s. Stanz).

Schaffhausen.

Sonntag Morgens um 6 Uhr die Post von Singen, Radolphzell und Konstanz. Von Donaueschingen, Offenburg, Frankfurt, Holland u. England, Tuttlingen, Tübingen und Stuttgart. Um 8 Uhr die Briefe von Lauingen, Waldshut, den Waldstätten und Basel. Um 10 Uhr von St. Gallen,

Sonntag, früh 4 Uhr, der Postwagen nach Zürich, den Kantonen Aargau, Basel, Bern, Solothurn, Freiburg, Waadt, Uri, Schwyz u. s. w. Morgens 6 Uhr, die Briefe nach Zurzach, Brugg, Aarau, Basel, ganz Frankreich und England. Ferner nach Singen, Radolphzell,

Ankunft der Posten.

Augsburg, Winterthur u. ganz Oesterreich. Abends um 4 Uhr von Rheinheim, Zurzach, Brugg, Aarau, Basel, Solothurn, Bern, Freiburg, Lausanne, Genf und dem südlichen Frankreich.

Montag Morgens um 9 Uhr die Post von St. Gallen und Zürich; ferner von Blomberg, Donaueschingen, Villingen, Hornberg, Hausach, Gengenbach, Offenburg, Karlsruhe, Rastatt, Heidelberg, Frankfurt, Darmstadt, Würzburg, Hamburg, Lübeck, Holland und dem Norden. Nachmittags um 1 Uhr die Post von Rheinheim, Zurzach, Brugg, Aarau, Solothurn und Bern. Abends 6 Uhr jene von Diessenhofen, Frauenfeld, St. Gallen u. Appenzell. Um 9 Uhr der Postwagen von Zürich, so wie aus den Kantonen Aargau, Bern, Solothurn, Basel, Freiburg, Waadt, Uri, Schwyz u. s. w. Die Post von Stein, Steckborn, Gottlieben, Meersburg, Lindau, Memmingen, Ravensburg, Augsburg, Nürnberg u. s. w.

Dienstag Morgens um 7 Uhr die Post von St. Gallen, Zürich u. ganz Oesterreich. Mittags um 12 Uhr die Briefe von Singen, Radolphzell, Stockach, Konstanz, Mößkirch, Mengen, Riedlingen, Ehingen, Tuttlingen, Tübingen, Stuttgart, Ulm, Augsburg, Nürnberg, ganz Würtemberg, Baiern, Sachsen, Preussen. Ferner von Blomberg, Unadingen, Neustadt, Freiburg, Offenburg, Lahr, Frankfurt, Würzburg, Darmstadt, Hamburg, Lübeck, Holland u. dem Norden. Abends 6 Uhr von Winterthur.

Mittwoch Morgens um 6 Uhr der Postwagen von Donaueschingen, Villingen, Hornberg, Hausach, Offenburg, Freiburg, Karlsruhe, Frankfurt u. s. w. Um 7 Uhr die Briefe von Lauchingen, Waldshut, den Waldstätten u. Basel. Die Post von Rheinheim, Zurzach, Brugg u. Aarau. Nachts um 9 Uhr die Briefe von Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Glarus, Tessin und Italien.

Donnerstag Morgens um 8 Uhr von Singen, Stockach, Ravensburg, Memmingen, Augsburg, aus ganz Baiern, St. Gallen, Oesterreich u. der Türkei. Von Donaueschingen, Villingen, Hornberg, Hausach, Offenburg, Frankfurt u. s. w. wie am Montag. Abends um 4 Uhr die Post von Aarau,

Abgang der Posten.

Stockach, Mößkirch, Mengen, Riedlingen, Ehingen, Ulm; Baiern, Sachsen u. Preussen. Mittags 12 Uhr nach Zürich, Winterthur, St. Gallen und ganz Oesterreich. Nach Donaueschingen, Neustadt, Freiburg, Offenburg, Lahr, Frankfurt und dem Norden. Abends 3 Uhr, die Post nach Dießenhofen, Steckborn, Gottlieben, Konstanz, Meersburg, Ueberlingen, Ravensburg, Memmingen, Lindau, Ulm, Augsburg u. s. w. wie am Morgen. Ferner nach Tuttlingen, Tübingen und Stuttgart.

Montag Morgens 8 Uhr, die Post nach Rheinheim, Zurzach, Brugg, Aarau, Bern, Solothurn, Freiburg, Genf, und dem südlichen Frankreich. Um 11 Uhr die Briefe nach Zürich und St. Gallen. Nachmittags 1 Uhr die Briefe nach Donaueschingen, Villingen, Hornberg, Tübingen, Stuttgart; Freiburg, Offenburg, Karlsruhe, Rastatt, Heidelberg, Frankfurt, Darmstadt, Würzburg; Hamburg, Lübeck, Holland und dem Norden.

Dienstag, Mittags 11 Uhr, der Postwagen nach ganz Würtemberg, Baiern, Sachsen, Preussen u. s. w. Die Briefe nach Lauchingen, Waldshut, Basel und den Waldstätten. Mittags 12 Uhr, nach St. Gallen und ganz Oesterreich. Um 2 Uhr die Briefe nach Donaueschingen, Villingen, Offenburg, Frankfurt u. s. w. wie Montags. Abends 8 Uhr, die Post nach Zürich.

Mittwoch Morgens 6 Uhr, die Post nach Rheinheim, Zurzach, Brugg, Aarau, Bern, Basel, Solothurn, Freiburg, Waadt, Genf. Nach Diessenhofen, Frauenfeld, St. Gallen, Appenzell; schwere Sachen nach Zürich, Bern u. s. w. Um 8 Uhr, die Briefe nach Singen, Radolphzell, Stockach, Mößkirch, Ulm, Baiern, Sachsen u. s. w. wie am Sonntag früh. Nachts um 9 Uhr jene nach Freiburg, Offenburg, Frankfurt und dem Norden.

Donnerstag Morgens 6 Uhr, die Briefe nach Lauchingen, Waldshut, den Waldstätten und Basel. Um 8 Uhr nach Rheinheim, Zurzach, Brugg, Aarau, Basel, Bern, Solothurn, Freiburg, Waadt und Genf. Um 9 Uhr nach Winterthur, St. Gallen und ganz Oesterreich. Abends 3 Uhr, die Post nach Diessenhofen, Stein, Steckborn, Gottlieben, Konstanz, Meersburg

Ankunft der Posten.

Bern, Basel, Solothurn, Freiburg, Waadt, Genf u. s. w. wie Sonntag.

Freitag Morgens um 7 Uhr die Post von Zürich, Lauchingen, Waldshut und Basel. Um 9 Uhr von Frauenfeld, St. Gallen, Appenzell u. ganz Oesterreich. Mittags um 12 Uhr die Briefe von Stockach, Konstanz, Ulm, Augsburg, Nürnberg, Tübingen, Stuttgart, ganz Würtemberg, Baiern wie am Dienstag. Von Freiburg, Offenburg, Frankfurt ebenfalls wie Dienstags. Abends um 4 Uhr die Post von Aarau, Bern u. s. w. wie am Montag. Um 9 Uhr von Stein, Steckborn, Gottlieben, Meersburg, Memmingen und Lindau.

Samstag Morgens um 6 Uhr der Postwagen aus ganz Würtemberg, Baiern, Oesterreich, Sachsen, Frankfurt. Morgens um 10 Uhr die Briefe von Aarau, Basel. Nachts um 10 Uhr jene von Zürich u. s. w. wie am Mittwoch.

Abgang der Posten.

und Lindau; nach Tuttlingen, Tübingen und Stuttgart. Nachts 8 Uhr, die Post nach Zürich. Ferner die Briefe nach Singen, Radolphzell, Stockach, Ueberlingen, Ravensburg, Memmingen, Ulm, Augsburg u. s. w.

Freitag Morgens 9 Uhr, der Postwagen über Donaueschingen, Villingen, Hornberg, nach Freiburg, Offenburg, Frankfurt u. s. w. Um 11 Uhr die Briefe nach Lauchingen, Waldshut, den Waldstätten, Basel, ganz Frankreich und England. Um 12 Uhr nach St. Gallen u. ganz Oesterreich. Nachmittags 2 Uhr jene nach Donaueschingen, Villingen, Hornberg, Tübingen, Stuttgart, Offenburg, Frankfurt, Darmstadt u. s. w. Nach Konstanz, Ravensburg, Memmingen, Lindau u. Augsburg. Um 8 Uhr nach Zürich.

Samstag Morgens 6 Uhr, die Post, nach Zurzach, Brugg, Aarau, Basel, Bern, so wie am Mittwoch. Um 1 Uhr Nachmittags, die Post nach St. Gallen, Appenzell, so wie Mittwoch Morgens.

Schwyz.

Sonntag Morgens um 5 Uhr die Post von Zürich. Um 7 Uhr Morgens von Einsiedeln. Um 1 Uhr Nachmittags von Luzern und Stanz.

Dienstag um 4 Uhr Nachmittags aus Italien und Stanz.

Mittwoch Morgens 6 Uhr die Post von Luzern.

Donnerstag Morgens um 5 Uhr die Post von Zürich. Um 7 Uhr Morgens von Einsiedeln.

Freitag Nachmittags um 4 Uhr die Post aus Italien, Luzern und Stans.

Samstag Abends von Zug.

Samstag Morgens 5 Uhr die Post nach Italien u. s. w., um 8 Uhr Morgens nach Einsiedeln, Höff und March.

Montag Abends 6 Uhr die Post nach Luzern.

Dienstag Mittags 12 Uhr nach Stanz.

Donnerstag Morgens um 5 Uhr die Post nach Italien. Um 8 Uhr nach Einsiedeln, Hof und March.

Freitag um 12 Uhr nach Luzern, Stanz, und Zug um 2 Uhr.

Sion oder Sitten.

Dienstag, Donnerstag u. Samst. Abends um 3 Uhr die Post aus Italien.

Sonntag, Mittwoch u. Freitag Abends um 6 Uhr die Post aus Frankreich und der Schweiz.

Montag, Mittwoch und Freitag Mittags um 12 Uhr die Post nach Italien.

Dienstag, Donnerstag u. Samst. Abends um 4 Uhr die Post nach Frankreich und der Schweiz.

Solothurn.

Ankunft der Posten.

Sonntag Morgens um 6 Uhr der Courier von Ballstall mit Briefen von Basel, Liestall, Olten, Schönenwerth, Burgdorf, Langenthal, Herzogenbuchsee, Kirchberg, Aarburg und Zofingen mit Briefen und Valoren von Aarau und weiter. Ferner zwischen 9 und 10 Uhr der Bote von Biel mit Briefen aus Frankreich. Abends um 6 Uhr der Courier von Bern.

Dienstag Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr der Bote von St. Niklaus mit Briefen von Basel, Aarau, Olten, Schönenwerth, Morgenthal, Burgdorf, Aarburg, Zofingen und Luzern. Ferner zwischen 9 und 11 Uhr Morgens der Bote von Biel wie Sonntag. Abends um 6 Uhr die Messagerie von Bern.

Mittwoch Abends um 6 Uhr die Messagerie von Olten mit Paketen und Groups von Basel, mit dergleichen und Briefen von Olten und Luzern. Ferner zwischen 7 und 8 Uhr der Bote von St. Niklaus mit Briefen und kleinen Charges von Bern.

Donnerstag Morgens um 6 Uhr der Courier von Ballstall wie Sonntags. Abends um 6 Uhr der Courier von Bern bringt auch Groups und Pakete aus dem Aargau und weiter.

Freitag zwischen 6 u. 8 Uhr Morgens der Bote von St. Niklaus mit Briefen wie am Dienstag, Basel ausgenommen. Ferner zwischen 9 und 11 Uhr Morgens der Bote von Biel wie Sonntags. Abends um 6 Uhr die Messagerie von Bern.

Samstag Abends um 6 Uhr die Messagerie von Olten wie am Mittwoch. Ferner zwischen 7 und 8 Uhr Abends der Bote von St. Niklaus wie am Mittwoch.

Abgang der Posten.

Sonntag Morgens um 3½ Uhr die Messagerie nach Bern. Nachmittags 1 Uhr der Bote nach St. Niklaus mit Briefen nach Basel, Aarau, Olten, Morgenthal, Herzogenbuchse, Langenthal, Zofingen, Aarburg und Luzern; ferner um 3½ Uhr Nachmittags der Bote nach Biel.

Montag 1 Uhr Nachmittags der Courier nach Bern.

Dienstag 3½ Uhr Abends der Bote nach Biel.

Mittwoch um 5½ Uhr Morgens die Messagerie nach Olten mit Groups und Paketen nach Basel u. Aarau; desgleichen nebst Briefen nach Olten, Luzern, Aarburg und Zofingen. Nachmittags um 3 Uhr der Courier nach Ballstall mit kleinen Groups und Paketen und Briefen nach Aarau und weiter, mit Briefen nach Basel, Olten, Schönenwerth, Burgdorf, Langenthal, Herzogenbuchsee, Kirchberg und Liestall.

Donnerstag Morgens um 3½ Uhr die Messagerie nach Bern wie Sonntags; ferner Nachmittags 1 Uhr der Bote nach St. Niklaus wie Sonntags.

Freitag Morgens um 4 Uhr der Courier nach Bern. Nachmittags um 3½ Uhr der Bote nach Biel mit Briefen nach Frankreich und den Läberbergischen Amteien.

Samstag Morgens um 5½ Uhr die Messagerie nach Olten u. s. w. wie Mittwoch. Ferner Nachmittags um 3 Uhr der Courier nach Ballstall wie am Mittwoch.

Stans.

Sonntag um 11 Uhr Morgens die Post von Zürich mit Briefen von Zürich, Schaffhausen, St. Gallen, ganz Deutschland, Zug, Schwyz und Gersau.

Dienstag um 3 Uhr Abends der Bote von Luzern. Um 7 Uhr Abends die Post aus Italien mit Briefen von Mailand, ganz Italien, Ursern, Altorf, Schwyz u. Gersau.

Montag um 10 Uhr Morgens der Bote nach Sarnen, Bern, Solothurn, Freiburg und weiter.

Dienstag um 4 Uhr Morgens der Bote nach Luzern. Um 7 Uhr Morgens die Post nach Zürich mit Briefen nach Schaffhausen, St. Gallen, ganz Deutschland, Zug, Einsiedeln, Schwyz und Gersau.

Ankunft der Posten.

Um 5 Uhr Abends die Post von Bern mit Briefen aus dem ganzen Kanton Bern, Solothurn, Freiburg, Waadtland, Wallis, Neuenburg, Frankreich, Spanien und Portugal.

Donnerstag um 5 Uhr Abends die Post von Bern wie Dienstag; um 11 Uhr Morgens die Post von Zürich wie Sonntag.

Freitag um 7 Uhr Abends die Post aus Italien, wie Dienstag.

Samstag um 3 Uhr Abends der Bote von Luzern wie Dienstag.

Abgang der Posten.

Mittwoch um 10 Uhr Morgens die Post nach Bern mit Briefen nach Obwalden, Kanton Bern, Solothurn, Freiburg, Waadtland, Wallis, Neuenburg, Frankreich, Spanien und Portugal. Um 5 Uhr Abends die Post nach Italien mit Briefen nach Gersau, Schwyz, Uri, Tessin und ganz Italien.

Freitag um 7 Uhr Morgens die Post nach Zürich wie Dienstag.

Samstag um 4 Uhr Morgens der Bote nach Luzern wie Dienstag. Um 5 Uhr Abends die Post nach Italien wie Mittwoch.

Zürich.

Dienstag Morgens 11 Uhr, Sonntag, Donnerstag u. Freitag Nachmittags 1 Uhr die französische Post über Basel mit Briefen aus Paris, ganz Frankreich, den Niederlanden, England, Spanien und Portugal.

Mittwoch und Samstag Morgens 7 Uhr, und Donnerstag Nachmittags 1 Uhr die Post von Straßburg und den rheinischen Departementen.

Sonntag, Donnerstag, Freitag Nachmittags 1 Uhr u. Montag Vormittags 11 Uhr die Post über Bern aus dem mittäglichen Frankreich u. Savoien.

Sonntag Vormittags 9 Uhr, Dienstag, Donnerstag u. Freitag Vormittags 7 Uhr die österreichische Post über Bregenz mit Briefen aus Tirol, Vorarlberg, Wien, ganz Oesterreich, Ungarn, Böhmen, Polen, Rußland, Türkei und Levante.

Sonntag, Dienstag Vormittags 9 Uhr, Mittwoch u. Samstag Morgens 6 Uhr die Augsburger Post über St. Gallen mit Briefen von Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen, Preussen, den Hanseestädten, Rußland u. den sämmtlichen nordischen Staaten.

Montag Morgens 9 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Morgens 7 Uhr die Frankfurter Post über Schafhausen mit Briefen aus den badischen und hessischen Staaten, Frankfurt, den baierschen und preussischen Provinzen am Rhein, den Niederlanden, Hannover u. s. w.

Montag Morgens 9 Uhr, Mittwoch

Sonntag, Dienstag, Freitag Mittags 12 Uhr u. Donnerstag Vormittags 10 Uhr die Post über Basel nach Paris, ganz Frankreich, die Niederlande, England, Spanien und Portugal.

Montag, Freitag und Samstag Mittags die Post nach Straßburg und den rheinischen Departementen.

Montag Mittags 12 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Samstag früh 10 Uhr die Post über Bern nach dem mittäglichen Frankreich und Savoien.

Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Mittags 3 Uhr die österreichische Post über Bregenz mit Briefen nach dem Tirol, Vorarlberg, Wien, ganz Oesterreich, Ungarn, Böhmen, Polen, Rußland, Türkei und Levante.

Sonntag, Donnerstag, Freitag Nachmittag 3 Uhr und Montag Mittag 12 Uhr die Augsburger Post über St. Gallen nach Lindau, Augsburg, ganz Baiern, Sachsen, Preußen, den Hanseestädten, Rußland u. den sämmtlichen nordischen Staaten.

Sonntag, Montag Abends 4 Uhr, Mittwoch Mittags 12 Uhr, Donnerstag Abends 6 Uhr, Samstag Mittags 1 Uhr die Frankfurter Post über Schaffhausen nach den badischen und hessischen Staaten, Frankfurt, den baierschen und preussischen Provinzen am Rhein, den Niederlanden, Hannover u. s. w.

Sonnt. Nachmittags 3 Uhr, Mont. Nachmittags 4 Uhr, Mittwoch Mittags 12 Uhr, Donnerstag Abends 6 Uhr

Ankunft der Posten.

u. Samstag Morgens 7 Uhr die Post über Schafhausen mit Briefen aus ganz Würtemberg.

Mittwoch u. Samstag früh 6 Uhr die Mailänder Post mit Briefen aus Zug, Schwyz, Uri, Unterwalden, Tessin, Mailand und ganz Italien.

Sonntag, Donnerstag u. Freitag Mittags 1 Uhr, Montag u. Dienstag Vormittags 11 Uhr, Mittwoch u. Samstag Morgens 7 Uhr die Post aus dem Aargau und Basel.

Sonntag, Donnerstag u. Freitag Mittags 1 Uhr, Montag Morgens 11 Uhr, die Post aus den Kantonen Solothurn, Bern, Freiburg, Neuenburg, Waadt, Genf und Wallis.

Sonntag u. Donnerstag Abends 6 Uhr, Mittwoch u. Samstag Morgens 6 Uhr die Post von Luzern.

Sonntag Vormittags 11 Uhr, Montag Morgens 9 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag u. Samstag Morgens 7 Uhr die Post von Schaffhausen.

Sonntag und Montag Morgens 9 Uhr, Dienstag u. Freitag Morgens 7 Uhr, Mittwoch, Donnerstag u. Samstag Morgens 6 Uhr die Post von St. Gallen, Appenzell u. Winterthur.

Sonntag Morgens 9 Uhr, Montag u. Donnerstag Abends 8 Uhr, Dienstag und Freitag Morgens 7 Uhr, Mittwoch und Samstag Morgens 6 Uhr die Post über Winterthur mit Briefen aus dem ganzen Thurgau u. Konstanz.

Sonntags und Freitags kommen keine Briefe von Konstanz.

Sonnt. u. Mittw. Morgens 9 Uhr, die Post von Chur, Rappersweil, Wesen, Wallenstadt, Ragaz und ganz Bünden.

Sonntag, Mittwoch, Dienstag u. Freitag Morgens 9 Uhr die Post von Glarus.

Sonntag u. Donnerstag Mittags 1 Uhr eine Postchaise über Lenzburg von Aarau; Dienstag Morgens 11 Uhr ebenfalls; Mittwoch und Samstag Morgens 7 Uhr ebenfalls, aber über Brugg.

Montag Vormittags 11 Uhr u. Freitag Mittags 1 Uhr die Diligence von Basel und dem Aargau.

Montag Vormittags 11 Uhr und

Abgang der Posten.

und Samstag Mittags 1 Uhr die Post nach Würtemberg über Schaffhausen.

Mittwoch und Samstag Abends 6 Uhr die Mailänder Post mit Briefen nach Zug, Schwyz, Uri, Unterwalden, Tessin, Mailand und ganz Italien.

Sonntag, Montag, Dienstag, Freitag Mittags 12 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Samstag Morgens 10 Uhr die Post nach dem Aargau u. Basel.

Montag Mittags 12 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Samstag Morgens 10 Uhr die Post nach den Kantonen Solothurn, Bern, Freiburg, Neuenburg, Waadt, Genf und Wallis.

Montag u. Freitag Vormittags 10 Uhr, Mittwoch und Samstag Abends 6 Uhr die Post nach Luzern.

Sonnt. Nachmittags 3 Uhr, Mont. Nachmittags 4 Uhr, Mittwoch Mittags 12 Uhr, Donnerstag Abends 6 Uhr u. Samstag Mittags 1 Uhr die Post nach Schaffhausen.

Sonntag, Dienstag, Donnerstag, Freitag Nachmittags 3 Uhr, Montag, Mittwoch Mittags 12 Uhr und Samstag um 1 Uhr die Post nach St. Gallen, Appenzell und Winterthur.

Sonntag, Dienstag, Freitag Nachmittags 3 Uhr, Mont. Morgens 5 u. 12 Uhr, Donnerstag Morgens 5 und Abends 3 Uhr und Samstag Mittags 1 Uhr die Post nach Winterthur, dem ganzen Thurgau und Konstanz.

Dienstag u. Samstag gehen dahin keine.

Montag u. Freitag Nachmittags 3 Uhr die Post nach Chur, Rapperschweil, Wesen, Wallenstadt, Ragaz und ganz Bünden.

Montag Nachmittags 3 Uhr, Dienstag, Freitag Abends 5 Uhr, Mittwoch und Samstag Mittags 12 Uhr die Post nach Glarus.

Montag über Lenzburg, Dienstag und Freitag über Brugg Mittags 12 Uhr, Mittwoch und Samstag über Lenzburg Vormittags 10 Uhr eine Postchaise nach Aarau.

Sonntag Mittags 12 Uhr und Donnerstag früh 10 Uhr die Diligence nach dem Aargau und Basel.

Sonntag Mittags 12 Uhr und Don-

Ankunft der Posten.

Freitag Mittags 1 Uhr die Diligence von Bern, Solothurn, Freiburg, Neuenburg, Waadt, Genf, Wallis u. s. w.

Sonntag Morgens 9 Uhr der Postwagen von St. Gallen; Donnerstag Morgens 6 Uhr ebendaher, so wie von Winterthur, St. Gallen, Lindau, ganz Baiern, Oesterreich u. s. w.

Dienstag Morgens 7 Uhr eine Postchaise von Winterthur u. St. Gallen.

Mittwoch und Samstag Abends 6 Uhr eine Postchaise von Winterthur.

Montag und Donnerstag Abends 8 Uhr der Postwagen von Winterthur, dem ganzen Thurgau und Konstanz.

Sonntag Morgens 11 Uhr der Postwagen von Schaffhausen, aus dem Würtembergischen u. s. w.

Sonntag u. Donnerstag Abends 6 Uhr die Diligence von Luzern.

Sonntag und Mittwoch Morgens 9 Uhr die Diligence von Rapperschweil, Chur und ganz Bünden.

Abgang der Posten.

nerstag früh 10 Uhr die Diligence nach Bern, Solothurn, Freiburg, Neuenburg, Waadt, Genf, Wallis u. s. w.

Montag Mittags 12 Uhr und Freitag Nachmittags 3 Uhr (nur bis St. Gallen) der Postwagen nach Winterthur, St. Gallen, Lindau, ganz Baiern, Oesterreich u. s. w.

Dienstag Nachmittags 3 Uhr eine Postchaise nach Winterthur u. St. Gallen.

Mittwoch u. Samstag früh 7 Uhr eine Postchaise nach Winterthur.

Montag und Donnerstag früh 5 Uhr der Postwagen nach Winterthur, dem ganzen Thurgau und Konstanz.

Montag Mittags 12 Uhr der Postwagen nach Schaffhausen u. Würtemberg.

Montag und Freitag Vormittags 10 Uhr die Diligence nach Luzern.

Montag u. Freitag Abends 3 Uhr die Diligence nach Rapperschweil, Chur und ganz Bünden.

Zug.

Mittwoch und Samstag Abends die Post nach Zürich mit Briefen in die östliche und nördliche Schweiz.

Samstag, Montag u. Donnerstag die Post nach Luzern mit Briefen in die südliche und westliche Schweiz.

Dienstag und Freitag die Post von Zürich mit Briefen aus der östlichen Schweiz und Deutschland.

Sonntag, Mittags, Dienstag, Donnerstag und Samstag die Post von Luzern. Auch kommen und gehen mehrere Boten wöchentlich in die verschiedenen Gegenden des Kantons und in die kleinen Kantone.

Genaue Angabe der verschiedenen Münz- und Zahlwerthe in nachstehenden Schweizer-Kantonen.

Nebst Reduktion der für Reisende am tauglichsten Geldsorten.

Im Aargau

rechnet man in Schweizerfranken zu 10 Batzen oder 100 Rappen, die Louisd'or zu 16 Franken. Eigene Münzen: Vier-, Zwei-, Ein- und halbe Frankenstücke in Silber, und Batzen und halbe Batzen und Rappen. Der Geldeswerth ist wie zu Bern.

Im K. Appenzell

rechnet man nach deutschem Konventionsfuß, die Louisd'or zu 11 fl. Eigene Münzen sind ausser den seit 1803 geschlagenen halben Franken-Stücken, Batzen und halben Batzen, keine mehr im Umlauf; diese sind in Bern geprägt. Man sehe den Geldeswerth unter St. Gallen.

In Basel

rechnet man gewöhnlich in Franken und Batzen, die Louisd'or zu 16 Fr. Eigene Münzen sind Pistolen zu 16 Fr., Thaler zu 3 Fr., Gulden oder halbe Thaler zu 15 Bz.; ferner Franken und halbe Franken, Fünf- und Dreibatzenstücke, Batzen und halbe Batzen. Man gibt für

1 franz. Schild-Louisd'or	16 Fr.		
1 franz. Zwanzig-Fr. St.	13	-	5 Bz.
1 gewichtigen franz. Laubthaler	4	-	-
1 Brabanter-Thaler	3	-	9 -
1 franz. Fünf-Frk.-Stück	3	-	4 -

In Bern

rechnet man in Franken zu 10 Bz. oder 100 Rappen, die Louisd'or zu 16 Fr. Eigene Münzen sind: einfache und doppelte Dublonen zu 16 und 32 Fr., Thaler zu 4 Fr., Zwei-, Ein-, Halb- und Viertel-Franken-Stücke, Batzen und halbe Batzen und Rappen. Es gilt

1 franz. Louisd'or	16 Fr.			
1 Napoleond'or	13	-	5 Bz.	
1 holländ. Dukaten	8	-	-	
1 gewichtiger Laubth.	4	-	-	
1 Brabanter Thaler	3	-	9 -	5 R.
1 franz. Fünf-Fr. St.	3	-	4 -	

In Freiburg

rechnet man in Franken zu 10 Bz. oder 100 Rp. Eigene Münzen sind: Franken-, Fünfbatzen-, Batzen- und Halbbatzen-Stücke. Man sehe den Geldeswerth unter Bern.

In St. Gallen

rechnet man nach deutschem Konventionsfuße, die Louisd'or zu 11 fl. Es sind keine andern Münzen, als verschiedene Scheidemünzen, auf den Konventionsfuß berechnet, ausgeprägt worden. Man gibt für

1 franz. Louisd'or	11 fl.		
1 Napoleond'or	9	-	17 kr.
1 holl. Dukaten	5	-	30 -
1 gewichtigen Laubthaler	2	-	45 -
1 Brabanter Thaler	2	-	45 -
1 franz. Fünf-Frk.-St.	2	-	19 -

In Genf

rechnet man in Livres, Sols und Deniers courants, oder nach Florins, Sols und Deniers petite monnoie, die Louisd'or zu 51 Fl. Eigene Münzen sind: Pistolen zu 10 L. courants oder 35 Fl., Écus patagons zu 3 L. oder 10 1/2 Fl., Halb- und Viertel-Livres-Stücke, Sechs-, Fünf-, Drei-, Zwei-, Anderthalb-, Ein- und halbe Sous-Stücke. Man gibt

1 franz. Louisd'or	Fl. 51
1 Napoleond'or	„ 43 3/8
1 Brabanter Thaler	„ 12 1/4
1 franz. Laubthaler	„ 12 3/4
1 franz. Fünf-Frk.-St.	„ 10 3/4

In Glarus

rechnet man in Gulden zu 40 Schillingen, die Louisd'or zu 10 1/2 fl. Eigene Münzen, ausser Batzen und Schillingen, hat der Kanton keine geprägt. Man bedient sich hier meistens der Zürcher Münzen. S. den Geldeswerth unter Zürich.

In Graubünden

wird in Gulden zu 70 Blutzger oder 60 Kreuzer, die Louisd'or zu 13 3/5 fl. häufig auch nach deutschem Konventionsfuße gerechnet. Eigene Münzen sind: Blutzger, deren 60 einen Schweizerfranken ausmachen. Man gibt für

1 franz. Louisd'or	13 fl.	40 kr.
1 Napoleond'or	11 „	20 „
1 holl. Dukaten	6 „	30 „
1 Laubthaler	3 „	24 „
1 Brabanter Thaler	3 „	20 „
1 franz. Fünf-Frk.-St.	2 „	52 „

In Luzern

wird in Gulden zu 40 Schill., die Louisd'or zu 12 fl., meistens aber in Franken und Batzen, wie in Bern gerechnet. Eigene Münzen sind: ganze und halbe Dublonen, Thaler zu 4 Fr., Zwei-, Ein-, Halb- und Viertels-Franken-Stücke, Batzen, ferner Zehn-, Fünf- und Ein-Schilling-Stücke. Es gilt

1 franz. Louisd'or	12 fl.	
1 Napoleond'or	10 „	5 ß.
1 holl. Dukaten	6 fl.	
1 Laubthaler	3 „	
1 Brabanter Thaler	2 „	37 ß.
1 Fünf-Franken-Stück	2 „	22 „

In Neuenburg

rechnet man in Livres, Sols und Deniers, die nur fünf Prozent geringer als die gewöhnlichen Schweizer-Franken sind, so daß 42 Neuenburger Batzen 40 Berner Batzen ausmachen. Man gibt für

1 franz. Louisd'or	168 Bz.
1 Dukaten	84 „
1 Napoleond'or	142 „
1 Brabanter Thaler	41 „
1 Laubthaler	42 „
1 Fünf-Franken-Stück	35 1/2

In Schafhausen

rechnet man nach deutschem Konventionsfuß. Eigene Münzen bestehen in ganzen, halben und Viertels-Batzen. Den Geldeswerth siehe unter St. Gallen.

In Schwyz

rechnete man sonst in Gulden zu 40 Sch., die Louisd'or zu 13 fl.; nunmehr ist aber der Zürcher Zahlwerth, die Louisd'or zu 10 fl., eingeführt. Eigene Münzen sind: Guldenstücke, Zwanzig-, Zehn-, Fünf- und Ein-Schilling-Stücke, auf den alten Fuß, die Louisd'or zu 13 fl. ausgeprägt. Das Weitere siehe unter Zürich.

In Solothurn

rechnet man in Franken zu 10 Bz. oder 100 Rp. Eigene Münzen sind: doppelte, einfache und halbe Dublonen, Zwei-, Ein-, halbe und Viertels-Franken-Stücke, Batzen und halbe Batzen. Der Geldeswerth ist wie zu Bern.

Im Tessin

rechnet man in Lire zu 20 Soldi, bald nach mailändischem Zahlwerth, die Louisd'or zu 34 Lire, meistens nach piemontesischem, die Louisd'or zu 37 1/2 Lire; selten, doch noch in einigen Thälern, nach Venetiani-

schem, die Louisd'or zu 36 Lire. — Eigene Münzen sind keine im Umlauf. Man bedient sich französischer und österreichischer Münzen, auch solcher aus ehemaligen italienischen Staaten. Man gibt für

	Piemonteser Währung.		
	Lire.	Soldi.	Den.
1 savoyische, mailändische od. genuesische Zechine	16	5	
1 franz. Louisd'or	37½		
1 Napoleond'or	31	12	9¾
1 holl. Dukaten	17	=	=
1 Kremnitzer Dukaten	17	2	6
1 franz. Laubthaler	9	7	6
1 fr. Fünf=Fr.=St.	7	19	=
1 mailänd. Filippi	7	=	=
1 florentin. oder röm. Terloni	2	10	=
1 röm. oder genuesischer Paoli	=	16	=

Im Thurgau

wird nach deutschem Konventionsfuß, der Louisd'or zu 11 fl., gerechnet. — Eigene Münzen sind keine andere, als ganze und halbe Batzen. Den Geldeswerth siehe unter St. Gallen.

In Unterwalden

rechnet man vollkommen wie in Luzern.

Im K. Uri

rechnet man in Gulden zu 40 Sch., die Louisd'or 13 fl., am gewöhnlichsten aber in Franken und Batzen, wie Luzern. Eigene Münzen bestehen nur in ganzen und halben Batzen.

Im K. Waadt

rechnet man in Franken zu 10 Btz. oder 100 Rp. Eigene Münzen bestehen in Fünfbatzen=, Batzen= und Halbbatzenstücken. Das Weitere siehe unter Bern.

Im Wallis

rechnet man gewöhnlich in Franken zu 10 Btz. oder 100 Rp. Das Weitere s. unter Bern.

In Zürich

rechnet man in Gulden zu 40 Sch. oder 60 Kr., die Louisd'or zu 10 fl. Eigene Münzen bestehen in einfachen und doppelten Dublonen, Neuenthalern, Zwei=, Ein=, Halben= und Viertel=Guldenstücken, Franken und Schillingen. Es gilt

1 franz. Louisd'or	10 fl.		
1 Napoleond'or	8	=	18 ß.
1 holl. Dukaten	4	=	36 =
1 franz. Laubthaler	2	=	20 =
1 Brabanter Thaler	2	=	18 =
1 franz. Fünf-Fr.=Stück	2	=	5 =

In Zug

wird in Gulden zu 40 Sch., die Louisd'or zu 12 fl., auch in Franken und Batzen gerechnet. Eigene Münzen sind ganz aus dem Umlauf verschwunden. Den Geldeswerth siehe unter Luzern.

Verzeichniß
von
Gasthöfen und Kaffehäusern
in den
Schweizer-Städten und Ortschaften an den Landstraßen.

Aarau. Wilder Mann, Ochs, Rößli, Storch. Kaffehäuser bei Hrn. Ehrsam, Benz und im Rößli.
Aarberg. Krone.
Aarburg. Krone, Bär.
Aegeri (Ober-).
Aigle oder Aelen. Stadthaus (Maison de ville), weißes Kreuz.
Airolo. Hr. Camossi auf der Post, drei Könige, Kreuz.
Albis: auf der Höhe dieser Bergkette, 3 St. von Zürich und ½ St. von der Hochwacht ein gutes Wirthshaus.
Altorf (im K. Uri). Schwarzer Löwe, Hirsch, rothes Haus, ausserhalb dem Flecken.
Altstätten (Rheinthal). Rabe.
Amstäg (K. Uri). Kreuz, Engel.
Andeer. Weißes Kreuz.
Andelfingen. Bär.
Anderlenk. Zwei Wirthshäuser.
Andermatt oder Ursern. Drei Könige, Sonne.
Appenzell. Weißes Kreuz, Hecht.
Art. Adler, Schwerdt, Löwe.
Attiswyl. Löwe.
Aubin (St.). Krone.
Aubonne. Krone.
Avenches. Pfau, Stadthaus.
Baden (im Aargau). Waage, Löwe, Engel, Krone; bei den großen Bädern ausser der Stadt sind folgende Wirthsh.: der Stadthof, der Hinterhof, der Rabe, der Ochs, der Bär, die Sonne, die Blume. Bei den kleinen Bädern findet man ebenfalls vier Gasthäuser. Vor der Stadt ist ein Kaffehaus.
Baden. S. Leuk.
Ballstall. Rößli, Kreuz.
Basel. Drei Könige am Rhein, Storch, wilder Mann, goldener Kopf, Krone, Kaffe bei den drei Königen, bei Herrn Baretta, bei Herrn Schlegel.
Basserstorf. Adler, Löwe.
Bellenz (Bellinzona). Hirsch, Schlange, Adler, Krone.
Bern. Der Falke, die Krone, der Storch; die Zunfthäuser zu den Pfistern, den Webern, den Gärbern, den Schiffleuten, den Schmieden, der Distelzwang. Kaffehäuser im Hotel de Musique. Badehäuser im Marzili vor dem Thor, das Inselibad u. e. a.
Bernhardsberg (s. im Wörterb.)
Bernhardino (s. gleichfalls im Wörterb. unter Bernhardino und Hospiz).
Bex. Bär.
Biel. Krone, Kreuz, auch befindet sich auf der Petersinsel im Bielersee ein starkbesuchtes Wirths- und Kaffehaus.
Bildhaus (K. St. Gallen) an der Straße von Uznach nach Wattwyl im Toggenburg. Hier ist ein gutes Wirthshaus.
Blumenstein (K. Bern). Badeort und Wirthshaus.

Bocken (K. Zürich). Badeort und Wirthshaus an der Straße von Schwyz nach Einsiedeln.
Borromäische Inseln s. Isola Bella.
Boudry. Stadthaus.
Bremgarten. Hirsch.
Brieg (Oberwallis). Kreuz, Taube.
Brienz. Bär.
Brünigberg (der). Das Zollhaus auf demselben.
Brugg. Rothehaus, Rößli, Stern.
Brunnen. Adler, Hirsch.
Bubendorf (Bad). Das Badehaus.
Buckten. Der halbe Mond.
Bulle. Kreuz, Stadthaus, zum Tod.
Burgdorf. Stadthaus.
Carouge. Großer Hirsch, Wage.
Chamouny. Das Gasthaus der Frau Couterant, und la Ville de Londres.
Chaux-de-Fond. Lilie, Wage.
Chiavenna. S. Agostino, die Locanda di Teodor Fumo.
Chur. Steinbock, Löwe, weißes Kreuz.
Churwalden. Bei Herrn Benedikt Hemmi.
Como. Al Angelo.
Davos. Das Rathhaus am Platz.
Delemont (Delsperg). Kreuz.
Dictikon. Löwe, Krone.
Diessenhofen. Sonne.
Disentis. Das Rathhaus.
Egerkinden. Halbe Mond, Kreuz.
Eglisau. Hirsch, Krone.
Entfelden. Engel.
Einsiedeln (Flecken). Pfau, Ochs, Adler, Hirsch, Bär.
Elgg. Meise, Krone.
Erlach. Bär.
Erlisbach. Löwe, Rößli, Kreuz.
Estavayer (Stäfis). Hirsch.
Faido. Engel, Adler, Sonne.
Fettan. Bei Hrn. Landammann Ludwig Secca.
Fideris (Bade- und Wirthshaus).
Fraubrunnen. Löwe.
Frauenfeld. Hirsch, Krone.
Freiburg. Zu den Kaufleuten (Hotel des marchands), zu den Krämern, der Falke, der Adler. Einige Badehäuser: zu den drei Schweizern u. s. w.
Frick. Adler, Engel.
Frutigen. Das obere und untere Landhaus, im Pfarrhaus.
Gais. Ochs.
Gallen (St.). Hecht, (das schönste Privathaus in der Stadt), Rößli, Löwe, drei Könige, Storch, ein vortreffliches Kaffehaus bei Herrn Baretta, wo man auch mehrere der besten deutschen und französischen Zeitungen findet; bei Herrn Steinmann (ausser dem Thore), und auf dem Freudenberge: Badehaus, Lämmlisbrunn.
Gelterkinden. Rößli, Ochs.
Genf. Les balances, Ecu de Geneve, Ecu de France, Couronne, Hotel d'Angleterre, letzteres ausser der Stadt, am schönsten, aber am kostbarsten. Badehäuser: zu St. Gervais und bei Marin, hinter der Rhone.
Gersau. Ein gutes Gasthaus.
Giornico. Bei Hrn. Giudici und das große Zollhaus.
Glarus. Adler, Rabe, Rößli.
Gößgen. Zum Kreuz.
Gotthard. Hospiz, s. das Wörterbuch.
Grindelwald. Ein sehr gutes Wirthshaus, und im Nothfalle auch beim Pfarrer.
Gruyeres (Greiers). Der Adler.
Gurnigel. Das Badehaus.
Gutenburg. Bade- u. Wirthsh.
Guttannen. Zwei Wirthshäuser.
Habsburg. S. Schinznacher Bad im Wörterbuch
Haggenberg (Schweizer-Haken, Hocke, Mythe im K. Schwyz). 1 St von Schwyz findet man auf diesem Felsenberge ein Wirthshaus und bei demselben herrliche Aussichten.
Heinzenberg. S. Tusis.
Herisau. Ochs, Hecht.
Herzogenbuchsee. Sonne, Bär.
Hinterrhein. Bei Herrn Landammann Häsli.
Hochdorf (K. Luzern). Hat mehrere

Wirthshäuser; nahe dabei sind die Heilbäder Augstholz und Obenmoos.
Höngg. Zwei Wirthshäuser.
Hofwyl. Man logirt gewöhnlich in Buchsee bis der neue Gasthof vollendet ist.
Horgen. Löwe; in der Nähe das Badewirthshaus Bocken.
Hospital (Hospendal im Ursernthal). Goldner Löwe.
Hundwyl (K. Appenzell A. Rhod.) Mehrere gute Gasthöfe.
Hunzischwyl. Bär.
Jegistorf (an der Straße von Bern nach Solothurn, K. Bern). Hat zwei sehr gute Wirthshäuser.
Jlanz. Neues Haus, Löwe.
Ins (Anet). Bär.
Jnterlachen. Bei Hrn. Seiler, und das Land- oder Gemeindehaus
Jouxthal. Gute Wirthshäuser in Abbaye, Brassu, Chenit, Lieu und Pont.
Jsola (Dorf im Jakobsthal, auf der Mittagsseite des Splügen) Hier ist das beste Wirthshaus auf dem Wege von dem Dorfe Splügen nach Cleven (Chiavenna).
Kaiserstuhl (im K. Aargau). Zwei Wirthshäuser.
Kaiserstuhl (im K. Unterwalden). Die Linde.
Kandersteg (Bern. Oberl.). Ein gutes Wirthshaus zum Rößli.
Kirchberg. An der Straße nach Bern, ein guter Gasth. zur Sonne.
Klingnau (K. Aargau). Zwei Wirthshäuser.
Klosters (Prettigau, K. Graubündten). Bei Herrn Hitz.
Kloten. Löwe.
Knonau. Ein vortreffl. Wirthsh. an der Straße von Zürich nach Luzern.
Knutwyl. Ein gutes Gast- und Badehaus.
Kobelwies. Das Badehaus.
Konstanz. Adler, Lamm.
Krätzernbrücke (an der Straße von St. Gallen nach Winterthur). Wirthsh. ziemlich gut.
Küßnacht (K. Schwyz). Engel, Stern, Rößli.
Küßnacht (K. Zürich). Zur Sonne, gut eingerichtet, und ein stark besuchtes Wirths- und Badehaus.
Küttigen. Kreuz.
Kyburg. Ein Wirthsh.
Lachen (im K. Schwyz am Zürchersee). Ochs, Kreuz.
Landeron (K. Neuenburg). Hotel de Nemours.
Langenbruck. Bär, Ochs.
Langenthal. Löwe, Bär; beide sehr gut.
Langnau. Löwe, Sonne.
Lasarra. Mehrere Wirthshäuser.
Laufen (an der Landstr. von Basel ins Münsterthal). Ochs, Krone.
Laufenburg. Die Post.
Lausanne. Falke, goldner Löwe, Waage, Bär, Hirsch, Krone.
Lauterbrunnen. Gutes Wirthshaus; auch beherbergt und bewirthet der Pfarrer gegen billige Bezahlung.
Lenk (an der). S. Anderlenk.
Lenz. Krone; vorzüglich gut.
Lenzburg. Löwe, schwarzer Bär, Krone, letzteres ausser der Stadt).
Leuck (Flecken). Kreuz, Stern.
Leuck (Dorf oder Bäder). Das weiße Haus des Hrn. Schläfli, das Badehaus, weiße Kreuz.
Liestal. Schlüssel, Baselstab, Sonne, Engel.
Locle. Lilie, drei Könige.
Lostorf. Jm Bad ein gutes Gasth.
Lugano (Lauis). Grand Auberge suisse bei den Gebr. Rossi, einer der vorzügl. Gasthöfe der Schweiz.
Luzern. Adler, Wage, weißes Rößli, Hirsch, Engel, Badehaus am Kriensferthor.
Mariahilf. An der Straße nach Freiburg, gutes Wirthshaus.
Martinach (Martigny Unt. Wallis) Großes Haus, Adler.
Maurice, St. (Unter-Wallis). Stadthaus, weißes Kreuz.
Meilen (K. Zürich). Löwe, Sonne.
Meiringen. Wilde Mann, Landhaus.
Mellingen. Löwe.
Möhlin im Frickthal. Adler, Krone.
Morgenthal (an der Straße

zwischen Bern und Zürich). Bär, ist gut eingerichtet und wird stark besucht.
Morges (Morsee). Krone, und Friedrich der Große.
Moriz St. (Ober Engadin). Oberer und unterer Flegi.
Motiers (Motiers Travers). Das Stadthaus (Maison de village).
Moudon (Milden). Stadthaus, Hirsch.
Moutiers-Grandval. Weißes Roß.
Mümliswyl. Ochs.
Münchweil an der Straße nach St. Gallen, gutes Gasthaus.
Münster (Ober-Wallis). Kreuz.
Muri (Flecken). Enthält verschiedene gute Wirthshäuser.
Murten. Adler, Krone, rother Löwe und ein Badehaus am See.
Neuenburg (Neufchatel). Falke oder Stadthaus (Maison de Ville), Waage.
Neueneck (an der Landstraße von Bern nach Freiburg). Mit einem sehr guten Wirthshause.
Neuveville (K. Bern, am Bieler-See). Mehrere gute Wirthshäuser. Jeden Donnerstag früh geht ein Schiff nach Biel, und ein Fußsteig längs dem See führt in drei Stunden dahin.
Nidau. Bär.
Nyon (Neuß). Kreuz, Sonne, Krone.
Oberdorf bei Wallenburg. Badh.
Obergestelen (Haut-Chatillon, in Ob. Wallis). Das Wirthshaus ist klein, aber gut.
Oensingen. Gutes Wirthshaus.
Oex, (Chateau d'). Das große Gemeindehaus, Grande maison de village.
Olten. Krone, halber Mond, Löwe.
Otmarsingen. Bär.
Payerne. Stadthaus, Bär.
Peffers (Bad). Das Badehaus.
Poleggis. Kreuz.
Ponte oder Bruck (Ober-Engadin) mit einem vortreffl. Wirthshause, an der Straße über den Albulaberg nach Chur.
Ragatz (K. St. Gallen). Wilde Mann.
Rapperschwyl (K. St. Gallen). Hecht, Pfau, Stern, drei Könige.
Regensberg. Löwe, Krone.
Reichenau (Graubünden). Das Zollhaus.
Rheinach. Bär.
Rheinegg. Krone, Rebstock.
Rheinfelden. Schiff, drei Könige.
Richtenschweil. Drei Könige, Engel, Rabe.
Rigi. Bei dem Hospitium sind die Wirthshäuser zum Ochsen, weißen Rößli, zur Sonne, zur Krone und weiter unten ein anderes beim kalten Bade, oder sogenannten Schwesterborn.
Rolle. Krone, zum schwarzen Kopf (à la tête noire).
Romont. Saint-Homme-bon.
Rorschach. Löwe, Krone.
Rothrist. Gutes Gasthaus.
Saanen (Gessonay). Großes und kleines Landhaus.
Sargans. Weißes Kreuz, Löwe.
Sarnen. Schlüssel, Waldhorn, Ochs.
Schafhausen. Krone, Schwerdt, Schiff, und am Rhein zwei gute Badhäuser.
Scharans (Graubünden). Ein gutes Wirthshaus mit einer vortrefflichen Aussicht.
Schinznach. S. im Wörterbuch unter Schinznacherbad; vortrefflicher Gasthof.
Schmerikon. Löwe.
Schönenwerth. Storch, Krone.
Schüpfheim. Kreuz.
Schwyz. Hirsch, Rößli, Taube.
Seedorf (an der Landstr. von Biel nach Bern). Ein sehr gutes Wirthshaus.
Sempach. Adler, Kreuz.
Siders oder Syders (in Ober-Wallis). Hat nur ein Wirthshaus.
Sihlbrücke (auf der Grenze der K. Zürich und Zug). Auf jeder Seite ist ein Wirthshaus.
Simpelen (Dorf an der Simplon-Straße). Hier ist ein gutes Gasthaus.

Sion (Sitten). Goldner Löwe, weißes Kreuz.
Sissach. Sonne.
Solothurn. Krone, rother Thurm, Hirsch. Kaffeh. des Herrn Boner; Badehaus, das sogenannte Stadtbad an der Aar.
Sonceboz. Krone.
Sondrio. Die Post.
Speicher. Krone, Ochs.
Splügen (Berg). Mit einem Wirthsh. 5928 Fuß über dem Meer.
Splügen (Dorf). Das Kreuz.
Stäfa. Sonne, Krone, Rößli.
Stanz. Krone, Adler.
Stein (K. Schafhausen). Schwan, Krone.
Stein (im Frickthal). Auf d. Post.
Suhr. Bär.
Sursee. Sonne, Kreuz.
Tavannes (Dachsfelden). Krone, Kreuz.
Teuffen. Verschiedene sehr gute Wirthshäuser.
Thun. Der freie Hof, das weiße Kreuz.
Trimbach. Rößli.
Trogen. Hirsch, Löwe.
Thusis oder Tusis. Bei Landammann Herrn Schreiber.
Unterseen (K. Bern). Das Kaufhaus und das Wirthsh. des Hrn. Blatter.
Uznach. Verschiedene sehr gute Wirthshäuser.
Valangin. Die Krone.
Versoix. Ecu de France.
Vevay (Vivis). Hôtel de Londres, zu den drei Kronen, zum Kreuz, und ein Badehaus.
Villeneuve (K. Waadt). Hat ein vorzüglich gutes Wirthshaus.
Vögelisegg. S. im Wörterbuch.
Wädenschweil. Krone, Engel.
Waldshut. Auf der Post.
Wallenburg. Schlüssel, Löwe.
Wallenstadt. Das Großhaus innerhalb und ein anderes außer der Stadt.
Wasen. Das Zollhaus, der Hirsch.
Wattwyl. Rößli, Löwe.
Weinfelden. Taube.
Werdenberg. Bär.
Wesen. Rößli, Schwerdt.
Wiedlisbach. Schlüssel.
Winterthur. Wilde Mann, Sonne.
Wohlenschwyl bei Mellingen. Hirsch, ein gutes Gasthaus.
Yverdon. Stadt London, rothes Haus, wilder Mann.
Zofingen. Ochs, Sonne, Rößli.
Zürich. Schwerdt, Rabe, Storch, Rößli, Adler rothe Haus; Kaffehaus zu den Schneidern. Badehäuser: an der Sihlbrücke, und das Drathschmidli
Zug. Hirsch, Ochs, zu den Sternen.
Zurzach. Rebstock, Freiburgerhaus. Kaffeh. das Sommerhaus.
Zweisimmen. Bär.

Tabellarische Uebersicht

der neuesten Höhemessungen der Schweizer-Alpen, so wie der geographischen Länge- und Breite-Bestimmungen der meisten Städte in der Eidsgenossenschaft, trigonometrisch berechnet, und auf die großen Dreiecksreihen von Paris aus sich beziehend. Wir verdanken diese genauen Angaben dem Herrn Ingenieur Frey in Knonau, der im Berner Oberland auf den meisten Berghöhen mit dem Geodolith selbst stand.

Namen.	geogr. Breite			geogr. Länge			Höhe über's Meer	
Aarau	47	23	31	5	38	45		
Aarberg	46	51	35	4	56	5		
Abländschen	46	34	39	4	57	7	4011	
Amertenhorn	46	26	4	5	11	4	8073	In Adelboden.
Basel	47	33	36	5	15	21		
Bera Mont.	46	40	38	4	51	34	5319	Kanton Freiburg.
Bern Observ.	46	57	8	5	5	53		
Biel	47	8	34	4	51	44		Hauptkirche.
Boltigen	46	37	51	5	3	12	2603	Simmenthal.
Bonstätten	47	18	56	6	7	50		Kanton Zürich.
Bürglen	46	42	13	5	5	31	6708	Stockhornkette.
Burgdorf	47	3	28	5	17	3	1798	
Diemtigen	46	39	0	5	13	33	2519	Simmenthal.
Engelberg	46	49	11	6	1	40	3180	Obwalden.
Erlenbach	46	39	41	5	12	42	2279	Simmenthal.
Faulhorn	46	40	34	5	39	32	8312	Grindelwald.
Finsteraarhorn	46	32	19	5	44	9	13176	
Freiburg	46	48	27	4	49	19		St. Niklaus.
Frutigen	46	32	15	5	18	0	2127	
Gadmen	46	46	1	5	54	8	3707	Hasli.
Gallen, St.	46	25	29	7	1	47		Stiftskirche.
Genf	46	12	0	3	48	26		
Gifferhorn	46	27	5	5	0	45	7858	Saanenland.
Grindelwald	46	37	37	5	42	23	3507	
Gsteig	46	23	5	5	55	35	3672	Saanenland,
Gumfluh	46	26	28	4	51	15	7612	do.
Guttannen	46	38	16	5	56	44	3297	Hasli.
Hängliborn	46	49	42	5	57	51	8146	Engstlenthal.
Hörnli	47	22	12	6	36	10	3589	Kanton Zürich.
Hohenrhonen	47	9	43	6	20	37		Schindellegi.
Hohen-Säntis	47	14	23	6	24	13		
Hohgant	46	46	21	5	33	41	6802	Tschangnau.
Hundsrück	46	33	26	4	57	53	6313	Abländschen.
Jungfrau	46	32	16	5	37	20	12856	
Lägern	47	28	51	6	3	31	3029	Hochwacht.
Lauenen	46	25	30	4	58	49	3425	Saanenland.
Lausanne	46	31	5	4	27	4		

Namen.	geogr. Breite			geogr. Länge			Höhe über's Meer	
Lauterbrunnen	46	35	38	5	34	7	2502	
Lenk	46	27	25	5	5	42	3343	Simmenthal.
Leukerbaad	46	20	21	5	17	11	4611	Wallis.
Lugano	45	59	56	6	37	18		
Maienfeld	47	0	25	7	10	42	1633	Bünden.
Meiringen	46	43	42	5	51	6	1935	
Murten	46	55	49	5	3	58		
Niesen	46	38	51	5	18	43	7319	
Oldenhorn	46	19	49	4	52	51	9622	Saanenland.
Rheineck	47	26	58	7	15	9		
Rigi Sigl.	47	3	28	6	8	43		
Ritzlihorn	46	37	59	5	55	8	10125	Guttannen.
Saanen	46	29	27	4	55	3	3154	
Sargans	47	2	58	7	5	48	1578	
Schänis	47	9	33	6	44	1		
Sidelhorn	46	33	13	5	57	52	8634	Grimsel.
Solothurn	47	12	35	5	11	57	1310	
Spiez	46	41	23	5	20	54		Thuner See.
St. Stephan	46	31	11	5	2	37	3090	Simmenthal.
Thun	46	45	36	5	17	27	1760	
Unterseen	46	41	20	5	30	35	1803	
Urban, St., Kloſt.	47	9	40	5	30	20		
Wädenschweil	47	13	40	6	16	35		
Wallenstadt	47	7	26	6	58	40	1364	
Wildgerst	46	41	47	5	44	20	8923	Scheideck (Hasli).
Zürich Observ.	47	22	28	6	12	23		

	Fuß
Aare, am Gletscher	5854
Adelboden	4170
Aermighorn, Kienthal	8460
Aeschi, Kirche, Thunersee	2700
Albristhorn, Adelboden	8530
Albula-Paß, Bünden	7320
Alla Rosa, Puschlaverthal	5931
Alteis, Frutigen	11419
Altmann, Säntis	7679
Alt St. Johann, Toggenburg	2800
Alveneu, Bad, Bünden	3120
Ammertenhorn, Lenk	8073
Amman	2612
Andeer	3241
Arnisch, Stockhornkette	6561
Augstkammpaß, Weißtannen	6966
Avers, Cresta Kirche, Bünden	6360
Bäderberg, Abländschen	6182

	Fuß
Bänzlauistock, Hasli	7809
Bagno, Martinsbad ob Bormio	3912
Bergün	4423
Berninapaß	7446
Bernina Wirthshaus	6514
Bernina Weißsee	7380
Beystandhorn, Turbachthal	7306
Bietenhorn, Murten	8511
Bildhauspaß, Toggenburg	2524
Bivio, oder Stalla, Bünden	5676
Blümlisalp, Tschingelgletscher	10896
Boltigen, Simmenthal	2603
Bormio	4611
Bosco oder Chiareccio, Maleng	5185
Breithorn, Jungfraukette	11691
Breitlauestock, Interlachen	6463
Brienzersee	1781
Bromberg, Grimsel	9241

	Fuß
Brünigpaß	3180
Brük, Puschlaverthal	3486
Bündihorn, Riesenkette	7832
Bürglauen, Grindelwald	2887
Bürglen, Weißenburg	6708
Büßletenhorn, Tschingelgletscher	10563
Buffalorapaß	6777
Burgdorf	1798
Calanda, Pfeffers	8825
Cappel, Toggenburg	2038
Casaccia, Bergellerthal	4731
Cassian, St., Lenzerheide	4637
Chumigalm, Simmenthal	6576
Chur	2035
Croll, Aversthal	5454
Dauben, Lenk	6540
Diemtigen, Simmenthal	2519
Doldenhorn, Kandersteig	11185
Drettenhorn, Kienthal	8629
Dreispiz, Fruttigthal	7888
Dündenhorn, Kienthal	8730
Eiger	12216
Engelhorn, Fruttigen	6203
Engstlenalp, Engstelthal	5723
Engstligenalp, Adelboden	6001
Erlenbach	2279
Erzek, Gentelthal	6761
Felshorn, Adelboden	8600
Filisur, Bünden	3515
Fisistok, Kandersteg	8148
Fizer, Adelboden	7848
Flüms	1435
Forno, Bünden	5671
Gadmen	3707
Gantrist	6763
Gasternholz, Gasternthal	4153
Gaulibach am Gletscher, Urbachthal	6107
Gemsberg, Kuhfirsten	7330
Gerihorn, Fruttigen	6593
Gerstenhorn, Guttannen	10037
Goldernhorn, Kienthal	5948
Gonzen, ob Sargans	5678
Grabs	1518
Grauehörner	8417
Grindelwald	3507
Gsteig-Chatelet, Saanen	3672
Gsür, Adelboden	8362
Gümelwald, Lauterbrunnen	4300
Guttannen	3297
Hahnenmoospaß	5878
Hangendgletscherhorn, Hasli	10164

	Fuß
Hohenkasten	5495
Hohenrhone	3647
Hohenstollen, Hasliberg	7688
Holzersfluh, Simmenthal	6065
Hünerthalstock, Hasli	9932
Hüttenbühl, Bildhaus	4289
Hundsruck, Zweisimmen	6313
Joff, Aversthal	6787
Juchlisberg, Grimsel	8094
Julierpaß	6269
Jungfrau	12856
Iwigenalp	4797
Kählhorn, Stockhornkette	6176
Kaminhorn, Boltigen	6169
Kammegg, Sargans	7150
Kandersteg	3543
Kienthal-Dorf	2957
Kileyalp (Mittel-) Schwenden	5315
Klönthalersee	2736
Knonau	1396
Lamerhorn, Gemmi	9380
Lauberstock, Hasliberg	7708
Laubhorn, Lenk	6098
Laucherhorn, Weißenburg	5726
Lauenen, Saanenland	3425
Lenk	3342
Lobhorn, Saxetenthal	7915
Lohner, Adelboden	9394
Lungern, Obwalden	2275
Luziensteig	2184
Mähren, Gantrist	6480
Mährenhorn, Guttannen	9039
Mänlifluh, Riesenkette	8210
Mänlifluh, Wengen	7266
Mänigen, Därstätten	5311
Malix, Bünden	3646
Malogia	5814
Maria, St., Münsterthal	4456
Matt, Glarus	2908
Megisalp, Hasliberg	6447
Megiserhorn, Riesenkette	6812
Mehlberg, Fläscherfluh	2597
Meschino am See, Puschlaverthal	3202
Meyelsalp, Saanenland	6003
Mittaghorn, Fruttigen	7221
Mittaghorn, Lenk	7970
Mönch	12663
Morgenberghorn, Saxeten	6967
Moriz, St., Bünden	6061
Moriz, St., Sauerbrunnen, Bünden	5629

	Fuß
Mürren, Bergdorf	5084
Mürtschenstock, Glarus	7319
Muottathal, hintere Brücke	2095
Muretto-Paß, Malogia	8166
Neualphorn, Toggenburg	5731
Neunen, Gantrist	6505
Neu St. Johann, Toggenburg	2440
Niederhorn, Diemtigen	6430
Niesen	7319
Oberweil, Simmenthal	2709
Ober-Thurnelsalp, Saanenland	6238
Ochsengantrist	6779
Oldenalp, Saanenland	6849
Oldenalphorn	9622
Parpan, Bünden	4837
Pedenos, Veltlin	4662
Pfaffenkopf, Hasli	5738
Pfeffers, Dorf	2814
Pfründlistock, Gadmen	7684
Pont, Engadin	5407
Pragelpaß	4889
Presi, Kuhfirst	7160
Puntrasinen, Engadin	5720
Puschlav	5193
Radolfshorn, Gadmen	8067
Räzlisbergalp, Lenk	4272
Ragatz	1923
Reichenau, Bünden	1972
Reichisaualp, Klönthal	3561
Reidighorn, Boltigen	6885
Reuenberg, Abländschen	6895
Rinderberg, Zweisimmen	6415
Rinderhorn, Gemmi	10960
Rizlihorn, Guttannen	10125
Röderichsboden, Guttannen	5167
Röthihorn, Schwenden	7070
Rorbachstein, Ivigen	9068
Rothenkasten, Boltigen	6783
Rothhorn, Brienz	7257
Rothhorn, Lauenen	6534
Saanen, Saanenland	3154
Saanenmoos	3893
Sackhorn, Gasternthal	9259
Samaden	5533
Saraven, Bünden	3000
Saxeten, Interlachen	3347
Scanf, Bünden	5340
Schaafberg, Säntis	7332
Schatthorn, Zweisimmen	6402
Scheiben, Gantrist	6655

	Fuß
Schilthorn, Kienthal	9187
Schilthorn, Gastern	9115
Schiltwald, Wengen	4012
Schlachtboden, Kuhfirst	7123
Schneehorn, Gemmi	9279
Schrätterenalp, Urbach	14689
Schreckhorn	2613
Schwalmern, Saxetenthal	8427
Schwanden, Glarus	1902
Schwarenbach, Gemmi	6295
Schwarzwaldhütte, Hasli-Scheidegg	4733
Schweideg, Weißenburg	6214
Seeberghorn, Saanen Gsteig	6401
Seeschneiden, Ivigen	9090
Seewen, Schwyz	1404
Seewen, Wohnhaus, Gasternthal	4734
Seezalp, Weißtannen	5335
Selun, Kuhfirst	6883
Septimer-Spital	7359
Sichelkamm, Kuhfirst	7010
Sidelhorn	8634
Silsersee	5775
Silvaplana	5752
Sondrio, Veltlin	1360
Speer, Schänis	6225
Spielgarten, Zweisimmen, Fermelthal	7643
Spital, Grimsel	5887
Staad, Saanenland	3227
Staldenhorn, Meyelsalp	6972
Stalla-Bivio	5676
Steghorn, Engstligen	9725
Steinhaushorn, Guttannen	9712
Stellihorn, Urbachthal	8769
St. Stephan, Zweisimmen	3090
Stockberg, Toggenburg	5584
Stockhorn	6772
Sulegg, Saxetenthal	7479
Surreinpaß von Avers auf Stalla	8253
Sustenhorn, Gadmen	10760
Thiermatte, Schwe…en	3643
Thurnen, Därstätten	6449
Tellistock	7964
Tirano, Veltlin	1439
Tittlis, Engelberg	10001
Toßenhorn, Urbach	9684
Torre, Mallengerthal	5289
Tschierfs, Münsterthal	2606
Tschingel	7189

	Fuß
Tschingelalp, Kienthal	3575
Tschuggen, Wengen	7809
Tusis	2511
Umbraglioalp, Bünden	7362
Umbragliopaß	7897
Urbach-Matten, Hasli	2934
Vättis	3098
Vago-Alp, Livinerthal	6328
Vagopaß auf Puschlav	7229
Wasserwendi, Hasliberg	3821
Weißsee, Bernina	7380
Weißtannen	3327
Wendenstock, Engstelthal	9332
Wengen, Lauterbrunnen	4006
Wengerenalp, Lauterbrunnen	5903
Wetterhorn	11445
Wiedergalm, Gantrist	6764
Wiedersgrind, Gantrist	6506
Wildantrist, Kienthal	8812
Wildhaus, Toggenburg	3428
Wildhorn, Lenk	10063
Wildstrubel, Adelboden	10300
Windspillenalp, Saanen	5764
Windspillenhorn, Lenk	8645
Wytenberghorn, Saanen	7282
Zuz, Engadin	5435
Zweilütschenen	2121

Anmerkung.

Alle vorstehende Höhen im Berner Oberlande sind auf trigonometrischen Punkten, und also trigonometrisch berechnet. — Die in Bünden u. s. w. aus Barometerbeobachtungen.

Sehr genaue geographische Längen, Breiten und Azimuthe sind folgende:

Bern Observatorium:
Länge 5° 5′ 53″ Breite 46° 57′ 8″ 5‴
Azimuth: Niesen-Süd 25° 47′ 38″
Nord-Röthifluh 11° 12′ 5″ 6‴

Rigi-Signal:
Länge 6° 8′ 43″ 9‴
Breite 47° 3′ 28″ 8‴
Azimuth: Süd-Röthifluh 107° 28′ 37″

Lägeren-Signal:
Länge 6° 3′ 30″ 88‴
Breite 47° 28′ 50″ 7‴
Azimuth: Süd-Napf 33° 27′ 0″

Neue Verlagsbücher
im Jahr 1821
bei Heinr. Rem. Sauerländer in Aarau
erschienen.

Ferdinand Dulder
oder
die Macht des Glaubens und der Liebe;
ein Lesebuch für Kinder von zehn bis vierzehn Jahren.
Ladenpreis 1 fl. oder 16 Gr.

Dieses Buch ist zwar zunächst Kindern gewidmet, um in ihrem jugendlichen Herzen hohes Vertrauen auf Gott selbst unter den traurigsten Verhältnissen des Lebens und ächte Frömmigkeit zu pflanzen und zu entwickeln; allein gewiß werden auch erwachsene junge Leute, so wie ältere Personen, besonders Aeltern und Erzieher, mit Rührung und Nutzen die Geschichte des jungen frommen Dulders lesen, welche es verdient, den besten Jugendschriften eines Lossius, Glatz, Wilmsen u. a. an die Seite gestellt zu werden, denn sie kommt aus der Feder eines erfahrungsreichen Pädagogen, der nur aus Bescheidenheit seinen Namen jetzt noch nicht nennen mochte.

Geschenk für fleißige Mädchen.
Oder
gründliche Anleitung
in
allen Arten der neuern Strickkunst.
Ladenpreis 1 fl. 30 kr. oder 1 Thlr.

Die geschickte Verfasserin theilt hier ihre gründlichen Kenntnisse und Erfahrungen in alle Gattungen von Strickereien der weiblichen Jugend mit, und zwar auf eine so deutliche und faßliche Weise, daß man selbst ohne Lehrmeisterin ihrer Anleitung wird folgen können, und dieses Büchlein lehrreichreich und nützlich finden wird.

Peter
oder
die Folgen der Unwissenheit.
Eine unterhaltende Geschichte für Kinder.
8. 1821. Geb. 16 Gr. oder 1 fl.

Dies kleine Buch enthält die Geschichte eines verzogenen und unwissenden Knaben, der sich durch seine Nachgier, seinen Eigensinn und seine ngezogenheit noch mehr schadete, als andern, bis endlich Erfahrung ihn besserte; es kann mit Recht als eine der lehrreichsten und unterhaltendsten Kinderschriften empfohlen werden., die völlig geeignet ist, bei vorherrchenden Eigenschaften der Art auf jugendliche Gemüther einzuwirken.

System des Unterrichts
oder
Encyklopädie und Methodologie
des
gesammten Schulstudiums.
Von
Johann Jakob Wagner.

Ladenpreis 3 fl. oder 2 Thlr.

An einem Werke, welches, wie das vorliegende ein vollständiges System des Unterrichts von dem Augenblicke an, wo in dem Kinde die Fähigkeit zur sinnlichen Wahrnehmung beginnt bis zur Wissenschaftsschule (Universität) enthält, fehlte es bis jetzt unserer pädagogischen Literatur gänzlich, und diesem Mangel hat der gelehrte und geistreiche Verfasser durch dies Alles umfassende Werk auf eine, für Jeden genügende Weise abgeholfen. Es verfällt in vier Hauptabschnitte, und diese sind 1. Mutterschule; 2. Elementarschule (Denklehre); 3) Gymnasium oder Kenntnißschule; 4. Universität. Hier nimmt der Herr Verf. vier Fakultäten an: a. die philosophische Fakultät; b. die politische Fakultät, wohin auch die Rechtswissenschaften gezählt werden; c. die technische Fakultät, zu derselben werden die Arzneiwissenschaften gerechnet; und endlich d. die theologische Fakultät. In dem Anhange: Ueber die äussere Organisation der Hochschulen erklärt sich der Verf. mit sehr triftigen Gründen für unbedingte Studien-Freiheit und besonders deshalb, weil Alles, was diese beschränkt, den Eifer des Lehrers und des Studierenden lähmt. Nicht minder wird man ihm beipflichten, wenn er Handels-, Fabrik- und Manufakturstädte für durchaus untauglich zu Universitätsstädten erklärt. Möchte sein Buch, besonders auch dieser Anhang, viele Leser und Beherziger finden.

Der
Baierischen Geschichten
erstes bis sechstes Buch.
Von
Heinrich Zschokke.

Erster bis vierter Band. Zweite verbesserte Ausgabe.

Ladenpreis 14 fl. 30 kr. oder 9 Thlr. 6 Gr. auf weißem Papier.

Eine wohlfeilere Ausgabe ohne Noten auf ord. Papier.

Ladenpreis 9 fl. oder 6 Thlr.

Diese neue vielverbesserte Ausgabe ist nun vollständig in allen vier Bänden im Druck vollendet; zur Erleichterung des Ankaufes für die weniger bemittelte Klasse wurde zugleich eine wohlfeilere Ausgabe ohne Noten auf gewöhnlichem Druckpapier veranstaltet. Der klassische Werth dieses historischen Meisterwerks ist längst sowohl von Geschichtsforschern und Kunstrichtern als von dem Publikum anerkannt. „Ungefähr zehn Jahre" heißt es in der Vorrede zu dieser zweiten Ausgabe, „hatte der Verfasser dieser Geschichte gebraucht, die Stoffe zu sammeln, zu sichten, zu ordnen und zu verarbeiten, und konnte sagen: nulla dies sine linea. Er hatte zur nähern Kenntniß von Thatsachen, Denkmalen, Sagen, Gegenden, Ortschaften, Personen und Urkunden drei Reisen aus der Schweiz durch Baiern gemacht, und daneben die Lästigkeit eines weitläufigen Briefwechsels über sich genommen. Er hatte weder einen beträchtlichen Aufwand von Zeit, noch von Geld, noch von Mühen gemieden. Er hatte zuletzt Abschriften vom ersten Buch nach Baiern gesandt, um die Urtheile der Kenner und ihre Verbesserungen seiner allfälligen Irrthümer zu vernehmen, und die Sendungen von Abschriften der folgenden Bücher nachher nur deswegen eingestellt, weil der erste Versuch nicht ganz seinen Erwartungen zusagte; — nichts hatte er in dem langen Zeitraum unterlassen, sein Werk nur einiger Vollkommenheit nahe zu führen. Nachdem er endlich in den Jahren 1813 — 1818 öffentlich auszustellen gewagt, sah er es im Allgemeinen mit Zufriedenheit aufgenommen, die ihm belohnend war. Durch öffentliche Beurtheilungen empfing er willkommene Belehrungen, die er, wo er sie gegründet fand, zur Verbesserung dieser neuen Ausgabe benutzte. Mit Dankbarkeit anerkennt er, daß seine geschichtliche Arbeit mehr durch unfreundliche Tadler und Gegner, als durch diejenigen Vortheil gewonnen habe, welche ihm mit allzufreigebiger Hand Weihrauch spendeten. Ja, dankbar ehrt er dies Verdienst selbst auch an denjenigen, die in blinder Wuth ihres „Ultrapatriotismus" oder ihres Glaubenseifers alle Schranken des Anständigen und Gerechten übersprangen, und den Verfasser mit unverdienter Schmach überhäuften. Er bedauert an diesen Letztern nur, daß sie Geistliche und daß sie eben Baiern waren."

Erheiterungen

von H. Zschokke.

1r bis 10r Jahrg. von 1811 bis 1821 im herabgesetzten Preise à 44 fl. oder 26 Thlr.

Die vollständige Sammlung dieser beliebten Erheiterungen ist nun um diesen wohlfeilern Preis in allen Buchhandlungen wieder zu haben; sie werden auch im J. 1822 fortgesetzt werden.

Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit.

von H. Zschokke.

1r bis 4r Jahrg. 1817 bis 1820 im herabges. Preise à 29 fl 20 kr. oder 18 thlr. 16 gr.

Um den Freunden der Geschichte die fernere Anschaffung dieser geschätzten Zeitschrift, welche stets von Werth bleiben wird, mehr noch zu erleichtern, ist der Preis dieser vier Jahrgänge um den dritten Theil herabgesetzt worden. Die Ueberlieferungen werden auch im nächsten Jahr 1822 fortgesetzt werden.

Diese neue vielverbesserte Ausgabe ist nun vollständig in allen vier Bänden im Druck vollendet; zur Erleichterung des Ankaufes für die weniger bemittelte Klasse wurde zugleich eine wohlfeilere Ausgabe ohne Noten auf gewöhnlichem Druckpapier veranstaltet. Der klassische Werth dieses historischen Meisterwerks ist längst sowohl von Geschichtsforschern und Kunstrichtern als von dem Publikum anerkannt. „Ungefähr zehn Jahre" heißt es in der Vorrede zu dieser zweiten Ausgabe, „hatte der Verfasser dieser Geschichte gebraucht, die Stoffe zu sammeln, zu sichten, zu ordnen und zu verarbeiten, und konnte sagen: nulla dies sine linea. Er hatte zur nähern Kenntniß von Thatsachen, Denkmalen, Sagen, Gegenden, Ortschaften, Personen und Urkunden drei Reisen aus der Schweiz durch Baiern gemacht, und daneben die Lästigkeit eines weitläufigen Briefwechsels über sich genommen. Er hatte weder einen beträchtlichen Aufwand von Zeit, noch von Geld, noch von Mühen gemieden. Er hatte zuletzt Abschriften vom ersten Buch nach Baiern gesandt, um die Urtheile der Kenner und ihre Verbesserungen seiner allfälligen Irrthümer zu vernehmen, und die Sendungen von Abschriften der folgenden Bücher nachher nur deswegen eingestellt, weil der erste Versuch nicht ganz seinen Erwartungen zusagte; — nichts hatte er in dem langen Zeitraum unterlassen, sein Werk nur einiger Vollkommenheit nahe zu führen. Nachdem er endlich in den Jahren 1813 — 1818 öffentlich auszustellen gewagt, sah er es im Allgemeinen mit Zufriedenheit aufgenommen, die ihm belohnend war. Durch öffentliche Beurtheilungen empfing er willkommene Belehrungen, die er, wo er sie gegründet fand, zur Verbesserung dieser neuen Ausgabe benutzte. Mit Dankbarkeit anerkennt er, daß seine geschichtliche Arbeit mehr durch unfreundliche Tadler und Gegner, als durch diejenigen Vortheil gewonnen habe, welche ihm mit allzufreigebiger Hand Weihrauch spendeten. Ja, dankbar ehrt er dies Verdienst selbst auch an denjenigen, die in blinder Wuth ihres „Ultrapatriotismus" oder ihres Glaubenseifers alle Schranken des Anständigen und Gerechten übersprangen, und den Verfasser mit unverdienter Schmach überhäuften. Er bedauert an diesen Letztern nur, daß sie Geistliche und daß sie eben Baiern waren."

Erheiterungen
von H. Zschokke.

1r bis 10r Jahrg. von 1811 bis 1821 im herabgesetzten Preise à 44 fl. oder 26 Thlr.

Die vollständige Sammlung dieser beliebten Erheiterungen ist nun um diesen wohlfeilern Preis in allen Buchhandlungen wieder zu haben; sie werden auch im J. 1822 fortgesetzt werden.

Ueberlieferungen
zur
Geschichte unserer Zeit.
von H. Zschokke.

1r bis 4r Jahrg. 1817 bis 1820 im herabges. Preise à 29 fl 20 kr. oder 18 thlr. 16 gr.

Um den Freunden der Geschichte die fernere Anschaffung dieser geschätzten Zeitschrift, welche stets von Werth bleiben wird, mehr noch zu erleichtern, ist der Preis dieser vier Jahrgänge um den dritten Theil herabgesetzt worden. Die Ueberlieferungen werden auch im nächsten Jahr 1822 fortgesetzt werden.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Lutz, Markus, 1772-1835

Geographisch-statistisches Handlexikon der Schweiz für Reisende und Geschä
ftsmänner enthaltend vollständige Beschreibungen der XXII Kantone, deren Bezirke, Kreise und Aemter, so wie aller Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Schlösser und Klöster, auch aller Berge, Thäler, Wälder, Seen, Flüsse und Heilquellen, in alphabetischer Ordnung ; nebst einem Wegweiser durch die
Bd.: [3]

Aarau 1822

Bibl.Mont. 2631-2/4
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10795810-7